



**BAU Akademie
Oberösterreich**

**BAU *to*
WISSENS *the*
ZENTRUM *top***



TOP BAU KARRIERE

KURSPROGRAMM

2023 // 2024

1	TAGUNGEN	Seite 15
2	DIGITALES BAUWISSEN	Seite 20
3	BAUKARRIERE	Seite 22
4	BAUBETRIEB // MANAGEMENT	Seite 64
5	BETRIEBSWIRTSCHAFT // RECHT	Seite 82
6	BAUTECHNIK	Seite 98
7	BAUSTOFFE // ABFALL // BAURESTMASSEN	Seite 121
8	ARBEITSSICHERHEIT	Seite 131
9	IT // SOFTWARE	Seite 138
10	IMMOBILIEN	Seite 145
11	PRAXIS	Seite 155
12	LEHRLINGE	Seite 159
13	SPEZIALAUSBILDUNGEN	Seite 186
14	BAUAKADEMIE-SERVICE	Seite 192



FÖRDERUNGEN

Wir sind anerkannter und zertifizierter Bildungsträger. Sie haben daher die Möglichkeit, österreichweit Förderungen in Anspruch zu nehmen.

Alle Details unter www.ooe.bauakademie.at/foerderungen

**Sichern Sie
sich Ihren
Frühbucher-Bonus!**



**BAU Akademie
Oberösterreich**

Inhaltsverzeichnis

BAUAKADEMIE-SERVICE

BAUAKademie BWZ OÖ –	
Das Bau.Wissens.Zentrum für Ihre Karriere am BAU	5
40 Jahre BAUAKademie BWZ OÖ –	
Innovationsgeist und Weitblick	7
BAU-Karriere-Team	11
Zukunftsagentur BAU – Forschung. Digitalisierung. Bildung. ...	12
Firmeninterne Schulungen	14

1 TAGUNGEN

» OÖ Bau-Symposium	16
» 12. OÖ Geotechniktag	17
» Fachtag Erdbau und Erdbeweger	18
» Sichtprüfertagung 2023	19

2 DIGITALES BAUWISSEN

» Die digitale Wissensplattform der Bauwirtschaft	20
» Programm BAU.Live – Kostenlose Fachvorträge	21

3 BAUKARRIERE

Bachelor Professional	24
Baumeister	26
» Vorbereitung auf die Baumeisterprüfung	27
» Prüfungsstoff	28
» Infoabend Vorbereitung auf die Baumeisterprüfung ...	29
» Baumeister – Vorbereitungskurs Modul 1	
Grundlagen – Gesamtkurs	29
» Baumeister – Vorbereitungskurs Modul 2	
Projekt – Gesamtkurs	31
» Baumeister – Vorbereitungskurs Modul 3	
Recht und Wirtschaft – Gesamtkurs	34
» Wissenscheck zur Baumeisterprüfung	35
Lehrgang – Bauleiter	36
» Infoabend Bauleiter-Lehrgang	37
Der Top Bauleiter	38
» Bauleiter Plus „Baumanagement“	38
» Bauleiter Plus „Kommunikation“	40
» Bauleiter Plus „Mitarbeiterführung“	41
» Bauleiter Plus „Arbeitsvorbereitung“	42
» Bauleiter Plus „Bauleitung Digital“	43
» Bauleiter Plus „Projektmanagement“	44
» Bauleiter Plus „Recht für Bauleiter“	45
Grundlagen BIM	46
Lehrgang – Crashkurs Baustellenabrechnung	47
Baukaufmann/Baukauffrau	48
» Grundlagenkurs	48
» Vertiefungskurs	49
» Expertenwissen	49
Ausbildung zum Polier / Werkmeister	50
» Infoabend Werkmeisterschule	51
Lehrgang – Geprüfter Bau-Personalverrechner	52
Ausbildung zum Vorarbeiter	53
» Hochbau - Vorarbeiterkurs	53
» Tiefbau - Vorarbeiterkurs	54
» Holzbau - Vorarbeiterkurs	55

Qualifizierte BAU-Hilfskraft	56
Ausbildung zum Facharbeiter – 2. Bildungsweg	57
Ausbildung zur bautechnischen Assistenz	
am 2. Bildungsweg	58
Sonstige Gewerbeprüfungen	59
» Ausbildung „Baugewerbetreibender eingeschränkt	
auf Erdbau“	59
» Basiskurs „Baugewerbetreibender“	60
» Basiskurs „Holzbau-Gewerbetreibender“	61
» Vorbereitungskurs zur Dachdecker-Meisterprüfung ...	62
» Vorbereitungskurs zur Spengler-Meisterprüfung	63

4 BAUBETRIEB // MANAGEMENT

Baubetrieb & Management	65
» Nachhaltige Problem- und Konfliktlösung am BAU ...	65
» Praktisches Baustellenmanagement für Bauleiter	66
» Besprechungs- & Verhandlungstechnik für Bauleiter ..	66
» Zeitmanagement für Bauleiter	67
» Arbeitsvorbereitung & Lean Management	68
» Ausschreibung, Angebot und Vergabe für Bauleiter ...	69
» Vorsorgliche Beweissicherung im Bauwesen	70
» Arbeitsvorbereitung und Terminplanung	71
» Projektmanagement	72
» Baukalkulation bestimmter Bauleistungen	72
» Aufmaß, Abrechnung, Nachtragsmanagement: Bauleiter ..	73
» Baustellenabrechnung	74
» Baustellen-Controlling – Arbeitskalkulation	
und Bauerfolgsrechnung	75
» Mehrkostenforderungen bei gestörten Bauabläufen ...	76
» Workshop: Mehrkostenforderung	77
Weiterbildung für Führungskräfte	77
» Ausbildung der Ausbilder	77
» Generation Z am BAU –	
„Wir motivieren die Jugend für die BAU-Lehre“	78
» Führen als Vorarbeiter –	
im BAU- und Baunebengewerbe	78
» Lernen von der Strategie aus dem Cockpit	79
» Kommunikation für Bauleiter	79
» Bauleiter Plus: „Mitarbeiterprüfung“	80
» Unternehmerprüfung – Zusatzlehrgang	
für Werksmeister & Bauhandwerker	81

5 BETRIEBSWIRTSCHAFT // RECHT

Betriebswirtschaft	83
» Umwelt – Soziales – Unternehmensführung	83
Recht	85
» Aktuelle bautechnische Bestimmungen: OÖ Baurecht ..	85
» Seminar – Neuerungen im OÖ Baurecht	85
» OIB-Richtlinien – Die praktische Umsetzung	86
» OIB-Richtlinien 1, 2 und 4	87
» OIB-Richtlinien 3, 5 und 6	87
» Beweissicherung und Dokumentation am BAU	88
» Abstandsrecht Spezial und Schutzdächer	89
» Bauleiter Plus: Recht für Bauleiter	89
» Haftung von Führungskräften im Bauwesen	90
» Bauvorhaben im Grünland	91
» Raumordnungsrecht in Oberösterreich	91

» Webinar: Neuerungen ÖNORM B 2110 & B 2118	92
» Die ÖNORM B 2110 in Theorie und Praxis	92
» Vorbeugendes & konstruktives Claim-Management	93
» Brandschutzbestimmungen für Planer und das ausführende Gewerbe	94
» Brandschutz auf Baustellen	94
» Der Sachverständige im Bauwesen	95
» Wie werde ich Sachverständiger?	96
» Praxisseminar: Gewerberechtliche Einreichungen und Behördenverfahren	97

6 BAUTECHNIK

Hochbau	99
» Flachdachbau und Bauwerksabdichtung – die Verarbeitungsrichtlinien	99
» Estriche und Fußbodenaufbauten	100
» Bautechnisches Grundwissen für Nichttechniker	101
» Neue ÖNORM B 5371: Treppen, Geländer, Handläufe	101
» Ausbildung „Zertifizierter WDVS- Fachverarbeiter“ – Praxis & Theorie	102
» Weiterbildung WDVS-Fachverarbeiter	103
» Sockel, Spritzwasserbereich, angrenzende Bauteile	103
» Ausbildung „Zertifizierter Putz-Fachverarbeiter“	104
» Ausbildung „Zertifizierter Sanierputz-Fachverarbeiter“	105
» Lehrgang Baustatik für Fortgeschrittene	106
» Lehrgang Stahlbeton	106
» Lehrgang Bauphysik	106
Energieeffizienz	107
» Der zertifizierte Energieausweis-Ersteller	107
» Energieausweis – Auffrischung & Re-Zertifizierung	108
» Webinar: Crashkurs Bauteilaktivierung	109
Vermessen	110
» Moderne Bauvermessungsgeräte in der Praxis	110
Bauschadenvermeidung	111
» Lehrgang Bauschadenbewertung	111
» Bauschadenvermeidung im Hochbau	112
» Feuchtes Mauerwerk	113
» Schimmel in Gebäuden und Innenräumen	114
» Oberflächenwassermanagement in den Planungsphasen	115
» Mängel und Schäden an Putzfassaden und WDVS – Beurteilung und Sanierung	115
» Der Schallschutz	116
» Bauschadenvermeidung: Flachdach – braune Wanne	117
» Dach im BAU	118
» Bauschäden bei Fenstern & Türen, Wintergärten, Alu-Glas-Fassaden	119

7 BAUSTOFFE // ABFALL // BAURESTMASSEN

Betontechnologie	122
» Betontechnologie 1A Betonanwendung und Transportbeton	122
» Betontechnologie 1B Vorbereitung für die Betontechnologie II	122

» Betontechnologie II	123
» Gesteinskörnung für Beton- und Straßenbau	123
» Beton-Refreshing gemäß ÖNORM B 4710 1. Teil	124
» Refreshing – Gesteinskörnung für Beton- und Straßenbau gemäß den 2022 geltenden Normen	124
» Betonseminar für die Ausführung	124
» Grundwissen der Betontechnologie – Einführung für kaufmännische Mitarbeiter	125
» Selbst- und leichtverdichtbarer Beton	125
Betoninstandsetzung	126
» Betoninstandsetzung-Fachkräfte	126
» Betoninstandsetzung-Führungskräfte	126
Abfall / Baurestmassen	127
» Ausbildung zur verantwortlichen Person – Gem. § 26 Abs. 6 AWG 2002 idgF	127
» Refreshing „Rückbaukundige Person im Bauwesen	128
» Informationsveranstaltung: Abfall – Umwelt – Recycling	128
» Webinar: Entsorgung und Verwertung von Abfällen aus Bautätigkeiten	129
» Abfallaufzeichnungen für Abfallsammler und -Behandler	130
» BAWP 2023 – Neue Behandlungsgrundsätze für Aushubmaterialien	130

8 ARBEITSSICHERHEIT

» Lehrgang zum Baustellenkoordinator	132
» Absicherung von Strassenbaustellen und den dazugehörigen Bestimmungen der STVO	132
» Lehrgang für Gerüstbauer	133
» Kurzlehrgang „Baugerüste bauen, abnehmen, benützen, kontrollieren“	134
» Gerüstbau: Gemeinsam sicher nach oben	135
» Sichere Anschlagtechnik von Lasten	135
» E-Learning-Programm – Sicherheit am BAU	136

9 IT // SOFTWARE

» Bauleiter Plus: „Bauleitung Digital“	139
» Informationsveranstaltung CAD BAU Weiterbildung	140
» Autodesk Revit Grundlagen - BAU	140
» Autodesk Revit - BAU	140
» Archicard Hochbautechniker Grundlagen	140
» Archicard Hochbautechniker Aufbau	140
» Allplan Architektur Grundlagen	141
» Allplan Architektur Aufbau	141
» SEMA Holzbau Grundlagen	141
» SEMA Holzbau Aufbau	141
» 3D-Scannen von Räumen und Fassaden	141
» Die Zukunft der digitalen Baustellenerfassung	142
» Mit Office 365 & Co Bauprojekte übersichtlich managen	143
» Agiles Projektmanagement in der BAU- und Projektleitung	144

Inhaltsverzeichnis

10 // IMMOBILIEN

- » Vorbereitung zur Baurägerprüfung für Baumeister / Zimmermeister und Ziviltechniker 146
- » Lehrgang: Immobilienprojektentwicklung & Realisierung .. 147
- » Zertifizierter Gebäudesicherheits- und Sichtprüfer – gem. ÖNORM B 1300 für Wohnbauten 148
- » Zusatztag: Zertifizierter Gebäudesicherheits- & Sichtprüfer – gem. ÖNORM B 1301 für Betriebsbauten 149
- » Bestandschutz nach OIB und Verkehrssicherheit 150
- » Liegenschaftsbewertung..... 151
- » Die technische Hausverwaltung 153
- » Schäden und Baumängel in Miet- und Wohnungseigentumsobjekten 154

11 // PRAXIS

- » Winterpraxis-Training: Lehrlinge & junge Hochbauer ... 156
- » Intensivtraining: Baufachkunde für Lehrlinge 157
- » **Workshop:** Sicheres Arbeiten mit BAU-Handmaschinen 157
- » Training Vermessen & Planlesen – Weiterbildung für Lehrlinge und junge Hochbauer / Betonbauer 158
- » Verputztraining – Weiterbildung für Lehrlinge und junge Hochbauer / Betonbauer 158

12 // LEHRLINGE

- » E-Baulehre 160-161
- » Bildung hat Zukunft – Fast-Track oder Reality .. 162-163
- » Triale Bau-Lehre 164
- » BAU-Kaderlehre 165
- » BAU-Lehrlings-Casting 2023 167
- » Tag der Bau-Lehre (Tag der offenen Tür) 167
- » Triale BAU-Lehre 2023..... 168
- » Erweiterte Zwischenbetriebliche Ausbildung: 1. Lehrjahr Hochbau // Betonbau 169
- » Nachhilfe Fachrechnen & Bautechnik – Vorbereitung auf die Berufsschule 1.-4. Lehrjahr..... 170-172
- » Kick-off-Workshop – der perfekte Start in die BAU-Lehre 173
- » Training zur prakt. Lehrabschlussprüfung:
 - Maurer 173
 - Hochbau 174
 - Schalungsbauer..... 175
 - Betonbau..... 176
- » Lehrabschlussprüfung Vorbereitung: Fachgespräch Hochbau (Maurer) / Betonbau (Schalungsbauer) 177
- » Training zur prakt. Lehrabschlussprüfung: Tiefbau 177
- » Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung: Bautechnische Assistenz 178
- » Training zur praktischen Lehrabschlussprüfung: Betonfertigungstechniker 178
- » Training zur Lehrabschlussprüfung:
 - Fliesenleger 178
 - Hafner 179
 - Ofenbau- und Verlegetechniker 179

- » Vorbereitungskurs auf die prakt. Lehrabschlussprüfung:
 - Bauspengler 179
 - Dachdecker 180
- » Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung Bauspengler – Fachgespräch 181
- » Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung Dachdecker – Fachgespräch 181
- » Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung:
 - Theorie / Schriftlich 182
- » Förderungen: Lehrlinge, Ausbilder & Lehrbetriebe .. 182
- » Vorbereitungskurs „Mündliches LAP-Fachgespräch“ E-Learning Wissenscheck 183
- » Der Mitarbeiter als Visitenkarte für Ihr Unternehmen .. 184
- » **Webinar:** Feedback als „Entwicklungschance für Lehrlinge“ 184

13 // SPEZIALAUSBILDUNG

- » Lehrgang zum Sprengbefugten 187
- » Spezialseminar Demolierungs- und Bauwerkssprengen .. 187
- » 15. OÖ Sprengtag – „Neues aus der Sprengtechnik“ .. 188
- » Sprengkurse im WIFI OÖ 188
- » Drohnen am Bau – Vorbereitungskurs A2 Prüfung ... 189
- » Ausbildung zum Staplerführer 189
- » Ausbildung zum Kranführer 190
- » Ausbildung zum Baumaschinistenführer 191

14 // BAUAKADEMIE-SERVICE

- » Experience Room – Die neue Teambuilding-Action .. 193
- » AGB 194
- » Förderungsinformationen – Stand: 01.07.2023 195
- » Förderungen für Privatzahler 195-196
- » Sonstige Förderungen für Unternehmen 198
- » Förderungen für Lehrlinge, Ausbilder & Lehrbetriebe .. 199
- » Steuerliche Absetzbarkeit der Bildungsmaßnahmen .200
- » Die BAUAkademie BWZ OÖ ist Zertifiziert: Ö-Cert ... 200
- » Förderbeispiele 201
- » BAUAkademie Lachstatthof..... 202
- » Anmeldeformular 204

Wir entwickeln Ihre BAU-Karriere.

In Lachstatt wurde vor über 40 Jahren ein Ort zur Aus- und Weiterbildung für die Bauwirtschaft geschaffen. Vom Lehrling bis zum Akademiker findet jeder das passende Angebot für die Karriere am BAU.

46.000 Teilnehmertage

600 Bauwissens-Veranstaltungen jährlich

Baumeister:in

Bauleiter:in

Techniker:in // Baukaufleute

Polier:in // Werkmeister:in

Vorarbeiter:in

Fachkräfte

Lehrlinge // Hilfskräfte



BAU Akademie BWZ OÖ

Das Bau.Wissens.Zentrum für Ihre Karriere am BAU



Damit Sie Ihre Karriereziele erreichen.

Eine Investition in Ihre Bildung zahlt sich immer aus. Vom BAU-Lehrling bis zum Unternehmer gehen wir mit Ihnen als top modernes Aus- und Weiterbildungszentrum der Bauwirtschaft in Oberösterreich den nächsten Schritt in Richtung Zukunft. Für Sie und den Wirtschaftsstandort Österreich.

Moderne berufliche Bildung heißt, innovative Inhalte auf technisch höchstem Niveau anzubieten. Vor vierzig Jahren starteten wir hier in Lachstatt bei Linz als Lehrbauhof mit diesem Vorsatz und der Vision, kompetente Fachkräfte für die Bauwirtschaft in Österreich hervorzubringen. Das tun wir immer noch - mit viel Leidenschaft und Innovationsgeist.

Heute – vier Jahrzehnte später – bilden sich an unserem Bau.Wissens.Zentrum nicht nur Lehrlinge, sondern viele tausend Fach- und Führungskräfte fort, um sich für den nächs-

ten Schritt auf der BAU-Karriereleiter fit zu machen. Neben Seminaren und Karrierelehrgängen erstreckt sich unser Aus- und Weiterbildungsangebot bis hin zu akademischen Masterprogrammen. Die besten Köpfe des Landes mit vielen Jahren (BAU-) Erfahrung arbeiten hier stetig an innovativen Ausbildungsformaten und lehren mit modernstem technischem Equipment. Unser wachsendes digitales bzw. hybrides Kursangebot erleichtert jedem den Zugang zu top aktuellem Wissen – flexibel von zuhause aus. Werden Sie Teil Ihrer (beruflichen) Erfolgsgeschichte!

Ihr TOP Spezialist

für die Aus- und Weiterbildung an dem einzigartigen Lernort in Steyregg!

BAU Akademie Oberösterreich

Berufsorientierte, top aktuelle und innovative Qualifizierung für die gesamte Bau-Branche! Die BAU Akademie BWZ OÖ ist mit jährlich über 3.000 Teilnehmer:innen in mehr als 200 BAU-Karriere-Lehrgängen & Seminaren der führende Bildungsanbieter der Bauwirtschaft.

www.ooe.bauakademie.at

BAU Akademie Baumeister

Prüfungsvorbereitung

Als führender Bildungsanbieter der Bauwirtschaft bereiten wir Sie mit unserer mehr als 35-jährigen Erfahrung auf die umfassende Baumeister-Prüfung vor.

www.baumeister-oberoesterreich.at



BAU Akademie MBA Bauwirtschaft

Studiengang der Universität für Weiterbildung Krems

Der Studiengang MBA Bauwirtschaft der BAU Akademie BWZ OÖ und der Donau-Universität Krems bildet Sie in 4 berufs begleitenden Semestern kaufmännisch, rechtlich und betriebswirtschaftlich aus.

www.mba-bauw.at



BAU Akademie MSc BIM

Studiengang der Universität für Weiterbildung Krems

Das Zukunftsstudium für den Bau „MSc BIM – Building Information Modeling“ an der BAU Akademie BWZ OÖ in Kooperation mit der Donau-Universität Krems, vermittelt aktuelles und praxisorientiertes Know-how auf dem aktuellen Stand in den Bereichen Bauprozesse, IT bzw. Kommunikation.

www.msc-bim.at

BAU Akademie Lachstatthof

Das Bau.Wissens.Zentrum bietet mit dem integrierten Seminar- und Hotelzentrum „Lachstatthof“ einen top Studienort und idealen Lernplatz vom Lehrling bis zur Führungskraft. Ein einzigartiges und komplettes Lernumfeld mitten im Grünen.

www.lachstatthof.at

Ausbildungspartner plus: BAUAkademie OÖ

Die Bauakademie BWZ OÖ ist erster Ansprechpartner in Sachen Aus- und Weiterbildung am Bau. Was einst als Lehrbauhof begann, ist heute Ausgangspunkt vielseitiger Baukarrieren und als Bauwissenszentrum Anlaufstelle für rollenspezifische Weiterbildung, akademische Studiengänge und Ursprung zahlreicher digitaler Zusatz-Angebote wie www.jobsambau.at und www.e-baulehre.at

In Anbetracht des vorherrschenden Fachkräftemangels und nötiger Nachwuchsförderung treten hochwertige Aus- und Weiterbildungen im Baugewerbe mehr denn je in den Mittelpunkt. In Oberösterreich nimmt die BAUAkademie BWZ OÖ eine zentrale Rolle als Personalentwickler für Baubetriebe ein und hat für alle Karrierelevels eine breite Palette an Aus- und Weiterbildungen in den umfassenden Bereichen der Bauwirtschaft im Programm. Vom Lehrling bis zum Baumeister, vom (Online-) Seminar bis zum akademischen Studiengang reicht hier die Bandbreite an Themen und Ausbildungsformaten.



BMSTR. ING. NORBERT HARTL, MSC, MBA
Landesinnungsmeister BAU OÖ



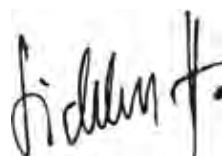
DIPL.-ING. DR. MARKUS HOFER
Fachgruppengeschäftsführer der Landesinnung Bau



NUTZENSTIFTER FÜR DIE GESAMTE BAUWIRTSCHAFT!

In den letzten Jahren hat sie sich insbesondere als Innovationsmotor positioniert und mit der digitalen Transformation ihre Inhalte und Lehrmethoden modernisiert. Hier wird optimale Wissensvermittlung und Innovation wirklich gelebt. Das erfolgreiche Studium MBA Bauwirtschaft bringt seit über einem Jahrzehnt versierte Bauführungskräfte hervor, die unsere Bauunternehmen auch betriebswirtschaftlich erfolgreich in die Zukunft führen sollen. Zum Thema Building Information Modeling (BIM) hat die Bauakademie in OÖ vor drei Jahren das Masterstudium MSc BIM aus der Taufe gehoben und bildet damit BIM-Experten aus, die derzeit so dringend gesucht sind.

Wir verstehen uns nicht nur als Akademie, sondern sind mit unseren Leistungen vor allem Dienstleister für die gesamte Bauwirtschaft!



KR BMSTR. ING. HERBERT PICHLER
Obmann der BAUAkademie BWZ OÖ



HARALD KOPECECK, MBA
Geschäftsführer der BAUAkademie BWZ OÖ



**BAUAkademie
Oberösterreich**

BAUAkademie BAU-Lehre

Im Rahmen der zwischenbetrieblichen Lehrlingsausbildung erlangen Lehrlinge der Bauwirtschaft neben der Ausbildung im Betrieb und der Berufsschule ergänzende Weiter- und Höherqualifizierung in der BAUAkademie BWZ OÖ.

www.bau-lehre.at

Bau deine Zukunft

Die Bauwirtschaft ist einer der größten Arbeitgeber Österreichs und leistet mit rund 3.500 Lehrlingen einen wesentlichen Beitrag zur Facharbeiter-Ausbildung. Die Bau Deine Zukunft-Kampagne unterstützt junge Menschen bei der Berufswahl und motiviert sie, sich für eine Karriere am Bau zu entscheiden.

www.baudeinezukunft.at

E-Baulehre

Uneingeschränkt zugängliche, kostenlose und digitale Lernplattform mit dem Ziel, die BAU-Lehre zu ergänzen & zu unterstützen. Das digitale Lernportal bietet BAU-Lehrlingen ein umfassendes Trainingsprogramm.

www.e-baulehre.at

JOBS AM BAU

Hier finden sich Unternehmen und Mitarbeiter der Bauwirtschaft. Entdecken Sie die aktuellsten Jobs Österreichs.

www.jobs-am-bau.at

ZUKUNFTS AGENTUR BAU

Die Zukunftsagentur BAU (ZAB) positioniert sich in drei relevanten Bereichen, die übergreifend als Richtungsweiser für die BAU-Zukunft agieren sollen:

- » Bauforschung
- » Digitalisierung & Innovation
- » Bildung & Kommunikation

www.zukunftsagentur.at

40 Jahre BAUAkademie BWZ OÖ

Innovationsgeist und Weitblick



BAUAkademie BWZ OÖ – ein Ort für den ein Wort als Beschreibung nicht ausreicht.

Die BAUKarriere Schmiede, zentraler Treffpunkt und Forum für die Bauwirtschaft und wie sie noch bekannt ist. Die Nummer 1 in der BAU-Personalentwicklung und mit der trialen BAU-Lehre internationales Vorbild. Da haben sich in den letzten Jahrzehnten einige Begriffe bzw. Synonyme etabliert.

In der Bauwirtschaft ist dieser Ort, an dem Bauwissen von der Pike auf weitergegeben und -entwickelt wird, ein Begriff für den es viele Insider-Wörter gibt. Gemeint ist dabei seit 40 Jahren unsere **BAUAkademie** in Oberösterreich. Konkreter: Fünf Minuten von Linz entfernt, eingebettet in die Hügellandschaft des Mühlviertels, ist Lachstatt das Silicon Valley oder der **Concrete Mountain** für alle Bauhaupt- und -nebegewerbe.

Was vor vielen Jahren mit dem **Bau. Wirtschafts.Zentrum** begonnen hat, ist in den Jahren zu einem Kompetenzzentrum für Bauwissen gewachsen. Heute stehen die drei Buchstaben **BWZ** unter dem Dach für **BAU.Wissens.Zentrum** und einen Ort, an dem seit 40 Jahren intensiv am Ausbau der Aus- und Weiterbildung für die Bauwirtschaft gearbeitet wird. „In Lachstatt wurde vor 40 Jahren ein Ort zur Aus- und Weiterbildung für die Bauwirtschaft geschaffen. Hier kann sich das Bauwissen richtig entfalten, vom Lehrling bis zum Akademiker findet jeder das passende Angebot für die Karriere am Bau“, so Landesinnungsmeister Norbert Hartl.

Es kommt auch vor, dass die Abkürzung **BAK** in E-Mails zu finden ist. Hier steckt hinter dem Wort **BAU** die **Akademie** bzw. die **Karriere**, welche entlang der Karriereleiter hier an diesem Ort entwickelt, gestärkt und gefördert wird. BAU-Mitarbeiter:innen finden im Aus- und Weiterbildungssystem tatkräftige Unterstützung, um ihre Karriereziele zu erreichen. Der **Treffpunkt Erfolg** prägt das Bild der Halle 2 und ist am gesamten Gelände spürbar. Hier oben über den Dächern von Linz, geht es unübersehbar weiter in nur eine Richtung: **TO THE TOP**.

Die BAUAkademie BWZ OÖ spielt alle Stückerl, was den modernen Ausbildungs- und Seminarbetrieb – von der zwischenbetrieblichen Lehrlingsausbildung bis zum Baumeister/ zur Baumeisterin und MBA Absolventen/Absolventin – betrifft. Mit jährlich über 500 Fachveranstaltungen passiert hier richtig BAU.WISSENS.TRANSFER – noch dazu mit Wohlfühlfaktor: Mit dem **Hotel- & Seminarzentrum Lachstatthof** schafft die BAUAkademie BWZ OÖ eine hochkarätige Atmosphäre, wo das Lernen und Lehren sehr angenehm ist.





Die Zukunft hat bereits begonnen.

Das Bau.Wissens.Zentrum der BAUAKademie OÖ in Steyregg hat sich mit Innovationsgeist und Weitblick nicht nur als Top-Weiterbildungsanbieter für die Baubranche etabliert, sondern setzt sich immer neue Ziele und Aufgaben im Sinne der Zukunft am BAU.

INNOVATIONSGEIST & WEITBLICK

Damit die BAUAKademie OÖ der steigenden Nachfrage entspricht und die Modernisierung und Digitalisierung des Aus- und Weiterbildungsangebotes weiter umsetzen kann, wird der Standort in den nächsten Jahren umfassend erweitert. Der Ausbau der BAUAKademie OÖ wird im Sinne eines topmodernen und zukunftsorientierten Bildungszentrums für die Bauwirtschaft geplant und den modernen Qualitätsanspruch der Bauwirtschaft widerspiegeln.

„Die praxisnahe Aus- und Weiterbildung in der Baubranche leistet einen wichtigen Beitrag dazu, unseren Betrieben die dringend benötigten Fachkräfte und Führungskräfte zur Verfügung zu stellen und die Baubranche noch stärker zu professionalisieren. Oberösterreich hat zahlreiche innovative und sehr gute Baubetriebe! Und diese unterstützen wir nicht nur in der Aus- und Weiterbildung, sondern schaffen mit innovativen Produkten, wie zum Beispiel das erfolgreiche Online Lernportal **E-BAULEHRE** oder das österreichweite **JOBSAMBAU** Jobportal weiteren Nutzen für unsere Unternehmen und deren Personal. Neben dem Wissenstransfer, den BAU-Imageprojekten und den digitalen Services ist die BAUAKademie BWZ OÖ auf eines besonders stolz: Durch und mit unseren Aktivitäten vernetzen wir alle Bauprojektbeteiligten und schaffen so

Verständnis für den jeweiligen Projektpartner, im Sinne der kooperativen Projektentwicklung“, so Harald Kopececk.

GROSSE HERAUSFORDERUNGEN

Die digitale Transformation stellt die mittelständischen Baubetriebe vor große Herausforderungen. „Diese Herausforderung nehmen wir an. Wir reagieren schnell und agieren aktiv, auf Anforderungen, die in Zukunft auf unsere Branche zukommen werden.

So bieten wir seit 2020 das erste Masterstudium in Österreich für BIM (Building Information Modeling). Was wir aber seit 40 Jahren und auch für die nächsten 40 Jahre nicht vorhaben zu ändern, ist der Fokus auf den extrem hohen Praxisbezug.“ Harald Kopececk

UNSER ZIEL: BAU-ZUKUNFT AKTIV GESTALTEN

„Um in Zukunft erfolgreich zu sein, müssen die österreichischen Baubetriebe die Chancen der Digitalisierung wahrnehmen und Innovationen in der Praxis anwenden“, fasst Bmstr. Ing. Norbert Hartl, MSc MBA, Bundesinnungsmeister-Stv. und Landesinnungsmeister Bau OÖ, die Motivation für die ZAB-Gründung zusammen.

Mit Gründung der Zukunftsagentur BAU (ZAB) ist ein wichtiger Meilenstein gelungen, um sich den zukünftigen Her-

ausforderungen der Bauwirtschaft zu stellen. Mit den geschaffenen Ressourcen legt die ZAB den Fokus ihrer Arbeit auf die Herausforderungen der Bauwirtschaft: Nachhaltiges Bauen, Fachkräftemangel und Digitalisierung. Es besteht ein großer Bedarf an Unterstützung im Hinblick auf diese Themen.

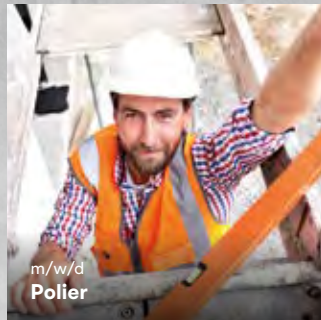
Die Schaffung eines Digitalisierungsnetzwerkes wird die Baubetriebe direkt unterstützen. Als Schnittstelle zwischen der Wissensgenerierung und der Anwendung fungieren wie auch bisher die BAUAKademien – wie hier am Bau.Wissens.Zentrum in OÖ.

**ZUKUNFTS
AGENTUR
BAU**

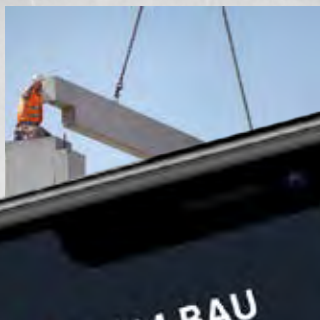




m/w/d
Hochbau-Facharbeiter

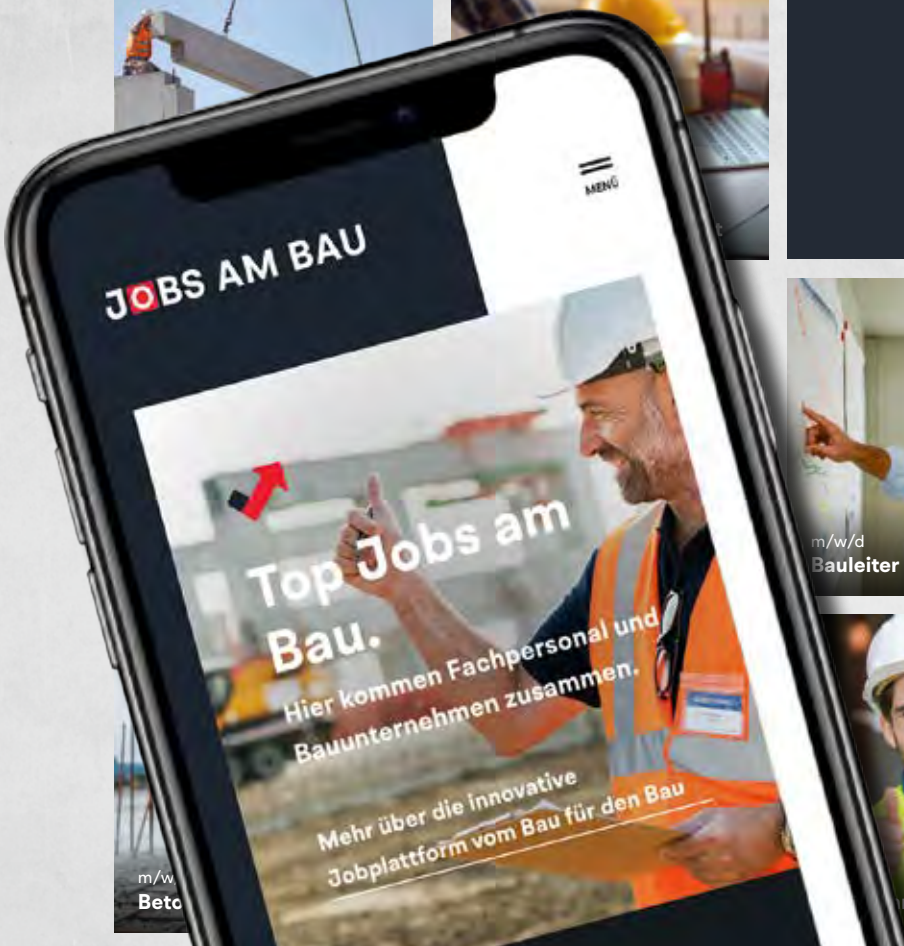


m/w/d
Polier



JOBS AM BAU

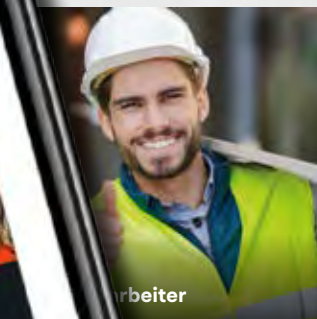
Die Jobplattform
vom Bau für den Bau.



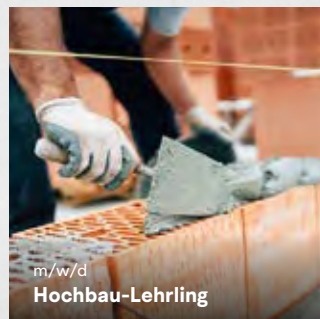
m/w/d
Bauleiter



m/w/d
Bautechniker



Arbeiter



m/w/d
Hochbau-Lehrling

Jetzt schnell und einfach den passenden Job finden!

Machen Sie mit uns
Karriere am Bau →



www.jobsambau.at



WIR UNTERSTÜTZEN SIE, DAMIT SIE IHR BAU-KARRIEREZIEL ERREICHEN!

HARALD KOPECECK, MBA

Leitung & Geschäftsführung

0043 732 / 24 59 28-22
kopecek@ooe.bauakademie.at

BAUAKADEMIE BWZ OÖ

Lachstatt 41, 4221 Steyregg
Tel.: 0043 732 / 24 59 28-0
Fax: 0043 732 / 24 59 28-21
E-Mail: office@ooe.bauakademie.at
Web: www.ooe.bauakademie.at
www.bwz.at



SABINE BRANDSTETTER

Assistentin der
Geschäftsführung

0043 732 / 24 59 28-29
brandstetter@ooe.bauakademie.at



HARALD HOFER

Finanzmanagement & EDV

0043 732 / 24 59 28-30
hofer@ooe.bauakademie.at



MAG. DR. ERICH KREMSMAIR, MBA

BAU-Karriereberatung
Akademische Lehrgänge

0043 664 / 24 34 534
kremsmair@ooe.bauakademie.at



BEATE HAMETNER

BAU-Karriereplanung
Marketing

0043 732 / 24 59 28-25
hametner@ooe.bauakademie.at



VIKTORIA HAUSER

BAU-Karriereberatung

0043 732 / 24 59 28-38
hauser@ooe.bauakademie.at



MELANIE FÜREDER

BAU-Karriereberatung

0043 732 / 24 59 28-23
fuereder@ooe.bauakademie.at



SABRINA SCHINAGL

BAU-Karriereberatung

0043 732 / 24 59 28-28
schinagl@ooe.bauakademie.at



ANDREA HEIGL

BAU-Karriereberatung

0043 732 / 24 59 28-39
heigl@ooe.bauakademie.at



GABRIELA MADLMAIR

BAU-Lehrlingsexpertin

0043 732 / 24 59 28-37
0043 664 / 46 23 778
madlmaier@ooe.bauakademie.at



MICHAELA TISCHBERGER

Triale BAU-Lehre
E-Baulehre

0043 732 / 24 59 28-24
tischberger@ooe.bauakademie.at



INGRID MADER-KREINER

Kundenbetreuung
BAUakademie Lachstatthof

0043 732 / 24 59 28-40
office@lachstatthof.at



MAGDALENA CARBONARI

Kundenbetreuung
BAUakademie Lachstatthof

0043 732 / 24 59 28-20
office@lachstatthof.at

WILLKOMMEN BEI DER BAU-ZUKUNFT!

WIR UNTERSTÜTZEN DIE ÖSTERREICHISCHE BAUWIRTSCHAFT!

Die Zukunftsagentur Bau bündelt das Wissen der Bundesinnung, Landesinnungen und der Bauakademien, um in den Bereichen Forschung, Digitalisierung und Bildung maßgeblich zur zukünftigen Entwicklung der Bauwirtschaft beizutragen.

DIE DREI BEREICHE IN DER ZAB



AUFGABEN UND ZIELE DER ZAB

- Innovationen vorantreiben
- Best Practices schaffen
- Wissen teilen
- Menschen & Unternehmen vernetzen
- Nachhaltigkeit fördern
- Digitalisierung vorantreiben
- Neue Aus- & Weiterbildungen entwickeln

BAU.LIVE VORTRÄGE

**Kostenloses, digitales Bauwissen
für Ihr BAU-Unternehmen**

DIE NÄCHSTEN TOP-THEMEN:

- **05.10.2023:** Digitalisierung der Materialwirtschaft
- **19.10.2023:** Wohnbau-Dilemma: knapper Wohnraum, knappe Budgets und Leerstand
- **09.11.2023:** Positive Fehlerkultur – Performance-Steigerung durch systematische Aufarbeitung von Fehlerquellen

**Alle weiteren BAU-Live Vorträge
finden Sie unter**



MEHRWERT FÜR UNSERE BAUWIRTSCHAFT



**Informieren Sie sich jetzt über die
Aktivitäten der ZAB und unsere
innovativen Online-Seminare:**
www.zukunft-bau.at



>> Unsere Schwerpunktbereiche sind die zentralen Zukunftsthemen im Baugewerbe. Um bereits existierende Aktivitäten in diesen drei Handlungsfeldern zu bündeln und weitere Maßnahmen ins Leben zu rufen, koordiniert die Zukunftsagentur Bau österreichweit Forschungsprojekte.

Die Ergebnisse verbreiten und verwerten wir im Sinne der Bauwirtschaft. <<

Bmstr. Ing. Robert Jägersberger
Bundesinnungsmeister Bau
Landesinnungsmeister Bau NÖ
Obmann Ö. Baumeisterverband



Zukunftsagentur Bau: Mit Innovation erfolgreich in die Zukunft

Seit bereits zwei Jahren unterstützt die Zukunftsagentur Bau mit ihren drei Schwerpunktbereichen österreichische Baubetriebe.

ERFOLGREICHE ZAB-PROJEKTE BEDEUTEN AUCH IMMER ERFOLG FÜR DIE HEIMISCHEN BAU-BETRIEBE.

Hohe Auslastung, Personalmangel und Kostendruck hindern diese, selbst Innovation zu betreiben. So wie das Umsetzen (gesetzlicher) Vorgaben ist auch der Umstieg auf neue, digitale Arbeitsweisen oftmals schwer.

Bauen verändert sich.

Klimawandel, Rohstoffknappheit und Digitalisierung sind die großen Herausforderungen, auf die es zu reagieren gilt. Nur wer heute dafür die Weichen stellt, bleibt auch morgen erfolgreich. Genau dafür entstand die Zukunftsagentur Bau. Sie wurde 2021 mit der Mission gegründet, Bau-KMUs möglichst ganzheitlich mit Forschung, Digitalisierung, Innovation und Ausbildung zu unterstützen.

HIGHLIGHTS 2023 BAUFORSCHUNG UND ZUKUNFTSTHEMEN

Der Erfolg am Bau hängt vor allem von guten Mitarbeitern ab. Diese sind in Zeiten von Fachkräftemangel allerdings schwierig zu finden. Aus diesem Grund hat die ZAB bis Mitte 2023 eine groß angelegte Fach- und Führungskräfte-Studie umgesetzt. Dabei untersuchte sie die Zufriedenheit von Mitarbeiter:innen mit ihren Arbeitsplätzen, Aufgaben und Rahmenbedingungen. Die Ergebnisse dienen der Weiterentwicklung der Arbeitsplätze am Bau und reduzieren das Risiko, gute Fach- und Führungskräfte zu verlieren.

DIGITALISIERUNG & INNOVATION // PROJEKTE 2023

2023 führte die ZAB einen zweiten Durchgang der digitalen Reifegradstudie durch. Zahlreiche Bau-Unternehmen konnten

hier für sich herausfinden, wie „fit“ sie selbst in Sachen digitaler Tools sind. Gleichzeitig erarbeiteten sie Strategien, um sich selbst vom Digital Beginner und Follower – so das Hauptfazit der Studie – weiter zu entwickeln.

BILDUNG & KOMMUNIKATION // NEUERUNGEN

Als Motor für innovative Ausbildungsinhalte entwickelt die ZAB gemeinsam mit den BAUAKademien laufend neue Lehrformate speziell mit Fokus auf Digitalisierung. Kurse wie „Der digitale Bauleiter“ finden Sie hier in diesem Kursprogramm.

Jeden zweiten Donnerstag um 10:30 hat sich mit BAU.Live ein digitales Ausbildungsformat etabliert, das der Bauwirtschaft innovative Fachvorträge über die ZAB Schwerpunktbereiche effizient und zeitsparend direkt auf den Bildschirm liefert. Diese sind auch über eine Mediathek im Anschluss abrufbar.



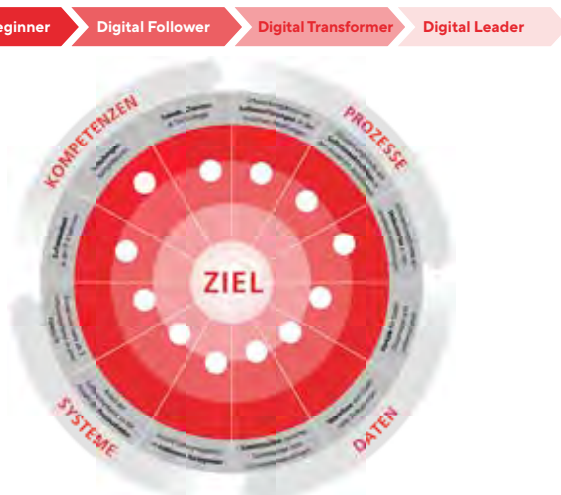
**BMSTR. ING. NORBERT HARTL,
MSC, MBA
BAU-Landesinnungsmeister OÖ**

„Durch den Wissenstransfer der Zukunftsagentur Bau verbindet sich das traditionelle Handwerk mit der modernsten Technologie für Baubetrieb, um mit vereinten Kräften den Herausforderungen am Bau gewachsen zu sein.“



**BMSTR. DIPL.-ING. ANTON RIEDER
BAU-Landesinnungsmeister Tirol**

„Ob Fachkräftemangel, Klimawandel, Digitalisierung und Kostenentwicklung, umfassende Veränderungen fordern den Bau heraus & verlangen nach neuen Herangehensweisen.“



Grafik: ZAB Reifegradmodell österreichischen Baubetriebe

BAU-Seminare & BAU-Lehrgänge

exklusiv und maßgeschneidert für Ihr Unternehmen

Jedes Unternehmen ist einzigartig, mit eigenen Schwerpunkten, wirtschaftlichen Prozessen und Mitarbeiterkultur. Daher bieten wir Ihnen die Möglichkeit, das gesamte Kursangebot der BAUAkademie BWZ OÖ auch firmenintern zu buchen und so die Lehrinhalte exakt auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen.

Unsere Aus- und Weiterbildungen können individuell auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepasst werden und zeichnen sich durch ihre hohe Qualität aus. Unsere Referenten sind Experten in ihren Fachgebieten und vermitteln Wissen effizient und zukunftsorientiert. Dabei legen wir großen Wert auf Praxisnähe. Denn nur so kann das Erlernte optimal in den Arbeitsalltag integriert werden.

Dank unserer professionellen Organisation sparen Sie Zeit und Geld. Wir kümmern uns um alles – von der Referen-

tenauswahl über Termin- und Honorarvereinbarungen und passenden Räumlichkeiten bis hin zu sämtlichen Seminarunterlagen, Teilnahmebestätigungen und Zeugnissen. Das garantiert Ihnen ein optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis.

Mit unserer individuellen Bildungslösung sind Sie immer auf der sicheren Seite. Wir sorgen dafür, dass Ihre Mitarbeiter genau das **lernen**, was für Ihr Unternehmen relevant ist und alle den gleichen Wissensstand haben. Dadurch können Ihre Mitarbeiter besser zusammenarbeiten und im Unternehmen erfolgreicher agieren.

Mit den firmeninternen Weiterbildungen der BAUAkademie BWZ OÖ können Sie Ihre Mitarbeiter gezielt weiterbilden und die Effizienz Ihres Unternehmens steigern.



IHRE VORTEILE



INDIVIDUALITÄT

durch maßgeschneiderte Angebote und genau auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens zugeschnittene Inhalte



ZEITERSPARNIS

Wir kümmern uns um die komplette Organisation und alle Lernunterlagen



VERTRAUEN

Die BAUAkademie BWZ OÖ legt erfolgreich Meilensteine für BAU-Karrieren – seit 1987



MAXIMALE FLEXIBILITÄT

Sie bestimmen Termin, Ort und Format (Präsenz oder online)



TOP-QUALITÄT

dank unserer Top-Referenten und Spezialisten



WIRTSCHAFTLICHKEIT

durch ein optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis



Informationen zu den FIT-Schulungen erhalten Sie bei den jeweiligen BAU-Karriereberaterinnen unter kurse@ooe.bauakademie.at.

Die BAUAkademie-Kurse als FIT

- » BAU-Karrierelehrgänge
- » Praxiskurse
- » Seminare
- » Workshops
- » Vorträge
- » Webinare



1

TAGUNGEN

- » BAU-Symposium 2023 // **28.11.2023** S. 16
- » 12. OÖ Geotechniktag // **19.10.2023** S. 17
- » Fachtag Erdbau und Erdbeweger // **06.03.2024** S. 18
- » Sichtprüfertagung 2023 // **18.10.2023** S. 19

OÖ BAU-SYMPOSIUM 2023: BAU-ZUKUNFT: GROSSE HERAUSFORDERUNGEN STEMMEN!

Das Bausymposium 2023 spricht direkt die aktuellen und künftigen Handicaps unserer Baubetriebe an:

- » Drastischer Einbruch im Wohnbau
- » Unberechenbare Baukostentreiber
- » Fach- und Führungskräftemangel
- » Regulative für nachhaltiges Bauen
- » Hemmnisse zur Produktivitätssteigerung am BAU
- » Herausforderungen zur Einführung technologischer Innovationen
- » Regulatorische Anforderungen und Bürokratie

Renommierte Experten und Branchenführer geben Einblicke und Handlungsempfehlungen, um diese Herausforderungen für unsere BAU-Zukunft stemmen zu können.

PROGRAMM

- » 14:00–14:05 Uhr
„Begrüßung“
Harald Kopececk, MBA
BAU Akademie BWZ OÖ & ZAB
Zukunftsagentur BAU
- » 14:05–14:30 Uhr
„Aktuelle Herausforderungen am BAU“
Bmstr. Ing. Norbert Hartl, MBA MSc
Landesinnungsmeister Bau OÖ
- » 14:30–15:00 Uhr
„Entwicklung des gemeinnützigen Wohnbaus“
Dir. Dipl.-Ing. Stefan Hutter
WSG Gemeinnützige Wohn- &
Siedlergem.reg.Genossenschaft
- » 15:00–15:30 Uhr
„Studie: Stabilisierung der Baukonjunktur in Österreich!“
Dr. Wolfgang Amann
FH-Dozent – geschäftsführender
Gesellschafter – IIBW, Institut für
Immobilien Bauen und Wohnen GmbH
- » 15:30–16:00 Uhr
„Netzwerkpause“
- » 16:00–16:30 Uhr
„Das Ende der Maurerkelle – Handlungsbedarf im Wohnbau“
Andreas Kreutzer
Andreas Kreutzer Consulting e.U.
- » 16:30–17:00 Uhr
„Der Wohnbau in Oberösterreich“
LH Stv. Dr. Manfred Haimbuchner
Wohnbaureferent des Land OÖ
- » 17:00–17:30 Uhr
„Podiumsdiskussion“
- » ab 17:30 Uhr
„BAU-Netzwerken“

AUSSTELLER-INFO

Bei Frau Andrea Heigl
Tel: 0732/24 59 28-39
Mail: heigl@ooe.bauakademie.at



**BAU Akademie
Oberösterreich**



**ZUKUNFTS
AGENTUR
BAU**
Forschung | Digitalisierung

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
28.11.2023	Di 14:00–17:30 Uhr	40686013	5	€ 90,–

12. OÖ GEOTECHNIKTAG: INFRASTRUKTURPROJEKTE

In der Öffentlichkeit werden INFRASTRUKTUR-PROJEKTE des Öfteren „heiß“ diskutiert. Dass die Geotechnik und der Spezialtiefbau immer mehr einen größeren technischen Teil dieser Projekte einnimmt, wollen wir in diesem 12. Oberösterreichischen Geotechniktag aufzeigen! Die österreichischen Projekte/Vorträge geben einen Überblick von der geplanten U-Bahn im Salzburger Seeton und im Wiener Untergrund, dem 2-gleisigen Ausbau und der Elektrifizierung einer innerösterreichischen Bahnstrecke, einer zu verschiebenden und einer auf Seilen aufgehängten Autobahnbrücke bis zu einem Mikrotunnel für Infrastrukturleitungen im Industriegelände. „Ein Blick über den Tellerrand“ ins Ausland lohnt sich auch: Unterirdische Hochspannungsleitungen im Nachbarland Deutschland und österreichisches „Know-how“ beim Verkehrswegebau in Großbritannien. Wir freuen uns, Sie bei diesen spannenden Projektvorstellungen begrüßen zu dürfen!

PROGRAMM

- » 9:00 – 09:10 Uhr **Begrüßung**
- » 9:10 – 10:00 Uhr
S-Link Salzburg - unterirdische Verlängerung der Regionalstadtbahn
Dipl.-Ing. Albert GREINMEISTER MBA, Salzburger Regionalstadtbahn Projektgesellschaft mbH,
Dr. Erich SAURER, SKAVA consulting ZT-GmbH, Salzburg
- » 10:00 – 10:40 Uhr
Großprojekt Bahnausbau Phyrn
Dipl.-Ing. Thomas FRUHMANN, ÖBB-Infrastruktur AG Linz
- » 10:40 – 11:10 Uhr **Netzwerkpause**
- » 11:10 – 12:00 Uhr
Querverschieben einer Ersatzneubaubrücke - A1 Aurachbrücke
Dipl.-Ing. Patrick WAGNER, PORR Bau GmbH, Linz
Bmstr. DI Martin RAPP, PORR Bau GmbH, Abteilung Spezialtiefbau
- » 12:00 – 12:40 Uhr
Verzweigungsbauwerke A26 Linzer Autobahn
Dipl.-Ing. Franz SEMPELMANN, ASFINAG Bau Management GmbH
- » 12:40 – 13:40 Uhr **Mittagspause**
- » 13:40 – 14:40 Uhr
U2xU5 - die längsten Pfähle in Wien
Dipl.-Ing. Christian FUCHS, ISP Ziviltechniker GmbH, Wien
Dipl.-Ing. Dr. Patrick PICHLER, BAUER Spezialtiefbau GmbH, Wien
- » 14:40 – 15:20 Uhr
Mikrotunneling für die Infrastruktur der VOEST
Dipl.-Ing. Dr. Robert ETTINGER, MPT Engineering GmbH, Steyregg
- » 15:20 – 15:50 Uhr **Netzwerkpause**
- » 15:50 – 16:30 Uhr
SÜDLINK - „eingegrabener“ Windstrom von der Ostsee nach Bayern - Wärmeentwicklung im Boden?
Bmstr. Ing. Stefan Mayer
- » 16:30 – 17:10 Uhr
Verkehrswegebau mal anders - österr. Spezialtiefbau Know-how beim Projekt A63 Hull in Großbritannien
Dipl.-Ing. Patrick GABRIEL, Züblin Spezialtiefbau

MODERATION

- » Ing. Kurt Kogler
(VÖBU Alt-Präsident)

AUSSTELLER-INFO

BAU Akademie Lachstatthof
Tel: 0732/24 59 28-20
Mail: office@lachstatthof.at

HINWEIS

Gruppentarif: 4 anmelden – 3 zahlen
(jeder 4. Teilnehmer kostenlos)

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

VÖBU–Wolfengasse 4 / Top 8, 1010 Wien
Mail: office@voebu.at, Fax: 01/7132772-40,
Online: www.voebu.at

Der 12. oberösterreichische Geotechniktag ist eine Kooperation von VÖBU und BAU Akademie BWZ OÖ.



**BAU Akademie
Oberösterreich**

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
19.10.2023	Do 09:00–17:10 Uhr	40339013	9	€ 345,- + 20 % MwSt. Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 19.09.2023: € 300,- + 20 % MwSt.



FACHTAG ERDBAU UND ERDBEWEGER

Der Erdbau ist ein essenzieller Teil von Bauprojekten jeglicher Art. Umfangreiche Kompetenzen, der Einsatz von innovativen Technologien, höchste Produktivität sowie Problemlösungsorientierung sind die Eckpfeiler eines erfolgreichen Erdbauers.

Dieser Fachtag vermittelt Ihnen aktuellste Themen und Informationen speziell für Erdbauer und Erdbeweger. Gleichzeitig bietet er eine gute Gelegenheit für Erfahrungsaustausch mit Kollegen und Partnern.

PROGRAMM

- » 08:00–08:05 Uhr **Begrüßung**
- » 08:05–08:45 Uhr
„Aktuelles aus dem Erdbau“
 Ing. Georg Spindler, MSc
 Landesinnung BAU OÖ // Ausschuss für Erdbau
- » 08:45–09:30 Uhr
„Abfall - Probleme - Kontrolle - Strafe“
 Mag. Sophie Moser
 Amt der OÖ Landesregierung
- » 09:30–10:00 Uhr
„Aktuelles und Wichtiges aus der Gewerbeordnung“
 Thomas Mandl, LL.M.
 Geschäftsstelle Bau
- » 10:00–10:30 Uhr **Netzwerkpause**
- » 10:30–11:00 Uhr
„Aktuelles aus der Erdbauernorm“
 HR Dipl.-Ing. Norbert Steinbacher, Normenausschuss
- » 11:00–11:45 Uhr
„Digitaler Fortschritt im Erdbau“
 Ing. Georg Hanstein
 ZAB Zukunftsagentur BAU
- » 11:45–12:30 Uhr
„Schadensfälle im Erdbau aus der Sicht der Geotechnik“
 Dipl.-Ing. Cornelius Lamprecht
 Tauchmann GmbH
- » 12:30–13:00 Uhr
„Böschungsarbeiten in Fest- und Lockergestein“
 Dipl.-Ing. Erich Moser, MLPT
 Bernegger GmbH
- » Ab 13:00 Uhr
**Bau-Netzwerken im Restaurant BAUakademie
 Lachstatthof**

AUSSTELLER-INFO

Bei Frau Viktoria Hauser
 Tel: 0732/24 59 28-38
 Mail: hauser@ooe.bauakademie.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.03.2024	Mi 08:00–13:00 Uhr	40450013	6	€ 230,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 20.01.2024

Frühbucher

SICHTPRÜFERTAGUNG 2023 – GEBÄUDESICHERHEIT

Die Haftung der Aufgabenträger wird oft unterschätzt, daher ist es wichtig Informationen über die maßgeblichen Lösungen zu erhalten.

In der 5. Sichtprüfertagung werden die Photovoltaik, die Prüfbefunde, die brennbaren Flüssigkeiten, die größten baulichen Sünden, Elektroaufladestationen, der Brandschutz, die Vermeidung von Haftungen, der Bestandschutz und Vieles mehr praxisorientiert vermittelt.

Heuer wird ein ganz großer Schwerpunkt in den Energiebereich gelegt. Somit ist diese Tagung nicht nur für Aufgabenträger (Sichtprüfer), Hausbetreuer, sondern auch für Facilitymanager, Hausverwaltungen, gemeinnützige Bauvereinigungen, für Bauträger, örtliche Bauaufsicht, Planer und Sachverständige interessant. Die Teilnahme an der Tagung ist daher nicht nur die Voraussetzung für die Rezertifizierung, sondern eine große Bereicherung für alle, die mit der Gebäudesicherheit und Gebäudeeffizienz zu tun haben und eine direkte Gesprächsmöglichkeit mit Fachleuten suchen.

PROGRAMM

- » 08:00–08:10 Uhr **Begrüßung**
- » 08:10–09:45 Uhr
„**Rechtsfragen zu B 1300 & B 1301**“
Mag. Dr. Alfred Popper
- » 09:45–10:15 Uhr **Netzwerkpause**
- » 10:15–11:00 Uhr
„**Garagen: B 1300 & B 1301, Sicherheit & Elektroaufladestationen**“
Ing. Christian Lauder
- » 11:00–11:45 Uhr
„**Gebäudesicherheit und Arbeitnehmerschutz**“
HR Dipl.-Ing. Harald Totzauer
- » 11:45–12:45 Uhr **Mittagspause**
- » 12:45–13:45 Uhr
„**Gebäudesünden aus Sicht der Baupolizei**“
Jan Matthes
- » 13:45–14:30 Uhr
„**Brandschutz und Entrauchungsklappen**“
Dipl.-Ing. Manfred Pfündl
- » 14:30–15:00 Uhr **Netzwerkpause**
- » 15:00–16:30 Uhr
„**Aktuelles zur Energie**“
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Friedrich Mühlener
- » 16:30–17:00 Uhr
Diskussion // Zusammenfassung // Fragen
Mag. Dr. Alfred Popper

MODERATION

- » Mag. Dr. Alfred Popper

ACHTUNG

Gilt als Rezertifizierung für Absolventen des Lehrgangs „Zertifizierter Gebäudesicherheits- und Sichtprüfer gem. ÖNORM B 1300 bzw. 1301“!

AUSSTELLER-INFO

Bei Frau Melanie Füreder
Tel: 0732/24 59 28-23
Mail: fuereeder@ooe.bauakademie.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.10.2023	Mi 08:00–17:00 Uhr	40438013	10	€ 475,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 02.09.2023

Frühbucher



DIGITALES BAUWISSEN

WWW.ZUKUNFT-BAU.AT

DIE DIGITALE WISSENSPLATTFORM DER BAUWIRTSCHAFT

Der neue digitale Wissensservice der ZAB Zukunftsagentur BAU für die Bauwirtschaft: www.zukunft-bau.at/digitales-bauwissen
Moderne, spannende Fachvorträge werden Ihnen direkt in Ihr Büro oder Wohnzimmer geliefert. Damit unterstützen wir Sie, sich effizient, zeitsparend und modern weiterzubilden.

» BAU.LIVE – KOSTENLOS

Auf der DIGITALEN BAUWISSENSPLATTFORM der ZAB Zukunftsagentur Bau informieren Sie im Sinne des Wissensaufbaus und Know-how-Transfers laufend TOP Vortragende über wichtige, innovative und aktuelle Baufachthemen.

Jeden zweiten Donnerstag um 10:30 Uhr findet ein BAU.Live-Fachvortrag statt, welcher Ihnen kostenlos direkt ins Büro oder Wohnzimmer übertragen wird.

Anschließend besteht im virtuellen Seminarraum die Möglichkeit, dem Vortragenden Spezialisten Fragen zu stellen oder in die Diskussion zu gehen.

Das aktuelle BAU.Live-Programm finden Sie nachfolgend angeführt und ist ein Service für die Bauwirtschaft.

Diese Wissensbeiträge stehen Ihnen in der Mediathek jederzeit zum Nachsehen zur Verfügung.

Ein Service für die Bauwirtschaft

www.zukunft-bau.at



ING. GEORG HANSTEIN

ZAB Zukunftsagentur BAU
Digitalisierung & Innovation

0043 732 / 24 59 28-70
hanstein@zukunft-bau.at

2 ZAB - BAUWISSEN

DER NEUE DIGITALE WISSENSSERVICE DER ZAB ZUKUNFTSAGENTUR BAU

PROGRAMM BAU.LIVE – KOSTENLOSE FACHVORTRÄGE

14-TÄGIG am Donnerstag // **10:30–12:00** // max. 1,0–1,5 Stunden // Anmeldung unter: www.zukunft-bau.at/digitales-bauwissen

KW	VA-NR.	DATUM	VA-TITEL	VORTRAGENDE
38 // 2023	40066013	21.09.23	Zukunftsfähige Fassadensysteme im geförderten Wohnbau – Wer günstig kauft, zahlt oft drauf!	Univ.-Prof.i.R. Dipl.-Ing. Dr. Peter Maydl
40 // 2023	40067013	05.10.23	Digitalisierung der Materialwirtschaft in der Baubranche	Paul Lind
42 // 2023	40068013	19.10.23	Wohnbau-Dilemma - knapper Wohnraum, knappe Budgets und Leerstand	Bmstr. Dipl.-Ing. Anton Rieder
45 // 2023	40069013	09.11.23	Positive Fehlerkultur – Performance-Steigerung durch systematische Aufarbeitung von Fehlerquellen	Mag. Gerald Koller
47 // 2023	40070013	23.11.23	Neue Zeitrechnung in der Bau- und Immobilienbranche: Optimierte Arbeitszeitmodell als Treiber für die Effizienz	Katharina Handler // Bmstr. Ing. Dieter Hofer
49 // 2023	40071013	07.12.23	Durch Digitalisierung mit „Digi the Butler“ Wertschöpfung und Produktivität am Bau steigern	Alexander Rosenauer
50 // 2023	40072013	14.12.23	Vermessen mit der Baumaschine – leicht gemacht	Ralf Pfefferkorn
02 // 2024	40073013	11.01.24	Digitale Baustelle - Smarte Prozesse von der Baustelle ins Office	Michael Hedegger
04 // 2024	40074013	25.01.24	Digitale Unterweisungen auf der Baustelle - Mehrsprachig, lückenlos dokumentiert, anpassbar	Ing. Harald Leimer
06 // 2024	40075013	08.02.24	Automatisierte Baudoku mittels Baustellenkameras	Sebastian Sieberer
08 // 2024	40076013	22.02.24	myBauOffice - die Projekt- und Dokumentenmanagement-Lösung für den Bau	Andreas Huber
10 // 2024	40077013	07.03.24	E-Baulehre - Digitales Bauwissen jederzeit und überall verfügbar	Bmstr. Ing. Mag. Günther Freyenschlag, BEd.
12 // 2024	40078013	21.03.24	BIM+CAFM - Digitales Gebäudemanagement in der dritten Dimension aus der Praxis für die Praxis!	Johannes Sulzenbacher
15 // 2024	40079013	11.04.24	Eine Ausschreibung mit BIM Gebäudemodell erhalten? Diese Kompetenzen benötigen Sie um die benötigten Informationen für die Erstellung eines Angebotes zu ermitteln.	Lukas Röder, MSc
17 // 2024	40080013	25.04.24	Digitale Lösungen für keramische Wand- und Dachanwendungen	Ing. Michael Harry
20 // 2024	40081013	16.05.24	Fachkräftemangel: Welche persönlichen Bedürfnisse haben die Mitarbeiter und wie können Sie effektiv darauf reagieren?	Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA
23 // 2024	40082013	06.06.24	Produktivität - Effizienzsteigerung: Digitalisierung & Bauwirtschaft	Bmstr. Dipl.-Ing. Anton Rieder
25 // 2024	40083013	20.06.24	Exoskelette am Bau: Wirksamkeit / Entlastung bei typischen Arbeiten am Bau	Sandra Siedl, BA MA

03 Baukarriere

To the top //



- » **BACHELOR PROFESSIONAL**
Speziell für Führungskräfte am Bau Seite 24
- » **BAUMEISTER**
Vorbereitung zur Baumeisterprüfung Seite 26
- » **BAULEITER**
Lehrgang – 10 Module Seite 36
- » **DER TOP BAULEITER**
 - » Bauleiter Plus „Baumanagement“ Seite 38
 - » Bauleiter Plus „Kommunikation“ Seite 40
 - » Bauleiter Plus „Mitarbeiterführung“ Seite 41
 - » Bauleiter Plus „Arbeitsvorbereitung“ Seite 42
 - » Bauleiter Plus „Bauleitung Digital“ Seite 43
 - » Bauleiter Plus „Projektmanagement“ Seite 44
 - » Bauleiter Plus „Recht für Bauleiter“ Seite 45
- » **GRUNDLAGEN BIM**
Foundation Zertifizierung nach buildingSMART Seite 46
- » **CRASHKURS BAUSTELLENABRECHNUNG**
Lehrgang Seite 47



» **BAUKAUFMANN/BAUKAUFFRAU**

Grundlagenkurs	Seite 48
Vertiefungskurs	Seite 49
Expertenwissen	Seite 49

» **POLIER – WERKMEISTER**

Werkmeisterschule für Bauwesen	Seite 50
--------------------------------------	----------

» **GEPRÜFTER BAU-PERSONALVERRECHNER**

Lehrgang	Seite 52
----------------	----------

» **VORARBEITER**

Hochbau / Tiefbau / Holzbau	Seite 53
-----------------------------------	----------

» **QUALIFIZIERTE HILFSKRAFT**

Hochbau / Betonbau / Tiefbau	Seite 56
------------------------------------	----------

» **FACHARBEITER – 2. BILDUNGSWEG**

Hochbau / Betonbau / Tiefbau / Bautechnische Assistenz	Seite 57
--	----------

» **SONSTIGE GEWERBEPRÜFUNGEN**

» Ausbildung „Baugewerbetreibender eingeschränkt auf Erdbau“	Seite 59
» Basiskurs „Baugewerbetreibender“	Seite 60
» Basiskurs „Holzbau-Gewerbetreibender“	Seite 61
» Vorbereitungskurs zur Dachdecker-Meisterprüfung	Seite 62
» Vorbereitungskurs zur Spengler-Meisterprüfung	Seite 63

BACHELOR PROFESSIONAL „BAUMANAGEMENT“ BERUFSBEGLEITENDES STUDIUM

ZIELE – INHALTE – ABSCHLUSS

Die Baubranche steht vor großen Herausforderungen! Neben den aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen am BAU erfordern Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Prozessoptimierung, technische Innovationen, Fach- und Führungskräfte-mangel u.v.m. umfassendes Know-how im modernen Baustellenmanagement. Aus diesem Grund bietet die BAU-Akademie BWZ OÖ – in Kooperation mit der Universität für Weiterbildung Krems – dieses angepasste Bachelorstudium Professional „Baumanagement“ als ideale Weiterbildung



ZIELGRUPPE

Der „Bachelor Professional“ richtet sich an Bauingenieure, Architekt:innen, Baumeister:innen, Bauleiter:innen, Bautechniker:innen und Baukaufleute bzw. alle Interessierten mit entsprechender Vorbildung und Berufserfahrung, die ihr Wissen im modernen Baumanagement sowie vertiefend im Bereich Bauprozessmanagement oder Digitales Bauen erweitern möchten.



ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- » einschlägige Berufserfahrung (ohne Matura)
- » Matura / Reifeprüfung / Berufsreifeprüfung / Studienberechtigungsprüfung

Bei entsprechenden Vorkenntnissen bzw. je nach Ausbildungsnachweis (z. B. facheinschlägige HTL oder Baumeisterprüfung) können in den Grundlagen bis zu 90 ECTS entweder anerkannt oder validiert werden.

für Baumanager:innen für Morgen an! Auf höchstem Niveau werden fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten praxisorientiert vermittelt, um für prognostizierte Veränderungen der Bauwirtschaft optimal gerüstet zu sein.

WICHTIG: Dieses Studium startet im Herbst 2024. Bei Kursbuchdruck ist das Studium noch nicht rechtsgültig. Über die Details, Fakten und Daten informieren wir bei unseren kommenden Infoabenden.



INHALT

Dieser Lehrgang vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten des modernen Baustellenmanagements, um für die aktuellen und vor allem künftigen Herausforderungen gerüstet zu sein.

Im Vertiefungsmodul kann zwischen dem modernen Management von Bauprozessen oder dem digitalen Bauen (BIM+) gewählt werden.



DAUER // ABSCHLUSS

Der Lehrgang umfasst 180 ECTS (max. Anrechnung von 90 ECTS möglich) und schließt mit dem akademischen Grad „Bachelor Professional“ (180 ECTS) ab, welcher als besonders praxisnah und auf die Branche zugeschnitten gilt.



ECKDATEN

DAUER

4 - 7 Semester - abhängig je nach Anrechnung

ABSCHLUSS

Bachelor Professional (BA Prof.)

ECTS-PUNKTE

180 ECTS

BEWERBUNG UND BERATUNG

Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA, Lehrgangsleitung

E-Mail: kremsmair@ooe.bauakademie.at

Telefon: 0664/ 24 34 534

Harald Kopececk, MBA, Geschäftsführer der BAUAkademie BWZ OÖ

E-Mail: kopececk@ooe.bauakademie.at

Telefon: 0732 / 24 59 28-22



STUDIENORTE // TERMINE

BAUAKADEMIE BWZ OÖ

Lachstatt 41, 4221 Steyregg

**Geplanter Start:
Herbst 2024**

1. Studienlehrgang:

Start: Herbst 2024
(vorbehaltlich der Genehmigung der Universität für Weiterbildung Krems)

Zeit: Berufsbegleitend
Fr 08:00–22:00 Uhr, Sa 08:00–17:00 Uhr

Kursnummer: 40750014

Infoabende:

Termin I: Di 21. November, 18:00–20:00 Uhr
Kursnummer: 40751013: Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
41751013: LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Termin II: Do 25. April 2024, 18:00–20:00 Uhr
Kursnummer: 40751023: Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
41751023: LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

GLIEDERUNG UND AUFBAU

GRUNDLAGEN (NACH WAHL DES STUDIERENDEN)

BAUTECHNISCHE GRUNDLAGEN & BAUTECHNISCHE GRUNDKOMPETENZEN

- » Einführung in die Mathematik und darstellende Geometrie
- » Angewandte Mathematik - Baustatik und Tragwerksplanung
- » Baukonstruktionslehre
- » Technische Projektentwicklung

DIGITALE GRUNDKOMPETENZEN & PRÄSENTATIONSTECHNIKEN

- » Digitale Grundkompetenzen
- » Anwendung von Windows und Office-Programmen
- » Präsentationstechnik
- » Projektarbeit

ENGLISCH SKILLS FÜR BAUFACHKRÄFTE

- » Englisch Basis Skills
- » Englisch Advanced Skills

BAUKAUFMÄNNISCHE GRUNDLAGEN FÜR BAUKAUFLEUTE

- » Beschaffungswesen im Bauwesen
- » Einkaufs- und Verhandlungstechniken für Baukaufleute
- » Besonderheiten der Baubuchhaltung
- » Kostenrechnung im Baubetrieb
- » Grundlagen des Wirtschaftsrechts
- » Abschlussarbeit

VERTIEFUNG FÜR BAUKAUFLEUTE

- » Besonderheiten der Baubuchhaltung
- » Steuerrecht für Bau- und Immobilienbetriebe
- » Jahresabschluss von Bauunternehmen
- » Abschlussarbeit

BAUPROZESSMANAGEMENT

BAUPROZESSMANAGEMENT

- » Prozessmanagement
- » Prozessanalyse und Prozessdarstellung
- » Prozessmanagement Projektarbeit
- » Prozessmanagement - Präsentation der Projektarbeit

LEAN CONSTRUCTION

- » Lean Management in der Baubranche
- » Last-Planner-System
- » Lean Management Projektarbeit
- » Lean Management - Präsentation der Projektarbeit

DIGITALE TOOLS IN DER BAUSTELLEN- STEUERUNG & DOKUMENTATION

- » Grundlagenwissen BIM
- » Digitale Tools in der Baustellensteuerung
- » Baudokumentation
- » Baudokumentation Projektarbeit
- » Baudokumentation - Präsentation der Projektarbeit

ZUSAMMENARBEIT UND KULTUR IN BAUPROJEKTEN

- » Kultur in Bauprojekten und Interkulturelle Kompetenzen
- » Interkulturelle Kompetenzen
- » Kommunikation und Konfliktmanagement in Bauprojekten
- » Kooperative Projektabwicklung

VERTIEFENDE SCHWERPUNKTE (AUSWAHLMÖGLICHKEIT)

a) SCHWERPUNKT: MANAGEMENT VON BAUPROZESSEN

- » Bauprojektentwicklung
- » Technische Bauprojektakquisition
- » Agiles Bauprojektmanagement
- » Vertiefende & internationale Methoden der Bauabwicklung
- » Digitale Bauabwicklung
- » Produktive Baustellensteuerung mittels baukybernetischer Systeme
- » Ausgewählte Fachgebiete des Rechts für Baufachkräfte
- » Baukaufmännisches Expertenwissen
- » Selbst- und Führungskompetenzen

GENDER, NACHHALTIGKEIT & INTERNATIONALISIERUNG

- » Gender & Diversity
- » Nachhaltigkeit in Bauprojekten
- » Internationalisierung

b) SCHWERPUNKT: DIGITALES BAUEN

- » Grundlagen der Modellierung
- » Vertiefung der Modellierung digitaler Gebäudemodelle
- » Rechtliche Grundlagen, Normen und Standards
- » Planung und Architektur I+II
- » Technische Planung
- » Vermessung
- » Bauablaufplanung und Kostenermittlung
- » Facility Management
- » Vertiefende Aspekte des Bauprozesses

WISSENSCHAFTLICHE SKILLS

- » Wissenschaftliches Arbeiten
- » Bachelor-Thesis



**BAU Akademie
Oberösterreich**

**BAU
WISSENS
ZENTRUM** *to
the
top*



Baumeisterprüfung Vorbereitungskurse

Modul 1 / 2 / 3

Top vorbereitet zur
Baumeister-Befähigungsprüfung!



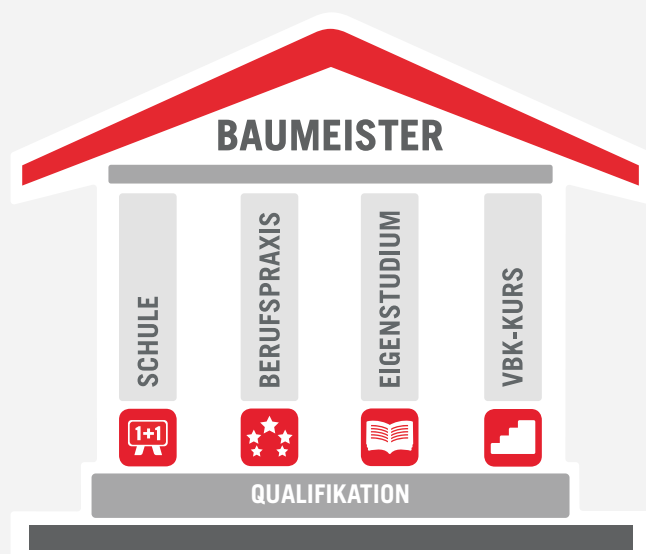
**BAU Akademie
Baumeister**
Prüfungsvorbereitung

**TOP AUSBILDUNG
UND VORBEREITUNG**

VORBEREITUNG AUF DIE BAUMEISTERPRÜFUNG

BAUAKADEMIE BWZ OÖ – DIE BAUMEISTER-KADERSCHMIEDE

Ihr Ziel ist der erfolgreiche Abschluss der Baumeisterprüfung. Die BAUAkademie BWZ OÖ – die Nr. 1 in der Aus- und Weiterbildung am BAU – unterstützt Sie, dieses Ziel zu erreichen! Unsere 35-jährige Erfahrung in der Vorbereitung zur Baumeisterprüfung und Ihre gute facheinschlägige Berufserfahrung ist die ideale Kombination für Ihren Erfolg.



„Die Zeit während dem Vorbereitungskurs zur Baumeisterin war von intensiven Lernabenden und wenig Freizeitaktivitäten geprägt. Dennoch möchte ich diese nicht missen. Zum einen war es das kompetente Trainer-Team der BAUAkademie BWZ OÖ, welches mein Bauwissen erweitert und festigt. Andererseits war es der Zusammenhalt der Gruppe, der mich

immer motivierte. Die daraus entstandenen Kontakte und Freundschaften werden mich noch lange begleiten.

Der Weg zur Spitze der Baukarriere ist fordernd. Dafür wird einem nach bestandener Befähigungsprüfung große Verantwortung übergeben. Deshalb empfinde ich es als eine große Ehre, mich Baumeisterin nennen zu dürfen.“

BMSTR. ING. VIKTORIA EIGNER

VORAUSSETZUNGEN & ANRECHNUNG VON VORQUALIFIKATIONEN

(gemäß aktuell gültiger Prüfungsordnung per Stichtag 30.06.2023)

- » Volljährigkeit (18 Jahre), um zur Prüfung anzutreten
- » **Wichtig:** Angaben ohne Gewähr! Je nach Vorqualifikation werden bestimmte Prüfungsmodulare erlassen:

PRÜFUNGSTEILE	Bau-Lehre	Bau-Fachschule	Werkmeister-, Polier-, Bauhandwerkerschule	HTBLA Bautechnik	Studien gem. Prüfungsordnung	Ziviltechnikerprüfung	Holzbau-, Brunnen- & Steinmetzmeister	Unternehmerprüfung
MODUL 1								
M 1.1 – Bautechn. Grundlagen	✓	✓	✗	✗	✗	✓	✓	✓
M 1.2 – Bautechnologie 1	✓	✗	✗	✗	✗	✓	✓	✓
M 1.3 – Bautechnologie 2	✓	✓	✓	✗	✗	✓	✓	✓
MODUL 2								
M 2.1 – Hochbau	✓	✓	✓	✓	✓*	✓	✓	✓
M 2.2 – Baukonstrukt., Tiefbau und Baumanagement	✓	✓	✓	✓	✓*	✓	✓	✓
MODUL 3								
M 3.1 – Rechtskunde	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✓
M 3.2 – Baupraxis und Baumanagement	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
M 3.3 – Betriebsmanagement	✓*	✗	✓*	✗	✓*	✗	✗	✗

✓: ist zu absolvieren

✓*: entfällt mit entsprechendem Nachweis gemäß PO

✗: entfällt

Irrtümer vorbehalten.

Bitte klären Sie die erforderlichen Module immer mit der Prüfungsstelle ab.

PRÜFUNGSSTOFF

(gemäß aktuell gültiger Prüfungsordnung per Stichtag 30.06.2023)

Module	Modul 1 – Bautechnische Grundlagen	Modul 1 – Bautechnologie 1	Modul 1 – Bautechnologie 2	Modul 2 – Hochbau
Prüfungsform	schriftlich	schriftlich	mündlich	schriftlich
Prüfungsdauer	20 Stunden	20 Stunden	mind. 20 min.	40 Stunden
	bewältigbar in 15 Stunden	bewältigbar in 15 Stunden	max. 60 min.	bewältigbar in 32 Stunden
Stoffumfang	1. Mathematik (VBK M1.1) 2. Darstellende Geometrie (VBK M1.1) 3. Baustatik einschließlich Festigkeitslehre (VBK M1.1+M2.2)	1. Stahlbetonbau (VBK M2.2) 2. Hochbau (unter Berücksichtigung der Gebäudelehre) (Praxis) 3. Tiefbau (VBK M2.2) (Praxis, Eigenstudium)	1. Baustatik einschließlich Festigkeitslehre (VBK M1.1+M2.2) 2. Stahlbetonbau (VBK M2.2) 3. Hochbau (unter Berücksichtigung der Gebäudelehre) (Praxis) 4. Tiefbau (VBK M2.2) 5. Vermessungswesen (Praxis) 6. Baustoffe (Eigenstudium) 7. Baubetrieb (Praxis) 8. Instandsetzungs- & Sanierungstechniken, Stilkunde, Grundsätze der Denkmalpflege (M1.3)	1. Projektentwicklung 2. Vorentwurf 3. Einreichpläne 4. Baubeschreibung 5. Polierpläne und Detailplan (alle Punkte VBK M2.1)

Module	Modul 2 – Baukonstruktion, Tiefbau & Baumanagement	Modul 3 – Rechtskunde	Modul 3 – Baupraxis und Baumanagement	Modul 3 – Betriebsmanagement
Prüfungsform	schriftlich	mündlich	mündlich	mündlich
Prüfungsdauer	40 Stunden	mind. 20 min.	mind. 20 min.	mind. 10 min.
	bewältigbar in 32 Stunden	max. 60 min.	max. 60 min.	max. 40 min.
Stoffumfang	1. Baukonstruktion, Bemessung bestimmter Konstruktionsteile sowie Details sowohl in statischer als auch bauphysikalischer Hinsicht im Wesentlichen aus d. Bereich Hoch- & Tiefbau 2. Grundbau 3. Wasserbau 4. Infrastrukturbau 5. bestimmte Teile des Leistungsverzeichnisses und der Massenberechnung unter Berücksichtigung von Baumeisterarbeiten und Arbeiten anderer Gewerbe 6. Kalkulation bestimmter Bauleistungen (von Baumeisterarbeiten einschließlich der Berücksichtigung von Arbeiten anderer Gewerbe) 7. Projektmanagement, -steuerung sowie Bauablaufplanung (alle Punkte VBK M2.2)	1. Bürgerliches Recht einschließlich Grundbuchsrecht und Vertragsnormen 2. Vergaberecht 3. Baurecht 4. Feuerpolizeirecht 5. landesrechtliche Raumordnungsvorschriften, Städtebau 6. Straßenrecht 7. Wasserrecht 8. bauwirtschaftsbezogenes Unternehmens- und Gewerbe recht einschließlich Wirtschaftskammer-Organisation 9. Arbeits- und Sozialversicherungsrecht einschließlich Arbeitnehmerschutzrecht und einschlägigem Kollektivvertragsrecht 10. Grundzüge der Behördenorganisation und des Verwaltungsverfahrens (alle Punkte VBK M3.1)	1. einschlägige Normen für den Hoch- und Tiefbau (Eigenstudium) 2. Grundlagen der Buchführung (VBK M3.2) 3. Grundzüge des Steuerrechts (VBK M3.2) 4. bauwirtschaftsspezifische Personalverrechnung (VBK M3.2) 5. Kostenrechnung und Kalkulation (VBK M2.2+M3.2) 6. Finanzierungsmethoden (VBK M3.2) 7. Projektentwicklung, -leitung und -steuerung, Projektmanagement einschließlich gebäudebezogenes Facility Management (VBK M3.2)	1. allgemeine unternehmerische Rechtskunde 2. Allgemeines Rechnungswesen 3. Grundzüge des Marketings 4. Mitarbeiterführung und Personalmanagement 5. Kommunikation und Verhalten innerhalb des Unternehmens und gegenüber nicht dem Unternehmen angehörigen Personen und Institutionen (alle Punkte Eigenstudium)

Für die inhaltliche Richtigkeit wird keine Haftung übernommen. Bitte klären Sie die erforderlichen Module immer mit der Prüfungsstelle ab.

ACHTUNG: PRÜFUNGSORDNUNG-NOVELLE

„Die bestehende Prüfungsordnung wird novelliert, wodurch sich voraussichtlich die Anrechnungen von Vorqualifikationen, Prüfungsinhalte, Prüfungsabläufe und die damit zusammenhängenden Vorbereitungskurse verändern. Der Termin für das Inkrafttreten der neuen Prüfungsordnung ist zum Zeitpunkt des Kursprogramm-Drucks noch nicht bekannt. Informieren Sie sich in der BAUAKademie BWZ OÖ oder bei den Meisterprüfungsstellen der WKO über den aktuellen Stand.“

INFOABEND VORBEREITUNG AUF DIE BAUMEISTERPRÜFUNG

 Auch als
LIVE.Stream buchbar

BERATUNG IST UNSERE STÄRKE!

Die Baumeisterprüfung ist komplex und setzt ein fundiertes Fachwissen voraus! Unser Kursleiter berät Sie und gibt Ihnen wertvolle Tipps für die optimale Vorbereitung!



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar



AKTUELLE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER:

www.baumeister-oberoesterreich.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
23.11.2023	Do 18:00–19:30 Uhr	a) 40536013 b) 41536013	2	kostenlos
20.06.2024	Do 18:00–19:30 Uhr	a) 40536023 b) 41536023	2	kostenlos

BAUMEISTER – VORBEREITUNGSKURS MODUL 1 GRUNDLAGEN – GESAMTKURS

INHALT

- » 40521013 Modul 1.1 Mathematik
- » 40522013 Modul 1.1 Darstellende Geometrie
- » 40523013 Modul 1.1 Statik I (für Personen ohne HTL-Abschluss)
- » 40538014 Modul 1.3 Hochbau-Instandsetzung und Sanierung

ZIEL

- » Die Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung für das Baumeistergewerbe Modul 1

ZIELGRUPPE

- » Künftige Baumeisterprüflinge ohne facheinschlägige HTL-Matura
- » Personen, die sich in den Fächern Mathematik, DG und Statik weiterbilden bzw. ihr Wissen auffrischen wollen.

VORTRAGENDE

- » Team aus Spezialisten (siehe Einzelmodule)

DIE TERMINE VON MODUL 1

ÜBERSCHNEIDEN SICH NICHT MIT MODUL 2!

HINWEIS

FOLGENDE PRÜFFÄCHER MODUL 1.2 WERDEN IM VORBEREITUNGSKURS MODUL II VORGETRAGEN

- » Statik II (unbedingte Voraussetzung für die Prüfung Statik Modul 1)
- » Stahlbetonbau
- » Tiefbau

FOLGENDE PRÜFFÄCHER MODUL 1 WERDEN ALS FACHEINSCHLÄGIGES WISSEN VORAUSGESETZT

- » Hochbau
- » Vermessungswesen (Grundlagen)
- » Baubetrieb
- » Instandsetzungstechnik und Sanierungstechnik

Für Personen mit Werkmeister-, Bauhandwerker-, Polierschulabschluss empfehlen wir trotz Anrechnung der Prüfung Modul 1.1 und 1.2 die Kurse Mathematik, Darstellende Geometrie und Statik I zu absolvieren, da diese wichtig und Voraussetzungen für die Kurse und Prüfungen im Modul 2 sind.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
01.03.2024– 06.12.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr, Do 18:00–22:00 Uhr, Fr 08:00–12:00 Uhr	40501013	235	€ 4.125,–

MODUL 1.1 // MATHEMATIK**INHALT**

- » Vorbereitung auf die Prüfung Modul 1.1 Mathematik

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Otmar Gattringer

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
01.03.2024– 28.11.2024	2 x Fr 13:00–17:00 Uhr Do 18:00–22:00 Uhr	40521013	80	€ 1.750,–

MODUL 1.1 // DARSTELLENDGEOMETRIE**INHALT**

- » Vorbereitung auf die Prüfung
Modul 1.1 Darstellende Geometrie

VORTRAGENDE

- » Mag. Günther Müller

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
01.03.2024– 05.12.2024	5 x Fr 08:00–12:00 Uhr Do 18:00–22:00 Uhr	40522013	80	€ 1.750,–

MODUL 1.1 // STATIK**INHALT**

- » Dieser Kurs bereitet Sie auf den Vorbereitungskurs Statik II vor und gilt vor allem für Personen ohne HTL-Matura (bzw. für alle Personen mit geringen Statikkenntnissen).

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Markus Nägele

WICHTIG

- » Für die Prüfung M 1.1 Statik ist unbedingt auch der Kurs STATIK II aus der Kursreihe Modul 2 notwendig.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
01.03.2024– 14.03.2024	Fr 17:30–21:30 Uhr Sa 08:00–17:00 Uhr Do 18:00–22:00 Uhr	40523013	35	€ 890,–

MODUL 1.3 // TRAINING: BAUKONSTRUKTION / INSTANDHALTUNG / SANIERUNG / STILKUNDE**INHALT**

Vorbereitung auf Teilbereiche der Baumeisterprüfung
Modul 1.3:

- » Hochbau – Gebäudelehre
- » Baustoffkunde
- » Instandsetzungs- und Sanierungstechniken sowie Stilkunde und Grundsätze der Denkmalpflege

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Christoph Mayr

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.09.2024– 06.12.2024	Fr 08:00–12:00 Uhr	40538014	40	€ 940,–

BAUMEISTER – VORBEREITUNGSKURS MODUL 2

PROJEKT – GESAMTKURS

INHALT

Gesamtkurs beinhaltet die Kurse mit der VA-Nr.

- » 40526013 Modul 2.1 Projektentwicklung & Vorentwurf
- » 40527013 Modul 2.2 Baustatik II
- » 40528013 Modul 2.2 Stahlbeton
- » 40529013 Modul 2.2 Bauphysik
- » 40530013 Modul 2.2 Baukalkulation
- » 40531013 Modul 2.2 Projektmanagement, Projektsteuerung und Bauablaufplanung
- » 40532013 Modul 2.2 Tiefbau
- » 40510013 Modul 2.2 Leistungsverzeichnis und Massenberechnung

ZIEL

- » Die Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung für das Baumeistergewerbe Modul 2

ZIELGRUPPE

- » Künftige Baumeisterprüflinge
- » HTL-Absolventen Hoch- und Tiefbau
- » Absolventen des Vorbereitungskurses Modul 1
- » Baumeisterprüfungs-Wiederholer anderer Bundesländer bzw. Kursanbieter

VORTRAGENDE

- » Team aus Spezialisten (siehe Einzelmodule)

HINWEIS

- » Für die Kursteilnahme werden allgemeine Kenntnisse im Hoch- und Tiefbau, Vermessungswesen und Baubetrieb, in Fachzeichnen sowie mehrjährige fach einschlägige Berufserfahrung vorausgesetzt.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.03.2024– 01.02.2025	Fr 08:00–21:30 Uhr Sa 08:00–17:00 Uhr	40504013	475	€ 7.975,–

MODUL 2.1 // PROJEKTENTWICKLUNG & VORENTWURF

INHALT

- » Vorbereitung auf die Prüfung Modul 2.1 Entwerfen
- » Gebäudelehre
- » Intensives Entwurfstraining von bis zu 18 Prüfungsprojekten inkl. Feedback unseres sehr erfahrenen Trainers

VORTRAGENDE

- » Architekt Dipl.-Ing. Gösta Nowak

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.03.2024– 01.02.2025	Fr 17:30–21:30 Uhr Sa 08:00–17:00 Uhr	40526013	125	€ 2.650,–

MODUL 2.2 // BAUSTATIK II

INHALT

- » Vorbereitung auf die Prüfung M 1 und M 2.2 STATIK
- » Die Inhalte sind auf das geforderte Prüfungsniveau optimiert

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Markus Nägele

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.03.2024– 01.02.2025	Fr 13:00–17:00 Uhr od. 17:30–21:30 Uhr, Sa 08:00–12:00 Uhr und/od. 13:00–17:00 Uhr	40527013	130	€ 2.650,–

MODUL 2.2 // STAHLBETON

INHALT

- » Vorbereitung auf die Prüfung M 1 und M 2.2 Stahlbeton
- » Die Inhalte sind auf das geforderte Prüfungsniveau optimiert

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr.techn. Otto Ingomar Floegl

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
19.04.2024– 25.01.2025	Fr 08:00–12:00 Uhr od. 13:00–17:00 Uhr Sa 08:00–12:00 Uhr und/od. 13:00–17:00 Uhr	40528013	80	€ 1.750,–

MODUL 2.2 // BAUPHYSIK

INHALT

- » Wärme- und Schallschutz im Bauwesen und deren Anforderungen
- » Leitfaden für die Planung und Bauausführung in Bezug auf die Prüfung Modul 1.3 und Modul 2

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Andreas Roitner

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.04.2024– 24.01.2025	2 x Fr 08:00–12:00 Uhr Fr 13:00–17:00 Uhr	40529013	15	€ 495,–

MODUL 2.2 // BAUKALKULATION BESTIMMTER BAULEISTUNGEN

INHALT

- » Vorbereitung auf die Prüfung M 2.2 Baukalkulation
- » praktische Beispiele und Problemlösungen

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. (FH) Martin Bläumauer

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.03.2024– 24.01.2025	5 x Fr 13:00–17:00 Uhr 2 x Fr 08:00–12:00 Uhr 2 x Sa 08:00–12:00 Uhr	40530013	45	€ 990,–

MODUL 2.2 // LEISTUNGSVERZEICHNIS UND MASSENBERECHNUNG

INHALT

- » Verstärktes Training LV-Massenermittlung auf Basis der Baumeisterprüfung
- » Vorbereitung auf die Prüfung M 2.2

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. (FH) Martin Bläumauer

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
24.05.2024– 07.12.2024	Fr, Sa 08:00–12:00 Uhr	40510013	10	€ 360,–

MODUL 2.2

PROJEKTMANAGEMENT, PROJEKTSTEUERUNG UND BAUABLAUFPLANUNG

INHALT

- » Prüfungsorientiertes Projektmanagement und Projektsteuerung sowie praktische „Inputs“ zur Bauablaufplanung und Projektumsetzung

VORTRAGENDE

- » Arch. Bmstr. Dipl.-Ing. Dr. Horst Lischka, MBA
- » Dipl.-Ing. (FH) Martin Bläumauer

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
12.04.2024– 16.11.2024	Fr 17:30–21:30 Uhr Sa 08:00–17:00 Uhr Sa 08:00–12:00 Uhr	40531013	20	€ 590,–

MODUL 2.2

TIEFBAU

INHALT

Vorbereitung auf die Prüfung M 2.2 TIEFBAU

- » Grundbau
- » Wasserbau
- » Infrastruktur
- » Prüfungsorientierte praktische Übungen

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Bernhard Moser
- » Dipl.-Ing. (FH) Peter Jungbauer
- » Bmstr. Günther Attwenger

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.03.2024– 25.01.2025	5 x Fr 08:00–12:00 Uhr 3 x Fr 13:00–17:00 Uhr 1 x Sa 13:00–17:00 Uhr	40532013	45	€ 990,–

FÖRDERUNGEN

ARBEITNEHMERVERANLAGUNG AM BEISPIEL BAUMEISTERKURSE

BEISPIEL: Bauleiter Beschäftigungsgruppe A4, Hauptwohnsitz OÖ, Bruttolohn € 4.511,– pro Monat lt. KV, Entfernung zur BAU-Akademie 50 km, Kursdauer: ca. 61 Tage; Kursteilnehmer zahlt die Gebühr und nicht der Betrieb!

A) Berechnung der effektiven Kursgebühr abzgl. Förderung durch das Bildungskonto des Landes OÖ

(Achtung: Daten

Bildungskonto Stand 01.05.2023)

Teilnehmergebühr Baumeisterkurs	€ 11.025,00	Modul 2 und 3
Förderung Bildungskonto Land OÖ:	– € 2000,00	30 %, Gesamt max. € 2.000,– im Förderzeitraum bei positiver Prüfungsabsolvierung
Meisterprämie Land OÖ	– € 1000,00	
Effektive Teilnehmergebühr:	€ 8.025,00	

B) Werbungskosten für Ihre Arbeitnehmerveranlagung (Steuerrückvergütung)

Teilnehmergebühr nach Förderung (A)	€ 8.025,00	
Werbungskosten Fachliteratur	€ 950,00	Annahme!
Werbungskosten Fahrtkosten	€ 2.562,00	Annahme: 100 km/Tag, 61 Tage, 0,42 €/km
Werbungskosten Prüfungsgebühren:	€ 1.251,00	Modul 2 und 3
Werbungskosten Tagesgelder	€ 132,00	Für die ersten 5 Tage zu je € 26,40
Werbungskostenpauschale	– € 132,00	Abzüglich jährliche Werbungskostenpauschale
Werbungskosten gesamt	€ 12.482,00	
Rückvergütung durch das Finanzamt	€ 5.370,96	„Bei einem Steuersatz von 42 % (bei >31.000–60.000 €/Jahr Brutto nach SV)“

Alle Angaben ohne Gewähr! Berechnungsgrundlagen, Bildungskonto und Brutto KV Stand 01.05.2023!

**BAUMEISTER – VORBEREITUNGSKURS
MODUL 3 RECHT UND WIRTSCHAFT – GESAMTKURS****INHALT**

Gesamtkurs beinhaltet die Kurse mit der VA-Nr.

- » 40533014 Modul 3.1 Baurecht für Baumeister
- » 40534014 Modul 3.1 Rechtskunde
- » 40535014 Modul 3.2 Baumanagement

- » Absolventen des BAUAkademie-Baumeisterkurses 1 & 2
- » Absolventen der Universität
- » Baumeisterprüfungs-Wiederholer anderer Bundesländer bzw. Kursanbieter

ZIEL

- » Die Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung für das Baumeistergewerbe Modul 3

VORTRAGENDE

- » Team aus Spezialisten (siehe Einzelmodule)

ZIELGRUPPE

- » Künftige Baumeisterprüflinge
- » HTL-Absolventen Hoch- und Tiefbau

**ACHTUNG – SIE WÄHLEN**

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.09.2024– 14.02.2025	Fr 13:00–21:15 Uhr 4 x Sa 08:00–16:00 Uhr 1 x Do 18:00–21:15 Uhr	a) 40508014 b) 41508014	190	€ 3.355,-

MODUL 3.1 // BAURECHT FÜR BAUMEISTER**INHALT**

Vorbereitung auf die Prüfung Modul 3.1 Baurecht

- » Bauordnung und Raumordnungsgesetz
- » OÖ Bautechnikgesetz
- » Feuerpolizeirecht
- » Straßenrecht, Wasserrecht
- » Spezifische Vorschriften aus Bundes- und Landesgesetzen
- » Abwasserentsorgungsgesetz
- » Brandschutzrichtlinien

VORTRAGENDE

- » Ing. Peter Nowak
- » Mag. Gunter Labner

**ACHTUNG – SIE WÄHLEN**

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
27.09.2024– 06.12.2024	Fr 13:00–17:00 Uhr	a) 40533014 b) 41533014	50	€ 1.160,-

MODUL 3.1 // RECHTSKUNDE**INHALT**

Vorbereitung auf die Prüfung Modul 3.1

- » Allgemeines Recht
- » Bürgerliches Recht
- » Verfassungs- und Verwaltungsrecht
- » Grundbuchsrecht
- » Unternehmensrecht
- » Kollektivvertragsrecht und Personalverrechnung
- » Gewerberecht
- » Arbeits- und Sozialversicherungsrecht
- » Vergaberecht
- » Arbeitnehmerschutzgesetz und BauKG

VORTRAGENDE

- » Mag. Christian Pichler
- » Mag. Philipp Summereder
- » Dr. Christoph Wiesinger
- » Ing. Helmut Gruber, BA
- » Dr. Sebastian Wiese
- » Mag. Katharina Stehrer
- » Mag. Toni Brnada

**ACHTUNG – SIE WÄHLEN**

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
27.09.2024– 13.02.2025	Fr 17:15–21:15 Uhr 1 x Do 18:00–21:15 Uhr 1 x Sa 08:00–12:00 Uhr 1 x Sa 08:00–16:00 Uhr	a) 40534014 b) 41534014	68	€ 1.460,-

MODUL 3.2 // BAUMANAGEMENT

INHALT

Vorbereitung auf die Prüfung Modul 3.2

- » Steuerrecht und Finanzierung
- » Buchhaltung, Bilanzierung & Kennzahlen
- » Projektmanagement und Facility Management
- » Kostenrechnung und Kalkulation

- » Michael Josef Leitner, M.A. MBA
- » Mag. Maria Winklhofer
- » Mag. Andreas Gumpetsberger, MBA
- » Mag. Claudia Wenigwieser
- » Dipl.-Ing. (FH) Martin Bläumauer



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

VORTRAGENDE

- » Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.09.2024– 14.02.2025	1 x Fr 14:00–21:15 Uhr 4 x Fr 17:15–21:15 Uhr 4 x Fr 13:00–17:00 Uhr 2 x Sa 08:00–16:00 Uhr 1 x Sa 13:00–17:00 Uhr	a) 40535014 b) 41535014	71	€ 1.570,–

WISSENSCHECK ZUR BAUMEISTERPRÜFUNG

Mit dem innovativen E-Learning-WissensCheck vertiefen Sie mittels Frage-und-Antwort-Spiel Ihr Fachwissen. Eine ergänzende Vorbereitung und Wissensüberprüfung zur mündlichen „Baumeisterprüfung“ – jederzeit am Handy, Tablet oder PC. Anmeldung unter: www.wissenscheck.at, **Sabrina Schinagl**: Tel.: 0732/245928-28, E-Mail: schinagl@ooe.bauakademie.at

MODUL 1/2/3 // BAUFACHWISSEN FÜR DIE BEFÄHIGUNGSPRÜFUNG

INHALT

- » Hoch- bzw. Tiefbau
- » Vermessen
- » Erdbau und Baugrubensicherung
- » Kanalbau und Kanalisation
- » Gründungen und Abdichtungen
- » Mauerwerk
- » Putzarbeiten und Fassade
- » Baupläne lesen
- » Stahlbetonbau Schalung/Bewehrung/Betontechnologie
- » Begriffsbestimmungen ÖNORM/Richtlinien Sichtbeton/OIB
- » Überdeckung von Maueröffnungen und Decken
- » Arbeitnehmerschutz

TERMIN/ ZEIT	KURSNUMMER	FRAGEN	KOSTEN
Einstieg jederzeit möglich!	41597013	ca. 1300	€ 390,– (für 1 Jahr Zugangsdauer) –50 % für Baumeister-Gesamtkurs-Teilnehmer

MODUL 3.1 // RECHTSKUNDE

INHALT

- » Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht
- » OIB
- » Einschlägige Normen
- » Verfassungs- und Verwaltungsrecht
- » Wasserrecht und Vergaberecht
- » Baurecht – Bauordnung
- » Baurecht – Gesetze & Verordnung: Bautechnik, Aufzug, Feuerpolizei, Raumordnung, Betriebstypen, Natur- u. Landschaftsschutz, Luft- und Energietechnik, Heizungs- u. Brennstoff, Abwasserentsorgung, Bundes-/Straßen, Bebauungs- u. Flächenwidmungspläne

TERMIN/ ZEIT	KURSNUMMER	FRAGEN	KOSTEN
Einstieg jederzeit möglich!	41599013	ca. 600	€ 390,– (für 1 Jahr Zugangsdauer) –50 % für Baumeister-Gesamtkurs-Teilnehmer

MODUL 3.2 + 3.3 // BAUPRAXIS & BAUMANAGEMENT

INHALT

- » Grundlagen der Buchführung
- » Grundzüge des Steuerrechts
- » Kalkulation und Bauleistungen
- » Unternehmensfinanzierung
- » Gewerberecht und Unternehmensrecht
- » Facility Management
- » Projektmanagement
- » Rechnungswesen
- » Kosten- und Erlösrechnungen
- » Grundzüge Marketing
- » Mitarbeiterführung/Personalmanagement
- » Kommunikation und Verhalten

TERMIN/ ZEIT	KURSNUMMER	FRAGEN	KOSTEN
Einstieg jederzeit möglich!	41598013	ca. 450	€ 390,– (für 1 Jahr Zugangsdauer) –50 % für Baumeister-Gesamtkurs-Teilnehmer

Der Bauleiter gehört zu den wichtigsten Führungspositionen in der Bauwirtschaft. Ständig wechselnde Aufgaben unter immer neuen Aspekten effizient, kostengünstig und mit hoher Führungskompetenz zu meistern, ist die Herausforderung für den Bauleiter! Die technische Kompetenz wird beim Bauleiter vorausgesetzt! Aus diesem Grund konzentriert sich dieser Lehrgang auch auf die immer wichtiger werdenden rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Themen sowie auf das Projektmanagement!

INHALT

KOMMUNIKATION UND MITARBEITERFÜHRUNG

- » Kommunikation
- » Positive Gesprächsführung
- » Rhetorik
- » Kundenorientierung
- » Verhandlungstraining
- » Mitarbeiterführung
- » Präsentationstechniken
- » Konflikt- und Stressmanagement
- » Leistungsmotivation

AUSSCHREIBUNG, ANGEBOT UND VERGABE

- » Unterschiede zwischen öffentlichen GU-, SUB- und KSchG-Ausschreibungen
- » Unterschiede zwischen vom AN und vom AG verfassten Ausschreibungen
- » Auswahl-, Beurteilungs-, Eignungs- u. Zuschlagskriterien
- » Arten der Vergabeverfahren, Auswahl und Anwendung, Anforderungen an die Ausschreibung
- » Bestimmungen über „Das Angebot“ – was hat der Bieter zu beachten.
- » Ausscheiden von Angeboten
- » Relevante ÖNORMEN (B 2110, B 2118)
- » Einschlägige EDV-Kenntnisse

PROJEKTMANAGEMENT

- » Überblick Projektmanagement im Bauwesen
- » Projektmanagementmethoden zu:
- » Projektkontext und Projektorganisation
- » Projektleistungsplanung
- » Projektterminplanung
- » Projektressourcenplanung
- » Projektkostenplanung
- » Projektrisiken
- » Praxisorientierte Werkzeuge und Tipps für die Praxis
- » Rechtliche Projektentwicklung

ARBEITSSICHERHEIT // FEHLERMANAGEMENT

- » Arbeitnehmerschutzgesetz
- » Bauarbeiterschutzverordnung
- » Bauarbeitenkoordinationsgesetz
- » Beispiele aus der Praxis
- » Die häufigsten Unfälle am BAU
- » Die Unfallursache Nr. 1: der Mensch
- » Die positive Fehlerkultur und die richtige Einstellung zur Sicherheit
- » Proaktive (vorbeugende) Sicherheit am BAU

BAUKALKULATION

- » Rechtliche Rahmenbedingungen
- » Kalkulation nach ÖNORM B 2061
- » Übungsbeispiele

ARBEITSVORBEREITUNG UND BAUSTELLENCONTROLLING

- » Arbeitskalkulation als Basis der Arbeitsvorbereitung und Baustellencontrolling
- » Planung der Baustelleneinrichtung und Logistik
- » Findung wirtschaftlicherer Alternativen
- » Bauablaufplanung

BERICHTSWESEN UND DOKUMENTATION

- » Instrumente der Beweissicherung, Bautagesbericht, Regiebericht, Planeingangsbuch
- » Dokumentation mit Beispielen und Übungen
- » Einschlägige Normen: B 2110, B 2111 und Werkvertragsnormen (B 22xx)
- » Aufzeichnung der Baustellenabläufe
- » Abrechnung
- » Übergabe der Werkleistung
- » Digitalisierte Baudokumentation

RECHT FÜR BAULEITER

- » Verantwortung und Haftung des Bauleiters
- » Prüf- und Warnpflicht
- » Gewährleistung
- » Rechtsfälle aus der Praxis
- » Musterbriefe
- » Pflichten des GU-Bauleiters
- » Ausländerbeschäftigungsgesetz
- » Sozial- und Arbeitsrecht

DIGITALE PROJEKTABWICKLUNG UND -STEUERUNG MIT BIM

- » BIM allgemeine Einführung
- » BIM Organisation und Projektstrukturen
- » BIM Prozesse und Praxisanwendungen im Hochbau
- » BIM Prozesse und Praxisanwendungen im Tiefbau
- » Besonderheiten und Einsatzmöglichkeiten

AUFMASS, ABRECHNUNG, NACHTRAGSMANAGEMENT

- » Was ist bei Aufmaßen zu berücksichtigen bzw. zu unterscheiden?
- » Durchführung der Abrechnung unter Berücksichtigung der ÖNORMEN bzw. Vertragsbestimmungen für die einzelnen Gewerke
- » Kriterien und Vorschriften bei Abschlags-, Teilschluss- und Schluss-Rechnungen
- » Prüffristen, Zahlungsfristen, Verzugszinsen, Haft- und Deckungsrücklässe, Bankbürgschaften und Sicherstellungsmittel
- » Dokumentation von Abweichungen vom Bau-Soll als Grundlage von Mehrkostenforderungen
- » Digitale Aufmaßerstellung
- » Erfahren Sie, wie Sie die erbrachten Leistungen richtig dokumentieren.

ZIEL

- » Fundierte Ausbildung zur erfolgreichen Abwicklung von komplexen Bauprojekten
- » Fähigkeiten zur Optimierung der Prozesse
- » Verständnis der Zusammenhänge
- » Abschätzen der Konsequenzen von Entscheidungen

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich vorrangig an die Mitarbeiter des Bauhaupt- und Baunebengewerbes, der Bauindustrie sowie von Architektur- und Ingenieurbüros und Bauträgern, die bereits in der Bauleitung tätig sind bzw. in Zukunft Bauleiterverantwortung übernehmen sollen.

VORAUSSETZUNGEN

- » Abschluss einer HTL-Bautechnik und mind. 2 Jahre facheinschlägige Praxis
- » Abschluss einer Polier-, Werkmeister-, Bauhandwerkerschule für Bauwesen und mind. 3 Jahre facheinschlägige Praxis
- » Sonstige vergleichbare Ausbildungen bzw. berufliche Vorqualifikationen

ABSCHLUSS

- » Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung
Nach positiver Abschlussprüfung erhalten Sie das **Bauleiter-Zertifikat**.

VORTRAGENDE

- » Team aus Spezialisten



„Ich habe mich für diesen Lehrgang entschieden, um mein Fachwissen im Bereich der Bauleitung auszubauen, zu stärken und zu festigen. Dank des Lehrgangs ist mir dies auch sehr erfolgreich gelungen.

Die verschiedenen Themen, wie Personalmanagement, Baurecht, Kalkulation, und die Rechte eines Bauleiters, sind wichtige

Aspekte, die im Alltag eines Bauleiters ständig präsent sind und täglich herausfordern.

Die Trainer haben ihre Fachkenntnisse und ihre praktische Erfahrung auf beeindruckende Weise vermittelt. Durch ihre praxisnahen Beispiele und Fallstudien konnten wir das erlernte Wissen direkt anwenden und somit einen tieferen Einblick in die Realität der Bauleitung gewinnen. Besonders positiv hervorheben möchte ich die offene Atmosphäre während des Lehrgangs. Es war ein interaktives Umfeld, in dem wir als Teilnehmer aktiv in Diskussionen einbezogen wurden und unsere eigenen Erfahrungen einbringen konnten. Dadurch wurde der Lehrgang nicht nur zu einer Lernveranstaltung, sondern auch zu einer wertvollen Networking-Möglichkeit mit anderen Bauleitern aus verschiedenen Unternehmen.

Insgesamt bin ich äußerst zufrieden mit dem Bauleiter-Lehrgang an der Bauakademie. Er hat meine Erwartungen übertroffen und mir das nötige Wissen und Selbstvertrauen vermittelt, um meine Aufgaben erfolgreich zu bewältigen. Ich empfehle diesen Lehrgang allen, die ihre Kenntnisse im Bereich der Bauleitung erweitern möchten.“

MEHRID PARIC

Held & Francke Baugesellschaft m.b.H.
part of the family HABAU GROUP

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.01.2024– 06.04.2024 Prüfung: 03.05.2024	14-tägig (Do), Fr, Sa 08:00–16:00 Uhr Prüfung: Fr ab 08:00 Uhr	40401013	220	€ 4.250,– € 250,– Wiederholungsprüfung

INFOABEND BAULEITER-LEHRGANG

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.11.2023	Di 18:00–19:30 Uhr	a) 40441013 b) 41441013	2	kostenlos

**ACHTUNG – SIE WÄHLEN**

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar


**Auch als
LIVE.Stream buchbar**

BAULEITER PLUS LEHRGANG: „DER TOP BAULEITER“

NEU!

Der Bauleiter PLUS Lehrgang „Der TOP Bauleiter“ ist eine hochkarätige Weiterbildung für aktive Bauleiter in den wichtigen Themen wie Kommunikation und Mitarbeiterführung, Baumanagement Arbeitsvorbereitung, Digitalisierung, Projektmanagement und Rechtsthemen.

INHALT

Das Bauleiter Plus Programm beinhaltet die Kurse mit den VA-Nummern und schließt mit dem Zertifikat

„Der TOP Bauleiter“ ab:

- » 40400013 – Bauleiter Plus „Baumanagement“
- » 40402013 – Bauleiter Plus „Kommunikation“
- » 40445013 – Bauleiter Plus „Mitarbeiterführung“
- » 40444013 – Bauleiter Plus „Arbeitsvorbereitung“

- » 40406013 – Bauleiter Plus „Projektmanagement“
- » 40416013 – Bauleiter Plus „Bauleitung Digital“
- » 40408013 – Bauleiter Plus „Recht für Bauleiter“

BAULEITER PLUS: „BAUMANAGEMENT“

Der Lehrgang Bauleiter Plus „Baumanagement“ ist eine hochkarätige Weiterbildung für aktive Bauleiter in den wichtigen Führungsthemen wie Zeit-, Baustellenmanagement und der Optimierung Ihrer Verhandlungsfähigkeiten. Der Vortragende Dipl.-Ing. Wolfgang Koczelnik – ein Top-Trainer der deutschen Baubranche – garantiert Ihren Weiterbildungserfolg.

INHALT

ZEITMANAGEMENT: PRAKTISCHE HILFEN FÜR BAULEITER, DIE VIELFÄLTIGEN AUFGABEN LEICHTER & BESSER ZU BEWÄLTIGEN

Bauleiter haben bei der Baustellenabwicklung eine Vielzahl von Aufgaben zu bewältigen und sind dabei einem hohen Kosten- und Termindruck ausgesetzt. Das Seminar gibt konkrete Anleitungen und praktische Hilfestellungen, die tägliche Aufgabenflut systematischer und zeitsparender zu bewältigen.

ZEITFRESSER FÜR BAULEITER

- » Aufzeigen der Ausgangssituation
- » Wesentliche Zeitfresser ins Bewusstsein rufen
- » Ursachen ermitteln und Erkenntnisse ableiten

PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

- » Grundsätzliche Regeln
- » Verwendung einfacher Hilfsmittel
- » Arbeits- und Aufgabenplanung
- » Delegieren
- » Handakte für den Bauleiter

OPTIMIERTES ZEITMANAGEMENT FÜR DIE BAUSTELLE

- » Systematisches Vorgehen bei der Baustellenabwicklung

ZUSAMMENARBEIT MIT DEM POLIER

- » Zusammenarbeit mit dem Polier
- » Bestandsaufnahme der Zusammenarbeit Bauleiter – Polier mit ableiten von Erkenntnissen und Konsequenzen

- » Das Bermuda-Dreieck der Baustelle
- » Bauleiter und Polier = das Kernteam der Baustelle
- » Die Aufgaben von Bauleiter und Polier
- » Systematische Zusammenarbeit von der Baustellenübernahme bis zur Abnahme.

SYSTEMATISCHER UND ZEITSPARENDER UMGANG MIT DEN PROJEKTBETEILIGTEN

- » Zusammenarbeit mit Bauherrn/Auftraggeber, Bauleitung des Auftraggebers, Planer und Nachunternehmer
- » Umgang mit Nachträgen

BESPRECHUNGEN – VOM ZEITFRESSER ZUM NUTZEN BRINGENDEN INSTRUMENT

- » Grundsätzliche Regeln für Besprechungen (Einberufung, Durchführung u. Nachbereitung)
- » Baubesprechung mit Auftraggeber (Jour fixe)
- » Interne Baustellenbesprechung
- » Regelmäßige Bauleiter- und Polierbesprechung

PROBLEMLÖSUNGSTECHNIK

- » Systematische Vorgehensweise zur Lösung von Problemen

UMGANG MIT DEN VIELEN UNVORHERGESEHENEN EREIGNISSEN AUF DER BAUSTELLE

- » Ursachen
- » Grundregeln für den Bauleiter
- » Umgang mit Störungen

PRAKTISCHES BAUSTELLENMANAGEMENT FÜR BAULEITER

Zeitgemäßes Baustellenmanagement erschöpft sich nicht mehr damit, Mitarbeiter und Geräte bereitzustellen und den Materialfluss zu organisieren. Vielmehr sind Kosten und Erlöse, Termine und Qualität in jeder Phase der Baustellenabwicklung zielgerichtet zu steuern. Baustellenmanagement erfordert heute höchste Professionalität, weil große Geldsummen bei minimaler Rendite bewegt werden. Das Seminar vermittelt Arbeitsmethoden und Hilfsmittel für die tägliche Baustellenpraxis. Der Lerninhalt wird an den Praxisfällen der Teilnehmer geprüft, die Anwendung erprobt und konkrete Lösungen erarbeitet.

GRUNDLAGEN

- » Regelkreis für die erfolgreiche Baustellenabwicklung
- » Hauptgeschäftsablauf des Bauunternehmens

ARBEITSVORBEREITUNG

- » Vom Auftrag bis zur Arbeitsvorbereitung für den störungsfreien Baustart
- » Auftrag und Kalkulation
- » Das Übergabegespräch und Baustartgespräch
- » Baustellenbegehung
- » Arbeitsvorbereitung von Bauleiter und Polier
- » Arbeitsvorbereitung mit dem Auftraggeber/Bauherrn, den Nachunternehmern und Planern

STEUERUNG DER BAUSTELLENABWICKLUNG

- » Von den Grundsätzen zur konkreten Steuerung
- » Das Stellschraubenprinzip
- » Prinzipien der Baustellensteuerung
- » Terminsteuerung
- » Steuerung der Ausführungsqualität
- » Steuerung von Kosten und Ergebnis
- » Steuerung mit dem Auftraggeber, den Nachunternehmern und Planern
- » Kontinuierliche Verbesserung (KVP) auf der Baustelle
- » Was ist KVP?
- » Praktische Anwendung auf der Baustelle.

BESPRECHUNGS- & VERHANDLUNGSTECHNIK FÜR BAULEITER: WIE AUS ZEITFRESSERN NÜTZLICHE INSTRUMENTE WERDEN

Für Bauleiter besteht ein nicht unerheblicher Teil ihrer Arbeitszeit aus Besprechungen und Verhandlungen. Für viele dieser Besprechungen ist symptomatisch, dass trotz vieler Teilnehmer und sehr langer Besprechungsdauer am Ende wenig herauskommt. **Das ist Verschwendung.** Wie das vermieden werden kann, wird in diesem Seminar vermittelt. Die Seminarteilnehmer lernen, wie sie selbst Besprechungen besser leiten oder auch als Teilnehmer, z. B. an regelmäßigen Bausitzungen mit den Bauherren, bessere Ergebnisse erzielen und dabei kostbare Arbeitszeit sparen.

EFFIZIENTE BESPRECHUNGSTECHNIK

- » Grundlagen und Organisation von Besprechungen
- » Besprechungen mit dem Polier, dem Auftraggeber, Nachunternehmern und Planern
- » Interne Besprechungen im Bauunternehmen

PROBLEMLÖSUNGSTECHNIK

- » In 7 Schritten Probleme und Aufgaben aus dem Baustellenalltag lösen

ERFOLGREICHE VERHANDLUNGSFÜHRUNG

- » Grundlagen der Verhandlungsführung
- » Akquisitionsgespräch
- » Auftrags- und Nachtragsverhandlungen
- » Typische Gesprächssituationen
- » Einwandbehandlung

ZIELGRUPPE

- » Mit der Bauleitung bzw. Baustellenorganisation beauftragte Mitarbeiter

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Wolfgang Koczelnik
Koczelnik Consulting, seit 40 Jahren in der Baubranche, selbstständiger Unternehmensberater mit Schwerpunkt Führungskräfteentwicklung, Optimierung des Baustellenmanagements, kontinuierlicher Verbesserungs-Prozess, ...

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.–07.02.2024	Mo–Mi 08:00–16:00 Uhr	40400013	27	€ 1.485,–

BAULEITER PLUS: „KOMMUNIKATION“

NEU!

Der Bauleiter ist Ansprechperson für Bauherren, Behörden, Subunternehmer und Mitarbeiter. In diesem Modul werden die Kommunikationsfertigkeiten gestärkt, um mit sämtlichen Ansprechpersonen wie den eigenen Mitarbeitern bis hin zum Subunternehmer oder dem Bauherrn effektiv und zielgerecht zu kommunizieren.

INHALT

- » Kommunikation
- » Positive Gesprächsführung
- » Rhetorik
- » Kundenorientierung
- » Verhandlungstraining
- » Präsentationstechniken
- » Konflikt- und Stressmanagement

VORTRAGENDE

- » Mag. (FH) Helmuth Fink, MBA
Projektpartner der Beratergruppe Neuwaldegg,
Entwicklung von Organisationen und Führungskräften
von Personal-Mastery, Management & Leadership,
bis zu Change & Transformation

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.–15.02.2024	Mi, Do 08:00–16:00 Uhr	40402013	18	€ 850,–

120 Jahre sichere Arbeitsplätze

erhalten



erkennen

SCHMID
BAUGRUPPE

erbauen

BAULEITER PLUS: „MITARBEITERFÜHRUNG“

NEU!

Volles Potential als Bauleiter

INHALT REISS-MOTIVATIONS-PROFIL

Die persönliche Leistungsfähigkeit steht in direktem Zusammenhang mit Motivation und Zufriedenheit. Die Struktur der persönlichen Motivationsfaktoren ist bei jedem Menschen höchst unterschiedlich und einzigartig („Fingerabdruck“). In diesem Seminar lernen Sie Ihre persönlichen Motivationsfaktoren und Potentiale für ein erfolgreiches und glückliches (Arbeits-)Leben kennen.

Das Werkzeug dazu ist das wissenschaftlich anerkannte Diagnostikinstrument „Reiss-Motivations-Profil“ (RMP).

- » Kurzüberblick Motivations-Theorien
- » Reiss-Motivations-Profil
- » Genetische Veranlagung der 16 Lebensmotive
- » Jeder ist anders - alle sind gleich
- » Reflexion: lebe ich bereits meine Motive (Werte)?
- » Wenn Veränderung, dann nur im Verhalten möglich, nicht in den Motiven
- » „Feelgood-Happiness“ vs. „Value-Based-Happiness“
- » Tolerieren & Akzeptieren - jeder zuerst sich selbst und dann alle anderen
- » Erklärung der einzelnen Motive, Sichtbarmachung der Ausprägungen
- » Ableiten von möglichen Konsequenzen der Ausprägungen auf Teamarbeit und Führung
- » Individuelles Beschäftigen mit dem eigenen Profil

WARUM SOLL ICH DIESES SEMINAR BESUCHEN?

Weil Sie....

- » ... Ihre persönlichen Motive kennenlernen
- » ... dadurch sich selbst besser führen können
- » ... andere akzeptieren (auch wenn sie „anders“ sind)
- » ... andere erfolgreicher führen können

LERNEN VON DER STRATEGIE AUS DEM COCKPIT

Vom Crew Resource Management zum Team Resource Management: Nützen auch Sie die Strategien aus dem Cockpit und erfahren Sie, warum es in der Luftfahrt in den 70er Jahren zu einem Umdenken bei der Ausbildung von Piloten kam.

- » **Problemlösung und Entscheidungsfindungen** – wichtig im alltäglichen Berufsalltag: Wie Flugzeugbesatzungen rasch und sicher Entscheidungen treffen.
- » **Effektive Kommunikation** – rettet unter Umständen jede Situation: Die Art wie Piloten strukturiert, klar und verständlich kommunizieren.
- » **Bedrohungs- und Fehlermanagement:** Nutzen Sie gelebtes Fehlermanagement zum Vorteil Ihres Teams.
- » **Führung und Teamdynamik:** Wie Flugzeugbesatzungen erfolgreich für die Mission miteinander umgehen – wie Sie sich selbst und andere erfolgreich führen.

ZIEL

- » Ein Absturz resultiert nicht aus einer Fehlentscheidung, sondern meistens aus dem Fehlen einer Entscheidung - auch im Firmen-Cockpit. Es läuft nämlich nicht immer alles nach Plan. Lernen Sie aus der täglichen Praxis über Verantwortung und effektive Kommunikation im Arbeitsleben und professionellem Teamwork, schwierige Entscheidungen zu treffen und dabei konsequent auf eine positive Fehlerkultur zu setzen.

VORTRAGENDE

- » Thomas Mühlberger
Unternehmensberater, Trainer, Coach,
Reiss-Motivations-Profil-Master
- » Pilot Cpt. Georg Bernhofer
Flugbetriebsleiter und Safety & Quality Manager,
Trainer für Crew Resource Management

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
28.-29.02.2024	Mi, Do 08:00–16:00 Uhr Mi 16:30–18:00 Uhr	40445013	20	€ 990,-



BAULEITER PLUS: „ARBEITSVORBEREITUNG“

NEU!

Die Arbeitsvorbereitung ist von wesentlicher Bedeutung für eine möglichst reibungslose und effiziente Baustellenabwicklung. In diesem Kurs werden die notwendigen Inhalte dafür vorgestellt und in konkreten Beispielen werden diese praxisnah in der Anwendung ausgeführt.

INHALT

ARBEITSVORBEREITUNG UND TERMINPLANUNG

Die Teilnehmer erlernen und erarbeiten sich in diesem Kurs anhand von Praxisbeispielen die notwendigen Kenntnisse für die Planung des optimalen Ressourceneinsatzes für unterschiedliche Bauprojekte.

- » Aufgaben sowie Kosten & Nutzen der Arbeitsvorbereitung
- » Bewertung und Auswahl von Fertigungsverfahren
- » Baustelleneinrichtung und Baustellenlogistik
- » Anforderungen der Arbeitssicherheit im Zuge der Arbeitsvorbereitung
- » Ressourcenplanung (Personal, Geräte, Materialien)
- » Ablaufplanung im Baubetrieb & Organisation des Bauablaufs
- » Arbeitskalkulation
- » Berichtswesen & Controlling
- » Folgen einer mangelhaften Arbeitsvorbereitung und Möglichkeiten zur Gegensteuerung
- » Bearbeitung von ausgewählten Praxisbeispielen

ARBEITSVORBEREITUNG & LEAN MANAGEMENT

Wechselnde Voraussetzungen bei jedem neuen Bauprojekt und der stetig vorhandene Kostendruck in der Bauwirtschaft erfordern unter anderem großes Augenmerk auf die Arbeitsvorbereitung. Oftmals wird jedoch diesem Thema zu wenig Aufmerksamkeit gewidmet. Gründe dafür sind vielfach mangelndes Bewusstsein oder fehlende Personalressourcen. Dabei schlummern in diesem Thema viele ökonomische Potenziale, die einfach gehoben werden können. Mit dem Lean Management ist ein zusätzlicher Impuls in die Bauwirtschaft einge-

flossen, der dem Thema Zeit- und Ressourcenmanagement eine neue Renaissance ermöglicht hat. In diesem Seminar werden Ihnen in zwei Tagen die Vorteile von einer ordentlichen Arbeitsvorbereitung bzw. eine Vertiefung Ihres Wissens geboten. Zusätzlich werden die Themen mit interaktiven Gruppenarbeiten für eine nachhaltige Wissensvermittlung abgerundet.

- » Einleitung – Ökonomische Optimierungspotenziale für Bauvorhaben
- » Grundlagen in der Arbeitsvorbereitung
- » Grundsätze zur Ermittlung von Leistungs- und Aufwandswerten
- » Arbeitskalkulation und Kosten-Controlling
- » Praktische Übungen zum Thema Arbeitskalkulation
- » Grundsätze der Zeit- und Ressourcenplanung
- » Entwicklung vom Lean Management zu Lean Construction
- » Eliminierung von Verschwendung
- » Praktische Übungen zum Thema Lean Management

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr. techn. Arthur Schönwälder
Projektleiter in der Swietelsky Baugesellschaft m.b.H.
- » Bmstr. Ing. Martin Stopfer
Zertifizierter Lean Manager, Lektor und Leiter
Bauherrenmanagement am FH Campus Wien.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.03.2024 und 15.–16.04.2024	Mo, Di 08:30–16:30 Uhr	40444013	27	€ 1.100,–



Steigern Sie Ihre Effizienz in der Produktion und reduzieren Sie Ihre CO₂-Emissionen

Möchten Sie Ihren Zementgehalt und die damit verbundenen CO₂-Emissionen reduzieren? Suchen Sie nach einer Lösung, um die Hydrationswärme massiger Bauteile zu verringern und die Dauerhaftigkeit zu verbessern? Sie wollen vermehrt Zusatzstoffe und rezyklierte Gesteinskörnungen einsetzen? Mit unserer neuen Innovation Master X-Seed STE können Sie sowohl die Früh- als auch die Endfestigkeit Ihres Betons steigern und so Ihren Bauprozess beschleunigen und Ihre Umweltbelastung verringern.

Master X-Seed STE – Festigkeitsentwicklung neu definiert!

Ihr Kontakt:
Master Builders Solutions GmbH
Admixture Systems
Roseggerstraße 101
8670 Krieglach
T +43 720 317517
office.austria@masterbuilders.com
www.master-builders-solutions.at

Mehr Informationen unter:
master-builders-solutions.com/de-de/
produkte/master-x-seed/
master-x-seed-ste





Auch als
LIVE.Stream buchbar

BAULEITER PLUS: „BAULEITUNG DIGITAL“

Durch immer mehr digitale Lösungen verändert sich das Berufsbild des Bauleiters. Es geht dabei aber nicht nur um die Nutzung der neuen Werkzeuge, sondern es müssen ganze Prozesse und Arbeitsmethoden angepasst werden. Diese digitalen Kompetenzen werden Ihnen in unseren Schulungen mit praxisnahen Beispielen und praktikablen Umsetzungskonzepten vermittelt.

INHALT

DIE ZUKUNFT DER DIGITALEN BAUSTELLENERFASSUNG

Neue und zukünftige Arbeitsweisen kennenlernen

Zur Einführung werden die technischen Begriffe und die aktuellen Möglichkeiten der digitalen Baustellenerfassung vorgestellt. Bestehende Softwarelösungen werden in den jeweiligen Unterscheidungsmerkmalen und Einsatzbereichen dargestellt. Eine Übersicht von Trends und Technologien gibt einen Ausblick über zukünftige Möglichkeiten. Für den Auswahlprozess und Integrationen von Softwarelösungen werden wichtige Umsetzungsschritte aufgezeigt, welche man in einer erfolgreichen Ausrollung unbedingt beachten sollte.

Im praktischen Teil lernen die Teilnehmer Begehungen, Abnahmen und Übergaben effizient mit Handy oder Tablet zu dokumentieren. Je nach Einsatzbereich können dazu unterschiedliche Lösungen in einem Testaccount ausprobiert werden.

- » Technische Begriffe und Möglichkeiten der digitalen Baustellenerfassung
- » Digitale Werkzeuge
- » Praktisches Training

MIT OFFICE 365 BAUPROJEKTE ÜBERSICHTLICH MANAGEN

Bauprojekte werden immer komplexer zu managen und stellen an Planer, Projektleiter und Ingenieure immer höhere Anforderungen. Im Einführungsteil werden die Probleme im Umgang mit Dokumenten und Dateien im Bauprozess besprochen. Es werden Lösungsansätze gezeigt, wie man mit Microsoft-Produkten wie SharePoint & Teams und dem Programm Microsoft Planner ein übersichtliches Bauprojektmanagement selbst einrichten kann. Mit einfachen Methoden können Planfreigaben, Aufgabenübersicht und einfache Workflows eingerichtet werden. Ohne spezielle IT-Kenntnisse kann der Anwender selbst seine erste Projektportalseite erstellen.

- » Grundlagen von Office 365
- » Erstellung einer SharePoint Seite
- » Einführung eines Bauportals
- » Praktisches Training

AGILES PROJEKTMANAGEMENT IN DER BAU- UND PROJEKTLÉITUNG

Dynamische Projekte erfolgreich managen.

Im allgemeinen Teil der Veranstaltung werden die technischen Begriffe und Möglichkeiten einer digitalen und mobilen Arbeitsweise vorgestellt. Die Teilnehmer lernen die Unterschiede der klassischen Arbeitsweisen im Vergleich zu den Vorteilen der agilen Arbeitsmethoden kennen.

Die Einführung eines agilen Projektmanagements stellt für Unternehmen eine innovative Prozessverbesserung dar und kommt immer öfter auch in der Baubranche zum Einsatz. Gerade bei dynamischen Prozessen wie sie in der Bauprojektentwicklung ablaufen, ermöglicht diese Methode eine ressourcenschonende, fristgerechte und erfolgreiche Projektdurchführung.

Im praktischen Teil erfahren die Teilnehmer, wie man agile Projektplanung im Bauprozess anwenden kann.

- » Grundlagen von agilem Projektmanagement
- » Erstellung eines digitalen Projektstrukturplans
- » Übersicht über digitale Werkzeuge
- » Praktisches Training

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Bauingenieure, Planer, Bauführer, Projektleiter

VORTRAGENDE

- » Ing. Robert Plomberger, MAS
Geschäftsführung, Kompetenzzentrum Future Digital

WICHTIG

- » Bitte Laptop sowie Tablet oder Smartphone zum Kurs mitnehmen!



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.–13.03.2024	Mo–Mi 09:00–17:00 Uhr	a) 40416013 b) 41416013	27	€ 1.100,–

BAULEITER PLUS: „PROJEKTMANAGEMENT“**NEU!**

Durch dieses Modul steigern Sie Ihre Kompetenz, um Projekte zu managen und zu steuern. Sie wissen über die Grundlagen des Projektmanagements Bescheid und können die Methoden und Werkzeuge in der Praxis anwenden. Damit wird die Produktivität erhöht, unnötige Kosten und Zeit gespart und der wirtschaftliche Erfolg der Baustellen gesteigert.

INHALT

Bauen bedeutet komplexe Aufgaben professionell, wirtschaftlich und innerhalb vorgegebener Zeit zu meistern. Je nach Größenordnung und Komplexität des Bauvorhabens sind unterschiedliche Maßnahmen hinsichtlich Organisation und Ablauf zu treffen, um die Kundenzufriedenheit und den Baustellenerfolg sicherzustellen. Dazu zählen u.a. das Verständnis und die Anwendung von professionellem Projektmanagement. Der Projektablauf beinhaltet u.a. die Gestaltung des Projektstarts und der Projektplanung, das Projektcontrolling, den Umgang mit Projektkrisen sowie den Projektabschluss.

- » Überblick Projektmanagement im Bauwesen
- » Projektmanagementmethoden zu
 - » Projektkontext und Projektorganisation
 - » Projektleistungsplanung
 - » Projektterminplanung
 - » Projektressourcenplanung
 - » Projektkostenplanung
 - » Projektrisiken

- » Praxisorientierte Werkzeuge und Tipps für die Praxis
- » Rechtliche Projektabwicklung
 - » Grundlagen (allgemeine Staatslehre)
 - » Der Werkvertrag als ein Rechtsgeschäft
 - » Der Rechtsrahmen für die Errichtung eines Bauwerks
 - » Zuordnung von begleitenden Rechtsinstituten
 - » Bundesvergabegesetz
 - » Überblick wesentlicher Vertrags-Normen

VORTRAGENDE

- » Mag. DDipl.-Ing. Dr. Gottfried Mauerhofer
Professor für Baumanagement am Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft an der TU Graz
- » Ing. Mag. Gerold Theis
Leitender Bauingenieur, Sachverständiger

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.–17.01.2024	Mo–Mi 08:00–16:00 Uhr	40406013	27	€ 1.100,–



BAULEITER PLUS: „RECHT FÜR BAULEITER“

NEU!

Die hohe Verantwortung eines Bauleiters ist eine große Herausforderung. Dieses Modul vermittelt Ihnen die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Arbeit als Bauleiter.

INHALT

BEWEISSICHERUNG UND DOKUMENTATION

Aus der Sicht eines Rechtsanwaltes

- » Führen von Aufzeichnungen (Baubuch, Bautagebuch, Regieschiene)
- » Sonstige Beweismittel
- » Dokumentation Bauschäden
- » Baureinigung
- » Mehrkostenforderung
- » Diverse Fragen des gestörten Bauablaufs, Anspruchserhebung
- » Beweisführung vor Gericht, Vermeiden von Beweisnotständen

Aus der Sicht eines Richters

- » Der Beweis
- » Gedächtnisprotokoll
- » Die gerichtliche und außergerichtliche Beweissicherung
 - » Privat- oder Gerichtsgutachten
 - » Fair Trial
 - » Befangenheit der Sachverständigen
 - » Das Beweissicherungs-Gutachten
- » B 2110
- » Technische Hilfsmittel
- » Tablets
- » Beweissicherungen im Verwaltungsverfahren

Recht für Bauleiter

- » Bestellung von verantwortlich Beauftragten
- » Verantwortung und Haftung des Bauleiters
- » Prüf- und Warnpflicht
- » Gewährleistung
- » Rechtsfälle aus der Praxis
- » Musterbriefe
- » Pflichten des GU-Bauleiters
- » Ausländerbeschäftigungsgesetz
- » Sozial- und Arbeitsrecht
- » Überblick wesentlicher Vertrags-Normen

VORTRAGENDE

- » Dr. Christian Lutz, LL.M.
Geschäftsführender Gesellschafter und Partner der Posch, Schausberger & Lutz Rechtsanwälte GmbH
- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor
- » Dr. Walter Löbl
GLTP Rechtsanwälte Grassner.Lenz.Thewanger + Partner

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.–09.03.2024	Do–Sa 08:00–16:00 Uhr	40408013	27	€ 1.100,–



SO DIGITAL geht Baustelle heute!

Ein integriertes System - auch offline

Sämtliche Informationen in Echtzeit

Deine digitale Baustelle auf dich zugeschnitten

Starte jetzt kostenlos!

123erfasst.de

GRUNDLAGEN BIM – FOUNDATION ZERTIFIZIERUNG NACH BUILDINGSMART

OpenBIM ist in der Baubranche auf dem Vormarsch. Sowohl die Technik als auch das Wissen rund um das Thema sind ausgereift, sodass BIM-Projekte in den verschiedensten Bereichen bereits umgesetzt werden.

In diesem Kurs wird Basiswissen in Building Information Modeling (BIM) vermittelt. Als Ziel des Kurses wird den Teilnehmern ein allgemeines Verständnis zu BIM und die unterschiedlichen Workflows mit digitalen Methoden vermittelt.

INHALT

GRUNDLAGEN: WAS IST BIM?

Nach Absolvierung des Kurses kennen die Teilnehmer die Grundlagen zum Thema „Digitale Bauprozesse“. Sie kennen die unterschiedlichen Herangehensweisen zum Thema BIM, sie können die Vorteile, Konfliktpunkte und Hindernisse von BIM erörtern. Durch das Aufarbeiten bereits abgewickelter BIM-Projekte bekommen die Teilnehmer Einblick in die einzelnen Phasen eines Building Information Models.

BASISWISSEN: BEGRIFFLICHKEITEN IFC, BSDD, BCF, CDE, NORMIERUNGEN

Das Thema BIM geht mit diversen Fachvokabularen einher. Dieser Kurs bringt Licht in die Begrifflichkeiten und Termini in Zusammenhang mit buildingSMART und openBIM. Vor allem das IFC-Format (=Software-unabhängiges Datenaustauschformat) ist ein Dreh- und Angelpunkt der openBIM Arbeitsweise. Daher wird diesem Dateiformat im Kurs erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt.

ORGANISATIONSSTRUKTUREN

Die Einführung von BIM in ein Unternehmen sowie die Abwicklung eines BIM-Projekts erzeugen neue Rollenbilder und Aufgaben innerhalb des bestehenden Gefüges. Dieser Kurs vermittelt die grundlegenden Informationen zum Thema Rollen und Leistungsbilder mit BIM.

Im Kurs werden die Grundlagen zu den Dokumenten AIA und BAP vermittelt. Es werden BIM-Dokumente aus diversen abgewickelten Projekten miteinander verglichen, sodass die Teilnehmer ein umfassendes Bild der aktuellen Situation in der Branche entwickeln können.

BIM-FÄHIGE SOFTWARE

Die Basis von BIM ist ein 3D-Modell, welches mit Informationen angehäuft wird. Der Markt bietet inzwischen eine Vielzahl an Software-Programmen, welche ein Building Information Model erstellen können. Im Kurs werden die einzelnen

Programme kurz vorgestellt und die Begriffe „openBIM“ und „closedBIM“ herausgearbeitet. Den Teilnehmern wird der Aufbau und die Struktur von einzelnen Teil- und Fachmodellen nähergebracht sowie die verschiedenen Verantwortlichkeiten innerhalb eines BIM-Prozesses aufbereitet.

ZIELGRUPPE

Die Fortbildung richtet sich an alle Personen, welche grundlegende Informationen zum Thema BIM und digitale Bauprozesse erhalten möchten. Der Kurs bietet wertvolle Informationen für interessierte Bau- und Projektleiter, aber auch Bauträger, Planer und Projektsteuerer. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Für die Zertifizierung ist eine Abschlussprüfung erforderlich, welche im Anschluss des Lehrgangs absolviert werden kann. Nach der bestandenen Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat von buildingSMART Austria.

VORTRAGENDE

- » Lukas Röder, MSc
Zertifizierter Trainer der Methodik BIM, buildingSMART Austria, BIM-Berater

WICHTIG

- » Bitte einen LAPTOP zum Kurs mitnehmen!



TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.–19.04.2024	Do, Fr 09:00–17:00 Uhr	40602013	22	€ 1.070,–
Prüfung: 26.04.2024	Prüfung: ab 09:00 Uhr			€ 200,– Wiederholungsprüfung

CRASHKURS: LEHRGANG BAUSTELLENABRECHNUNG**NEU!****LEHRGANG MIT ZERTIFIKAT**

Die Aufgaben der Baustellenabrechnung umfassen die Erstellung von Abrechnungsunterlagen, Abrechnungsplänen und Naturaufmaßen, die normgerechte Bauabrechnung sowie die kaufmännische Verwaltung der jeweiligen Baustellen. In diesem Lehrgang werden Ihnen die rechtlichen und theoretischen Grundlagen einer ordentlichen Baustellenabrechnung vermittelt und mit praktischen Übungen vertieft.

INHALT**NORMEN**

In praktisch allen Bauverträgen nehmen Auftraggeber Bezug auf ÖNORMEN. Die wichtigsten rechtlichen, kaufmännischen und vor allem die abrechnungstechnischen Punkte einiger ÖNORMEN werden in diesem Lehrgang erläutert.

- » B 2110, A 2050, A 2060
- » B 2204 und andere Werkvertragsnormen

ABRECHNUNG

- » Erstellen der Abrechnungsgrundlagen (Abrechnungspläne, Aufmaß-Skizzen, Übernahme der Bautagesberichte etc.)
- » EDV-ABRECHNUNG auf Basis von Hochbauprojekten
- » Strukturieren der Abrechnung
- » Aufmaßblattverzeichnis
- » Einstellung und Angabe allgem. Abrechnungsdaten
- » Abrechnung der einzelnen Leistungspositionen bauteilgegliedert
- » ÖNORM Formelkatalog A 2063 (B 2114)
- » Positionssummenliste
- » Mengenvergleich mit dem Auftragsleistungsverzeichnis
- » Erstellen der Rechnungen (Teil- und Schlussrechnung)
- » Erstellen der Ausdrucke
- » Datenträgeraustausch für die Rechnungsprüfung durch den Auftraggeber

FREIGABE/FORTSCHREITUNG/DOKUMENTATION

- » Freigabeprozedere, Unterschriften und Anweisungen hausintern
- » Kumulieren der Rechnungen
- » Ablage, Dokumentenverwaltung

VERTRAGSWESSEN

- » Werkvertragsrelevante Vereinbarungen zur Abrechnung
- » Vorbemerkungen, allgem. Vertragsbedingungen
- » Grundlagenerfassung, Nachträge, Zusatzangebote, Abänderungsangebote, Varianten und Alternativen, Regie und „Claim-Management“
- » Deckungsrücklass, Haftrücklass, Pönale, Einheits-, Pauschal- und Regiepreisvertrag
- » Prüfpflicht, Warnpflicht, Hinweispflicht
- » Fristen, Teil-/Schlussrechnungen
- » Preisleitung

AUFMASS/VERMESSUNG

- » Allgemeine Grundlagen Aufmaß und Vermessung
- » Erstellen von Naturaufmaßen und Dokumentation
- » Vermessen/Zeichnen von Skizzen

ZIELGRUPPE

Absolventen Fachhochschulen und HTLs, Bauleiter, Poliere, bautechnische Zeichner, bautechnische Assistenz

VORAUSSETZUNGEN

- » Facheinschlägiger Lehrabschluss und mind. 2 Jahre einschlägige Fachpraxis
- » Positiver Abschluss einer Baufachschule und mind. 1 Jahr einschlägige Fachpraxis
- » HTL-Hochbau/Tiefbau mit positivem Abschluss

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Mag. Günther Freyenschlag, BEd.
Berufsschullehrer, Sachverständiger

HINWEIS

- » Sie benötigen ein eigenes Notebook.

ABSCHLUSS

- » Zur Erlangung des Zertifikats ist die Erstellung eines Lerntagebuches im Umfang von ~15 LE zu ausgewählten Themenbereichen des Lehrganges erforderlich. Bei der Abschlusspräsentation sind ausgewählte Teile des Lerntagebuches vor den Teilnehmern zu präsentieren.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
09.02.2024– 17.02.2024 Prüfung: 01.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40415013	45	€ 1.650,–

AUSBILDUNG ZUR BAUKAUFFRAU // ZUM BAUKAUFMANN

NEU!

LEHRGANG MIT ZERTIFIKAT

Baukaufleute unterstützen, steuern und kontrollieren die kaufmännischen und baubetrieblichen Prozesse bei der Ausführung von Bauleistungen. Bei ihrer Tätigkeit arbeiten sie eng mit der Bauleitung bzw. der Geschäftsleitung zusammen. Ihre Aufgabengebiete sind u. a. die Organisation des Rechnungswesens, Abwicklung der Kostenrechnung, Ermittlung von Preisen für die Kalkulation und Nachkalkulation, die Personalverrechnung, die Organisation des Einkaufs sowie die kaufmännische Abwicklung von ARGEN. Sie unterstützen die Kernprozesse des Bauunternehmens mit ihrem betriebswirtschaftlichen Know-how und den aufgebauten Informationssystemen von der Auftragsgewinnung über die Auftragsabwicklung bis zur Übergabe des fertigen Bauwerks an den Auftraggeber.

GRUNDLAGEN FÜR BAUKAUFFLEUTE

Siehe Förderungen S. 195 ff.
oder unter
[www.ooe.bauakademie.at/
Foerderungen](http://www.ooe.bauakademie.at/Foerderungen)

INHALT

EINKAUF UND VERHANDLUNGSTECHNIK

- » Beschaffung, Einkauf, Disposition, Instrumente der Materialwirtschaft
- » Der operative Beschaffungsprozess
- » Lieferantenbewertungssysteme
- » Rechnungslauf
- » Verhandlungs- und Gesprächstechniken
- » Fragetechnik, Massenberechnung

BESONDERHEITEN DER BAU-BUCHHALTUNG

- » Aufbau und Besonderheiten des Rechnungswesens
- » Organisation des Rechnungswesens
- » Wesentliche Hausforderungen der Baubuchhaltung

PERSONALVERRECHNUNG

- » Bestandteile des Baulohns
- » Arbeits-, sozial- und lohnsteuerrechtliche Grundlagen
- » Zulagen, Sondererstattungen
- » BUAK

GRUNDLAGEN DES BAUSPEZIFISCHEN WIRTSCHAFTSRECHTS

- » Kaufvertrag vs. Werkvertrag (ONORM B 2110)
- » Schadenersatz und Gewährleistung
- » Einführung in bauspezifische rechtliche Grundlagen

GRUNDLAGEN DER BAUKOSTENRECHNUNG

- » Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung,
- » Einzel- und Gemeinkosten
- » Fixe und variable Kosten
- » Betriebsüberleitung und Betriebsabrechnung
- » Kalkulatorische Kosten in der Baubranche
- » Interne Leistungsverrechnung

ZIEL

- » Praxisorientierung Aus- und Weiterbildung
- » Erweiterung der fachlichen und persönlichen Kompetenz
- » Verständnis der kaufmännischen Abteilung als begleitende Funktion bei Bauprojekten
- » Dieser Lehrgang wird mit einer Projektarbeit und einer mündlichen Abschlussprüfung abgeschlossen

ZIELGRUPPE

- » Kaufmännische Mitarbeiter BAU
- » Sonstige Angestellte BAU, die sich in betriebswirtschaftlichen Bereichen weiterbilden möchten

VORTRAGENDE

- » Ein Spezialisten-Team aus den jeweiligen Fachbereichen
- » Kursleitung: Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA

ABSCHLUSS

Zur Erlangung des Zertifikats ist die Erstellung einer Projektarbeit im Umfang von mindestens 15 Seiten erforderlich. Die Arbeit muss dem Unternehmen einen Nutzen bringen und in einem Zusammenhang mit den Inhalten der Ausbildung stehen. Der Nutzen aus den Projekten übersteigt in der Regel die Ausbildungskosten. Bei der Abschlussprüfung ist die Arbeit vor der Prüfungskommission zu präsentieren. Ein im Anschluss geführtes Fachgespräch über die Inhalte des Projektes rundet die Zertifizierung ab.

HINWEIS

- » Alle Module sind auch einzeln buchbar.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
25.01.2024– 09.03.2024	14-tägig (Do), Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40638013	90	€ 2.450,-

VERTIEFUNG FÜR BAUKAUFLEUTE

INHALT

BAUTECHNISCHE GRUNDLAGEN FÜR NICHT-BAUTECHNIKER

- » Behörden und Gesetze im Bauverfahren
- » Ökologische Bauweisen
- » Grundlagen der Baukonstruktion

STEUERRECHT FÜR BAUBETRIEBE

- » Die Umsatzsteuer im Baubetrieb
- » Reverse Charge
- » Einkommenssteuer, Körperschaftssteuer

JAHRESABACHLUSS VON BAUUNTERNEHMEN

- » Aufbau und Struktur der Baubilanz
- » Forderungsbewertung
- » Bewertung unfertiger Bauten

INSOLVENZRECHT

- » Reorganisationsgesetz
- » Insolvenz mit und ohne Eigenverwaltung
- » Insolvenzabwicklung

KAUFMANNISCHE VERWALTUNG VON ARGEN

- » ARGE-Vertrag
- » Gestionen
- » Erstellung der monatlichen ARGE-Auswertungen

ABSCHLUSS

Über die Inhalte werden Prüfungen bzw. sind Transferarbeiten zu erstellen.

HINWEIS

- » Alle Module sind auch einzeln buchbar.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.03.2024– 04.05.2024	14-tägig (Do), Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40648013	80	€ 2.200,-

EXPERTENWISSEN FÜR BAUKAUFLEUTE

INHALT

KENNZAHLEN & KENNZAHLENSYSTEM

- » Key Performance Indicators (KPIs)
- » Bilanzanalyse
- » DuPont

KALKULATION UND PREISBILDUNG IN DER BAUBRANCHE

- » Deckungsbeitragsrechnung
- » Interne Leistungsverrechnung
- » Berechnung der K-Blätter: K3 bis K7
- » Projektcontrolling inkl. Abweichungsanalyse

FINANZIERUNG VON BAUUNTERNEHMEN UND BAUPROJEKTEN

- » Finanzierungsarten und -instrumente
- » Rating
- » Projektfinanzierung

LIQUIDITÄTS & CASH-MANAGEMENT IN BAUUNTERNEHMEN UND BAUPROJEKTEN

- » Grundlagen der Finanzplanung in Bauunternehmen
- » Projektfinanzplan und Projektliquidität
- » Kurz- und langfristige Finanzplanung

ABSCHLUSS

Über die Inhalte werden Prüfungen bzw. sind Transferarbeiten zu erstellen.

HINWEIS

- » Alle Module sind auch einzeln buchbar.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
16.05.2024– 06.07.2024	14-tägig (Do), Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40635013	90	€ 2.450,-

AUSBILDUNG ZUM POLIER / WERKMEISTER

Siehe Förderungen S. 195 ff.
oder unter
[www.oee.bauakademie.at/
Foerderungen](http://www.oee.bauakademie.at/Foerderungen)

Werkmeisterschule für Bauwesen – HOCHBAU oder TIEFBAU

„Die Kaderschmiede für künftige Poliere, Techniker und Bauleiter.“

In über 1.100 Stunden vermittelt die Werkmeisterschule die wichtigen Themen der Bautechnik und Baustellenorganisation bis hin zur Persönlichkeitsentwicklung und bildet die zukünftigen Führungskräfte der Bauwirtschaft aus. Eine umfassende Bau-fachschule ist ein Muss für jeden Facharbeiter, der in Zukunft die Führungsrolle als Polier bzw. den Weg als Bautechniker oder Bauleiter anstrebt. Aufgrund des sehr praxisorientierten Unterrichts ist die Werkmeisterschule sowohl bei den Teilnehmern als auch bei den Vorgesetzten sehr beliebt.

DIE WERKMEISTERSCHULE WIRD IN 2 FACHRICHTUNGEN GEFÜHRT: HOCHBAU UND TIEFBAU!

INHALT

In 2 Semestern und rund 1.100 Lehreinheiten wird Ihnen ein umfassendes Bautechnik- und Baubetriebswissen vermittelt. Die Teilnehmer schließen mit einer umfassenden Werkmeister-Projektarbeit und einer mündlichen Prüfung ab.

SCHWERPUNKTE KLASSE HOCHBAU

- » Baukonstruktion vom Fundament bis zum Dach
- » Bausanierung & Revitalisierung
- » energieoptimiertes Bauen
- » Wärmeschutz & Schallschutz

SCHWERPUNKTE KLASSE TIEFBAU

(WIRD IN DEN FÄCHERN BAUKONSTRUKTION, FACHZEICHNEN UND TIEFBAU VERMITTELT)

- » Straßenbau
- » Brückenbau
- » Wasserbau
- » Kanalbau

ZIEL

Als Absolvent der Werkmeisterschule haben Sie ein umfassendes Bautechnikwissen und können so die umfassenden Aufgaben der modernen Baustellenführung selbstständig übernehmen. Mit diesem Abschluss erhalten die Teilnehmer die Grundlage für weitere Ausbildungen wie Bauleiter oder Baumeister.

ZIELGRUPPE

- » Facharbeiter, Hochbauer (Maurer), Betonbauer (Scha-lungsbauer), Tiefbauer, Bautechnische Zeichner, Fach-arbeiter mit artverwandten Lehrabschlüssen + mind. 5 Jahre facheinschlägiger Praxis

VORAUSSETZUNGEN

- » Positiv abgeschlossene facheinschlägige Lehrabschlussprüfung + 2 Jahre Praxis
- » Personen mit artverwandten Lehrabschlüssen + 5-jähriger Berufspraxis
- » Personen ohne Lehrabschlussprüfung oder mit nicht artverwandten Lehrabschlussprüfungen + 5 Jahre Berufspraxis + Nachholung der Lehrabschlussprüfung bis vor Beginn des 2. Semesters

LEHRPLAN

FÄCHER

FÄCHER	LEHREINHEITEN
Deutsch und Kommunikation	40
Wirtschaft und Recht	40
Mathematik	120
DG	50
Bauphysik	40
Baustoffkunde	80
Statik und Festigkeitslehre	120
Bau- und Entwurfszeichnen	80
Baubetrieb	120
Vermessen	40
Baukonstruktion (für Tiefbauer wird hier Tiefbau gelehrt)	120
Tiefbau	40
Bausanierung – Revitalisierung und Bauökologie	80
Angewandte EDV	40
Arbeitssicherheit inkl. Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson	25
ADA (Ausbildung d. Ausbilder)	40
Digitalisierung im Baubetrieb	20
CAD-Grundlagen	20
Lehreinheiten gesamt	1.075

VORTRAGENDE

- » Ein Spezialistenteam aus den jeweiligen Fachbereichen

IHRE VORTEILE

WAS BRINGT IHNEN DIE WERKMEISTERSCHULE FÜR DAS BAUWESEN?

- » Beste Karrierechancen am BAU
- » Bildet Sie in Bautechnik und Baubetrieb umfassend aus
- » Sehr praxisbezogener Unterricht
- » Top Vortragende – sehr erfahrene Baupraktiker
- » Berechtigung zum Besuch einer HTL-B
- » Ersetzt die 4. Teilprüfung der Berufsreifeprüfung! (Notwendig nur mehr die Prüfungen Deutsch, Englisch und Mathematik)
- » Ersetzt mit einem 80-stündigen Zusatzlehrgang die Unternehmerprüfung
- » Ersetzt bei der Baumeisterprüfung die Module 1.1 + 1.2 (40 Std. schriftlich)

1. KLASSE WERKMEISTER/HOCHBAU

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.01.2024– 28.03.2024 (2. Semester 07.01.2025– 04.04.2025)	Mo–Do 08:00–18:00 Uhr, 2 x Fr 08:00–18:00 Uhr	40306013	550	€ 3.250,– € 250,– Wieder- holungsprüfung

1. KLASSE WERKMEISTER/TIEFBAU

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.01.2024– 28.03.2024 (2. Semester 07.01.2025– 04.04.2025)	Mo–Do 08:00–18:00 Uhr, 2 x Fr 08:00–18:00 Uhr	40343013	550	€ 3.250,– € 250,– Wieder- holungsprüfung

INFOABEND WERKMEISTERSCHULE

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
21.09.2023	Do 18:00–19:30 Uhr	a) 40309013 b) 41309013	2	kostenlos



AKTUELLE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER:

www.werkmeister-oberoesterreich.at

FÖRDERUNGEN

ARBEITNEHMERVERANLAGUNG AM BEISPIEL WERKMEISTER 1. KURSJAHR

BEISPIEL: Maurer-Facharbeiter, 25 Jahre, Hauptwohnsitz OÖ, Bruttolohn € 2.973,03 pro Monat lt.KV, Entfernung zur BAUAkademie 50 km, Kursdauer: 50 Tage; Kursteilnehmer zahlt die Gebühr und nicht der Betrieb!

A) Berechnung der effektiven Kursgebühr abzgl. Förderung durch das Bildungskonto des Landes OÖ
(Achtung: Daten Bildungskonto Stand 01.05.2023)

Teilnehmergebühr Werkmeisterschule 1. Semester	€ 3.520,00	
Förderung Bildungskonto Land OÖ:	– € 1.056,00	30 %, Gesamt max. € 2000,– im Förderzeitraum
Effektive Teilnehmergebühr 1. Semester:	€ 2.464,00	

B) Werbungskosten für Ihre Arbeitnehmerveranlagung (Steuerrückvergütung)

Teilnehmergebühr nach Förderung (A)	€ 2.464,00	
Werbungskosten Fachliteratur	€ 190,00	Annahme!
Werbungskosten Fahrtkosten	€ 2.100,00	Annahme: 100 km/Tag, 50 Tage, 0,42 €/km
Werbungskosten Tagesgelder	€ 132,00	Für die ersten 5 Tage zu je € 26,40
Werbungskostenpauschale	– € 132,00	Abzüglich jährliche Werbungskostenpauschale
Werbungskosten gesamt	€ 4.754,00	
Rückvergütung durch das Finanzamt	€ 1.663,90	bei einem Steuersatz von 35 % (bei >18.000–31.000 €/Jahr Brutto nach SV)

Alle Angaben ohne Gewähr! Berechnungsgrundlagen, Bildungskonto und Brutto KV Stand 01.05.2023!

LEHRGANG GEPRÜFTER BAU-PERSONALVERRECHNER // BAU-LOHNVERRECHNER

Die Personalverrechnung im Bauhauptgewerbe stellt hohe Ansprüche an das theoretische und praktische Wissen in der Ausführung. In diesem Seminar erhalten Sie Sicherheit hinsichtlich der praktischen Durchführung der Personalverrechnung unter Einhaltung der arbeits- und abgabenrechtlichen Bestimmungen der Baubranche. Die laufende Abwicklung mit der BUAK wird detailliert erläutert, auf die Besonderheiten im Bau-KV wird ausführlich eingegangen und es werden abrechnungstechnische Fragen beantwortet. Nach der Vermittlung der theoretischen Grundlagen werden Abrechnungsbeispiele sowie der Umgang mit dem BUAK-Portal umfassend erklärt. Eine Checklist ermöglicht es Ihnen selbstständig abzurechnen und diverse Beihilfen- und Förderungsmöglichkeiten für Arbeitnehmer:innen abzuklären. Nach Absolvierung dieses Kurses sind Sie in der Lage, die Bestimmungen der Kollektivverträge zu berücksichtigen, die eng verzweigten und komplexen Arbeitsabläufe zu koordinieren und die Abrechnung auszuführen.

INHALT

DER BAUARBEITER-KOLLEKTIVVERTRAG

- » Geltungsbereich
- » Arbeitszeit – Arbeitszeitmodelle
(z.B. lange/kurze Woche)
- » Lohnzahlung – Arbeitslöhne

ÜBERSTUNDEN, SONNTAGS-, FEIERTAGS- UND NACTARBEIT

- » Überstundenzuschlagsberechnung
- » Berechnung SFN-Zuschläge
- » Abrechnung nach SV und Lohnsteuer
- » Abrechnungsbeispiele

ENTGELT BEI ARBEITSVERHINDERUNG

- » Anspruch nach EFZG und Kollektivvertrag
- » Abrechnung nach SV und Lohnsteuer
- » Abrechnungsbeispiele Krankenstand

WEIHNACHTSGELD

- » Anspruch – Höhe
- » Abrechnungsbeispiele

DIENSTREISEVERGÜTUNG

- » Taggeld auch im Nahbereich
- » Übernachtungsgeld
- » Reiseaufwandsvergütung
- » Fahrtkostenvergütung

BAUARBEITER-URLAUBS- UND ABFERTIGUNGSKASSE

- » Abrechnung Urlaubsentgelt + Zuschuss
- » Abrechnung Winterfeiertagsvergütung
- » Abrechnung Schlechtwetter
- » Abrechnungsbeispiele
- » Das Portal BUAK

ARBEITSRECHTLICHE, STEUERRECHTLICHE UND SOZIAL- VERSICHERUNGSRECHTLICHE ASPEKTE

ZIELGRUPPE

- » Personen mit Praxis in der Personalverrechnung, die mehr Sicherheit in der Abrechnung von Mitarbeitern aus der Baubranche erlangen möchten und die in die Abrechnung von Baufirmen einsteigen oder ihr Wissen auffrischen möchten.

ABSCHLUSS DER AUSBILDUNG

- » Der Lehrgang schließt mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung zum BAU-Personalverrechner ab. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zeugnis, welches Ihre umfassende und praxisorientierte Sachkenntnis sowie Qualifikation bescheinigt.

VORTRAGENDE

- » Ein Spezialistenteam aus der Personalverrechnung unter der Kursleitung Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
09.02.2024– 17.02.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40620013	40	€ 1.150,–

AUSBILDUNG ZUM VORARBEITER

Siehe Förderungen S. 195 ff.
oder unter
[www.ooe.bauakademie.at/
Foerderungen](http://www.ooe.bauakademie.at/Foerderungen)

Der Vorarbeiter führt selbstständig Baustellen. Er ist auch für den technischen und wirtschaftlichen Erfolg der Baustelle mitverantwortlich. Das Facharbeiterwissen dazu ist zu wenig! Eine Führungskraft muss sich auf Basis ihres sehr guten technischen Wissens und Könnens der Tragweite ihrer Entscheidungen bewusst sein. Meist ist sie auch der Hauptansprechpartner der Kunden und somit einer der wichtigsten Verkäufer für künftige Aufträge! Um den Ausbildungsschwerpunkt auf die speziellen Anforderungen der jeweiligen Fachbereiche zu konzentrieren, gibt es den Vorarbeiterkurs für **Hochbau, Tiefbau und Zimmerer/Holzbau!**

ZIEL

Diese praxisnahe Ausbildung vermittelt das notwendige Fachwissen für die Tätigkeit als BAU-Vorarbeiter. Durch den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum Vorarbeiter erwirbt der Kursteilnehmer grundlegende Kenntnisse in der Organisation und Ausführung von Kleinbaustellen.

VORAUSSETZUNGEN

- » Facheinschlägiger Lehrabschluss
Hochbauer (Maurer), Betonbauer (Schalungsbauer), Tiefbauer, Zimmerer, Fertigteilhausbauer, Maler)
oder ohne facheinschlägigen Lehrabschluss + 5 Jahre facheinschlägige Praxis

HOCHBAU – VORARBEITERKURS

 Auch als
LIVE.Stream buchbar

INHALT

ARBEITSSICHERHEIT

Arbeitnehmerschutzverordnung

- » Bauarbeiterschutzesverordnung
- » Unfallverhütung
- » Gefahrenquellen erkennen und vermeiden
- » Fit am Arbeitsplatz

Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson

Sicherheitsmanagement

- » Proaktives Baufehlermanagement

BAUBETRIEB

Baudokumentation

- » Das richtige Dokumentieren von Baustellen
- » Aufmaßdokumentation
- » Praktische Beispiele

Baustellenorganisation

- » Materialbestellung – Materialübernahme
- » Baustelleneinrichtung
- » Der Bauzeitplan, Bauablauf
- » Praktische Übungen

Arbeitsvorbereitung

- » Grundlagen einer effizienten Arbeitsvorbereitung

Baurecht

HOCHBAUKUNDE

Baukonstruktion

- » Das richtige Umsetzen bestimmter baukonstruktiver Beispiele (Details im Hochbau)
- » Bauschadensprävention
- » Praktische Übungen

Bauphysik

BAUSTOFFKUNDE

Baustoffkunde

- » Wandbaustoffe
- » Dämmstoffe und Putze
- » Beton & Stahlbeton
- » Sonstige Baumaterialien (Fertigkamin)

Bauwerksabdichtung

- » Das Abdichten wasserdurchdringender Bauteile

FACHRECHNEN/FACHZEICHNEN

Fachrechnen

- » Flächen- und Volumenberechnungen
- » Massenermittlung und Übungen

Fachzeichnen

- » Planlesen im Hochbau
- » Anfertigen von Handskizzen: Details und Aufmaß

KOMMUNIKATION & MITARBEITERFÜHRUNG

- » Grundlagen der richtigen Kommunikation mit Kunden, Kollegen, Behörden
- » Rollenverständnis des Vorgesetzten inkl. Führungsverhalten
- » Praktische Übungen

VERMESSUNG

- » Grundlagen der Längenmessung, Höhenmessung
- » Winkelabsteckung
- » Gerätekunde
- » Praktische Beispiele



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.01.2024– 01.02.2024 Prüfung: 09.02.2024	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Fr ab 08:00 Uhr	a) 40208013 b) 41208013	135	€ 2.750,– € 250,– Wiederholungsprüfung

TIEFBAU – VORARBEITERKURS



Auch als
LIVE.Stream buchbar

INHALT

ARBEITSSICHERHEIT

Arbeitnehmerschutzverordnung

- » Bauarbeiterschutzwverordnung
- » Unfallverhütung
- » Gefahrenquellen erkennen und vermeiden
- » Fit am Arbeitsplatz

Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson

Sicherheitsmanagement

- » Proaktives Baufehlermanagement

BAUBETRIEB

Baudokumentation

- » Das richtige Dokumentieren von Baustellen
- » Aufmaßdokumentation
- » Praktische Beispiele

Baustellenorganisation

- » Materialbestellung – Materialübernahme
- » Baustelleneinrichtung
- » Der Bauzeitplan, Bauablauf
- » Praktische Übungen

Arbeitsvorbereitung

- » Grundlagen einer effizienten Arbeitsvorbereitung

Baurecht

TIEFBAUKUNDE

- » Grundlagen Gründungstechniken
- » Grundlagen Brückenbau
- » Straßenbau und Wiederherstellung
- » Kanalbau und Wiederherstellung
- » Grundlagen der Geotechnik
- » Praktische Übungen

BAUSTOFFKUNDE

Baustoffkunde

- » Asphalt
- » Schüttmaterialien und Besonderheiten
- » Beton & Stahlbeton

Bauwerksabdichtung

- » Das Abdichten wasserdurchdringender Bauteile

FACHRECHNEN/FACHZEICHNEN

Fachrechnen

- » Flächen- und Volumenberechnungen
- » Massenermittlung und Übungen

Fachzeichnen

- » Planlesen im Tiefbau
- » Anfertigen von Handskizzen: Details und Aufmaß

KOMMUNIKATION & MITARBEITERFÜHRUNG

- » Grundlagen der richtigen Kommunikation mit Kunden, Kollegen, Behörden
- » Rollenverständnis des Vorgesetzten inkl. Führungsverhalten
- » Praktische Übungen

VERMESSUNG

- » Grundlagen der Längenmessung, Höhenmessung
- » Winkelabsteckung
- » Gerätekunde
- » Praktische Beispiele



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar



„Da der Vorarbeiterkurs/Prüfung beim Land Oberösterreich als Polier anerkannt wird, war es im Jänner 2023 auch für mich soweit, diese 3-wöchige Ausbildung im Bereich Tiefbau an der BAUAKademie BWZ OÖ abzulegen. Obwohl ich zu der Sorte gehöre, denen das Lernen nicht ganz leicht fällt und somit der Kursstart mit gemischten Gefühlen verbunden war, wurde ich positiv überrascht! Denn dass dies keine „normale“ Schule ist, hatte ich bereits bei der

Anmeldung gemerkt. Die hilfsbereiten Kundenbetreuerinnen hatten immer ein offenes Ohr und vor allem ein freundliches Lächeln parat und auch von den Vortragenden kann ich nur Positives berichten. Gefallen hat mir vor allem der praxisbezogene Unterricht, da die Trainer alle selbst von der Baubranche kommen und wissen wovon sie sprechen. Im Seminarraum per Du und der ein oder andere Schmäh, so wie eben auf der Baustelle draußen auch, so macht Unterricht Spaß! Ich kann jeden die BAUAKademie BWZ OÖ mit einzigartigem Ambiente und besten Voraussetzungen, Leute vom Bau auszubilden, sehr empfehlen. Ich bereue diese Entscheidung keine Sekunde und bin froh, dass ich meine Weiterbildung hier absolviert habe.“

SEBASTIAN HATZMANN

Land Oberösterreich, Beratungsstelle OÖ Wasser

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.01.2024– 01.02.2024 Prüfung: 09.02.2024	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Fr ab 08:00 Uhr	a) 40209013 b) 41209013	135	€ 2.750,– € 250,– Wiederholungsprüfung

HOLZBAU – VORARBEITERKURS

Siehe Förderungen S. 195 ff.
oder unter
[www.ooe.bauakademie.at/
Foerderungen](http://www.ooe.bauakademie.at/Foerderungen)

INHALT

ARBEITSSICHERHEIT

Arbeitnehmerschutzverordnung

- » Bauarbeiterschutverordnung
- » Unfallverhütung
- » Gefahrenquellen erkennen und vermeiden
- » Fit am Arbeitsplatz

Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson

Sicherheitsmanagement

- » Proaktives Baufehlermanagement

BAUBETRIEB

Baudokumentation

- » Das richtige Dokumentieren von Baustellen
- » Aufmaßdokumentation
- » Praktische Beispiele

Baustellenorganisation

- » Materialbestellung – Materialübernahme
- » Baustelleneinrichtung
- » Der Bauzeitplan, Bauablauf
- » Praktische Übungen

Arbeitsvorbereitung

- » Grundlagen einer effizienten Arbeitsvorbereitung

Baurecht

HOLZBAUKUNDE

Konstruktionslehre

- » Konstruktiver Holzbau
- » Wandkonstruktionen
- » Dachkonstruktionen
- » Dachausmittlung
- » Stiegenbau
- » Praktische Übungen

Bauphysik & Baustatik

- » Grundlagen Bauphysik
- » Grundlagen Baustatik

BAUSTOFFKUNDE

Baustoffkunde

- » Holz als Rohstoff
- » Holz als Werkstoff
- » Dämmstoffe und Abdichtungen
- » Sonstige Baustoffe

FACHRECHNEN/FACHZEICHNEN

Fachrechnen

- » Flächen- und Volumenberechnungen
- » Grundlagen des rechnerischen Abbunds
- » Praktische Übungen

Fachzeichnen

- » Planlesen im Holzbau
- » Anfertigen von Handskizzen:
Details und Aufmaß
- » Praktische Übungen

KOMMUNIKATION & MITARBEITERFÜHRUNG

- » Grundlagen der richtigen Kommunikation mit Kunden, Kollegen, Behörden
- » Rollenverständnis des Vorgesetzten inkl. Führungsverhalten
- » Praktische Übungen

VERMESSUNG

- » Grundlagen der Längenmessung, Höhenmessung
- » Winkelabsteckung
- » Gerätekunde
- » Praktische Beispiele

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.01.2024– 01.02.2024 Prüfung: 09.02.2024	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Fr ab 08:00 Uhr	40210013	135	€ 2.750,– € 250,– Wiederholungsprüfung



BAU-Facharbeiter sind die Zukunft von Morgen, daher ist es umso wichtiger, motivierte Quereinsteiger bestens zu schulen und zu unterstützen. Mit diesem Lehrgang bieten wir interessierten Personen, die in die Bauwirtschaft wechseln wollen, als auch bereits tätigen Bau-Hilfskräften eine fachliche Teilqualifikation.

KURS QUALIFIZIERTE BAU-HILFSKRAFT

GRUNDMODUL THEORIE

1 Woche

HOCHBAU

Praxis 3 Wochen

TIEFBAU

Praxis 3 Wochen

BETONBAU

Praxis 3 Wochen

INHALT

Der Kurs vermittelt Ihnen facheinschlägige Kenntnisse und Fertigkeiten. Die theoretischen Lehrinhalte werden in Präsenz als auch über die Online Lernplattform E-Baulehre vermittelt. Ihre praktischen Fertigkeiten werden im intensiven Praxistraining vertieft und trainiert.

THEORIE (1 WOCHEN)

- » Arbeitnehmerschutz
- » Baustoffe & Werkzeuge
- » Beton & Mörtelmischungen
- » Grundlagen Hochbau // Betonbau // Tiefbau
- » E-Baulehre / Online-Training (am Smartphone, Tablet oder PC)

PRAXIS (3 WOCHEN)

Hochbau

- » Mauerungsarbeiten
- » Verputzarbeiten
- » Grundlagen schalen, bewehren und betonieren

Betonbau

- » Schalungen
 - » Konventionelle Schalungen
 - » Systemschalungen
- » Bewehren und Betonieren

Tiefbau

- » Baugrubensicherungen
- » Kanalverlegung
- » Pflasterarbeiten
- » Grundlagen schalen, bewehren und betonieren

ZIEL

- » Teilqualifikation in den Fachgebieten Hochbau/ Betonbau/Tiefbau

ZIELGRUPPE

- » Quereinsteiger ohne BAU-erfahrung
- » Bauhilfskräfte mit keiner bzw. wenig BAU-Erfahrung
- » Deutsch mind. Niveau A2
- » Ab 18 Jahren

VORTRAGENDE

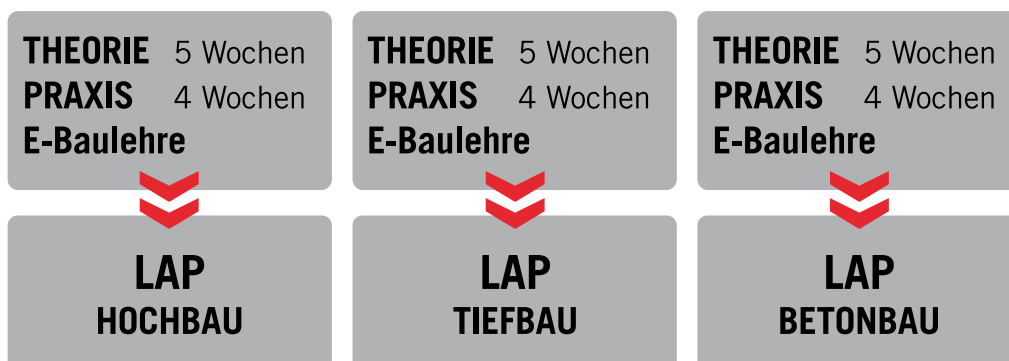
- » Ein Team aus Spezialisten am BAU und den BAU-Lehre Trainern der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.11.–15.12.2023	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr	40162013 (Hochbau) 40164013 (Betonbau) 40165013 (Tiefbau)	156	€ 2.860,–
26.02.–22.03.2024	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr	40162023 (Hochbau) 40164023 (Betonbau) 40165023 (Tiefbau)	156	€ 2.860,–

AUSBILDUNG ZUM FACHARBEITER AM 2. BILDUNGSWEG

Diese Ausbildung bietet talentierten Quereinsteigern und Bau-Hilfskräften die Möglichkeit die erste BAU-Karrierestufe des Facharbeiters zu erklimmen. Ein Facharbeiterabschluss ist nicht nur ein wichtiger Karriereschritt, sondern schafft Sicherheit im Beruf und die Chance auf top Berufsaussichten. Weiters garantiert er Ihnen den Berufsschutz!

KURS FACHARBEITER AM 2. BILDUNGSWEG



INHALT

Der Kurs vermittelt Ihnen fach einschlägige Kenntnisse und Fertigkeiten. Die theoretischen Lehrinhalte werden in Präsenz als auch über die Online Lernplattform E-Baulehre vermittelt. Ihre praktischen Fertigkeiten werden im intensiven Praxistraining vertieft und trainiert.

THEORIE (5 WOCHEN)

- » Arbeitnehmerschutz
- » Baustoffkunde
- » Fachrechnen
- » Fachzeichnen
- » Baubetrieb
- » Baukonstruktion/-technik
- » E-Baulehre: Die wichtigsten Fachkenntnisse!

PRAXIS (4 WOCHEN)

Hochbau

- » Training entsprechend dem Berufsbild
- » Mauerungs- und Versetzarbeiten
- » Sichtmauerwerk
- » Verputzarbeiten und WDVS
- » Basics Schalungsbau
- » Herstellen von einfachen Stahlbetonbauteilen
- » Herstellen von Gerüsten

Betonbau

- » Training entsprechend dem Berufsbild
- » Systemschalung
- » Konventionelle Schalung
- » Deckenschalung
- » Stiegenschalung

- » Herstellen von Stahlbetonbauteilen
- » Herstellen von Gerüsten

Tiefbau

- » Training entsprechend dem Berufsbild
- » Baugruben- und Böschungssicherungen
- » Erd- und Straßenbauarbeiten
- » Kanalverlegearbeiten
- » Pflasterungsarbeiten
- » Basics Schalungsbau
- » Herstellen von einfachen Stahlbetonbauteilen
- » Herstellen von Gerüsten

ZIEL

- » Nach Abschluss des Lehrganges treten Sie zur Lehrabschlussprüfung an, mit dem Ziel diese positiv zu absolvieren.

ZIELGRUPPE

- » Quereinsteiger in die Bauwirtschaft
- » Absolventen von Modul 1 „Qualifizierte BAU-Hilfskraft“ oder erfahrene BAU-Hilfskräfte
- » Mind. 1,5 Jahre fach einschlägige BAU-Erfahrung
- » Deutsch mind. Niveau A2
- » Mindestalter: 21 Jahre

VORTRAGENDE

- » Ein Team aus Spezialisten am BAU und den BAU-Lehre Trainern der BAU Akademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.01.–08.03.2024	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr	40113013 (Hochbau) 40161013 (Betonbau) 40160013 (Tiefbau)	390	€ 6.435,–

AUSBILDUNG ZUR BAUTECHNISCHEN ASSISTENZ AM 2. BILDUNGSWEG

NEU!

Für Spätberufene, Branchenumsteiger des Bauhaupt- und Baunebengewerbes oder auch Berufsaufsteiger im eigenen Unternehmen ist dieser Kurs eine großartige Möglichkeit, den Lehrabschluss zur Bautechnischen Assistenz nachzuholen. Die Ausbildung besteht im Wesentlichen aus vier Modulen und bietet eine intensive Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung zur Bautechnischen Assistenz.

INHALT

MODUL BAUTECHNIK

- » Erdarbeiten inkl. Aufschließung und Infrastruktur
- » Beton- und Stahlbeton, Schalung und Bewehrung
- » Hochbau(Maurer)arbeiten
- » Abdichtungsarbeiten
- » Versetzarbeiten
- » Putzarbeiten
- » Estrichkonstruktionen
- » Treppen
- » Dachformen, Dachabdichtungen, Dachdecker- und Bauspenglerarbeiten
- » WDVS und Gerüste
- » Gebäudeteile
- » Tiefbautechnik

MODUL BAUBETRIEB UND BAUMANAGEMENT

- » Berufsbild, Bauleitertätigkeiten
- » Planungs- und Bauablauf
- » Grundlagen Bauzeichnen
- » Ausschreibungsarten für öffentliche Aufträge gem. BVG
- » Einführung in die Vergabe von Aufträgen über Bauleistungen
- » ÖNORM B 2110
- » Ausschreibung von Bauleistungen für ausgewählte Leistungsgruppen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes
- » Prüf- und Warnpflicht gem. B 2110 und den Werkvertragsnormen
- » Preisvergleich
- » Normungswesen, Grundbuch, Bauvorschriften
- » Grundlagen der Baupreisermittlung und K3-Blatt
- » Rechnungslegung mit AUER, NEVARIS inkl. Datenträgeraustausch
- » Controlling und Grundlagen des Facility Managements
- » Arbeitssicherheit inkl. Bauarbeitskoordinationsgesetz

MODUL BAUABRECHNUNG

- » Grundlagen Mathematik: Längen, Flächen, Volumen
- Pythagoras, Maßstab, Gefälle, Winkelfunktionen

- » Erstellen von Massenermittlungen und Bauabrechnungen über folgende Leistungsgruppen mit AUER inkl. Erstellung von Abrechnungsskizzen (händisch)
- » LG 01 Baustellengemeinkosten, LG 03 Erdarbeiten, LG 06 Aufschließung, LG 07 Beton- und Stahlbetonarbeiten, LG 08 Maurerarbeiten, LG 12 Abdichtungen von Betonflächen und Wänden, LG 04 Gerüste, LG 11 Putz, LG 11 Estrich, LG 44 WDVS
- » U-Wertberechnungen

MODUL WORKLOAD (SELBSTERARBEITUNGSPHASE)

- » Vertiefung und Erweiterung der Inhalte Bautechnik, Bauabrechnung und Baubetrieb & Management
- » E-Baulehre

ZIELGRUPPE

- » Interessierte des Bauhaupt- und Baunebengewerbes
- » Berufsaufsteiger aus der eigenen Branche
- » Berufsumsteiger aus anderen Branchen

VORAUSSETZUNGEN

- » Volljährigkeit
- » Mindestens 1,5 Jahre facheinschlägige Baupraxis

VORTRAGENDE

- » Ein Team aus Spezialisten am BAU

HINWEIS:

- » Sie benötigen ein eigenes Notebook.



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
10.01.2024– 07.06.2024	Mi, Do 18:00–22:00 Uhr, Fr 16:00–22:00 Uhr	a) 40166013 b) 41166013	370 (180 Präsenzkurs & 190 Workload)	€ 4.350,–

AUSBILDUNG ZUM BAUWERBETREIBENDEN – EINGESCHRÄNKT AUF ERDBAU

 Auch als
LIVE.Stream buchbar

Mit der Novelle der Gewerbeordnung im Juli 2017 (§ 376 Z. 62, BGBl I Nr. 94/2017) wurde das Gewerbe „Baugewerbetreibender, eingeschränkt auf Erdbau“ neu geregelt. Voraussetzung für den Zugang ist neben einer **mindestens zweijährigen fachlichen Tätigkeit, ein einschlägiger Lehrgang von 120 Wochenstunden.**

INHALT

ERD- UND GRUNDBAUKUNDE

- » Boden- und Aushubklassen
- » Aushubmethoden
- » Baugrubensicherung (Abböschungen, Verbauten u. a.)
- » Grundsätze bei Unterfangung von Bauteilen
- » Bodenaufschlüsse

STRASSENBAU

- » Herstellung des Unterbaues bis Feinplanie
- » Verdichtungsarbeiten
- » Grundbegriffe der Entwässerungsarbeiten
- » Drainagearbeiten

WASSERBAU

- » Böschungen
- » Ufersicherungen
- » Steinverbauten
- » Rechtliche Grundlagen

VERMESSUNGSKUNDE

- » Handhabung der Vermessungsgeräte
- » Feldaufmaß
- » Führen von Arbeitsberichten
- » Absteckungsarbeiten
- » Massenermittlung

MASCHINENKUNDE

- » Baumaschinen und ihr Einsatzbereich
- » Grundlagen Mechanik, Elektronik, Hydraulik
- » Grundlagen Wartung und Betrieb

ABBRUCHARBEITEN

- » Einschlägige Rechtsvorschriften
- » Vermittlung statischer Grundkenntnisse
- » Objektsbeurteilung
- » Handhabung des Abbruchplanes
- » Trennung, Entsorgung und Recycling der Abbruchmaterialien

KALKULATION & ABRECHNUNG

- » Vor- und Nachkalkulation (K-Blätter)
- » Ausschreibung und Abrechnung unter Berücksichtigung automatisationsunterstützter Verfahren

ABFALL & UMWELT, RECYCLING VON BAURESTMASSEN

- » Umsetzung der Abfallbilanzverordnung
- » Verpflichtungen aus dem Altlastensanierungsgesetz (ALSAG)
- » Grundlagen und Voraussetzungen für Unternehmen – notwendige Berechtigungen
- » Rechtskonforme Entsorgung von Abfällen aus Bautätigkeiten
- » Rechtskonforme Verwertung von Abfällen aus Bautätigkeiten
- » Abfall- und umweltrechtliche Dokumentation für Unternehmen
- » Umgang und Möglichkeiten mit Baurestmassen aus Bautätigkeiten
- » Notwendige Berechtigungen
- » Baurestmassen aus Bautätigkeiten und Abbruch – Anforderungen zum Recycling
- » Recyclingbaustoffe – Definition und Qualitätsmerkmale
- » Einsatzgebiete von Recyclingbaustoffen
- » Dokumentation und Nachweisführung
- » Qualitätssicherung und QS-Systeme

ARBEITSSICHERHEIT

- » Sicherheitsvorschriften
- » Einschlägige aushangpflichtige Gesetze
- » Lastaufnahmemittel

ALLGEMEINE UNTERNEHMENSKUNDE

- » Das Modul „Allgemeine Unternehmenskunde“ ist im Lehrgang nicht integriert und muss mit der Veranstaltungsnummer 40211023 extra gebucht werden!

ZIEL

Die Erlangung des Gewerbes Baugewerbetreibender eingeschränkt auf Erdbau und Umsetzung des Erlernten in die Erdbau-Praxis

VORTRAGENDE

- » Spezialistenteam aus den jeweiligen Fachbereichen
- » Kursleitung: HBmstr. Bmstr. Roman Brantweiner



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.01.2024– 25.01.2024 Prüfung: 09.02.2024	Mo–Do 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Fr ab 08:00 Uhr	a) 40612013 b) 41612013	130	€ 3.080,– € 250,– Wiederholungsprüfung

BASISKURS BAUWERBE – AUCH GEEIGNET ALS VORBEREITUNG AUF DEN PLAUSIBILITÄTSNACHWEIS „BAUWERBETREIBENDER“

NEU!

Dieser Lehrgang (Modul 1 und Modul 2) dient als fachliche und unternehmerische Weiterbildung für Personen, die ein Baugewerbe bereits ausüben und ist geeignet als Vorbereitung auf den Plausibilitätsnachweis „Baugewerbetreibender“.



Detailinformationen zum Berufszugang Baugewerbetreibender erhalten Sie direkt in der Landesinnung BAU OÖ bzw. in der Broschüre „Berufszugang Baugewerbetreibender“.

ZIELGRUPPE

- » Personen, die sich auf den Plausibilitätsnachweis Baugewerbetreibender vorbereiten.
- » Personen, die bereits ein Baugewerbe ausüben und sich weiterbilden wollen.
- » Führungskräfte von Baugewerbebetrieben

MODUL 1 FACHKUNDE

INHALT

- » Ausschreibung, Angebot, Vergabe
- » Baukalkulation
- » Relevante ÖNORMEN
- » Statische Grundlagen
- » Dokumentation und Berichtswesen
- » Baurecht & Rechtspraxis
- » Arbeitssicherheit
- » Bauwirtschaft
- » Bauphysik (Grundlagen / spezifisch)
- » Baulohnverrechnung (BUAK, Sozialversicherung, u.a.) inkl. Arbeitsrecht
- » Allgemeines Recht (Verwaltungsrecht, Gewerberecht, uvm.)

WICHTIG:

Fachspezifische technische und handwerkliche Kenntnisse und Fertigkeiten sind nicht Bestandteil dieses Lehrganges.

ZIEL

Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung, Wiederholung und Vermittlung des notwendigen Fachwissens zur Ausübung eines Baugewerbes auf selbstständiger Basis oder als Führungskraft und bereitet Sie auf den fachlichen Teil des Plausibilitätsnachweises Baugewerbetreibender vor.

VORTRAGENDE

- » Kursleitung: HBmstr. Bmstr. Roman Brantweiner

MODUL 2 ALLGEMEINE UNTERNEHMENSKUNDE

INHALT

- » Betriebsgründung
- » Unternehmensorganisation
- » Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- » Unternehmerische Rechtskunde
- » Kommunikation & Mitarbeiterführung
- » Personalmanagement

ZIEL

Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung, Wiederholung und Vermittlung des notwendigen unternehmerischen Wissens zur Ausübung eines Baugewerbes auf selbstständiger Basis oder als Führungskraft und es bereitet Sie auf den unternehmerischen Teil des Plausibilitätsnachweises Baugewerbetreibender vor.

VORTRAGENDE

- » Kursleitung: Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA

BASISKURS BAUWERBETREIBENDER – MODUL FACHKUNDE

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.09.–21.10.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40218013	120	€ 3.960,–
26.01.–09.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40218023	120	€ 3.960,–
06.09.–19.10.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40218014	120	€ 3.960,–

BASISKURS BAUWERBETREIBENDER – MODUL ALLGEMEINE UNTERNEHMENSKUNDE

11.09.–20.09.2023	Mo–Fr 08:00–17:00 Uhr	40211013	80	€ 999,–
29.01.–07.02.2024	Mo–Fr 08:00–17:00 Uhr	40211023	80	€ 999,–
09.09.–18.09.2024	Mo–Fr 08:00–17:00 Uhr	40211014	80	€ 999,–

INFOABEND BASISKURS BAUWERBETREIBENDER

30.11.2023	Do 18:00–19:30 Uhr	40229013	2	kostenlos
------------	--------------------	----------	---	-----------

BASISKURS HOLZBAUGEWERBE – AUCH GEEIGNET ALS VORBEREITUNG AUF DEN PLAUSIBILITÄTSNACHWEIS „HOLZBAU-GEWERBETREIBENDER“

NEU!

Dieser Lehrgang (Modul 1 und Modul 2) dient als fachliche und unternehmerische Weiterbildung für Personen, die ein Holzbaugewerbe bereits ausführen und ist geeignet als Vorbereitung auf den Plausibilitätsnachweis „Holzbau-Gewerbetreibender“.



Detailinformationen zum Fachgespräch „Individuelle Befähigung für eine eingeschränkte Berechtigung als Holzbau-Gewerbetreibender“ erhalten Sie direkt in der Landesinnung HOLZBAU OÖ.

ZIELGRUPPE

- » Personen, die sich auf den Plausibilitätsnachweis Holzbau-Gewerbetreibender vorbereiten.
- » Personen, die bereits ein Holzbaugewerbe ausüben und sich weiterbilden wollen.
- » Führungskräfte von Holzbaugewerbebetrieben

MODUL 1 FACHKUNDE

INHALT

- » Ausschreibung, Angebot, Vergabe
- » Kalkulation Holzbauspezifisch
- » Relevante ÖNORMEN
- » Statische Grundlagen
- » Dokumentation und Berichtswesen
- » Baurecht & Rechtspraxis
- » Arbeitssicherheit
- » Bauwirtschaft
- » Bauphysik (Grundlagen / spezifisch)
- » Baulohnverrechnung (BUAK, Sozialversicherung, u.a.) inkl. Arbeitsrecht
- » Allgemeines Recht (Verwaltungsrecht, Gewerberecht, uvm.)

WICHTIG:

Fachspezifische technische und handwerkliche Kenntnisse und Fertigkeiten sind nicht Bestandteil dieses Lehrganges.

ZIEL

Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung, Wiederholung und Ver-

mittlung des notwendigen Fachwissens zur Ausübung eines Holzbaugewerbes auf selbstständiger Basis oder als Führungskraft und es bereitet Sie auf den fachlichen Teil des Plausibilitätsnachweises Holzbau-Gewerbetreibender vor.

VORTRAGENDE

- » Kursleitung: HBmstr. Bmstr. Roman Brantweiner

MODUL 2 ALLGEMEINE UNTERNEHMENSKUNDE

INHALT

- » Betriebsgründung
- » Unternehmensorganisation
- » Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- » Unternehmerische Rechtskunde
- » Kommunikation & Mitarbeiterführung
- » Personalmanagement

ZIEL

Ziel dieses Moduls ist die Vertiefung, Wiederholung und Vermittlung des notwendigen unternehmerischen Wissens zur Ausübung eines Holzbaugewerbes auf selbstständiger Basis oder als Führungskraft und es bereitet Sie auf den unternehmerischen Teil des Plausibilitätsnachweises Holzbau-Gewerbetreibender vor.

VORTRAGENDE

- » Kursleitung: Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA

BASISKURS HOLZBAU-GEWERBETREIBENDER – MODUL FACHKUNDE

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.09.–21.10.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40219013	120	€ 3.960,–
26.01.–09.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40219023	120	€ 3.960,–
06.09.–19.10.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40219014	120	€ 3.960,–

BASISKURS HOLZBAU-GEWERBETREIBENDER – MODUL ALLGEMEINE UNTERNEHMENSKUNDE

11.09.–20.09.2023	Mo–Fr 08:00–17:00 Uhr	40211013	80	€ 999,–
29.01.–07.02.2024	Mo–Fr 08:00–17:00 Uhr	40211023	80	€ 999,–
09.09.–18.09.2024	Mo–Fr 08:00–17:00 Uhr	40211014	80	€ 999,–

INFOABEND BASISKURS BASISKURS HOLZBAU-GEWERBETREIBENDER

30.11.2023	Do 18:00–19:30 Uhr	40229013	2	kostenlos
------------	--------------------	----------	---	-----------

MEISTERVORBEREITUNGSKURS – DACHDECKER

Damit Sie Ihr Handwerk meisterhaft beherrschen und Ihre Meisterprüfung erfolgreich abschließen, hat die Landesinnung der Dachdecker und Spengler gemeinsam mit der BAU Akademie BWZ OÖ die Vorbereitungskurse für Dachdecker und Spengler modernisiert und auf die aktuellen Anforderungen und Herausforderungen im Job angepasst.

In den Kursen werden nicht nur alle theoretischen und praktischen Prüfungsthemen der Meisterprüfungen Dachdecker behandelt, sondern es wird Ihnen auch eine umfassende fach einschlägige Ausbildung geboten.

INHALT

GRUNDLAGEN

Fachkunde – Grundlagen

- » Dachformen und Dachaufbauten
- » Dämmstoffe, Materialien und Arten von Eindeckungen
- » Flachdach mit EPDM und Kunststofffolien, Bitumen
- » Witterungseinflüsse
- » Dachflächenfenster

Fachzeichnen

- » Allgemeine Grundlagen
- » Detailskizzen/Freihandzeichnen vielfältigster Details
 - » Dachausmittlungen
 - » Zeichnen von Ansichten, Dächern, Dachneigungen, Traufenhöhen, schiefwinkligen Grundrissen, Gauben

ALLGEMEINE FÄCHER

- » ÖNORMEN, Richtlinien, Gesetze, Gerichtsentscheidungen
- » Arbeitssicherheit
- » Bauphysik
- » Schriftverkehr
- » Wind / Schnee / Wasser
- » Flachdach

SPEZIELLE FACHKUNDE

- » Betondachsteine
- » Tondachziegel
- » Schiefer (Theorie und Praxis)
- » Faserzement 1 + 2
- » Fachrechnen
- » Kalkulation

FACHPRAXIS

Ziegelkurs Gleinstätten/Wienerberger

Es werden 3 ausgedeckte gleichhüftige Kehlen (mit Biberschwanzziegeln) in Theorie und Praxis geübt.

Faserzement Eternit

- » Dippeldeckung 40/30
- » Rhombus auf Steigung
- » Steinschindeldeckung mit Grat & Ortgang
- » Herzkehle, Spitzgaube, Walmdgaube, Wangenkehle

ZIELGRUPPE

Aufbauend auf Bewährtes erwerben Sie hier von einem hervorragenden Referententeam Spezialwissen, das Ihnen im beruflichen Alltag den wesentlichen Vorsprung verschafft.

- » Dachdecker
- » Personen mit fach einschlägigem Abschluss und einer mehrjährigen, fach einschlägigen Erfahrung

VORTRAGENDE

- » Ein Spezialisten-Team aus dem jeweiligen Fachbereich unter der Kursleitung von Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA



TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
02.11.2023– 28.02.2024	08:00–17:00 Uhr Tage lt. Stundenplan	40502013	640	€ 8.200,–

INFOABEND

14.09.2023	18:00–19:30 Uhr	a) 40537013 b) 41537013	2	kostenlos
------------	-----------------	----------------------------	---	-----------



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAU Akademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Auch als
LIVE.Stream buchbar



MEISTERVORBEREITUNGSKURS – BAUSPENGLER

Damit Sie Ihr Handwerk meisterhaft beherrschen und Ihre Meisterprüfung erfolgreich abschließen, hat die Landesinnung der Dachdecker und Spengler gemeinsam mit der BAU Akademie BWZ OÖ die Vorbereitungskurse für Dachdecker und Spengler modernisiert und auf die aktuellen Anforderungen und Herausforderungen im Job angepasst.

In den Kursen werden nicht nur alle theoretischen und praktischen Prüfungsthemen der Meisterprüfungen Spengler behandelt, sondern es wird Ihnen auch eine umfassende fach einschlägige Ausbildung geboten.

INHALT

GRUNDLAGEN

Fachkunde – Grundlagen

- » Dachformen und Dachaufbauten
- » Dämmstoffe, Materialien und Arten von Eindeckungen
- » Flachdach mit EPDM und Kunststofffolien, Bitumen
- » Witterungseinflüsse
- » Dachflächenfenster

Fachzeichnen

- » Allgemeine Grundlagen
- » Detailskizzen/Freihandzeichnen vielfältigster Details
 - » Dachausmittlungen
 - » Zeichnen von Ansichten, Dächern, Dachneigungen, Traufenhöhen, schiefwinkligen Grundrissen, Gauben
- » Abwicklungen konstruieren, rund, eckig, Ellipse
 - » Gliederbögen ein- und ausgehend
 - » Dreiecksmethode
- » Vasen zeichnen (6-eckig)

ALLGEMEINE FÄCHER

- » ÖNORMEN, Richtlinien, Gesetze, Gerichtsentscheidungen
- » Arbeitssicherheit
- » Bauphysik
- » Schriftverkehr
- » Wind / Schnee / Wasser
- » Flachdach

SPEZIELLE FACHKUNDE

- » Bau- und Arbeitskunde
- » Sicherheitsmanagement
- » Berufsbezogene Sondervorschriften
- » Fach einschlägige technische Richtlinien
- » MPO Modul 2 – Teil B
- » Fachrechnen
- » Kalkulation

FACHPRAXIS

- » Schweifgaube; Walmdgaube; Tonnengaupe
- » Schweifkamin; Ichsenkamin
- » Geschwungenes Vordach
- » Alte Falztechniken, spezielle Abwicklungsmethoden
- » Erfahrungslernen aus dem betrieblichen Alltag
- » Vorbesprechung der Prüfungsmodelle und des Prüfungsablaufes

ZIELGRUPPE

Aufbauend auf Bewährtes erwerben Sie hier von einem hervorragenden Referententeam Spezialwissen, das Ihnen im beruflichen Alltag den wesentlichen Vorsprung verschafft.

- » Spengler
- » Personen mit fach einschlägigem Abschluss und einer mehrjährigen, fach einschlägigen Erfahrung

VORTRAGENDE

- » Ein Spezialisten-Team aus dem jeweiligen Fachbereich unter der Kursleitung von Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA



TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
02.11.2023– 07.03.2024	08:00–17:00 Uhr Tage lt. Stundenplan	40505013	560	€ 7.950,–

INFOABEND

14.09.2023	18:00–19:30 Uhr	a) 40539013 b) 41539013	2	kostenlos
------------	-----------------	----------------------------	---	-----------



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAU Akademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Auch als
LIVE.Stream buchbar



04 Baubetrieb // Management

To the top //



4

BAUBETRIEB & MANAGEMENT // FÜHRUNGSKRÄFTEWEITERBILDUNG

**WIR QUALIFIZIEREN, MOTIVIEREN
UND VERNETZEN!**



BAUBETRIEB & MANAGEMENT

NACHHALTIGE PROBLEM- UND KONFLIKTLÖSUNG AM BAU

Auf jeder Baustelle gibt es Probleme und Konflikte. Die meisten davon sind organisatorischer und/oder persönlicher Natur. Die Beteiligten ärgern sich dann, beschweren sich, wollen etwas ändern und die Situation verbessern. Das funktioniert vielleicht kurz, aber es geht bald wie gehabt oder noch schlimmer weiter. Resignieren, wie dies nach mehreren erfolglosen Versuchen regelmäßig gemacht wird, ist jedenfalls keine Lösung. Es geht mit persönlicher und sachlicher Vorbereitung auch anders.

INHALT

- » Wie und woran erkenne ich, dass es sich um einen problematischen Konflikt handelt?
- » Arten von Konflikten bei Planungen und Projektbesprechungen sowie der täglichen Arbeit auf Baustellen
- » Was kann ich selbst lösen, wofür brauche ich Unterstützung?
- » Welche Konflikte können nur von anderen gelöst werden?
- » Methoden und Werkzeuge zur Konfliktlösung
- » Praxisnahe Übungen anhand konkreter Beispiele
- » Konflikterkennung und Maßnahmenplanung
- » Konfliktmanagement

ZIEL

Im Seminar erfahren und trainieren Sie Methoden praxisnah anhand konkreter Beispiele, wie Sie Probleme und Konflikte nicht nur kurzfristig, sondern nachhaltig selbst lösen können oder für deren Lösung sorgen können.

ZIELGRUPPE

- » Planer, Planungskoordinatoren, Projektleiter, Bauleiter, Örtliche Bauaufsicht, Baustellenkoordinatoren, Poliere, Vorarbeiter, Werkmeister

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr. Christian Scholler, MSc
Ziviltechniker, allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger sowie Unternehmensberater in Gewerbebetrieben: viele Jahre praktische Erfahrung in gewerberechtlichen Verfahren und Problemen, die dabei auftauchen können. Dr. Scholler arbeitet einerseits für Unternehmer als Planer und Koordinator für Einreichprojekte, und andererseits für Behörden, Gerichte und Ministerien als nichtamtlicher Sachverständiger.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
26.02.2024	Mo 08:30–16:30 Uhr	40461013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 11.01.2024

Frühbucher



SUCCESS X

I BIM dabei!

Eigener BIM-Elementkatalog nach aktueller ÖNORM

CAD-neutral dank IFC-Schnittstelle (openBIM)

Für jede Betriebsgröße geeignet

BIM-Viewer

bausoftware.com

PRAKTISCHES BAUSTELLENMANAGEMENT FÜR BAULEITER

Zeitgemäßes Baustellenmanagement erschöpft sich nicht mehr darin, Mitarbeiter und Geräte bereitzustellen und den Materialfluss zu organisieren. Vielmehr sind Kosten und Erlöse, Termine und Qualität in jeder Phase der Baustellenabwicklung zielgerichtet zu steuern. Baustellenmanagement erfordert heute höchste Professionalität, weil große Geldsummen bei minimaler Rendite bewegt werden. Das Seminar vermittelt Arbeitsmethoden und Hilfsmittel für die tägliche Baustellenpraxis. Der Lerninhalt wird an den Praxisfällen der Teilnehmer geprüft, die Anwendung erprobt und konkrete Lösungen erarbeitet.

INHALT

GRUNDLAGEN

- » Regelkreis für die erfolgreiche Baustellenabwicklung
- » Hauptgeschäftsablauf des Bauunternehmens

ARBEITSVORBEREITUNG

- » Vom Auftrag bis zur Arbeitsvorbereitung für den störungsfreien Baustart
- » Auftrag und Kalkulation
- » Das Übergabegespräch und Baustartgespräch
- » Baustellenbegehung
- » Arbeitsvorbereitung von Bauleiter und Polier
- » Arbeitsvorbereitung mit dem Auftraggeber/Bauherrn, den Nachunternehmern und Planern

STEUERUNG DER BAUSTELLENABWICKLUNG

- » Von den Grundsätzen zur konkreten Steuerung
- » Das Stellschraubenprinzip
- » Prinzipien der Baustellensteuerung
- » Terminsteuerung
- » Steuerung der Ausführungsqualität
- » Steuerung von Kosten und Ergebnis
- » Steuerung mit dem Auftraggeber, dem Nachunternehmer und Planer

- » Was ist KVP?
- » Kontinuierliche Verbesserung (KVP) auf der Baustelle
- » Praktische Anwendung auf der Baustelle

ZIEL

Vermittlung praxisbewährter Techniken und Methoden der Baustellensteuerung, mit denen die Baustellen reibungsloser und wirtschaftlich erfolgreicher abgewickelt werden. Die Teilnehmer lernen vor allem auch, die Projektbeteiligten (Bauherr, Planer, Nachunternehmer usw.) besser zu führen. Der Seminarinhalt kann sofort in der Praxis angewandt werden.

ZIELGRUPPE

- » Mit der Bauleitung bzw. Baustellenorganisation beauftragte Mitarbeiter

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Wolfgang Koczelnik
Koczelnik Consulting, seit 40 Jahren in der Baubranche, selbstständiger Unternehmensberater mit Schwerpunkt Führungskräfteentwicklung, Optimierung des Baustellenmanagements, kontinuierlicher Verbesserungs-Prozess, ...

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.02.2024	Mo 08:00–16:00 Uhr	40434013	9	€ 540,–

BESPRECHUNGS- & VERHANDLUNGSTECHNIK FÜR BAULEITER: WIE AUS ZEITFRESSERN NÜTZLICHE INSTRUMENTE WERDEN

Für Bauleiter besteht ein nicht unerheblicher Teil ihrer Arbeitszeit aus Besprechungen und Verhandlungen. Für viele dieser Besprechungen ist symptomatisch, dass trotz vieler Teilnehmer und sehr langer Besprechungsdauer am Ende wenig herauskommt. **Das ist Verschwendung.** Wie das vermieden werden kann, wird in diesem Seminar vermittelt. Die Seminarteilnehmer lernen, wie sie selbst Besprechungen besser leiten oder auch als Teilnehmer, z. B. an regelmäßigen Bausitzungen mit den Bauherren, bessere Ergebnisse erzielen und dabei kostbare Arbeitszeit sparen.

INHALT

EFFIZIENTE BESPRECHUNGSTECHNIK

- » Grundlagen und Organisation von Besprechungen
- » Besprechungen mit dem Polier, dem Auftraggeber, Nachunternehmern und Planern
- » Interne Besprechungen im Bauunternehmen

PROBLEMLÖSUNGSTECHNIK

- » In 7 Schritten Probleme und Aufgaben aus dem Baustellenalltag lösen

ERFOLGREICHE VERHANDLUNGSFÜHRUNG

- » Grundlagen der Verhandlungsführung
- » Akquisitionsgespräch
- » Auftrags- und Nachtragsverhandlungen
- » Typische Gesprächssituationen
- » Einwandbehandlung

ZIEL

Besprechungen sind Bestandteil des Arbeitsalltags und aus unterschiedlichsten Gründen notwendig. Ganz besonders bei Bauprojekten sind Besprechungen wegen der großen Zahl Be-

teiligter unabdingbar. Damit werden die Aktivitäten sämtlicher Beteiligten koordiniert und das Projekt zielgerichtet gesteuert. Die Teilnehmer erkennen, dass Besprechungen ein wichtiges Führungsinstrument sind, mit dem sie ihre Baustellen aktiv steuern. Aktiv steuern heißt, sie haben die Baustelle fest in der Hand und werden nicht mehr von den anderen Baustellenbeteiligten fremdgesteuert. Die Teilnehmer erhalten praktische Hilfsmittel und erlernen Techniken, um Besprechungen und Verhandlungen effizienter und erfolgreicher zu führen. Sie lernen auch, komplexe Probleme und Aufgaben mit anderen besser und leichter zu lösen.

ZIELGRUPPE

Mit der Bauleitung bzw. Baustellenorganisation beauftragte Mitarbeiter.

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Wolfgang Koczelnik
Koczelnik Consulting, seit 40 Jahren in der Baubranche, selbstständiger Unternehmensberater mit Schwerpunkt Führungskräfteentwicklung, Optimierung des Baustellenmanagements, kontinuierlicher Verbesserungs-Prozess, ...

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.02.2024	Mi 08:00–16:00 Uhr	40436013	9	€ 540,-

ZEITMANAGEMENT: PRAKTISCHE HILFEN FÜR BAULEITER, DIE VIELFÄLTIGEN AUFGABEN LEICHTER & BESSER ZU BEWÄLTIGEN

Bauleiter haben bei der Baustellenabwicklung eine Vielzahl von Aufgaben zu bewältigen und sind dabei einem hohen Kosten- und Termindruck ausgesetzt. Das Seminar gibt konkrete Anleitungen und praktische Hilfestellungen, die tägliche Aufgabenflut systematischer und zeitsparender zu bewältigen.

INHALT

ZEITFRESSER FÜR BAULEITER

- » Aufzeigen der Ausgangssituation
- » Wesentliche Zeitfresser ins Bewusstsein rufen
- » Ursachen ermitteln und Erkenntnisse ableiten

PERSÖNLICHE ARBEITSTECHNIKEN

- » Grundsätzliche Regeln
- » Verwendung einfacher Hilfsmittel
- » Arbeits- und Aufgabenplanung
- » Delegieren
- » Handakte für den Bauleiter

OPTIMIERTES ZEITMANAGEMENT FÜR DIE BAUSTELLE

- » Systematisches Vorgehen bei der Baustellenabwicklung

ZUSAMMENARBEIT MIT DEM POLIER

- » Bestandsaufnahme der Zusammenarbeit Bauleiter – Polier mit Ableiten von Erkenntnissen und Konsequenzen
- » Das Bermuda-Dreieck der Baustelle
- » Bauleiter und Polier = das Kernteam der Baustelle
- » Die Aufgaben von Bauleiter und Polier
- » Systematische Zusammenarbeit von der Baustellenübernahme bis zur Abnahme

SYSTEMATISCHER UND ZEITSPARENDER UMGANG MIT DEN PROJEKTBETEILIGTEN

- » Zusammenarbeit mit Bauherrn/Auftraggeber, Bauleitung des Auftraggebers, Planer und Nachunternehmer
- » Umgang mit Nachträgen

BESPRECHUNGEN – VOM ZEITFRESSER ZUM NUTZEN BRINGENDEN INSTRUMENT

- » Grundsätzliche Regeln für Besprechungen (Einberufung, Durchführung u. Nachbereitung)
- » Baubesprechung mit Auftraggeber (Jour fixe)
- » Interne Baustellenbesprechung
- » Regelmäßige Bauleiter- und Polierbesprechung

PROBLEMLÖSUNGSTECHNIK

- » Systematische Vorgehensweise zur Lösung von Problemen

UMGANG MIT DEN VIELEN UNVORHERGESEHENEN EREIGNISSEN AUF DER BAUSTELLE

- » Ursachen
- » Grundregeln für den Bauleiter
- » Umgang mit Störungen

ZIELGRUPPE

- » Mit der Bauleitung bzw. Baustellenorganisation beauftragte Mitarbeiter

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Wolfgang Koczelnik
Koczelnik Consulting, seit 40 Jahren in der Baubranche, selbstständiger Unternehmensberater mit Schwerpunkt Führungskräfteentwicklung, Optimierung des Baustellenmanagements, kontinuierlicher Verbesserungs-Prozess, ...

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.02.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40437013	9	€ 540,-

ARBEITSVORBEREITUNG & LEAN MANAGEMENT

Wechselnde Voraussetzungen bei jedem neuen Bauprojekt und der stetig vorhandene Kostendruck in der Bauwirtschaft erfordern unter anderem großes Augenmerk auf die Arbeitsvorbereitung. Oftmals wird jedoch diesem Thema zu wenig Aufmerksamkeit gewidmet. Gründe dafür sind vielfach mangelndes Bewusstsein oder fehlende Personalressourcen. Dabei schlummern in diesem Thema viele ökonomische Potenziale, die einfach gehoben werden können. Mit dem Lean Management ist ein zusätzlicher Impuls in die Bauwirtschaft eingeflossen, der dem Thema Zeit- und Ressourcenmanagement eine neue Renaissance ermöglicht hat. In diesem Seminar werden Ihnen in zwei Tagen die Vorteile von einer ordentlichen Arbeitsvorbereitung bzw. eine Vertiefung Ihres Wissens geboten. Zusätzlich werden die Themen mit interaktiven Gruppenarbeiten für eine nachhaltige Wissensvermittlung abgerundet.

INHALT

- » Einleitung – Ökonomische Optimierungspotenziale für Bauvorhaben
- » Grundlagen in der Arbeitsvorbereitung
- » Grundsätze zur Ermittlung von Leistungs- und Aufwandswerten
- » Arbeitskalkulation und Kosten-Controlling
- » Praktische Übungen zum Thema Arbeitskalkulation
- » Grundsätze der Zeit- und Ressourcenplanung
- » Entwicklung vom Lean Management zu Lean Construction
- » Eliminierung von Verschwendung
- » Praktische Übungen zum Thema Lean Management

ZIELGRUPPE

- » Auftraggeber und Auftragnehmer, Projektleiter, Bauleiter, Techniker und Poliere

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Martin Stopfer
Zertifizierter Lean Manager, Lektor und Leiter Bauherrenmanagement am FH Campus Wien. Geschäftsführer der LEAN CONSTRUCTION MANAGEMENT GmbH und Buchautor mit 30 Jahren Erfahrung im Projektmanagement, Bau- und Baunebengewerbe als Mediator, Coach und Organisationsentwickler

ZIEL

Am Ende der zwei Tage ist Ihr Wissen zum Thema Arbeitsvorbereitung aufgefrischt und vertieft. Sie werden eine höhere Sensibilität für ökonomische Optimierungsthemen aufweisen und die Grundlagen für Lean Construction beherrschen.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.–16.04.2024	Mo, Di 08:30–16:30 Uhr	40666013	18	€ 850,–



AUSSCHREIBUNG, ANGEBOT UND VERGABE FÜR BAULEITER

Ein Bauleiter muss die Formen und die rechtlichen Hintergründe von Ausschreibungen, der Angebotslegung und der Vergabekriterien kennen!

INHALT

- » Unterschiede zwischen öffentlichen GU-, SUB- und KSchG-Ausschreibungen
- » Unterschiede zwischen vom AN und vom AG verfassten Ausschreibungen
- » Auswahl-, Beurteilungs-, Eignungs- und Zuschlagskriterien
- » Arten der Vergabeverfahren, Auswahl und Anwendung, Anforderungen an die Ausschreibung
- » Bestimmungen über „Das Angebot“ – was hat der Bieter zu beachten
- » Ausscheiden von Angeboten
- » Relevante ÖNORMEN (B 2110, B 2118)
- » Einschlägige EDV-Kenntnisse

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Techniker

VORTRAGENDE

- » Dr. Sebastian Wiese
Rechtsanwalt
- » Bmstr. Dipl.-Ing. Markus Gmoser
Allgemein beeideter gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Baubetriebswirtschaft bei Swietelsky AG
- » Dipl.-Ing. Johann Aichinger
Allgemein beeideter gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Baubetriebswirtschaft bei Swietelsky AG



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.–24.01.2024	Mo–Mi 08:00–16:00 Uhr	a) 40403013 b) 41403013	27	€ 1.100,– –20 % Frühbucher Bonus bei einer Anmeldung bis 07.12.2023

WE BUILD

ENERGIE SPARMESSE WELS

+

UNSERE ZUKUNFT BAUST DU

08.–10.03.24

06.–08.03. SHK-Fachtag
07.03. Bau-Fachtag

WWW.ENERGIESPARMESSE.AT

VORSORGLICHE BEWEISSICHERUNG IM BAUWESEN IN THEORIE UND PRAXIS

NEU!

Oftmals stellen Eigentümer Veränderungen an ihrem Objekt erst nach externen Einflüssen, wie z. B. Erschütterungen durch benachbarten Baubetrieb, fest. Die Dokumentation von Bauwerken (Gebäude, Ingenieurbauwerke, Verkehrswege u. a.) vor Beginn einer Baumaßnahme wird deshalb immer wichtiger. Dadurch können ungerechtfertigte Forderungen an Bauunternehmen und Bauherren zurückgewiesen und von berechtigten Schadenmeldungen zweifelsfrei abgegrenzt werden.

INHALT

- » Begriffe, Regelwerke, normative Grundlagen, Fachliteratur
- » Zweck und Ziel einer Beweissicherung, besondere Risiken
- » Räumlicher Umfang einer Beweissicherung, Vergabe, Leistungen des Auftraggebers
- » Angebotsanfrage, Ausschreibung, Leistungsverzeichnis, Kalkulation, Qualifikation des Sachverständigen
- » Dokumentationsmethoden
- » Geräte und Hilfsmittel
- » Praktische Durchführung
- » Rissmonitoring (Risslineale, Rissmonitore, Gipsmarken, Messschrauben und anderes)
- » Auswertung und Bericht, Archivierung, Persönlichkeitsrechte, Datenschutz
- » Vorgehen bei Schadenmeldungen, Nachschau, „Rechtliches“
- » Sonderthemen (Verkehrswege, Erschütterungsmessungen, Vermessung, Laserscanning, Einsatz von Drohnen, Hydrogeologie, Freiflächen, Rohre, Staub, Lärm, Kontamination und anderes)
- » Zusammenfassung und Schlussdiskussion

ZIELGRUPPE

- » Auftraggeber, Planer, Baumeister, Bauleiter, Zivilingenieure / Ziviltechniker, Sachverständige

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Lauerer
Seit 1994 eigenes Ingenieur- und Sachverständigenbüro Lauerer mit den Schwerpunkten Beweissicherung, baugrundbedingte Schäden, Baugrundgutachten im Erd- und Straßenbau



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
09.04.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	a) 40674013 b) 41674013	9	€ 475,– –20 % Frühbucher- Bonus bei einer Anmel- dung bis 23.02.2024

Frühbucher



ARBEITSVORBEREITUNG UND TERMINPLANUNG

Die Arbeitsvorbereitung sowie Terminplanung ist von wesentlicher Bedeutung für eine möglichst reibungslose und effiziente Baustellenabwicklung. In diesem Kurs werden die notwendigen Inhalte dafür vorgestellt und in konkreten Beispielen werden diese praxisnah in der Anwendung ausgeführt.

INHALT

- » Aufgaben sowie Kosten & Nutzen der Arbeitsvorbereitung
- » Bewertung und Auswahl von Fertigungsverfahren
- » Baustelleneinrichtung und Baustellenlogistik
- » Anforderungen der Arbeitssicherheit im Zuge der Arbeitsvorbereitung
- » Ressourcenplanung (Personal, Geräte, Materialien)
- » Ablaufplanung im Baubetrieb & Organisation des Bauablaufs
- » Arbeitskalkulation
- » Berichtswesen & Controlling
- » Folgen einer mangelhaften Arbeitsvorbereitung und Möglichkeiten zur Gegensteuerung
- » Bearbeitung von ausgewählten Praxisbeispielen

ZIEL

Die Teilnehmer erlernen und erarbeiten sich in diesem Kurs anhand von Praxisbeispielen die notwendigen Kenntnisse für die Planung des optimalen Ressourceneinsatzes für unterschiedliche Bauprojekte.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauleiter, Techniker

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr. techn. Arthur Schönwälder
Projektleiter in der Swietelsky Baugesellschaft m.b.H.

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.03.2024	Mo 08:30–16:30 Uhr	40458013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 01.02.2024

ZIEGELKASTEN

DIE FLEXIBLE BASIS FÜR INDIVIDUELLEN SONNENSCHUTZ

mit Thermotrennstreifen



danroll.at

PROJEKTMANAGEMENT

Durch dieses Modul steigern Sie Ihre Kompetenz, um Projekte zu managen und zu steuern. Sie wissen über die Grundlagen des Projektmanagements Bescheid und können die Methoden und Werkzeuge in der Praxis anwenden. Damit wird die Produktivität erhöht, unnötige Kosten und Zeit gespart und der wirtschaftliche Erfolg der Baustellen gesteigert.

INHALT

- Bauen bedeutet komplexe Aufgaben professionell, wirtschaftlich und innerhalb vorgegebener Zeit zu meistern. Je nach Größenordnung und Komplexität des Bauvorhabens sind unterschiedliche Maßnahmen hinsichtlich Organisation und Ablauf zu treffen, um die Kundenzufriedenheit und den Baustellenerfolg sicherzustellen. Dazu zählen u.a. das Verständnis und die Anwendung von professionellem Projektmanagement. Der Projektablauf beinhaltet u.a. die Gestaltung des Projektstarts und der Projektplanung, das Projektcontrolling, den Umgang mit Projektkrisen sowie den Projektabschluss.
- » Praxisorientierte Werkzeuge und Tipps für die Praxis
- » Rechtliche Projektentwicklung
 - » Grundlagen (allgemeine Staatslehre)
 - » Der Werkvertrag als ein Rechtsgeschäft
 - » Der Rechtsrahmen für die Errichtung eines Bauwerks
 - » Zuordnung von begleitenden Rechtsinstituten
 - » Bundesvergabegesetz
 - » Überblick wesentlicher Vertrags-Normen
- » Überblick Projektmanagement im Bauwesen
- » Projektmanagementmethoden zu
 - » Projektkontext und Projektorganisation
 - » Projektleistungsplanung
 - » Projektterminplanung
 - » Projektressourcenplanung
 - » Projektkostenplanung
 - » Projektrisiken

VORTRAGENDE

- » Mag. DDipl.-Ing. Dr. Gottfried Mauerhofer
Professor für Baumanagement am Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft an der TU Graz
- » Ing. Mag. Gerold Theis
Leitender Bauingenieur, Sachverständiger

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.–17.01.2024	Mo–Mi 08:00–16:00 Uhr	40406013	27	€ 1.100,–

BAUKALKULATION BESTIMMTER BAULEISTUNGEN

Dieser Lehrgang ist ein Modul des Vorbereitungskurses zur Baumeisterprüfung.

INHALT

- » Grundlagen und Begriffe der Kalkulation
- » Kostenkalkulation, Preiskalkulation
- » Kalkulationsformblätter (K4, K5, K6 und K7)
- » Der Mittellohn – Das Formblatt K3
- » Kalkulation im Erdbau
- » K7 Kalkulation
- » Muster-Leistungsverzeichnis für die K7 Kosten-/Preisermittlung

ZIELGRUPPE

- » Ein Lehrgang für jene, die sich im Bereich Kalkulation weiterentwickeln möchten

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. (FH) Martin Bläumauer
Wiesinger Bau GmbH, Leitung Hochbau

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.03.2024– 24.01.2025	5 x Fr 13:00–17:00 Uhr 2 x Fr 08:00–12:00 Uhr 2 x Sa 08:00–12:00 Uhr	40530013	45	€ 990,–

AUFMASS, ABRECHNUNG UND NACHTRAGSMANAGEMENT FÜR BAULEITER

INHALT

- » Was ist bei Aufmaßen zu berücksichtigen bzw. zu unterscheiden?
- » Durchführung der Abrechnung unter Berücksichtigung der ÖNORMEN bzw. Vertragsbestimmungen für die einzelnen Gewerke
- » Kriterien und Vorschriften bei Abschlags-, Teilschluss- und Schluss-Rechnungen
- » Prüffristen, Zahlungsfristen, Verzugszinsen, Haft- und Deckungsrücklässe, Bankbürgschaften und Sicherstellungsmittel
- » Dokumentation von Abweichungen vom Bau-Soll als Grundlage von Mehrkostenforderungen
- » Verhandeln von Mehrkosten, im Falle der Nichteinigung unter Berücksichtigung der Mediation, eines Schiedsgerichtes oder eines ordentlichen Gerichtes
- » Erfahren Sie, wie Sie die erbrachten Leistungen richtig dokumentieren.
- » Digitale Aufmaßerstellung

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Techniker

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Johann Aichinger
Allgemein beeideter gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Baubetriebswirtschaft bei Swietelsky AG
- » Bmstr. Dipl.-Ing. Markus Gmoser
Allgemein beeideter gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Baubetriebswirtschaft bei Swietelsky AG



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.–12.03.2024	Mo, Di 08:00–16:00 Uhr	a) 40410013 b) 41410013	18	€ 850,– –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 25.01.2024

**Fortschritt
beginnt
mit dir.**

Bau mit uns die Zukunft!
Bewirb dich jetzt und
werde Teil unseres Teams!



**karriere.
strabag.
com**

STRABAG AG
Salzburger Str. 323, 4030 Linz

www.karriere.strabag.com



STRABAG
WORK ON PROGRESS



BAUSTELLENABRECHNUNG - TIPPS & TRICKS
ZU STRITTIGEN THEMEN

NEU!

Die Abrechnung vertragsgemäß erbrachter Leistungen führt die Bauprojektbeteiligten trotz umfangreicher Leistungsverzeichnisse, Normen und Richtlinien häufig zu gegensätzlichen Standpunkten. Widersprüche, fehlende Definitionen oder Unklarheiten bei der Umsetzung von allgemeinen Formulierungen auf den Einzelfall führen häufig zu verspäteten Zahlungsflüssen und Abweichungen der prognostizierten Zahlungsläufe. Profitieren Sie von Erfahrungen und Lösungen aus der Praxis, um Ihre Baumaßnahme rasch und diskussionsfrei abrechnen zu können.

INHALT

Abschlagsrechnung

- » Was ist für die Legung einer ordentlichen Rechnung zu beachten?
- » Welche Folgen hat eine nicht vertragskonforme Rechnungslegung?

Inhalt der Abschlagsrechnung

- » Was muss ich wann abrechnen, was darf ich wann abrechnen, insbesondere bei nicht fertiggestellten Leistungen?
- » Was berücksichtigt der Deckungsrücklass?
- » Abschlagszahlung mittels Abschlagsrechnung vs. Zahlungsplan.

Rechnungslegung nach ÖNORM B 2110

- » Was ist bei der Ermittlung von Aufmaß und Ausmaß zu berücksichtigen?
- » Welche Bestimmungen ergeben sich aus den einschlägigen Werkvertragsnormen B 22xx?
- » Welche Maße sind abzuziehen, welche nicht?
- » Welche Maße werden mit einem Faktor >1 festgestellt?

Verrechnung von Mehr- oder Minderkostenforderungen (MKF)

- » Wann sind MKF zu verrechnen?
- » Wann sind nicht beauftragte MKF zu vergüten?
- » Wann sind zusätzliche Bauzinsen oder Verzugszinsen bei MKF fällig?

Schlussrechnung

- » Wann verfristet eine in der Schlussrechnung nicht geforderte Leistung?

- » Wie erfolgt die Schlussrechnungsprüfung?
- » Was tun, wenn der Zahlungseingang nach 60 Tagen nicht erfolgt?

Prüffähigkeit von Rechnungen

- » Wann ist eine Rechnung prüffähig?
- » Was sind die Folgen einer mangelhaften Rechnung?
- » Welche Folgen haben Fehler in der Rechnungslegung auf die Fälligkeit des Entgelts?

Zahlungsziel

- » Wie kommt der AN möglichst schnell zu seinem Geld?
- » Wie wehrt man sich gegen verschleppte Zahlungen durch die Auftraggeber?

ZIEL

Die Teilnehmer erfahren Tipps und Tricks zu strittigen Themen der Bauabrechnung. Zugleich sind die Teilnehmer eingeladen, persönliche Beispiele widersprüchlicher Auslegungen zu unklaren Bestimmungen gemeinsam zu erörtern und anschließend erfolgreiche Lösungsstrategien zu erarbeiten.

ZIELGRUPPE

- » Abrechnungstechniker, Bauleiter, Baukaufleute, Örtliche Bauaufsicht, Projektsteuerung, Planer, Architekten

VORTRAGENDE

- » Dominik Khaur, MBA
Geschäftsführer BBBK, Member der ARGE42

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
23.04.2024	Di 09:00–17:00 Uhr	40489013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 08.03.2024

Frühbucher

ARGE42



IHR PARTNER FÜR BAUWIRTSCHAFT
Bauwirtschaftliche Beratung von Experten der Baubranche

BAUSTELLEN-CONTROLLING – ARBEITSKALKULATION UND BAUERFOLGSRECHNUNG

NEU!

Eine ausgewogene Vermittlung von theoretischen Grundlagen und Praxisbeispielen soll den Teilnehmern das notwendige Rüstzeug zum selbstständigen Baustellen-Controlling geben.

INHALT

Grundlagen der Kalkulation

- » ÖNORM B 2061 – K-Blätter
- » Begriffe (Kosten, Preis, Zuschlag, Erlös, Budget, Prognosemenge)
- » Phasen der Kalkulation (Unterschiede Nullkalkulation, Auftragskalkulation und Arbeitskalkulation)
- » Vertragsrisiken und Chancen erkennen

Arbeitskalkulation

- » Ablauf, Nutzen und Zweck der Arbeitskalkulation bzw. des Baustellencontrollings
- » Überleitung der Auftragskalkulation zur Arbeitskalkulation
- » Einarbeitung Materialeinkauf und Subvergaben
- » Definition und Ausarbeitung von LV-, Prognose-, Leistungs- und Rechnungsmengen
- » Kosten Soll/Ist – Vergleich
- » Stundencontrolling inkl. BAS (Bauarbeiterschlüssel) und Leistungsvorgaben an Polier und Mannschaft

Bauzeitplan

- » GANTT – Diagramm, Terminverfolgung
- » Vorschau Ressourcenplanung
- » Kosten- und Erlösvorschau

Bauerfolgsrechnung

- » Ertrags- und Aufwandsabgrenzung | Ergebnisprognose
- » Proaktive Steuerung der Baustelle

Praxisbeispiele

ZIEL

- » Erkennen von Problembereichen
- » Steuerung durch Baustellen-Controlling
- » Prognose Baustellenergebnis

ZIELGRUPPE

- » Baukaufleute, Kalkulatoren, Bauleiter, Baumeister

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr. Ümit Kisin, MLS
HABAU Hoch- und Tiefbau GmbH
- » Ing. Michael Kreuzhofer
HABAU Hoch- und Tiefbau GmbH

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.02.2024	Do 08:00–16:00 Uhr	40640013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 31.12.2023



MEHRKOSTENFORDERUNGEN BEI GESTÖRTEN BAUABLÄUFEN – PRAXISBEISPIELE

INHALT

- » Begriffsbestimmungen (Leistungsabweichungen, Leistungsumfang, Leistungsziel, etc.)
- » Ursachen von Leistungsabweichungen
- » Bedeutung der Ur-Kalkulation, Nachweisführung von Mehrkostenforderung
- » Korrekte Vorgehensweise zu Vertragsanpassungen lt. ÖNORM B 2110/2118
- » Produktivitätsverluste durch zB. entfallene Einarbeitungseffekte, nicht optimale Partiestärken, verlängerte tägl. Arbeitszeit, etc.
- » Praxisbeispiele (Festigung der theoretischen durch praktische Anwendungsbeispiele – z.B. gestörte Bauabläufe durch Planlieferverzögerungen, durch verspäteten Baubeginn, etc.)

ZIEL

Nach dem theoretischen Grundlagen-Überblick werden Sie anschließend in die Lage versetzt, selbstständig die Ursachen von gestörten Bauabläufen zu erkennen, eine Mehrkostenforderung dem Grunde nach richtig anzumelden, die Störungen sauber zu dokumentieren und anschließend eine Mehrkostenforderung der Höhe nach schlüssig auf vertraglich-bauwirtschaftlicher Grundlage auszuarbeiten.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Holzbaumeister, Bauunternehmer, Bauleiter, ...

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Johann Aichinger
Baubetriebswirtschaft bei Swietelsky AG



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.03.2024	Mo 08:00–16:00 Uhr	a) 40439013 b) 41439013	9	€ 475,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 25.01.2024

Frühbucher



**BAUAkademie
Oberösterreich**

Relax – and take it easy!

**Wir bringen
Genuss aus dem
Automaten
auch zu Ihnen!**

**Heißgetränke-, Kaltgetränke-
und Snackautomaten**

Saubere Qualität zum fairen Preis
24 Stunden - tagtäglich
Alles aus einer Hand

Rufen Sie uns gleich an,
wir beraten Sie gerne!
Tel.: 0676 / 84 83 61 50

Quick-Drink & Snack GmbH
Pummlingplatz 3
A-4490 Sankt Florian
Tel.: 07224 / 80345 Fax: DW-46
office@quick-drink.at

www.quick-drink.at

WORKSHOP: MEHRKOSTENFORDERUNG IN DER PRAXIS ABWICKELN

NEU!

In diesem Workshop wird das bereits vorhandene theoretische Wissen über den Umgang mit Leistungsabweichungen und die Abwicklung der Vertragsanpassung (MKF) anhand von Praxisbeispielen gefestigt. Im Vordergrund stehen Gruppenarbeiten, Diskussionen und der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern sowie dem Leiter des Workshops. Abgerundet wird der Workshop mit Verhandlungen wie sie in der Praxis laufend vorkommen.

INHALT

- » Erarbeitung der Kausalkette bei gestörten Bauabläufen (Ursache – Folge – Auswirkung)
- » Erkennen von Ursachen für Leistungsabweichungen (Gruppenarbeit)
- » Einhaltung der Mitteilungspflichten (Diskussion)
- » Ermittlung der Höhe nach (Praxisbeispiel/Präsentation/Diskussion)
- » Konstruktives Verhandeln einer Mehrkostenforderung unter dem Geiste der kooperativen Projektabwicklung (Verhandlung)
- » etc.

ZIEL

Ziel dieses Seminars ist es Leistungsabweichungen in der Praxis identifizieren zu können und die daraus resultierenden Vertragsanpassungen (Entgelt/Zeit) erfolgreich durchsetzen zu können.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Holzbaumeister, Bauunternehmer, Bauleiter, Projektleiter, Architekten mit Vorkenntnissen in der Abwicklung von Mehrkostenforderung

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Johann Aichinger
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Baubetriebswirtschaft bei Swietelsky AG



ACHTUNG

- » Das Seminar ist mit max. 12 Personen begrenzt!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.03.2024	Do 08:00–16:00 Uhr	40463013	9	€ 475,–

WEITERBILDUNG FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

AUSBILDUNG DER AUSBILDER

Jeder Lehrbetrieb muss Mitarbeiter mit abgeschlossener Ausbildung zum Ausbilder beschäftigt haben, die die Verantwortung für die Ausbildung der Lehrlinge übernehmen.

INHALT

- » Die neue BAU-Lehre
- » Die Pflichten & Aufgaben des Ausbilders (Lehrherrn)
- » Die Pflichten & Rechte des Lehrlings
- » Der Lehrvertrag
- » Das Berufsbild Hochbauer (Maurer) / Betonbauer (Schalungsbauer) – was muss der Lehrbetrieb ausbilden?
- » Erstellung von Ausbildungsprogrammen und das Controlling der Lehrlingsausbildung

ZIEL

- » Die Berechtigung, Lehrlinge auszubilden.

ZIELGRUPPE

- » Personen, die in einem Lehrbetrieb die Verantwortung für die Ausbildung der Lehrlinge übernehmen möchten bzw. schon haben.

VORAUSSETZUNGEN

- » Vollendung des 18. Lebensjahres

VORTRAGENDE

- » Ing. Mag. Helmut Weiß, MBA
Unternehmensberatung

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
12.–27.02.2024	Mo–Di 08:00–17:00 Uhr	40314013	40	€ 715,–

GENERATION Z AM BAU – „WIR MOTIVIEREN DIE JUGEND FÜR DIE BAU-LEHRE“

Jugend am Bau muss man fordern und fördern. Die Ausbildung zukünftiger Fachkräfte zählt zu den Schlüsselkriterien erfolgreicher Bauunternehmen und stellt an die Ausbilder von heute andere Anforderungen als noch vor ein paar Jahren. Zeitgemäße betriebliche Lehrlingsausbildung geht weit über die fachliche Komponente hinaus. Oft ist der Ausbilder entscheidend dafür, ob der Lehrling nach der Lehre im Betrieb bleibt, sich engagiert und ein guter Facharbeiter wird.

INHALT

- » Die Generation Z verstehen und führen können!
- » Merkmale eines Top-Ausbilders aus Sicht der Generation Z!
- » Worauf Sie als Ausbilder achten sollen und was die junge Generation in der Arbeitswelt braucht.
- » Jugend- und lerntypgerechte Anweisungen, kommunikative Wissensvermittlung & strukturierte Einschulung 4.0!
- » Stärkenorientiertes Führen aufgrund des Reifegrades des Lehrlings!
- » Regelmäßiges Feedback vs. Bewertungsbogen als Entwicklungschance!
- » Klare Zieldefinitionen schaffen Orientierung, geben die gewünschte Sicherheit, gewährleisten persönlichen Erfolg und damit den gewünschten Motivationsschub!
- » Vorbildwirkung als motivationale Verstärkung!
- » Die erfolgsversprechende Funktion des leitenden Coach!
- » Erfahrungsaustausch, Fallbeispiele

VORTRAGENDE

- » Daniela Werner, MSc, Find-Out Consulting

ZIEL

- » Sie verstehen die Jugend von heute,
- » können Schüler für die BAU-Lehre begeistern,
- » motivieren Ihre Lehrlinge am Arbeitsplatz,
- » bilden junge Menschen top aus.

ZIELGRUPPE

ALLE, die junge Menschen für eine Lehre am Bau motivieren wollen / sollen, Lehrlinge ausbilden bzw. mit Lehrlingen arbeiten:

- » Lehrlingsausbilder
- » Vorarbeiter, Poliere
- » Facharbeiter, die gemeinsam mit Lehrlingen arbeiten

HINWEIS

Die ersten 155 Anmeldungen von Ausbildern eines Mitgliedsbetriebes der Bundesinnung BAU erhalten einen persönlichen BAU-Akademie-Bildungs-Gutschein der Geschäftsstelle BAU über € 150,- für die Teilnahme an dem Seminar!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
01.03.2024	Fr 08:00–16:00 Uhr	40663013	9	€ 220,-

FÜHREN ALS VORARBEITER – IM BAU- UND BAUNEBOGENGEWERBE

Vom Troubleshooter zur professionellen Schnittstelle am Bau.

INHALT

Grundlagen und Schlüsselqualifikationen für Führungsverantwortliche am Bau. Reflexion des eigenen Führungsverhaltens und Transfer der Themen in die Praxis:

- » Rollenverständnis und -klarheit als Führungskraft und Repräsentant des Unternehmens nach außen
- » Methoden zur Führung von Mitarbeitern (eigene Führungsstile, Anpassung nach Reifegrad der Mitarbeiter, stärkenorientiertes Führen)
- » Gelungene Kommunikation nach innen und außen, verbal und nonverbal
- » Umgang mit Beschwerden, Konflikten und kritischen Situationen
- » Werkzeuge zum Entwickeln von erfolgreichen Teams

(Gruppendynamik, Teamrollen, Teamverhalten, Motivation)

- » Konstruktives Feedback als Entwicklungschance
- » Führen durch Zielvereinbarungen und Erfolgsstories
- » Schnittstellen zu anderen Gewerken optimal nutzen und gemeinsam Richtung Erfolg steuern

ZIELGRUPPE

- » Facharbeiter, Vorarbeiter, Gruppenleiter und Partieführer des Bau- und Baunebengewerbes

VORTRAGENDE

- » Daniela Werner, MSc
Find-Out Consulting

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
25.–26.01.2024	Do, Fr 08:00–16:00 Uhr	40466013	18	€ 850,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 10.12.2023

Frühbucher

LERNEN VON DER STRATEGIE AUS DEM COCKPIT

NEU!

Vom Crew Resource Management zum Team Resource Management: Nützen auch Sie die Strategien aus dem Cockpit und erfahren Sie, warum es in der Luftfahrt in den 70er Jahren zu einem Umdenken bei der Ausbildung von Piloten kam.

INHALT

- » **Problemlösung und Entscheidungsfindungen** – wichtig im alltäglichen Berufsalltag: Wie Flugzeugbesatzungen rasch und sicher Entscheidungen treffen.
- » **Effektive Kommunikation** – rettet unter Umständen jede Situation: Die Art wie Piloten strukturiert, klar und verständlich kommunizieren.
- » **Bedrohungs- und Fehlermanagement:** Nutzen Sie gelebtes Fehlermanagement zum Vorteil Ihres Teams.
- » **Führung und Teamdynamik:** Wie Flugzeugbesatzungen erfolgreich für die Mission miteinander umgehen – wie Sie sich selbst und andere erfolgreich führen.
- » Profitieren auch Sie von Standard-Operating-Procedures, Checklisten und standardisierten Abläufen.
- » Vorausschauende Aufmerksamkeit: Gefahren rechtzeitig erkennen, richtig einschätzen und managen.
- » Aus dem bewährten Fehlermanagement der Luftfahrt lernen. Erkennen und beheben von Fehlern mit Ihrem Team.
- » Unter Zeitdruck Entscheidungen erfolgreich und nachhaltig treffen.
- » Das Erlernte wird mit Fallbeispielen aus der Luftfahrt umgesetzt und hinterlässt bei den Teilnehmern einen nachhaltigen Eindruck.

ZIEL

- » Setzen Sie Prioritäten in der Kommunikation und lernen Sie von den Kommunikationsstilen aus der Luftfahrt.
- » Lernen Sie Verantwortung zu übernehmen und steuern Sie Ihr Projekt sicher und erfolgreich durch jegliche Turbulenzen.

VORTRAGENDE

- » Pilot Cpt. Georg Bernhofer
Flugbetriebsleiter und Safety & Quality Manager,
Trainer für Crew Resource Management

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
28.02.2024	Mi 08:00–16:00 Uhr	40455013	9	€ 475,-

KOMMUNIKATION FÜR BAULEITER

Der Bauleiter ist Ansprechperson für Bauherren, Behörden, Subunternehmer und Mitarbeiter. In diesem Modul werden die Kommunikationsfertigkeiten gestärkt, um mit sämtlichen Ansprechpersonen wie den eigenen Mitarbeitern bis hin zum Subunternehmer oder dem Bauherrn effektiv und zielgerecht zu kommunizieren.

INHALT

- » Kommunikation
- » Positive Gesprächsführung
- » Rhetorik
- » Kundenorientierung
- » Verhandlungstraining
- » Präsentationstechniken
- » Konflikt- und Stressmanagement

VORTRAGENDE

- » Mag. (FH) Helmuth Fink, MBA
Projektpartner der Beratergruppe Neuwaldegg,
Entwicklung von Organisationen und Führungskräften
von Personal-Mastery, Management & Leadership,
bis zu Change & Transformation

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.–15.02.2024	Mi, Do 08:00–16:00 Uhr	40402013	18	€ 850,-

BAULEITER PLUS: „MITARBEITERFÜHRUNG“

NEU!

INHALT

REISS-MOTIVATIONS-PROFIL

Die persönliche Leistungsfähigkeit steht in direktem Zusammenhang mit Motivation und Zufriedenheit. Die Struktur der persönlichen Motivationsfaktoren ist bei jedem Menschen höchst unterschiedlich und einzigartig („Fingerabdruck“). In diesem Seminar lernen Sie Ihre persönlichen Motivationsfaktoren und Potentiale für ein erfolgreiches und glückliches (Arbeits-)Leben kennen. Das Werkzeug dazu ist das wissenschaftlich anerkannte Diagnostikinstrument „Reiss-Motivations-Profil“ (RMP).

- » Kurzüberblick Motivations-Theorien
- » Reiss-Motivations-Profil
- » Genetische Veranlagung der 16 Lebensmotive
- » Jeder ist anders - alle sind gleich
- » Reflexion: lebe ich bereits meine Motive (Werte)?
- » Wenn Veränderung, dann nur im Verhalten möglich, nicht in den Motiven
- » „Feelgood-Happiness“ vs. „Value-Based-Happiness“
- » Tolerieren & Akzeptieren - jeder zuerst sich selbst und dann alle anderen
- » Erklärung der einzelnen Motive, Sichtbarmachung der Ausprägungen
- » Ableiten von möglichen Konsequenzen der Ausprägungen auf Teamarbeit und Führung
- » Individuelles Beschäftigen mit dem eigenen Profil

WARUM SOLL ICH DIESES SEMINAR BESUCHEN? WEIL SIE...

- » ... Ihre persönlichen Motive kennenlernen
- » ... dadurch sich selbst besser führen können
- » ... andere akzeptieren (auch wenn sie „anders“ sind)
- » ... andere erfolgreicher führen können

LERNEN VON DER STRATEGIE AUS DEM COCKPIT

Vom Crew Resource Management zum Team Resource Management: Nützen auch Sie die Strategien aus dem Cockpit und erfahren Sie, warum es in der Luftfahrt in den 70er Jahren zu einem Umdenken bei der Ausbildung von Piloten kam.

- » Problemlösung und Entscheidungsfindungen – wichtig im alltäglichen Berufsalltag: Wie Flugzeugbesatzungen rasch und sicher Entscheidungen treffen.
- » Effektive Kommunikation – rettet unter Umständen jede Situation: Die Art wie Piloten strukturiert, klar und verständlich kommunizieren.
- » Bedrohungs- und Fehlermanagement: Nutzen Sie gelebtes Fehlermanagement zum Vorteil Ihres Teams.
- » Führung und Teamdynamik: Wie Flugzeugbesatzungen erfolgreich für die Mission miteinander umgehen – wie Sie sich selbst und andere erfolgreich führen.

ZIEL

- » Ein Absturz resultiert nicht aus einer Fehlentscheidung, sondern meistens aus dem Fehlen einer Entscheidung – auch im Firmen-Cockpit. Es läuft nämlich nicht immer alles nach Plan. Lernen Sie aus der täglichen Praxis über Verantwortung und effektive Kommunikation im Arbeitsleben und professionellem Teamwork, schwierige Entscheidung zu treffen und dabei konsequent auf eine positive Fehlerkultur zu setzen.

VORTRAGENDE

- » Thomas Mühlberger, Unternehmensberater, Trainer, Coach, Reiss-Motivations-Profil-Master
- » Pilot Cpt. Georg Bernhofer, Flugbetriebsleiter und Safety & Quality Manager, Trainer für Crew Resource Management

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
28.–29.02.2024	Mi, Do 08:00–16:00 Uhr Mi 16:30–18:00 Uhr	40445013	20	€ 990,-

Eigenheimversicherung ZuHaus
Mit gratis Rohbauversicherung.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Bis zu 4 Jahre prämienfrei während der Bauzeit
- Finanzieller Schutz bei Schäden durch Feuer, Sturm oder Leitungswasser
- Haftpflichtschutz bei Schadenersatzverpflichtungen aus dem Haus- und Grundbesitz
- Zahlreiche Zusatzdeckungen: z. B. Glasbruch- oder Einbruchversicherung

Haben Sie Fragen? Ihre Beraterin oder Ihr Berater ist gerne für Sie da.
Nähere Infos auch auf www.keinesorgen.at oder unter +43 5 78 91-0.

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



UNTERNEHMERPRÜFUNG – ZUSATZLEHRGANG FÜR WERKMEISTER & BAUHANDWERKER

Die Unternehmerprüfungsverordnung BGBl. 453/93 sieht im § 8 Abs. 2 Z. 8 vor, dass für Absolventen der Werkmeisterschule die Unternehmerprüfung (160 LE – Kurs mit schriftl. + mündlicher Prüfung) entfällt, wenn ein Zusatzlehrgang im Ausmaß von mind. 80 Stunden erfolgreich besucht wurde.

INHALT

- » Kommunikation und Verhalten innerhalb des Unternehmens und gegenüber dem Unternehmen nicht angehörigen Personen und Institutionen
- » Marketing und Organisation
- » Unternehmerische Rechtskunde
- » Rechnungswesen
- » Mitarbeiterführung
- » Personalmanagement
- » Mündliches Fachgespräch

ZIELGRUPPE

- » Teilnehmer und Absolventen der Werkmeister- und Bauhandwerkerschule

VORTRAGENDE

- » Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA
Lehrgangsleitung akademische Lehrgänge in Kooperation mit der BAUAKademie BWZ OÖ und der Universität für Weiterbildung Krems, Unternehmensberater
- » Mag. (FH) Helmuth Fink, MBA
Projektpartner der Beratergruppe Neuwaldegg, Entwicklung von Organisationen und Führungskräften von Personal-Mastery, Management & Leadership, bis zu Change & Transformation
- » Mag. Claudia Wenigwieser, Unternehmensberaterin



WICHTIG

Beachten Sie die Unternehmerprüfungsverordnung BGBl. 453/93 § 8 Abs. 2 Z. 9

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.09.– 20.09.2023 Prüfung: 21.09.2023	Mo–Do 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Do ab 08:00 Uhr	40305013	85	€ 999,–
29.01.– 07.02.2024 Prüfung: 08.02.2024	Mo–Do 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Do ab 08:00 Uhr	40305023	85	€ 999,–
09.09.– 18.09.2024 Prüfung: 19.09.2024	Mo–Do 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Do ab 08:00 Uhr	40305014	85	€ 999,–





5

BETRIEBSWIRTSCHAFT // RECHT

**DIE BAUAKADEMIE BWZ OÖ
BIETET BILDUNGSMASSNAHMEN
NACH AKTUELLEN SCHWERPUNKTEN!**





BETRIEBSWIRTSCHAFT

UMWELT – SOZIALES – UNTERNEHMENSFÜHRUNG

NEU!

Der ökologische Fußabdruck Ihres Unternehmens!

Transparenz und Nachhaltigkeit sind in der Baubranche wichtiger denn je! ESG (Environment – Social – Governance) ist nicht nur bedeutsam für die Wettbewerbsfähigkeit, Resilienz & die Wachstumsmöglichkeiten, es ist vor allem wichtig für das Klima, die Umwelt und die Menschen. Die EU möchte bis 2050 der erste klimaneutrale Kontinent werden und hat daher den Green Deal beschlossen. Die Baubranche ist für einen enormen Teil des CO₂ Ausstoßes verantwortlich, für die Erreichung der Ziele ist daher ein Umdenken wichtig!

Gründe für ESG am Bau:

- » Senken des Energieverbrauches bei Immobilien als übergeordnetes Ziel definiert
- » Reduktion der CO₂-Emissionen für die ausführenden Unternehmen als weiteres Ziel
- » Öffentliche Wahrnehmung - Umweltsünderprojekte sind out!
- » Nachhaltiges Arbeiten bringt Wettbewerbsvorteile, aber vor allem: Nicht-nachhaltiges Arbeiten wird signifikante Nachteile bringen
- » Die Baubranche der Zukunft trägt gesamtgesellschaftliche Verantwortung!

INHALT

- » Was ist ESG?
- » Überblick über die EU-Taxonomie Verordnung, Green Deal und Greenwashing
- » Die Bauwirtschaft Global: Anteile der Bauwirtschaft an der globalen Problematik
- » Herangehensweisen und Beispiele im Unternehmen
 - » Was bedeutet Nachhaltigkeit, was kann jedes Unternehmen tun?
- » Konsequenzen für das Bauwesen – kurz-, mittel-, und langfristige Effekte

ZIEL

- » Bewusstsein schaffen für die Herausforderung ESG
- » Wettbewerbsfähigkeit gegenüber Mitbewerbern verbessern
- » Vorreiterrolle beim Thema Nachhaltigkeit erlangen

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, MBA, kaufmännisch Tätige

VORTRAGENDE

- » MMag. Roland Hechenberger, MBA
Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAU Akademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.11.2023	Di 08:00–12:00 Uhr	a) 40679013 b) 41679013	5	€ 320,– –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 29.09.2023
22.04.2024	Mo 13:00–17:00 Uhr	a) 40679023 b) 41679023	5	€ 320,– –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 07.03.2024

Frühbucher

HABAU GROUP



the construction family

Unter dem Dach der HABAU GROUP liefern die einzelnen Unternehmen top Performance in allen Bereichen des Bauens – ob Hochbau, Tiefbau, Pipelinebau, Stahlbau und Stahlbauanlagen, Holzbau, Fertigteilbau oder Untertagebau. Mit Fokus auf eine ganzheitliche Projektumsetzung sorgen wir für eine optimale Vernetzung aller Schnittstellen und haben dabei stets das große Ganze im Blick. Kurze Wege, Handschlagqualität und ein gelebtes Miteinander innerhalb der Gruppe machen das möglich. Qualitäten, wie man sie in einer Familie findet.

HABAUGROUP.COM

HABAU

**HF HELD &
FRANCKE**

RECHT

AKTUELLE BAUTECHNISCHE BESTIMMUNGEN IM OÖ BAURECHT

OÖ Bautechnikgesetz 2013 und OÖ Bautechnikverordnung 2013 – inkl. OIB-Richtlinien:

Neue bautechnische Bestimmungen im Zusammenhang mit der Umsetzung der OIB-Richtlinien. Die in OÖ geltende Fassung der OIB-Richtlinien (Ausgabe 2019), die unter dem Motto „So viel regeln wie nötig, und so wenig wie möglich“ standen, wurden im April 2019 beschlossen und im Jahr 2020 mit der Novelle der OÖ Bautechnikverordnung 2013 in Oberösterreich für verbindlich erklärt. Mit 01. September 2021 trat neben der Novelle der OÖ Bauordnung 1994 auch die Novelle des OÖ Bautechnikgesetzes 2013 in Kraft, welche wesentliche Neuerungen und Vereinfachungen für die Praxis mit sich brachte. Zugleich werden auch die aktuellen, jedoch in Oberösterreich noch nicht für verbindlich erklärte Fassungen der OIB Richtlinien 2023 behandelt.

INHALT

Dieses Seminar informiert Sie über die neuen bautechnischen Bestimmungen im Zusammenhang mit der Umsetzung der österreichweit harmonisierten OIB-Richtlinien.

- » Harmonisierung der bautechnischen Bestimmungen
- » OÖ Bautechnikgesetz 2013 (aktuelle Fassung Novelle 2021)
- » OÖ Bautechnikverordnung 2013 (aktuelle Fassung Novelle 2020)
- » OIB-Richtlinien, Ausgabe 2019
- » OIB-Richtlinien, Ausgabe 2023
- » Erfahrung zur Anwendung
- » Fragestellung aus der Praxis

ZIELGRUPPE

- » Planer (Architekten, Baumeister, Bautechniker)
- » Verwaltung (Bürgermeister, Mitarbeiter in den Bauämtern der Gemeinde)

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Harald Goldberger
Leiter der Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik beim Amt der OÖ Landesregierung, Vorstandsmitglied im Österreichischen Institut für Bautechnik (OIB), Mitglied im OIB-Sachverständigenbeirat für die Richtlinien 1, 3 und 4



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
13.11.2023	Mo 13:00–18:00 Uhr	a) 40465013 b) 41465013	6	€ 320,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 28.09.2023

Frühbucher

SEMINAR – NEUERUNGEN IM OÖ BAURECHT

Dieses Kurzseminar vermittelt Ihnen die Neuerungen im OÖ Baurecht, und das in einer lebendigen und munteren Vortragsweise!

INHALT

Die Neuerungen im OÖ Baurecht wie

- » OÖ Bauordnung, Novelle 2021
 - » Bewilligungspflichtige und anzeigepflichtige Bauvorhaben
- » OÖ Bautechnikgesetz, Novelle 2021
 - » Begriffsbestimmungen
 - » Lage und Höhe der Gebäude, Abstandsvorschriften
 - » OÖ Bautechnikverordnung, Novelle 2020
- » OIB-Richtlinien 1–6, neu 2023

ZIELGRUPPE

- » Mitarbeiter der Gemeinden, Baumeister, Bauvortragende, Planer, Bautechniker und Architekten

VORTRAGENDE

- » Ing. Peter Nowak
Sachverständiger für Baurecht der OÖ Landesregierung



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.03.2024	Mo 13:00–18:00 Uhr	a) 40414013 b) 41414013	6	€ 320,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 01.02.2024

Frühbucher

OIB-RICHTLINIEN – DIE PRAKTISCHE UMSETZUNG

Mit den OIB-Richtlinien wird der bautechnische Standard an Gebäuden bzw. an Bauwerken in Österreich definiert. Im Sinne der Harmonisierung der bautechnischen Anforderungen an Gebäuden und Bauwerken werden diese in den jeweiligen Landesgesetzen der Bundesländer für verbindlich erklärt. Im Seminar werden den Teilnehmern nicht nur die rechtliche Stellung der OIB Richtlinien, sondern auch die einzelnen Bestimmungen der jeweiligen Richtlinien in Bezug auf das oberösterreichische Baurecht nähergebracht. Wichtige Begriffsbestimmungen und Erläuterungen zu den einzelnen Richtlinien werden erörtert und einzelne Bestimmungen anhand von Praxisbeispielen verdeutlicht.

In Oberösterreich gelten derzeit die OIB-Richtlinien, Ausgabe 2019. Im Frühjahr 2023 wurden von der Generalversammlung des OIB die OIB-Richtlinien, Ausgabe 2023 beschlossen. Im Seminar werden auch die relevanten Änderungen der neuen Ausgabe behandelt, da diese in weiterer Folge in Oberösterreich mit der Oö. Bautechnikverordnung für verbindlich erklärt werden sollen.

Da sich die OIB-Richtlinie 7 - Nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen - gerade in Vorbereitung befindet, werden auch die Entwicklungen diesbezüglich im Seminar erörtert.

INHALT

1. TAG:

OIB-RICHTLINIE 1, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 1: Mechanische Festigkeit und Standsicherheit
- » OIB-Richtlinie 1, Leitfaden: Festlegung der Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit von bestehenden Tragwerken

OIB-RICHTLINIE 2, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 2: Brandschutz
- » OIB-RL 2.1: Brandschutz bei Betriebsbauten
- » OIB-RL 2.2: Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen und Parkdecks
- » OIB-RL 2.3: Brandschutz bei Gebäuden mit einem Fluchtniveau von mehr als 22 m
- » OIB-RL 2, Leitfaden: Abweichungen im Brandschutz und Brandschutzkonzepte

OIB-RICHTLINIE 4, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 4: Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit

2. TAG:

OIB-RICHTLINIE 3, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 3: Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz

OIB-RICHTLINIE 5, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 5: Schallschutz

OIB-RICHTLINIE 6, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 6: Energieeinsparung und Wärmeschutz
- » OIB-Richtlinie 6, Leitfaden: Energietechnisches Verhalten von Gebäuden

ZIEL

Sie erwerben und lernen praxisorientiert

- » Zusammenhang OIB-Richtlinien und Baurecht in Oberösterreich
- » Richtlinien praktisch umsetzen
- » Auslegung der Richtlinien
- » Stellung der OIB-Richtlinien zu Ö-Normen

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Ziviltechniker, Planer, Techniker, Konsulenten, Immobiliensachverständige, Immobilienmakler, Immobilienverwalter, Immobilieninvestoren, Immobilienbesitzer, Bauträger, andere mit der OIB befassende Personen

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Harald Goldberger
Leiter der Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik beim Amt der OÖ Landeregierung, Vorstandsmitglied im Österreichischen Institut für Bautechnik (OIB), Mitglied im OIB-Sachverständigenbeirat für die Richtlinien 1, 3 und 4
- » HR Mag. Dipl.-Ing. Robert Kernöcker
Leiter der Gruppe Bauphysik beim Amt der OÖ Landeregierung, Mitglied im OIB-Sachverständigenbeirat für die Richtlinien 5 und 6

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
04.-05.03.2024	Mo, Di 08:00–16:00 Uhr	40690013	18	€ 850,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 18.01.2024

Frühbucher

DIE OIB-RICHTLINIEN – EINZELTAGE

Mit den OIB-Richtlinien wird der bautechnische Standard an Gebäuden bzw. an Bauwerken in Österreich definiert. Im Sinne der Harmonisierung der bautechnischen Anforderungen an Gebäuden und Bauwerken werden diese in den jeweiligen Landesgesetzen der Bundesländer für verbindlich erklärt. Im Seminar werden den Teilnehmern nicht nur die rechtliche Stellung der OIB-Richtlinien, sondern auch die einzelnen Bestimmungen der jeweiligen Richtlinien in Bezug auf das oberösterreichische Baurecht nähergebracht. Wichtige Begriffsbestimmungen und Erläuterungen zu den einzelnen Richtlinien werden erörtert und einzelne Bestimmungen anhand von Praxisbeispielen verdeutlicht.

In Oberösterreich gelten derzeit die OIB-Richtlinien, Ausgabe 2019. Im Frühjahr 2023 wurden von der Generalversammlung des OIB die OIB-Richtlinien, Ausgabe 2023 beschlossen. Im Seminar werden auch die relevanten Änderungen der neuen Ausgabe behandelt, da diese in weiterer Folge in Oberösterreich mit der Oö. Bautechnikverordnung für verbindlich erklärt werden sollen. Da sich die OIB-Richtlinie 7 - Nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen - gerade in Vorbereitung befindet, werden auch die Entwicklungen diesbezüglich im Seminar erörtert.

ZIEL

Sie erwerben und lernen praxisorientiert

- » Zusammenhang OIB-Richtlinien und Baurecht in Oberösterreich
- » Richtlinien praktisch umsetzen
- » Auslegung der Richtlinien
- » Stellung der OIB-Richtlinien zu Ö-Normen

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Ziviltechniker, Planer, Techniker, Konsulenten, Immobiliensachverständige, Immobilienmakler, Immobilienverwalter, Immobilieninvestoren, Immobilienbesitzer, Bauträger, andere mit der OIB befaste Personen

OIB-RICHTLINIEN 1, 2 UND 4

INHALT

OIB-RICHTLINIE 1, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 1: Mechanische Festigkeit und Standsicherheit
- » OIB-Richtlinie 1, Leitfaden: Festlegung der Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit von bestehenden Tragwerken

- » OIB-RL 2.3: Brandschutz bei Gebäuden mit einem Fluchtniveau von mehr als 22 m
- » OIB-RL 2, Leitfaden: Abweichungen im Brandschutz und Brandschutzkonzepte

OIB-RICHTLINIE 2, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 2: Brandschutz
- » OIB-RL 2.1: Brandschutz bei Betriebsbauten
- » OIB-RL 2.2: Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen und Parkdecks

OIB-RICHTLINIE 4, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 4: Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
04.03.2024	Mo 08:00–16:00 Uhr	40698013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 18.01.2024

Frühbucher

OIB-RICHTLINIEN 3, 5 UND 6

INHALT

OIB-RICHTLINIE 3, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 3: Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz

OIB-RICHTLINIE 5, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 5: Schallschutz

OIB-RICHTLINIE 6, AUSGABE 2019

- » OIB-RL 6: Energieeinsparung und Wärmeschutz
- » OIB-Richtlinie 6, Leitfaden: Energietechnisches Verhalten von Gebäuden

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.03.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40694013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 19.01.2024

Frühbucher

BEWEISSICHERUNG UND DOKUMENTATION AM BAU

NEU!

Die meisten Prozesse scheitern am Beweis! Wenn man dazu noch mit Umkehr der Beweislast, mit den Vorschriften der B 2110 und guten Gegenanwälten zu kämpfen hat, wird es eng. Daher ... sichern Sie die wichtigen Beweise richtig und lassen Sie sich aus der Warte eines BAU-Rechtsanwaltes und eines Richters i.R. informieren.

INHALT

Aus der Sicht eines Rechtsanwaltes

- » Führen von Aufzeichnungen (Baubuch, Bautagebuch, Regieschiene)
- » Sonstige Beweismittel
- » Dokumentation Bauschäden
- » Baureinigung
- » Mehrkostenforderung
- » Diverse Fragen des gestörten Bauablaufs, Anspruchserhebung
- » Beweisführung vor Gericht, Vermeiden von Beweisnotständen

Aus der Sicht eines Richters

- » Der Beweis
- » Gedächtnisprotokoll
- » Die gerichtliche und außergerichtliche Beweissicherung
 - » Privat- oder Gerichtsgutachten

- » Fair Trial
- » Befangenheit der Sachverständigen
- » Das Beweissicherungs-Gutachten
- » B 2110
- » Technische Hilfsmittel
- » Tablets
- » Beweissicherungen im Verwaltungsverfahren

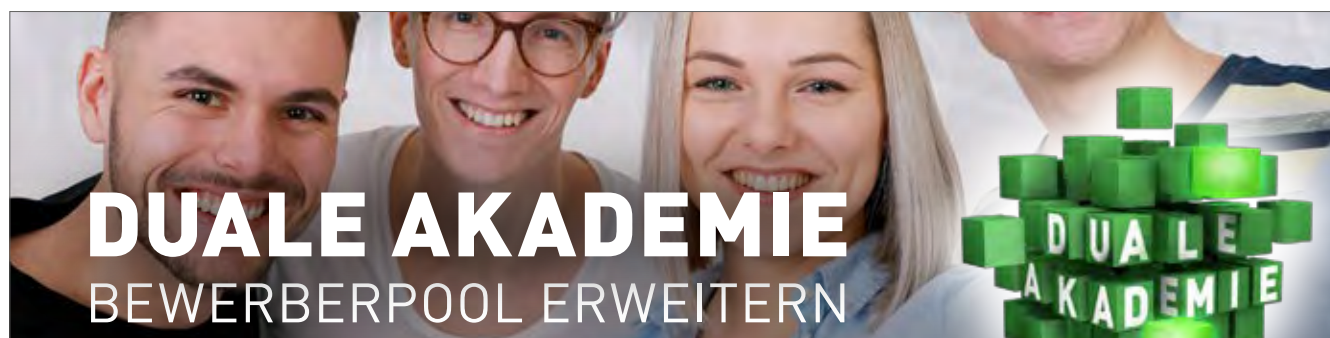
ZIELGRUPPE

- » Baumeister, ÖBA, Baustellenkoordinatoren, Baunebengewerbe, Ziviltechniker

VORTRAGENDE

- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor
- » Dr. Walter Löbl
GLTP Rechtsanwälte Grassner.Lenz.Thewanger + Partner

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.03.2024	Do 08:00–16:00 Uhr	40628013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 21.01.2024

Frühbucher


FACHKRÄFTE VON MORGEN SICHERN

Mit der Dualen Akademie weitere Zielgruppen ansprechen: die AHS-Maturant:innen, Studienabbrecher:innen und Berufsumsteiger:innen mit Matura. Durch viel Praxis in Ihrem Betrieb, speziellen Zukunftskompetenzkursen (sozial, digital und international) und fachvertiefenden Inhalten werden Ihre DA Trainees als Fachkräfte aber auch für Schlüsselqualifikationen ausgebildet.

WERDEN SIE GLEICH DA AUSBILDUNGSBETRIEB!

MEHR INFOS dualeakademie.at/ooe
AUSBILDUNGSPLÄTZE BEWERBEN jobs.dualeakademie.at

IHRE VORTEILE:

- Motivierte Zielgruppe der jungen Erwachsenen
- Mehrwert durch fachvertiefende Inhalte inkl. attraktiven Fördermöglichkeiten
- Kostenfreie Vermarktungsbenefits

Die Duale Akademie umfasst derzeit 14 verschiedene Berufe, einer davon ist die Ausbildung der bautechnischen Assistenz.

ABSTANDSRECHT SPEZIAL UND SCHUTZDÄCHER

Dieses Seminar informiert Sie über Abstandsbestimmungen von Gebäuden zu Nachbargrundgrenzen sowohl aus Sicht des Nachbarschaftsschutzes als auch aus brandschutztechnischer Sicht. Anhand von Praxisbeispielen werden Ihnen die gesetzlichen Bestimmungen vermittelt.

INHALT

- » kurzer Überblick über den Aufbau des OÖ Baurechts
- » kurzer Überblick über die OIB-Richtlinien und deren Anwendung in Oberösterreich
- » Harmonisierung der bautechnischen Bestimmungen
- » Wesentliche Bestimmungen des OÖ Bautechnikgesetzes 2013 i. d. aktuellen Fassung
- » Abstandsrecht speziell mit Beispielen aus der Praxis
- » Überblick über die Planzeichenverordnung für Bebauungspläne
- » Fragestellung aus der Praxis

ZIELGRUPPE

- » Planer (Architekten, Baumeister, Bautechniker)
- » Verwaltung (Bürgermeister, Mitarbeiter in den Bauämtern der Gemeinde)

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Harald Goldberger
Leiter der Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik beim Amt der OÖ Landesregierung, Vorstandsmitglied im Österreichischen Institut für Bautechnik (OIB), Mitglied im OIB-Sachverständigenbeirat für die Richtlinien 1, 3 und 4



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.02.2024	Mi 13:00–18:00 Uhr	a) 40661013 b) 41661013	6	€ 320,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 23.12.2023

BAULEITER PLUS: RECHT FÜR BAULEITER

INHALT

BEWEISSICHERUNG UND DOKUMENTATION

Aus der Sicht eines Rechtsanwaltes

- » Führen von Aufzeichnungen (Baubuch, Bautagebuch, Regieschiene)
- » Sonstige Beweismittel
- » Dokumentation Bauschäden
- » Baureinigung
- » Mehrkostenforderung
- » Diverse Fragen des gestörten Bauablaufs, Anspruchserhebung
- » Beweisführung vor Gericht, Vermeiden von Beweisnotständen

Aus der Sicht eines Richters

- » Der Beweis
- » Gedächtnisprotokoll
- » Die gerichtliche und außergerichtliche Beweissicherung
 - » Privat- oder Gerichtsgutachten
 - » Fair Trial
 - » Befangenheit der Sachverständigen
 - » Das Beweissicherungs-Gutachten
- » B 2110
- » Technische Hilfsmittel
- » Tablets
- » Beweissicherungen im Verwaltungsverfahren

RECHT FÜR BAULEITER

- » Bestellung von verantwortlich Beauftragten
- » Verantwortung und Haftung des Bauleiters
- » Prüf- und Warnpflicht
- » Gewährleistung
- » Rechtsfälle aus der Praxis
- » Musterbriefe
- » Pflichten des GU-Bauleiters
- » Ausländerbeschäftigungsgesetz
- » Sozial- und Arbeitsrecht
- » Überblick wesentlicher Vertrags-Normen

VORTRAGENDE

- » Dr. Christian Lutz, LL.M.
Geschäftsführender Gesellschafter und Partner der Posch, Schausberger & Lutz Rechtsanwälte GmbH
- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor
- » Dr. Walter Löbl
- » GLTP Rechtsanwälte Grassner.Lenz.Thewanger + Partner

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.–09.03.2024	Do–Sa 08:00–16:00 Uhr	40408013	27	€ 1.100,–

HAFTUNG VON FÜHRUNGSKRÄFTEN IM BAUWESEN

NEU!

Die Bauwirtschaft ist häufig mit Haftungsfragen von Führungskräften konfrontiert. Daher ist es effizient schon im Vorfeld Risikofaktoren zu erkennen und auszuschalten. Anhand von Praxisfällen werden den Teilnehmern die die Führungskräfte treffenden Aufgaben und Pflichten dargestellt.

INHALT

- » Geschäftsführer (technische, kaufmännische, handelsrechtliche, gewerberechtliche), Baukoordinator
- » verwaltungsstrafrechtliche - strafrechtliche - zivilrechtliche Haftung
- » Haftung für Unfälle auf Baustellen
- » Haftung in der Insolvenz und Kridadelikte (§§ 156 bis 159 StGB)
- » Ausländerbeschäftigung (§ 153b bis e StGB)
- » Haftung bei falschem Gutachten
- » ...

ZIELGRUPPE

In diesem Seminar werden die verwaltungsstrafrechtlichen, strafrechtlichen und zivilrechtlichen Haftungen von Führungskräften im laufenden Betrieb und in der Insolvenz eines Unternehmens beleuchtet und Möglichkeiten zur Risikominimierung aufgezeigt.

ZIEL

- » Technische und kaufmännische Geschäftsführer, Baumeister, Baukoordinatoren, Führungskräfte, ...

VORTRAGENDE

- » Mag. Walter Eichinger
Vizepräsident des Landesgerichts Linz

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.02.2024	Mi 13:00–17:00 Uhr	40646013	5	€ 320,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 30.12.2023

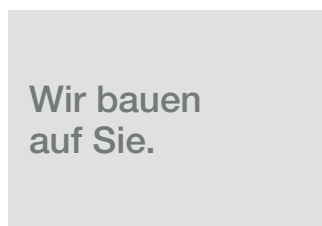
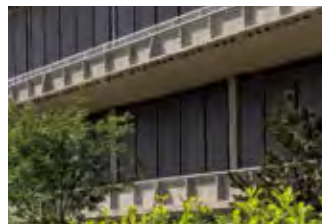
Frühbucher

DYWIDAG

Dyckerhoff & Widmann
Gesellschaft m. b. H. • Bauunternehmung

wir bauen auf Ideen

Werden Sie Teil
unseres Teams.



Linz • Wien • Elixhausen • Graz • Ennsdorf

www.dywidag.at

BAUVORHABEN IM GRÜNLAND – RAUMORDNUNGSRECHTLICHE NEUERUNGEN

Die Teilnehmer erfahren die wesentlichsten raumordnungsrechtlichen Neuerungen für das Grünland, welche mit der Novelle 2021 zum OÖ Raumordnungsgesetz 1994 in Kraft getreten sind.

INHALT

Mit 01. Jänner 2021 traten die Novelle 2021 des OÖ Raumordnungsgesetz 1994 sowie die OÖ Landwirtschaftsverordnung – Raumordnung 2021 in Kraft.

Die Änderung brachte unter anderen Neuerungen für Bauvorhaben im Grünland mit sich. Eng mit diesen gesetzlichen Bestimmungen verbunden sind auch die Regelungen in der neuen OÖ Landwirtschaftsverordnung – Raumordnung 2021, deren Inhalte ebenfalls Bestandteil des Webinars sind. Abgerundet wird das Programm mit einem kurzen Überblick über die Planzeichenverordnung für Flächenwidmungspläne 2021, welche per 16. Juni 2021 in Kraft getreten ist.

Der Bezug zur Praxis kommt dabei nicht zu kurz.

ZIEL

Dieses Webinar vermittelt Ihnen die wesentlichsten raumordnungsrechtlichen Neuerungen für das Grünland.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Holzbau-Meister, Ziviltechniker, Planer, Bautechniker

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Harald Goldberger
Leiter der Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik beim Amt der OÖ Landeregierung, Vorstandsmitglied im Österreichischen Institut für Bautechnik (OIB), Mitglied im OIB-Sachverständigenbeirat für die Richtlinien 1, 3 und 4



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.03.2024	Mo 09:00–12:00 Uhr	a) 40692013 b) 41692013	4	€ 320,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 01.02.2024

Frühbucher

RAUMORDNUNGSRECHT IN OBERÖSTERREICH

Das Seminar vermittelt Ihnen einen Gesamtüberblick über das OÖ Raumordnungsrecht (Schwerpunkt örtliche Raumordnung) und informiert Sie über die Änderungen durch die Raumordnungsgesetz-Novelle 2021.

INHALT

- » Örtliche Raumordnung
 - » Flächenwidmungsplan mit örtlichem Entwicklungskonzept
 - » Bebauungsplan
 - » Aufschließungs- und Erhaltungsbeiträge
 - » Baulandsicherung
 - » (Nach-)Nutzung bestehender land- und forstwirtschaftlicher Gebäude
- » Überörtliche Raumordnung
- » Änderungen durch die ROG-Novelle 2021

ZIELGRUPPE

- » Planer (Architekten, Baumeister, Bautechniker)
- » Verwaltung (Bürgermeister, Mitarbeiter in den Bauämtern der Gemeinde)
- » Grundeigentümer

VORTRAGENDE

- » HR Mag. Gerald Sochatzy
Leiter der Abteilung Raumordnung beim Amt der OÖ Landesregierung



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.02.2024	Mi 08:00–12:00 Uhr	a) 40641013 b) 41641013	5	€ 320,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 23.12.2023

Frühbucher

WEBINAR:

NEUERUNGEN IN DER ÖNORM B 2110 UND B 2118

NEU!

Fresh Up – Was ist neu in der B 2110 und B 2118?

Die ÖNORMEN B 2110 und B 2118 Fassung 2013 wurden durch Neuauflagen ersetzt. Lernen Sie die Änderungen der Neuausgaben zu den ÖNORMEN B 2110 und B 2118 kennen und verstehen.

INHALT**Neuerungen zur B 2110**

- » Was hat sich im Vergleich zur ÖNORM Fassung 2013 geändert?

Neuerungen zur B 2118

- » Was hat sich im Vergleich zur ÖNORM Fassung 2013 // 2021 geändert?

FAQ – Frageforum

- » Was Sie sonst noch wissen möchten zur B 2110 oder B 2118?

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Techniker, Kalkulanten, Projektleiter, Örtliche Bauaufsicht, Bauträger

VORTRAGENDE

- » FH-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Doris Link
FH-Campus Wien, Departmentleiterin Bauen und Gestalten, Studiengangsleiterin, Masterstudium Bauingenieurwesen – Baumanagement, ECC-Bauprozessmanagement GmbH, geschäftsführende Gesellschafterin

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.01.2024	Do 09:00–11:00 Uhr	40643023	2,5	€ 230,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 03.12.2023

Frühbucher

DIE ÖNORM B 2110 IN THEORIE UND PRAXIS

Die Kenntnis der ÖNORM B 2110 als inhaltliches Muster des österreichischen Bauvertrages ist ein ganz wesentlicher Erfolgsfaktor für die erfolgreiche Abwicklung von Bauverträgen. Nur wenn beide Vertragsparteien ihre Rechte und Pflichten gemäß Vertrag kennen, kann eine friktionsfreie Bauabwicklung gewährleistet werden.

INHALT**NEUERUNGEN DER ÖNORM B 2110**

- » Was hat sich in der ÖNORM B 2110 geändert?

DIE ÖNORM B 2110

- » Der Aufbau und Inhalt der ÖNORM B 2110
- » Die Verfahrensbestimmungen
- » Die Vertragsbestimmungen der ÖNORM B 2110 von A bis Z

ZIEL

Den Teilnehmern werden wertvolle Werkzeuge für die Abwicklung von Bauverträgen mit auf den Weg gegeben. Sie verstehen die Grundzüge des ABGB sowie der ÖNORM B 2110 und können den praktischen Bezug zu den praxisrelevanten Bauvertragsbestimmungen herstellen. Eine individuelle Schwerpunktsetzung nach Wunsch der Teilnehmer ist vorgesehen.

ZIELGRUPPE

- » Mitarbeiter der Bauindustrie (Geschäftsführer, Bereichs-/Gruppenleiter, Bauleiter, Techniker, Kalkulanten)
- » Mitarbeiter von Auftraggebern in der Bauwirtschaft (Geschäftsführer, Abteilungsleiter, Projektleiter, örtliche Bauaufsicht)
- » Mitarbeiter von Planern und Ziviltechnikern (Projektleiter, örtliche Bauaufsicht, Techniker)
- » Bauträger (Projektleiter, Abteilungsleiter, Techniker)

VORTRAGENDE

- » FH-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Doris Link
FH-Campus Wien, Departmentleiterin Bauen und Gestalten, Studiengangsleiterin, Masterstudium Bauingenieurwesen – Baumanagement, ECC-Bauprozessmanagement GmbH, geschäftsführende Gesellschafterin

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
19.03.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40632013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 02.02.2024

Frühbucher

VORBEUGENDES & KONSTRUKTIVES CLAIM-MANAGEMENT

INHALT

- » Ursachen von Claims
- » Zugänge zum Claim-Management: aggressives – defensives – konstruktives Claim-Management
- » Vorbeugendes Claim-Management in der Ausschreibungs- und Angebotsphase:
 - » Gemeinsames Verständnis des Bau-Soll
 - » Evaluierung und Zuordnung von Risiken
 - » Contract-Management
- » Vorbeugendes und konstruktives Claim-Management in der Ausführungsphase:
 - » Koordination und Projektmanagement
 - » Dokumentation des Bau-Ist
 - » Umgang mit Leistungsabweichungen
 - » Umgang mit Nachträgen
 - » Möglichkeiten der Streitbeilegung

ZIEL

Vermittlung der rechtlichen Grundlagen, insbesondere der Vertragsgestaltung und der Abwicklung von Nachträgen im

Sinne eines vorbeugenden und konstruktiven Claim-Managements. Praktische Tipps für Auftragnehmer und Auftraggeber zur Vermeidung von Eskalationen, ohne auf berechnete Ansprüche verzichten zu müssen.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauunternehmer, Bautechniker, Bauleiter, Baukaufleute, Bauherren, Bauträger, Architekten, Projektleiter, Baureferenten, Planer

VORTRAGENDE

- » Dr. Bernhard Kall
Rechtsanwalt und Partner bei Müller Partner Rechtsanwälte in Wien; Leiter der Praxisgruppe Bau- und Vergaberecht



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
09.11.2023	Do 08:00–16:00 Uhr	a) 40451013 b) 41451013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 24.09.2023

Frühbucher



Die Zukunft
des Ziegels hat
System.



www.redbloc.at

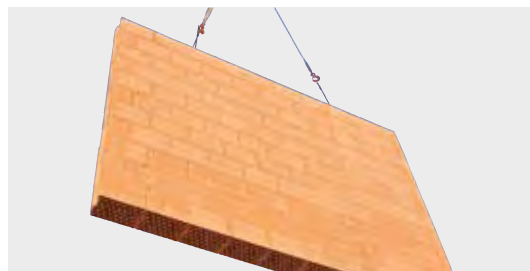
DIE AUTOMATISIERUNG STELLT ZWEIFELSOHNE EINE REVOLUTION FÜR DEN HAUSBAU DAR.

Deshalb hat redbloc ein einzigartiges Trockenklebeverfahren für Ziegelfertigteilwände entwickelt, das es ermöglicht, Ihren individuellen Ziegelrohbau innerhalb weniger Stunden vollautomatisiert zu produzieren. Mit konstant hoher Qualität einer maschinellen Vorfertigung.

Dadurch genießen Sie alle Qualitäten, die ein herkömmlich errichtetes Ziegelmassivhaus auszeichnen und profitieren zudem von der Effizienz der Fertigteilbauweise.

_redbloc bietet:

- Ein Geschoß an nur einem Tag
- Millimetergenauer Zuschnitt
- Massive Reduktion der Arbeitszeit auf der Baustelle
- Industrielle Vorfertigung
- Reduzierte Baustelleneinrichtung
- Keine Austrocknungszeiten durch Trockenbauweise



redbloc®
ziegel fertigteil

Redbloc Ziegelfertigteilsysteme Gesellschaft m.b.H.
Eferdinger Straße 175, 4600 Wels
Tel. +43 (0) 72 42 | 46 320-44, wels@redbloc.at

BRANDSCHUTZBESTIMMUNGEN FÜR PLANER UND DAS AUSFÜHRENDE GEWERBE

Praxisseminar für Verantwortliche aus Planungsbüros und aus dem ausführenden Gewerbe, bei dem die relevanten maßgebenden Vorschriften aus der OÖ Bauordnung und den OIB-Richtlinien in Bezug auf den vorbeugenden Brandschutz näher beleuchtet werden.

INHALT

- » Oberösterreichische Bauordnung
- » Technische Bauvorschriften
- » OIB-RL 2 – Brandschutz
- » OIB-RL 2.1 – Brandschutz bei Betriebsbauten
- » OIB-RL 2.2 – Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen und Parkdecks

ZIEL

Neben dem theoretischen Input durch unseren Vortragenden aus der Praxis steht in diesem Seminar vor allem der Erfahrungsaustausch unter Praktikern im Vordergrund.

ZIELGRUPPE

- » Planer, Bau- und Zimmermeisterbetriebe, Gas-, Wasser- und Heizungsbetriebe, Elektrobetriebe

VORTRAGENDE

- » Ing. Christian Schütz MSc
Geschäftsführer Brandschütz GmbH;
allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Brandschutzwesen (09.45)

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
29.02.2024	Do 08:00–16:00 Uhr	40468013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung 14.01.2024

Frühbucher

BRANDSCHUTZ AUF BAUSTELLEN

NEU!

Welche Gefahren herrschen auf Baustellen und welche speziellen Schutzmaßnahmen sind zu beachten – Praxisseminar für Verantwortliche im Bereich Sicherheit, Brandschutz

INHALT

- » Grundproblematik Brandschutz auf Baustellen, rechtliche Aspekte
- » Allgemeine Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen auf der Baustelle (Brandlastminimierung, Vorbereitung eines Feuerwehreinsatzes etc.)
- » Besondere Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen auf der Baustelle (Feuer- und Heißenarbeiten, Zündquellenvermeidung etc.)
- » Möglichkeiten zur Sicherstellung des Personenschutzes
- » Aufgaben eines Brandschutzkoordinators auf der Baustelle
- » Praxisbeispiele

ZIEL

Das Verständnis bzw. die Bedeutung durch unseren praxisorientierten Vortragenden für die Sicherheit auf Baustellen im Bereich Brandschutz zu erhalten.

ZIELGRUPPE

- » Planer, Bau- und Zimmermeisterbetriebe, Gas-, Wasser- und Heizungsbetriebe, Elektrobetriebe; Brandschutzfachkräfte die Ihren Brandschutzpass verlängern möchten

HINWEIS

- » Diese Veranstaltung gilt auch als Verlängerung für Ihren Brandschutzpass nach TRVB 117. Bitte nehmen Sie Ihren Brandschutzpass für die Eintragung mit.

VORTRAGENDE

- » Ing. Christian Schütz MSc
Geschäftsführer Brandschütz GmbH; allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Brandschutzwesen (09.45)

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
29.01.2024	Mo 08:00–15:00 Uhr	40472013	8	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 14.12.2023

Frühbucher

DER SACHVERSTÄNDIGE IM BAUWESEN: BESTELLUNG – BEFUND – GUTACHTEN

Die Bauwirtschaft ist häufig mit Sachverständigenfragen konfrontiert. Dabei ist der richtige Aufbau und die Nachvollziehbarkeit von großer Bedeutung. Daher ist es effizient, Stärken und Schwächen von Sachverständigen-Gutachten zu erkennen, um bei Verwaltungsbehörden und Gerichten hieb- und stichfeste Argumentationen zu besitzen. Weiters spielen viele am Bau Tätige mit dem Gedanken, selbst Sachverständige zu werden. All diese Aspekte werden aus verschiedenen Blickrichtungen beantwortet.

INHALT

08:00–10:00 UHR

MAG. WALTER EICHINGER

- » Führung der Sachverständigenliste
- » Voraussetzungen für die Eintragung in die Sachverständigenliste
- » Eintragungs- und Rezertifizierungsverfahren
- » Prüfung vor der Zertifizierungskommission
- » Prüfungsstandards
- » Erlöschen und Entziehung der Eigenschaft als gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
- » Bestellung der Sachverständigen durch Richter und StA
- » Eigenschaften eines Sachverständigen aus Sicht eines Praktikers
- » Aktuelles aus dem SV-Wesen
- » Entlohnung des Sachverständigen

10:00–14:00 UHR

MAG. DR. ALFRED POPPER

- » Wer ist ein Sachverständiger?
- » Arten der Sachverständigen: nichtamtliche Sachverständige, Amtssachverständige, allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige, spontan beeidete Sachverständige, Privatgutachter
- » Randgebiete
- » Pflichten der Gerichtssachverständigen, Vertretbarkeit – Fair trial – Unbefangenheit
- » Standesregeln auch für Privatgutachter
Privatgutachten – Gerichtsgutachten – Gewichtung
- » Auftrag – Befund – Gutachten – Hilfgutachten
- » Obergutachten, Fakultätsgutachten
- » Fehler in Gutachten
- » Ermessensentscheidungen der Gerichte
- » Beispiele
- » Möglichkeiten der Anfechtung
- » Haftung der SV
 - » Gefälligkeitsgutachten
 - » Vertretbarkeit
 - » aktuelle Rechtsprechung

14:00–16:00 UHR

BMSTR. ING. THOMAS HAGEN EDINGER

- » Befundaufnahme: Planung, Aktenstudium, Zutritts-erlaubnis, Zeithorizont, Einsichtserlaubnis, Erlaubnis Fotografieren, Anwesende und deren Legitimation, Ausschluss der Öffentlichkeit aus privaten Orten, informative Befragung (Hinweis auf Zeugenpflichten), Protokoll, Einsichtsrechte, Verzögerungen durch Parteien
- » Bildungspass
- » Disziplinäre Voraussetzungen

ZIELGRUPPE

Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Bausachverständige und alle, die diesen Status Sachverständiger anstreben oder mit Sachverständigentätigkeiten konfrontiert sind, Privatgutachter, Baufirmen, Generalunternehmer, Bauherren, gemeinnützige Bauvereinigungen, Bauleiter, Örtliche Bauaufsicht, Bauhaupt- und Baunebengewerbe.

VORTRAGENDE

- » Mag. Walter Eichinger
Vizepräsident des Landesgerichts Linz
- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor
- » Bmstr. Ing. Thomas Hagen Edinger
Bau- und Immobiliensachverständiger

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
12.03.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40629013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 25.01.2024

Frühbucher

WIE WERDE ICH SACHVERSTÄNDIGER?

Im Bauhaupt- und Nebengewerbe beschäftigen sich viele Experten mit der Frage, wie man allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger wird, sowie welche Voraussetzungen dazu notwendig sind. Einen Überblick dieses Themas erhalten Sie von Experten.

INHALT

08:00–10:00 Uhr

Mag. Walter Eichinger

Voraussetzungen zum allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen

- » Was ist ein Sachverständiger?
- » Wofür braucht man Sachverständige?
- » Schätzungen, Beweissicherungen, Befunde, Beratungen
- » Persönliche, fachliche, formelle, materielle Voraussetzungen
- » Der Weg von der Idee bis zur Prüfung, Eintragung in die Liste und Rezertifizierung.
- » Strafverfahren
- » Gebühr

10:00–12:00 Uhr

Mag. Dr. Alfred Popper

Die Arten der behördlichen Sachverständigen

Sachverständige in Verwaltungsverfahren

- » Amtssachverständige
- » Nichtamtliche Sachverständige
- » Wie laufen Verwaltungsverfahren ab?
- » Die Grundregeln des Verwaltungsverfahrens
- » Beispiele für SV-Gutachten in Verwaltungsverfahren

SV in Gerichtsverfahren

- » Richter brauchen SV
- » Was muss der SV von Gerichtsverfahren wissen?
- » Strafverfahren, Zivilverfahren

- » Welche Verfahrensarten gibt es?
- » Verschiedene Aktenzahlen
- » Die Beteiligten
- » Gang der Verfahren
- » Die Beweismittel
- » Der SV als Beweismittel
- » Privatgutachten contra Gerichtsgutachten
- » Das hieb- und stichfeste Gutachten
- » Beschwerden gegen Gutachter
- » Die Regeln des Hauptverbandes

ZIELGRUPPE

- » Bauhaupt- und Baunebengewerbe, sowie alle Techniker, die sich für die Sachverständigentätigkeit interessieren, B-1300- und B-1301-Prüfer.

VORTRAGENDE

- » Mag. Walter Eichinger
Vizepräsident des Landesgerichts Linz
- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien

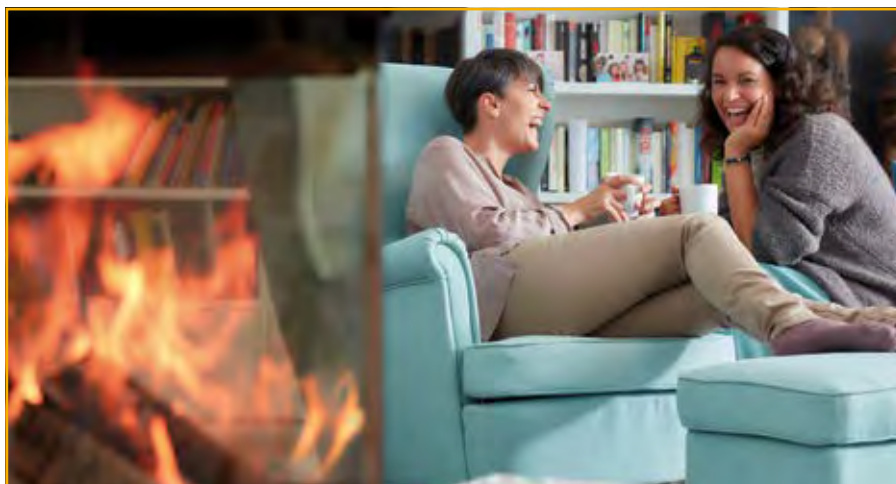


ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
21.11.2023	Di 08:00–12:00 Uhr	a) 40637013 b) 41637013	5	€ 320,– –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 06.10.2023



SCHIEDEL

Schiedel KAMINE

Der verlässliche Partner
für den Baumeister.

www.schiedel.at

PRAXISSEMINAR: GEWERBERECHTLICHE EINREICHUNGEN UND BEHÖRDENVERFAHREN

Dieses Seminar vermittelt Ihnen praxisorientiertes Wissen in Bezug auf gewerberechtliche Einreichungen und Behördenverfahren. Dies betrifft insbesondere Fotos und Planausschnitte sowie Beschreibungstexte für die Behörde und die Sachverständigen. Es wird ein praxisnaher Vortrag mit Beispielen aus laufenden und abgewickelten Verfahren aus dem Gewerbe- und Abfallrecht bis hin zu UVP-Verfahren geboten.

INHALT

- » Planliche Unterschiede zwischen „Baugenehmigung“ und „Betriebsanlagengenehmigung“
- » Praktische Anforderungen an ein gewerberechtliches Einreichprojekt oder Änderungsprojekt
- » Was benötigt die Behörde und was benötigen die Sachverständigen?
- » Fachliche Inhalte gewerberechtlicher Einreichpläne anhand von Beispielen mit Fotos und Plänen
- » Materiengesetze z. B. Gewässerschutz, Lärmschutz, Umweltschutz, Flächenwidmung, Raumordnung
- » Änderungsverfahren: Bescheidaufgaben
- » Gutachten und Gutachter: Wie finde ich diese?
- » Die Behördenverhandlung in der Praxis
- » Zu erwartende Kosten und Zeitaufwand
- » Fallstricke bei Betriebsanlagengenehmigungen
- » Häufige Fehler und wie Sie diese vermeiden.

ZIEL

Sie kennen nach dem Seminar Anforderungen und Fallen bei Genehmigungs- und Behördenverfahren und vermeiden dadurch zeitraubende und kostenintensive Fehler.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Bauleiter, Projektleiter, Planungsbüros, Technische Büros, Ziviltechniker, Bau- und Immobiliensachverständige, Geschäftsführer

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr. Christian Scholler, MSc
Ziviltechniker, allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger sowie Unternehmensberater in Gewerbebetrieben: viele Jahre praktische Erfahrung in gewerberechtlichen Verfahren und Problemen, die dabei auftauchen können. Dr. Scholler arbeitet einerseits für Unternehmer als Planer und Koordinator für Einreichprojekte, und andererseits für Behörden, Gerichte und Ministerien als nichtamtlicher Sachverständiger.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.04.2024	Mo 08:30–16:30 Uhr	40639013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 22.02.2024

Frühbucher



06 Bautechnik

To the top //



6

BAUTECHNIK

**DAS TRAININGSCENTER FÜR
IHR BAU-KNOW-HOW**



HOCHBAU

FLACHDACHBAU UND BAUWERKSABDICHTUNG – DIE VERARBEITUNGSRICHTLINIEN

Wesentliche Inhalte dieses Seminars sind das Funktionsziel, die Bemessung, die Voraussetzung, die Leistungsbeschreibung, Materialwahl und die Fertigung von Flachdachabdichtungen sowie das Aufzeigen diverser Divergenzen bei ÖNORMEN.

INHALT

FLACHDACH

- » ÖNORMEN Überblick
- » Ausführung gem. ÖNORM B 3691
- » Materialkunde, Dachaufbauten, Wartung und Pflege
- » Bauphysik inkl. Sanierung
- » Lastannahme am Flachdach
- » Entwässerung von Flachdächern
- » Bauspenglerarbeiten am Flachdach
- » Flüssigabdichtung
- » Lichtkuppel, Brauchauchentlüftungen
- » Leckortung und Überprüfbarkeit der Dachabdichtung
- » Absturzsicherungen am Flachdach

BAUWERKSABDICHTUNG

- » Ausführung gem. ÖNORM B 3692
- » Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit
- » Abdichtung gegen drückendes Wasser
- » Anschlüsse, Abschlüsse, Durchdringungen
- » Untergrundvorbereitung
- » Anbindung an Lichtschächte und Rohrdurchführungen
- » Verwendungen von Checklisten
- » Materialien für die Abdichtung
- » Drainagen

ZIEL

- » Erhöhung der Bauqualität durch die Reduktion von Planungs- und Ausführungsfehlern
- » Verbesserung der Arbeitsabläufe
- » Optimierung der Koordination mit anderen Gewerken

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauträger, Generalunternehmer, Bauherren, Dachdecker, Spengler, Zimmerer, Bauwerksabdichter, Planer, Bautechniker, Bauleiter, Vorarbeiter

VORTRAGENDE

- » Wolfgang Hubner, Institutsleitung IFB – Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung, Sachverständiger für Feuchtigkeitsabdichtungstechnik im Hoch- und Tiefbau

HINWEIS

Weiters werden die tatsächlichen Schwachstellen im Bauablauf beschrieben, die daraus resultierenden Mängel aufgezeigt und anhand praxisbezogener Lehrfilme die fachlich korrekte Ausführung vermittelt.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
27.02.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40618013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 12.01.2024

Frühbucher



schachermayer

Ihr starker Partner am Bau.

Schachermayer GmbH | Schachermayerstraße 2 | 4020 Linz
T. +43 (0)732 6599 0 | F. +43 (0)732 6599 1360 | info@schachermayer.at | www.schachermayer.at

ESTRICHE UND FUSSBODENAUFBAUTEN

Grundlagen inklusive aktueller Normen und Stand der Technik

INHALT

- » Vorstellung der gültigen nationalen und internationalen Regelwerke
- » Einteilung und Anwendungsgebiete verschiedener Estricharten
- » Eigenschaften der Estricharten, deren Beeinflussbarkeit bzw. Überprüfung
- » Fußbodenaufbau unterhalb des Estrichs
- » Was ist vor, während bzw. nach den Estricharbeiten zu beachten bzw. zu erledigen?
Von der Baustelleneinrichtung bis zur Abnahme.
- » Fehlleistungen bzw. Mängel im Estrich/Bodengewerk sowie deren Ursachen, Fehlervermeidung bereits in der Planungsphase (Mindestdicken etc.)
- » „Designestriche“, „Spachtelböden“ u. Ä., Anspruch und Wirklichkeit
- » Diskussion, Fragen, Schadensfälle, ...

ZIEL

Fußbodenkonstruktionen bzw. Estriche, ob direkt genutzt oder mit Bodenbelägen versehen, ob im Wohnungsbau oder im Industrieinsatz, gehören zu den am meisten beanspruchten Bauteilen eines Gebäudes. Das Estrichgewerk übt, in Relation zu den relativ geringen Kosten, einen überproportionalen Einfluss auf das technische Gelingen bzw. die un-

eingeschränkte Nutzbarkeit und auch auf den Terminablauf eines Bauvorhabens aus. Allen Beteiligten, die im Bauablauf Berührungspunkte zum Estrichgewerk haben, wird auf Basis der einschlägigen Regelwerke, des Standes der Technik und der langjährigen Erfahrung des Referenten ein fundierter Einblick in die Materie gegeben. Außerdem werden stets aktuelle Problemfelder im Fußbodenbau (Tragfähigkeit, Feuchtigkeit, Risse, Austrocknung usw.) ebenso behandelt sowie wertvolle Tipps für die reibungslose, der jeweiligen Situation angepasste Abwicklung dieses Gewerks vermittelt.

ZIELGRUPPE

- » Architekten, Planer, Baumeister, Bauträger, gemeinnützige Bauvereinigungen, GU-Bauleiter, örtliche Bauaufsicht

VORTRAGENDE

- » Gerhard Tikal
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Estriche, Fußböden und Wandbeläge, Parkett und andere Holzböden, Bodenbeschichtungen; Bodenlegermeister; Planungs- u. Baustellenkoordinator; Interner Systemauditor ISO; Mitglied mehrerer Fachgremien; Vortragender und Studienautor.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
17.04.2024	Mi 08:00–15:30 Uhr	40619013	8	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 02.03.2024

Frühbucher



Bausoftware Komplettlösung modular . prozessorientiert . digital

Wir bieten eine moderne Bausoftware abgestimmt auf ihre Bedürfnisse, stufenweise, bis zur Komplettlösung.

Schicken Sie uns Ihre Anforderung - wir sind der richtige Partner.

www.bau-su.at

BAUTECHNISCHES GRUNDWISSEN FÜR NICHTTECHNIKER

Bautechnisches Grundwissen von der Idee bis zur Fertigstellung eines Projektes.

INHALT

PROJEKTENTWICKLUNG

- » Umfeldanalyse, Standort, Geologie
- » Bauordnung, Bautechnikgesetz, OIB-Richtlinien
- » Einreichung und Behördenverfahren

PROJEKTABWICKLUNG

- » Ausschreibung und Vergabe
- » Leistungsverzeichnis, Normen, Richtlinien
- » Umgang mit Firmen, Verantwortlichkeiten, Konfliktregelungen
- » Statische und konstruktive Grundbegriffe
- » Baustoffe und deren Anwendung
- » Brandschutz, Schallschutz, Wärmeschutz
- » Sicherheit Baukoordination

PROJEKTABSCHLUSS

- » Abnahme, Übernahme

- » Schlussrechnung
- » Gewährleistung, Mängelrüge
- » Gutachten

ZIEL

Es werden Begriffe und Inhalte des bautechnischen Grundwissens so weit vermittelt, dass ein Informationsaustausch mit Bautechnikern ohne Missverständnisse möglich ist und der Eindruck der Unwissenheit über wesentliche Grundlagen vermieden wird.

ZIELGRUPPE

- » Kaufleute, Verwaltungs- und Sekretariatspersonal, Juristen und Manager, die Kontakt mit Bautechnikern haben

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Günter Attwenger
Tätig als planender Baumeister mit langjähriger Erfahrung in der Abwicklung von Bauprojekten.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.02.2024	Mo 08:00–16:00 Uhr	40664013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 21.12.2023

Frühbucher

DIE NEUE ÖNORM B 5371: TREPPEN – GELÄNDER – HANDLÄUFE

NEU!

Bei uns erfahren Sie aus erster Hand, welche Neuerungen in der Neuausgabe der ÖNORM B 5371 enthalten sind!

Im Frühjahr 2021 wurde die neue ÖNORM B 5371 veröffentlicht. Die Norm wurde zur Gänze komplett überarbeitet und Unklarheiten ausgeräumt. In Zusammenarbeit mit dem OIB wurden Absturzsicherungen eindeutig definiert. Es wurden Klarheiten darüber geschaffen, von welchem Punkt die Höhe der Absturzhöhe zu messen ist. Bei Treppenanlagen wurden neue Konstruktionsregeln erarbeitet und für Handläufe neue Regeln geschaffen.

INHALT

Standpunkte, Überblick und Umsetzung der Neuausgaben der ÖNORM B 5371:

- » Grundlagen der Planung und Einschränkungen
- » Begriffsbestimmungen
- » Allgemeine Grundsätze wie Bezeichnungen, Steigungsverhältnis, Stufen, Meißel, Treppenläufe
- » Treppenarten: gerade Treppen, gewendelte Treppen, Spindeltreppen
- » Konstruktionsregeln für Treppen wie Gehbereich, Wendungen, Trittbreite, Podeste
- » Treppenlaufbreiten und Durchgangshöhen
- » Absturzsicherungen

- » Handläufe
- » Ausführungstoleranzen
- » Zusammenhänge mit der OIB-RL 4
- » Zusammenhänge mit den ÖNORMEN B 1300, B 1301 und den allgemeinen Verkehrssicherungspflichten
- » Betrachtungen zum behindertengerechten Bauen

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Karl Poschalko, seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
16.04.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40654013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 01.03.2024

Frühbucher

AUSBILDUNG „ZERTIFIZIERTER WDVS-FACHVERARBEITER“ – PRAXIS & THEORIE

Dieser Kurs vermittelt die Verarbeitungsrichtlinie WDVS und zeigt Ihnen anhand praktischer Übungen wichtige WDVS-Verarbeitungs- und Ausführungsdetails. Spezieller Schwerpunkt liegt auf der richtigen und fehlerfreien WDVS-Verarbeitung.

INHALT THEORIE

- » Richtlinie der Qualitätsgruppe WDVS und der ÖAP
- » Grundlagen der spezifischen bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Aufbau eines WDVS und Funktion der einzelnen Komponenten
- » Untergrundprüfung und Untergrundvorbereitung
- » Passivhausdetails
- » Pflege und Wartung von WDVS
- » Gerüstung und Arbeitssicherheit
- » Vorbereitung auf schriftliche Prüfung

PRAXIS

- » Verarbeitung gängiger Systemkomponenten
- » Praktische Ausführung von Anschlussdetails
- » Die richtige Verdübelung
- » Umsetzung der Theorie in der Praxis

ZIEL

Für die Verarbeitung von Wärmedämmverbundsystemen ist gemäß der Leistungsbeschreibung Hochbau der Einsatz von entsprechend qualifiziertem Personal vorgesehen. Grundsätzlich sollen alle Arbeiter einer Partie diese Qualifikation aufweisen. Nach positiv abgeschlossener Prüfung erwerben Sie das Zertifikat „Zertifizierter Fachverarbeiter für Wärmedämmverbundsysteme“ der MA 39 Zertifizierungsstelle.

ZIELGRUPPE

- » Facharbeiter aus dem Bau- und Baunebengewerbe, Hochbauer (Maurer), Maler
- » Angelernte WDVS-Fachverarbeiter

VORAUSSETZUNGEN

Arbeitskleidung und die persönliche Schutzausrüstung ist für den Praxistermin erforderlich.

PRAXISNACHWEIS:

Mit der Anmeldung bestätigt die Firma, dass der Teilnehmer über mindestens 6 Monate einschlägige Berufserfahrung verfügt!

VORTRAGENDE

- » Unter der Leitung von Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

HINWEIS

- » Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAU-Akademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG

Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.-13.12.2023 Prüfung: 13.12.2023	Mo-Mi 08:00–16:00 Uhr Prüfung: Mi ab 16:00 Uhr	40220013	27	€ 650,- inkl. Zertifizierungs- gebühr MA 39
04.-06.03.2024 Prüfung: 06.03.2024	Mo-Mi 08:00–16:00 Uhr Prüfung: Mi ab 16:00 Uhr	40220023	27	€ 650,- inkl. Zertifizierungs- gebühr MA 39



Ein Haus aus EDER Vollwertziegel schafft eine behagliche Atmosphäre mit einem angenehm ausgeglichenen Raumklima und wohlthuendem Schallkomfort.

Modernste Ziegeltechnologie
Breite Ziegelstege und ein spezielles Lochbild geben dem Vollwertziegel mehr Speichermasse und hohe statische Sicherheit.

Unbrennbarer Naturdämmstoff
Die Mineralwollflocken aus vulkanischem Basaltgestein wirken wie eine integrierte Klimaanlage und sorgen für eine angenehme Raumakustik.



Mehr zu EDER Vollwertziegel auf eder.co.at.

Zukunft Bauen.



WEITERBILDUNG WDVS-FACHVERARBEITER

Die Personenzertifizierung „Zertifizierter WDVS-Fachverarbeiter“ hat eine Gültigkeitsdauer von max. 3 Jahren und kann mit diesem Weiterbildungsseminar verlängert werden.

INHALT

- » Richtlinien der Qualitätsgruppe und der ÖAP
- » Grundlagen der spezifischen bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Aufbau eines WDVS und Funktion der einzelnen Komponenten
- » Untergrundprüfung und Untergrundvorbereitung
- » Detailausführungen wärmebrückenfreier und luftdichter Bauten
- » Pflege und Wartung von WDVS
- » Gerüste und Arbeitssicherheit

ZIEL

Verlängerung des Zertifikats „Zertifizierter WDVS-Fachverarbeiter“ der MA 39 Zertifizierungsstelle

ZIELGRUPPE

- » Absolventen des Kurses „Der zertifizierte WDVS-Fachverarbeiter“, die ihr Zertifikat nach 3 Jahren verlängern wollen.
- » Personen, die ihr WDVS-Wissen ohne Zertifikat auf den aktuellen Stand bringen wollen.

VORTRAGENDE

- » Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAU-Akademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG

Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
12.12.2023	Di 08:00–15:00 Uhr	40222013	9	€ 320,- inkl. Zertifizierungs- gebühr MA 39
05.03.2024	Di 08:00–15:00 Uhr	40222023	9	€ 320,- inkl. Zertifizierungs- gebühr MA 39

SOCKEL, SPRITZWASSERBEREICH UND ANGRENZENDE BAUTEILE

INHALT

Im Zuge der Veranstaltung werden die An- und Abschlüsse im Sockel, Spritzwasserbereich und den angrenzenden Bauteilen detailliert besprochen.

Der Vortragende wird anhand von Handmustern und Schadensbildern die fachgerechte Detailplanung beschreiben und präsentieren.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Planer, Sachverständige, Bauträger, Bauleiter, Poliere, Techniker, Vorarbeiter, Ausführende Betriebe, Bau-Industrie

VORTRAGENDE

- » Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.11.2023	Mo 08:00–15:00 Uhr	40462013	8	€ 475,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 05.10.2024

Frühbucher

AUSBILDUNG „ZERTIFIZIERTER PUTZ-FACHVERARBEITER“ – PRAXIS & THEORIE

INHALT THEORIE

- » Aufbau von Innen- und Außenputzen und Funktion der Einzelkomponenten
- » Untergrundprüfung und -vorbereitung
- » Richtlinien der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz (ÖAP)
- » Detaillösungen
- » Grundlagen der bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Pflege und Wartung von Putzsystemen
- » Gerüste und Arbeitssicherheit
- » Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung

PRAXIS

- » Verarbeitung gängiger Systemkomponenten
- » Ausführen von An- und Abschlusssdetails
- » Untergrundbeurteilung in Anlehnung an die Bestimmungen der ÖNORMEN B 6400-1 bzw. B 3346 (Klebeprobe, Abreißprobe und die Vorbereitung von minder tragfähigen Putzgründen)
- » Prüfen, Beurteilen und Vorbereiten des Putzgrundes
- » besondere Verarbeitungstechniken von Ein- und Mehrlagenputzen
- » praxisgerechte Verarbeitung des Feuchteschutzes

ZIEL

Sie erwerben spezielle Fachkenntnisse über Putzsysteme und deren Anwendung. Sie sind in der Lage, dieses Fachwissen bereits bei der Planung zu berücksichtigen, und werden somit den hohen Qualitätsansprüchen der Auftraggeber gerecht.

ZIELGRUPPE

- » Mitarbeiter aus dem Bau- und Baunebengewerbe (Bauleiter, Techniker, Poliere, Hochbauer (Maurer), Maler, Putzer und Lehrlinge im 3. Lehrjahr) mit mindestens 6 Monaten einschlägiger Berufserfahrung

VORAUSSETZUNGEN

- » Arbeitskleidung und die persönliche Schutzausrüstung ist für den Praxistermin erforderlich.

PRAXISNACHWEIS: Mit der Anmeldung bestätigt die Firma, dass der Teilnehmer über mindestens 6 Monate einschlägige Berufserfahrung verfügt!

VORTRAGENDE

- » Unter der Leitung von Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUakademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.–13.03.2024 Prüfung: 13.03.2024	Mo–Mi 08:00–16:00 Uhr Prüfung: Mi ab 16:00 Uhr	40227013	27	€ 650,- inkl. Zertifizierungs- gebühr MA 39

Dämmung RAUF Kosten RUNTER

BAU MIT
baumit.com

AUSBILDUNG ZUM ZERTIFIZIERTEN SANIERPUTZ-FACHVERARBEITER

NEU!

INHALT THEORIE

- » Aufbau von Innen- und Außenputze und Funktion der Einzelkomponenten
- » Grundsätzliches zu den Regelwerken, ÖNORM und Richtlinien
- » Schadensursache, Analysen, Sanierkonzepte
 - » Grundlagen der bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Untergrundprüfung und -vorbereitung
- » Richtlinien der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz (ÖAP)
- » Detaillösungen
- » Pflege und Wartung und Nachbehandlung von Sanierputzsystemen
- » Gerüste und Arbeitssicherheit
- » Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung

PRAXIS

- » Verarbeitung gängiger Systemkomponenten
- » Untergrundbeurteilung in Anlehnung an die Mauerwerksanalyse und Sanierkonzept sowie den Bestimmungen der ÖNORM B 3355 „Trockenlegung von feuchtem Mauerwerk - Bauwerksdiagnose, Planungsgrundlagen, Ausführungen und Überwachung“
- » Prüfen, Beurteilen und Vorbereiten des Putzgrundes
- » Besondere Verarbeitungstechniken von den unterschiedlichen Sanierputzsystemen

ZIEL

Anhand von theoretischen und praktischen Beispielen erarbeiten Sie sich das Wissen für die Prüfung zum Zertifizierten Fachverarbeiter für Sanierputz der MA-39-Zertifizierungsstelle.

ZIELGRUPPE

- » Mitarbeiter aus dem Bau- und Baunebengewerbe (Bauleiter, Techniker, Maurer, Maler, Putzer und Lehrlinge im 3. Lehrjahr) mit mindestens 6 Monaten einschlägiger Berufserfahrung.

VORAUSSETZUNGEN

- » Arbeitskleidung und die persönliche Schutzausrüstung ist für den Praxistermin erforderlich.

PRAXISNACHWEIS: Mit der Anmeldung bestätigt die Firma, dass der Teilnehmer über mindestens 6 Monate einschlägige Berufserfahrung verfügt!

VORTRAGENDE

- » Gerhard Garber
Sachverständiger

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUAKademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.–20.03.2024 Prüfung: 20.03.2024	Mo–Mi 08:00–16:00 Uhr Prüfung: Mi ab 16:00 Uhr	40236013	27	€ 650,- inkl. Zertifizierungs- gebühr MA 39



LEHRGANG BAUSTATIK FÜR FORTGESCHRITTENE

Dieser Lehrgang ist ein Modul des Vorbereitungskurses zur Baumeisterprüfung.

INHALT

- » Grundlagen
- » Verformungen, statisch unbestimmte Systeme
- » Bemessungskonzept
- » Lastannahmen
- » Querschnitts- und Stabkennwerte
- » Umwandlung von Schnittkräften zu Spannungen
- » Standsicherheit
- » Bemessung Stahlbau & Holzbau
- » Durchbiegung und Schwingung

- » Verbindungen Stahlbau & Holzbau
- » Mauerwerksbau

ZIELGRUPPE

- » HTL-Absolventen Hoch- und Tiefbau und jene mit ähnlichen Vorkenntnissen, die sich im Bereich Baustatik weiterentwickeln möchten.

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Markus Nägele
Statiker bei Kirsch-Muchitsch & Partner ZT- GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.03.2024– 01.02.2025	Fr 13:00–17:00 Uhr od. 17:30–21:30 Uhr Sa 08:00–12:00 Uhr und/od. 13:00–17:00 Uhr	40527013	130	€ 2.650,–

LEHRGANG STAHLBETON

Dieser Lehrgang ist ein Modul des Vorbereitungskurses zur Baumeisterprüfung.

INHALT

- » Allgemeines
- » Dauerhaftigkeit und Betondeckung
- » Tragverhalten und Tragmodell
- » Allgemeine Bewehrungsregeln
- » Zugkraftdeckung
- » Verankerungslänge und Verbund
- » Biege- und Querkraftbemessung
- » Rissbreitennachweis
- » Durchbiegung
- » Platten
- » Durchlaufträger
- » Durchstanzen
- » Konsole
- » Teilflächenpressung

- » Druckglieder (Stützen)
- » Fundamente
- » Wandartige Träger
- » Torsion
- » Weiße Wannenbauwerke

ZIELGRUPPE

- » HTL-Absolventen Hoch- und Tiefbau und jene mit ähnlichen Vorkenntnissen, die sich im Bereich Stahlbeton weiterentwickeln möchten.

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr.techn. Otto Ingomar Floegl
Statik und Tragswerkplanung bei BHM INGENIEURE -
Engineering & Consulting GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
19.04.2024– 25.01.2025	Fr, Sa 08:00–12:00 Uhr und/od. 13:00–17:00 Uhr	40528013	80	€ 1.750,–

LEHRGANG BAUPHYSIK

Dieser Lehrgang ist ein Modul des Vorbereitungskurses zur Baumeisterprüfung.

INHALT

- » Grundlagen Bauphysik
- » Wärmeschutz – Wärmedämmung
- » Feuchtigkeitsschutz
- » Brandschutz
- » Schallschutz
- » Licht

ZIELGRUPPE

- » Ein Lehrgang für jene, die sich im Bereich Bauphysik weiterentwickeln möchten.

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Andreas Roitner
Projektleitung Hochbau, ARKFORM ZT GmbH Linz

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.04.2024– 24.01.2025	2 x Fr 08:00–12:00 Uhr Fr 13:00–17:00 Uhr	40529013	15	€ 495,–

ENERGIEEFFIZIENZ

DER ZERTIFIZIERTE ENERGIEAUSWEIS-ERSTELLER

NACH ARTIKEL 17 EPBD – ENERGY PERFORMANCE FOR BUILDING DIRECTIVES

Dieser Kurs ist im Hinblick auf die EPBD Artikel 17 als Fort- und Weiterbildung für Personen gedacht, die aufgrund ihrer Befugnis einen Energieausweis erstellen dürfen, oder für Personen, die in ihrer Arbeit mit diesem Thema befasst sind. Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Erstellung des Ausweises über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden sowie die Inspektion von Heizungs- und Klimaanlage in unabhängiger Weise durch qualifizierte und/oder zugelassene Fachleute erfolgt, die entweder selbstständig oder bei Behörden oder privaten Stellen angestellt sein können.

Eine fundierte Ausbildung fordert auch das EAVG (Energieausweis-Vorlage-Gesetz), indem es im Hinblick auf die Gewährleistung lt. § 922 ABGB die Richtigkeit der Energiekennzahlen als Bedingung festlegt, und die Haftung des Energieausweisrechners gegenüber dem Käufer im Gesetz verankert.

INHALT

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

- » EPBD (Energy Performance for Building Directives)
- » Umsetzung in nationale Gesetze
- » EAVG (Energieausweis-Vorlage-Gesetz)
- » OIB
- » Baurecht

BAUPHYSIKALISCHE GRUNDLAGEN

- » Grundlagen der Bautechnik
- » Grundlagen der Bauphysik
- » Grundlagen der Haustechnik
- » Grundlagen der EA-Berechnung allgemein

BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

- » Grundlagen der Bautechnik
- » Verfahrensauswahl
- » Strategien und richtige Einschätzung der Berechnung
- » Festlegen der Grenzen
- » Auswahl der entsprechenden Materialien und Baukörper
- » Auswahl der Anlagen (Heizung, Lüftung, Kühlung, Beleuchtung)
- » Ergebnisse: Beurteilung, Empfehlung, Verbesserung
- » Gutachtenerstellung

BEISPIELE

- » für Wohn- und Nicht-Wohngebäude
- » Ein-/Mehrfamilienwohnhäuser
- » Bestand/Neubau
- » Fehlersuche bei Energieausweisen

INKL. PRÜFUNGSVORBEREITUNGSTAG

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Techniker, Planer, Energieberater, Konsulenten, andere mit der Berechnung und Kontrolle von Energieausweisen befasste Personen. 2014 wurde dieser Personenkreis erweitert und die Gewerbebehörde lässt eingeschränkte Gewerbeberechtigungen im vorgenannten Personenkreis zu, wenn der Nachweis einer positiv abgelegten Zertifizierungsprüfung erbracht wird.

BERUFSAUSÜBUNG

Kann ein Teilnehmer die Voraussetzung in Bezug auf die praktische Berufsausübung, die für den Energieausweis-Ersteller gefordert ist, noch nicht nachweisen, kann er dennoch an der Prüfung teilnehmen. Nach bestandener Prüfung erhält er das Zertifikat lautend auf „Energieausweis-Ersteller-Anwärter“.

ZERTIFIKAT UND FRISTEN

Die Gültigkeitsdauer des Zertifikates ist maximal bis zum Ende des 24. Monats ab dem Datum der positiven Zertifizierungsentscheidung befristet.

HINWEIS

Für dieses Seminar benötigen Sie einen USB-Stick!
Ein Laptop ist von Vorteil, wenn mit einer validierten Software gerechnet werden kann.

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Karl Poschalko
Seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
04.04.2024– 12.04.2024 + 17.04.2024 Prüfung: 06.05.2024	Do, Fr + Mi 09:00–17:00 Uhr Prüfung: Mo ab 09:00 Uhr	40546013	55	€ 2.250,–

DER ENERGIEAUSWEIS – AUFFRISCHUNG UND RE-ZERTIFIZIERUNG

Dieses Seminar ist im Hinblick auf die EPBD (Energy Performance for Building Directives) Artikel 17 Unabhängiges Fachpersonal als Auffrischung und auch als Re-Zertifizierung gedacht.

INHALT

ÄNDERUNGEN DER RECHTLICHEN GRUNDLAGEN

- » EPBD
- » EAVG
- » OIB Richtlinie 6
- » Normen B 8110 Teil2–6, H 5050, H 5056, H 5057, H 5058, H 5059

BAUTECHNIK-AUFRISCHUNG

- » Baustoffe
- » Bauteile und Bauteilkonstruktionen
- » Wärmebrücken
- » Luftdichtheit
- » Baumängel und Bauschäden
- » Umsetzung bei der Energieausweisberechnung

BAUPHYSIK-AUFRISCHUNG

- » U-Werte
- » Transmissionen
- » Wärmeleitfähigkeit
- » Wärmedurchgangskoeffizient
- » Dynamische Steifigkeit
- » Sommerliche Überwärmung
- » Behaglichkeit
- » Schallschutz
- » Klima
- » Flächenberechnungen B 1800
- » Bilanzierung

BERECHNUNGSAUFRISCHUNG

- » Strategien und richtige Einschätzung der Berechnung
- » Festlegen der Grenzen
- » Auswahl der entsprechenden Ergebnisse
- » Gutachtenerstellung

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Techniker, Planer, Energieberater, Konsulenten, andere mit der Berechnung und Kontrolle von Energieausweisen befasste Personen.

ZERTIFIKAT UND FRISTEN

Zur Erlangung eines Re-Zertifikates (Gültigkeit für 2 Jahre) ist erforderlich

- » die Teilnahme am Auffrischkurs, um Kenntnis über Änderungen der Gesetze und Berechnungen seit der Zertifikats-Letztausstellung zu erwerben
- » Nachweis über mind. 25 richtig gerechnete Energieausweise
- » ein kurzer mündlicher Prüfungsdialog

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Karl Poschalko
Seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
17.04.2024	Mi 09:00–17:00 Uhr	40547013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 02.03.2024

Frühbucher

JOBS FÜRS LEBEN
BUILT BY PORR

NEUGIERIG AUF NACHHALTIGE JOBS?
karriere.porr.at

WEBINAR: CRASHKURS BAUTEILAKTIVIERUNG - GRUNDLAGEN & TRENDS

Um den Anteil erneuerbarer Energien weiter steigern zu können, braucht es kostengünstige Speichermöglichkeiten. Mit der Bauteilaktivierung steht heute bereits eine Technologie mit großem Potenzial zur Verfügung!

INHALT

10:30–12:00 UHR

WAS IST BAUTEILAKTIVIERUNG?

- » Funktion, Aufbau, Unterschied zur Fußbodenheizung, Materialien, Einflüsse, Heizlast, Systemträgheit, Speichermasse, Regelung, Kennzahlen, Faustregeln

12:00–12:30 UHR

PRAKTISCHER TEIL - WIE WIRD GERECHNET?

- » Durchführung eines Rechenbeispiels mit Bauteilaktivierung

12:30–13:00 UHR

PAUSE

13:00–14:15 UHR

TRENDS IN PRAXISPROJEKTE - PLANUNG UND UMSETZUNG

- » Fachgerechte Ausführung, vor Ort Verlegung und Betonfertigteile

14:15–14:30 UHR

FÖRDERMÖGLICHKEITEN UND DISKUSSION VON OFFENEN FRAGEN

- » Förderprogramm Klima- und Energiefonds

ZIEL

Lernen Sie die theoretischen Grundlagen der zukunftsweisen Technologie kennen und profitieren Sie von den Praxiserfahrungen der Experten!

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Planer, Energieberater, Sanitär-, Haustechnik Planer, Bauträger

REFERENTEN

- » Bmstr. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. Dr. Simon Handler
- » Dipl.-Ing. Dr. Markus Leeb
- » Dipl.-Ing. Michael Moltinger, BSc
- » Dipl.-Ing. Daniel Heidenthaler, BSc

ACHTUNG

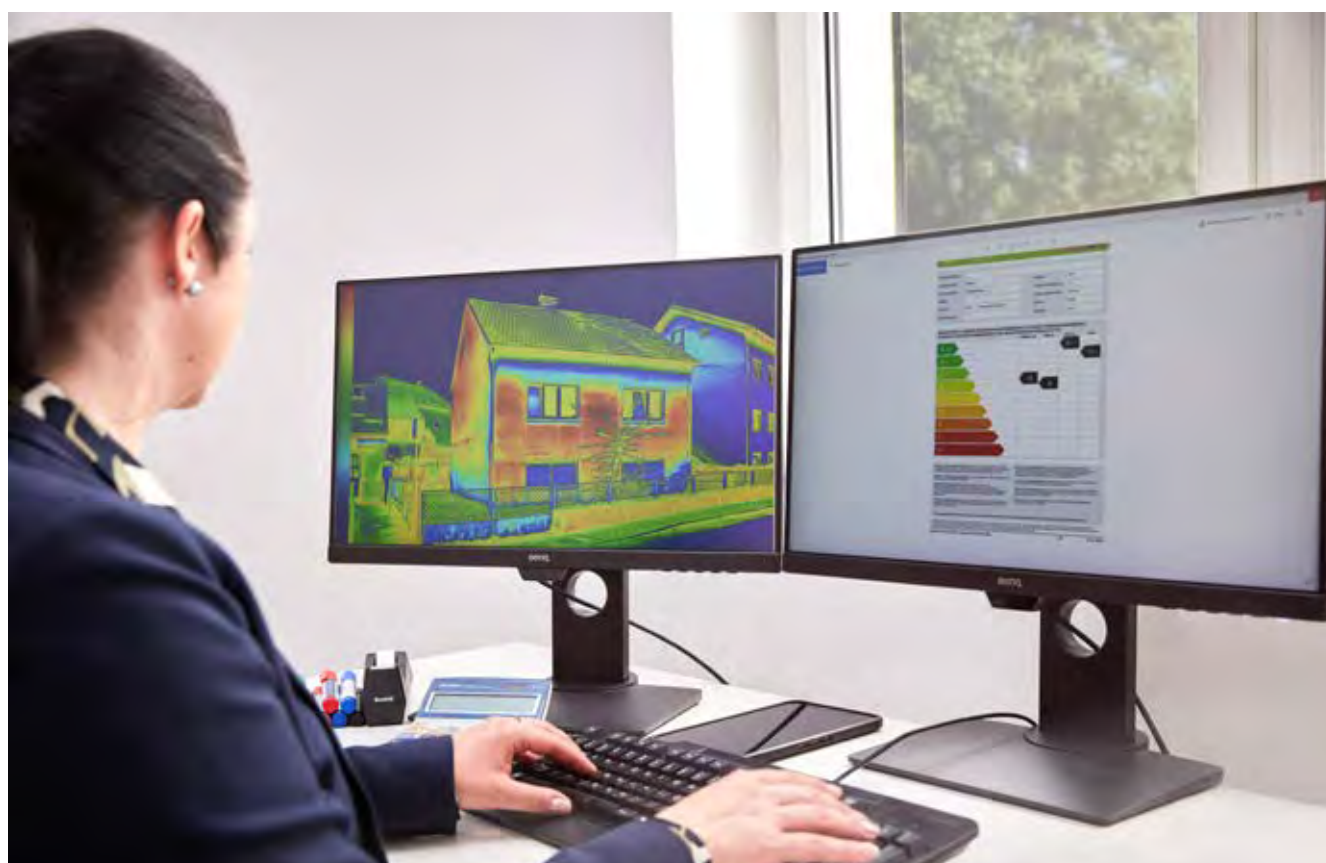
Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

ZAB Zukunftsagentur BAU
Moosstr. 197, 5020 Salzburg
Mail: office@zukunft-bau.at
Online: www.zukunft-bau.at/veranstaltungen



**ZUKUNFTS
AGENTUR
BAU**
Forschung | Digitalisierung

TERMIN	ZEIT	LEHREINHEITEN	KOSTEN
16.11.2023	Do 10:30–14:30 Uhr	3	kostenlos



VERMESSEN

MODERNE BAUVERMESSUNGSGERÄTE IN DER PRAXIS

NEU!

Von der Bestandsvermessung bis zur Baustellenabsteckung: lernen Sie die neuesten Technologien und Trends in der Bauvermessung kennen und verschaffen Sie sich einen Überblick, wie Sie Ihre täglichen Messaufgaben auf der Baustelle effizienter abwickeln können.

INHALT

THEORIE:

- » Grundlagen Koordinatensysteme
- » Methoden zur Bestandsvermessung sowie zur Baustellenabsteckung
- » Datenmanagement
- » Umgang mit 2D und 3D Daten
- » BIM: was bedeutet BIM in Zusammenhang mit der Bauvermessung?

PRAXIS:

Praxisübungen Bestands-Vermessung mit unterschiedlichen Gerätetechniken:

- » Lasertechnik
- » Totalstationen (manuelle, Robotik/motorisierte)
- » Photogrammetrie
- » GNSS/GPS Vermessung
- » Laserscanning

Praxisübungen Baustellenabsteckung:

- » manuelle Totalstationen
- » motorisierte Totalstationen
- » GNSS/GPS Vermessung
- » Laserscanning
- » Photogrammetrie

ZIEL

Der Kurs soll einen fundierten Überblick über die derzeit modernsten Bauvermessungsgeräte liefern und einen Ausblick auf zukünftige Trends geben. Ein Schwerpunkt wird auf die Praxis mit diesen Geräten gelegt. Lernen Sie die Vor-, aber auch Nachteile einzelner Gerätetypen kennen, um genau zu wissen, wie Sie diese Techniken speziell für Ihren Anwendungsfall am effizientesten einsetzen können.

ZIELGRUPPE

- » Interessierte, Einsteiger und Anwender: Hoch- und Tiefbau, Stahlbau, Holzbau, Anlagenbauer, Industriebau, Handwerker

VORTRAGENDE

- » Ing. Hannes Wagner, BA
UTB Laser- und Vermessungstechnik GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
21.03.2024	Do 08:00–17:00 Uhr	40323013	5	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 04.02.2024

Frühbucher



Der Spezialist für Vermessungs- technik!





VERKAUF VON
VERMESSUNGS-
TECHNIK



REPARATUR
UND SERVICE



utb
ACADEMY



24H ONLINE
BESTELLEN

Industriestraße 26a · 7400 Oberwart · T 03352 380 90 · F DW 10
office@utb.at · www.utb.at

BAUSCHADENVERMEIDUNG

LEHRGANG BAUSCHADENBEWERTUNG

Am Bau haben Schäden und Mängel oft schwerwiegende und teure Folgen. Die Fähigkeit, sie zu erkennen sowie ihre Ursachen und Auswirkungen zu beurteilen, spart Geld. Der Lehrgang ist praxisnah mit Hilfe von Schadensbildern und Aufgabenstellungen konzipiert, der Fokus liegt auf dem grundlegenden Verständnis von bauphysikalischen Vorgängen innerhalb der betrachteten Bauteile sowie dem sinnvollen Einsatz von Messmethoden zur Ursachenforschung. Bei der gemeinsamen Besprechung von Erkenntnissen aus den Praxisübungen ist ein Erfahrungsaustausch der Teilnehmer gewünscht.

ZIELGRUPPE

- » Sachverständige, Architekten und Ingenieure, ÖBA, ausführende Bauleitung

INHALT

MODUL 1: RECHTLICHE UND TECHNISCHE GRUNDLAGEN

Dieses Modul beleuchtet die technischen und gesetzlichen Grundlagen der Bauschadensbewertung, weiters wird auf die Abgrenzung des Leistungsbildes sowie auf Anforderungen bei der Erstellung von Gerichts- und Privatgutachten eingegangen. Zwei Praxisbeispiele zu den Themengebieten „Definition Leistungsbild“ sowie „Planung Ortstermin“ sind zur Festigung des Lehrinhaltes integriert.

- » Gesetze
- » Grundlagen
- » Schäden und Mängel
- » Erstellung von Mängel- und Schadensanalysen
 - » Sanierungskonzepte und Kostenschätzung
 - » Aufbau und Inhalt einer Bauschadensbewertung
 - » Berichterstellung: Anforderungen, Aufbau und formale Struktur
 - » Berichtinhalt, häufige Fehler bei der Berichterstellung
- » Gewährleistung
- » Haftung und Schadenersatz
- » Praxisübungen Definition Leistungsbild und Planung Ortstermin

MODUL 2: BAUPHYSIK

Das Modul behandelt die wichtigsten physikalischen Grundsätze der Bauschadensbewertung. Anhand von Berechnungen und Beispielen aus der Praxis werden die Themen Wärmeschutz, Brandschutz, Feuchteschutz und Schallschutz abgedeckt, dabei liegt der Fokus auf dem grundlegenden Verständnis physikalischer Vorgänge zur Ursachenforschung von Mängeln. Von den Teilnehmern werden keine Berechnungen abverlangt, diese dienen lediglich zur Erläuterung von physikalischen Vorgängen und möglichen Schadensursachen.

- » Wärmeschutz
 - » Wohlbefinden
 - » Bauteilschutz
 - » Schimmelpilze und Holzzerstörer
 - » Begriffsdefinition und Berechnungsmethoden

- » Brandschutz
 - » Brandverhalten
 - » Brandwiderstände
 - » Nachweisverfahren
- » Feuchteschutz
 - » Feuchtebeanspruchungen
 - » Feuchtemechanismen
 - » Sanierungsansätze
 - » Bauschädigende Salze
- » Schallschutz
 - » Begriffsdefinition
 - » Maßnahmen
 - » Luft- und Trittschall

MODUL 3: SCHADENSANALYSE

Dieses Modul stellt Analysemethoden sowie deren sinnvolle Einsatzgebiete sowie Anwendungsgrenzen vor, anhand von Schadensbildern aus der Praxis werden die Messmethoden weiter erläutert. Kriterien zur Auswahl von Analysemethoden werden anhand von durch den Vortragenden in der Praxis verwendete Geräte dargestellt. Eine Praxisübung zum Thema „Ausarbeitung Messprogramm“ dient zur Wiederholung des Lehrinhaltes.

- » Grundsätzliche Verfahren
- » Messmethoden - Interpretation und Anwendungsgrenzen
- » Schadensursachen nach Bauteilen
- » Praxisübung Ausarbeitung Messprogramm

ZIEL // NUTZEN

Der Lehrgang vermittelt das Wissen und die Fähigkeit, Bauschäden zu erkennen sowie ihre Ursachen und Auswirkungen zu beurteilen.

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Bernhard Lux, BSc
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für die Fachgebiete: Revitalisierung und Renovierung alter Bausubstanz, Hochbau, Architektur, Betonbau, Stahlbetonbau

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
25.04.-27.04.2024	Do-Sa 08:30-16:00 Uhr	40682013	27	€ 1.100,-

BAUSCHADENVERMEIDUNG IM HOCHBAU

Bauschäden können durch geeignete Planung, Arbeitsvorbereitung und Anweisungen in der Ausführung vermieden werden. Grundlagen dafür: Baurecht, Normen, Richtlinien, Literaturen, Details, OIB-Richtlinien, Baubescheid und handwerkliches Können.

INHALT

- » Umgang mit Bauschäden und Ansätze für deren Vermeidung
- » Sanierung von Bauschäden mit zugehöriger Planung und Bauaufsicht
- » Fundamente, wie Platten- und Streifenfundierungen
- » Wandfugen
- » Sockeldetails und Lichtschächte
- » Fassaden und Putzdetails außen
- » Abgasführende Fänge mit Decken- und Dachdurchdringungen sowie Mündungen
- » Fenster, Fenstertüren und Türen im Außenbereich – was ist zu beachten?
- » Anforderungen an Einreich-, Ausführungs- und Detailpläne
- » Planung von Terrassen-, Loggien und Balkonaufbauten
- » Niederschlagswasserbeseitigung und -ableitung
- » Freiflächengestaltung mit offenen und geschlossenen Fugen
- » Fußbodenaufbauten im Wohnbereich
- » Steil-, Pult- und Flachdachdetails
- » Inhalt von Ausführungs- und Detailplanungen unter Berücksichtigung standortbezogener Einflüsse
- » Wie denken Auftraggeber, Handwerker und Planer?
- » Tätigkeitsabgrenzung der Leistungserbringung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer
- » Festlegen von Bauteilaufbauten in der Planung, damit Fehlerquellen vermieden werden
- » Rückstausicherung

SONDERTHEMEN:

- » Treppen umfassend
- » Umgang mit dem Baurecht, Normen und Richtlinien
- » Bauverhandlungen, Baubeschreibung, Bauplatzeignung

ZIEL

Anhand zahlreicher Schadensbilder quer durch den gesamten Hochbau werden Planung, Ausschreibung, Auftragsvergabe, Koordination, Arbeitsvorbereitung und Baustoffeinsatz besprochen. Durch das Aufzeigen zahlreicher Fallbeispiele und der Einflüsse der Bauphysik sollen dabei Bauschäden erkannt und so in der Ausführung vermieden werden.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauleiter, Bautechniker, Poliere, Werkmeister, Planer, Auftraggeber, Holzbau-Meister, HTL- und FH-Absolventen

VORTRAGENDE

- » Franz Schirnhöfer
Baumeister, Bauträger, Bausachverständiger, Vortragender für Hochbau, Fachbuchautor, Architekturbüro, Baurecht, Projektentwicklung, Gutachten, allg. beed. und gerichtl. zert. Sachverständiger



TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
27.–28.02.2024	Di, Mi 08:30–16:30 Uhr	40687013	16	€ 850,–

FEUCHTES MAUERWERK

Ursachenbehebung und Sanierungsmöglichkeiten in Theorie und Praxis

INHALT

Bei Revitalisierungsmaßnahmen an bestehenden Bauwerken spielen Mauertrockenlegungsarbeiten eine wichtige Rolle. Bauherren und Ausführende sind ständig mit diesem Problem konfrontiert. Um Trockenlegungsarbeiten erfolgreich durchzuführen, sind gewisse Fachkenntnisse gemäß ÖNORM B 3355/Teil 1–2 erforderlich.

Inhalt der Veranstaltung ist es, die Möglichkeiten zur Ursachenfeststellung aufzuzeigen und die Sanierungsvarianten anhand praktischer Beispiele zu benennen. Unter der Einbeziehung der ÖNORM B 3355/Teil 1–2 werden die Anwendungs- und Ausführungsrichtlinien aufgezeigt.

ZIELGRUPPE

- » Bauvorarbeiter, Hochbaupolier, Baufirmen, Jungbauleiter, Bautechniker, Hausverwaltung und ausschreibende Büros

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Dipl.-Ing. (FH) Christoph Eder
Baumeister und Sachverständiger für Außen-Wärme-Dämm-Verbund-System (Vollwärmeschutz) und Putzarbeiten

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
23.01.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40636013	9	€ 475,-

HIER HAGELT'S SICHERHEIT!

Die unschlagbare Fassadendämmung mit Carbonschutz.



Jetzt auch mit
der Hanffaser
als Dämmstoff!



www.capatetect.at
www.hanfdaemmung.at

SCHIMMEL IN GEBÄUDEN UND INNENRÄUMEN

NEU!

Das **Gesundheitsrisiko** von Schimmel sowie die substanzzerstörenden Eigenschaften von Schimmel sind nicht zu unterschätzen. Dieser wächst oft versteckt hinter Verkleidungen, in Dachaufbauten oder im Fußboden und wird nicht selten nur durch Zufall entdeckt. Auch in Nicht-Wohngebäuden (z.B. Kirchen, Arbeitsstätten, Schulen) kommt es häufig zu Schimmelbildung, was die Meldung durch **Objektsicherheits-Prüfer** auf den Plan ruft. Warum Schimmel auch in Zeiten modernster Baumaterialien und Verarbeitungstechniken ein derart aktuelles und akutes Problem darstellt, wird im Rahmen unseres Seminars unter verschiedenen Gesichtspunkten näher beleuchtet.

Bausubstanzschimmel oder **Mieterursache**? Eindeutige Schuldzuweisungen sind aufgrund der komplexen Sachverhalte beinahe unmöglich. Die Begriffsbestimmungen des Mietrechts gehen nicht immer eindeutig mit den bauphysikalischen Erkenntnissen einher. Die **neueste Rechtsprechung** zu Schimmel stellt eine noch größere Herausforderung für Hausverwaltungen und Bauträger dar.

Muss die Wand auch hinter Einbaukästen schimmelfrei sein? Gibt es auch in Nichtwohngebäuden wie Arbeitsstätten, Kirchen und Schulen diese Problematik, die von Sichtprüfern als Mangel darzustellen wäre? Wer muss die Schimmelursache für eine Mietzinsminderung beweisen und mit welchen Beweismitteln? Was ist mit der **thermischen Sanierung**? Kann die deutsche Rechtsprechung die österreichische Judikatur zur Lüftung „bereichern“? Informieren Sie sich aus erster Hand über die neuesten Erkenntnisse und den Schimmelleitfaden aus der Warte der Schadstoffe in Innenräumen, der Bauphysik und des Rechtes.

INHALT

BAUPHYSIK

- » Bauphysikalische Ursachen z.B. Wärmebrücken
- » Möglichkeiten der Sanierung

SCHADSTOFFE IN INNENRÄUMEN

- » Sanierung von mit Schimmel befallenen Bauteilen
- » Unterschied Wasserschaden - Schimmelschaden
- » Ursachensuche als Voraussetzung der Sanierung
- » Organisatorische Vorkehrungen
- » Technische Maßnahmen
- » Sinnloses, Entbehrliches und Betrug
- » Reinigung und Endkontrolle
- » Schimmelleitfaden

SCHIMMEL IN RECHTLICHER HINSICHT

- » Folgen in Wohngebäuden und Betrieben
- » Erhaltungsarbeiten, Mietzinsminderung, Arbeitnehmerschutz
- » Meldepflichten und Kündigungsgründe
- » Schimmel und Bauordnungen
- » Rückgabe des Bestandesobjektes
- » B 1300 und B 1301 und Schimmel
- » Beweislasten
- » Thermische Sanierungen

- » 40b2/23g, 8 Ob 34/17h, 1 Ob 55 /21a womit muss der Mieter rechnen? (Wohnfehlverhalten? Vereinbarungen, Klauselentscheidungen)
- » Informationen an die Mieter „Schwarzes Brett“
- » Thermische Sanierungen

ZIELGRUPPE

Bauträger und deren Mitarbeiter, Gemeinnützige Bauvereinigungen, Bauunternehmen, Zivilingenieure, Baumeister, Haussanierungsunternehmen, Sachverständige für Bau und Immobilien, Hausverwalter, Facility Manager, Haus- und Wohnungseigentümer, Mitarbeiter von Mieter- und Vermieterorganisationen

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Sonja Wagner, MPT Engineering GmbH
- » Dipl.-Ing. Peter Tappler, Allgem. beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger mit Spezialisierung auf Schadstoffe in Innenräumen
- » Mag. Dr. Alfred Popper, Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.02.2024	Mi 08:00–17:00 Uhr	40605013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 30.12.2023

Frühbucher

OBERFLÄCHENWASSERMANAGEMENT IN DEN PLANUNGS- PHASEN „WASSER BEHERRSCHEN, STATT KELLER AUSBUMPEN“

Nicht nur Starkregenereignisse stellen für nahezu alle Bauvorhaben eine große Herausforderung dar. Sämtliche zu versiegelnde Flächen (Straßen, Parkplätze, Bauwerke etc.) müssen mit ihrem Einzugsgebiet derart betrachtet werden, dass es zu einer schadlosen Ableitung der anfallenden Wässer kommt. Retention, Versickerung und Ableitung stellen Möglichkeiten dar, die jedoch immer einer Einzelfallbetrachtung bedürfen. Ein zu spätes Behandeln dieses Themas in der Projektentwicklung kann in der Projektabwicklung zu massiven Verzögerungen und Kostenerhöhungen führen, die jedenfalls vermeidbar sind.

ZIELGRUPPE

- » Planende Baumeister, Architekten, Projektbegleiter und -entwickler von Privat- und Gewerbebauvorhaben, Grundstücksbesitzer und -interessenten für unterschiedliche Bauvorhaben, Gemeinde- und Behördenvertreter

INHALT

Oberflächenwasser – Hangwasser – Hochwasser

- » Begriffsdefinition und Zuständigkeiten
- » Vorgehensweise in der Projektentwicklung (Chronologie)
- » Berechnungs- und Bemessungsgrundlagen
- » Gefahrenquellen und Beispiele (positiv/negativ)

ZIEL

Ziel ist es, in der Projektentwicklungs- bzw. Planungsphase diesem Thema mit ganzheitlichem Blick zu begegnen,

einen reibungslosen Projektablauf sicherzustellen und dadurch dem Bauherrn/Auftraggeber ebenso wie dem Projektverantwortlichen/Auftragnehmer Kosten- und Termintreue aus diesem Titel garantieren zu können.

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Dipl.-Ing. Stefan Hitzfelder
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen,
ÖWAV geprüfter und DWA Zertifizierter
Kanal-Sanierungs-Berater, Autor



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.03.2024	Do 08:00–12:00 Uhr	a) 40649013 b) 41649013	5	€ 320,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 21.01.2024

Frühbucher

MÄNGEL UND SCHÄDEN AN PUTZFASSADEN UND WDVS – BEURTEILUNG UND SANIERUNG

INHALT

Beurteilung und die Vermeidung von Bauschäden anhand zahlreicher Beispiele, wodurch sind Mängel und Schäden zu begründen, Möglichkeiten der Sanierung

- » Geltende Regelwerke – Normen, Richtlinien
- » Grundlagen der Planung
- » An- und Abschlüsse
- » Fachgerechte Verarbeitung anhand von zahlreichen Beispielen

ZIEL

- » Die ordnungsgemäße Planung und Verarbeitung von Wärmedämmverbundsystemen sowie die Möglichkeiten einer fachgerechten und nachhaltigen Sanierung.
- » Das Erkennen von mangelhaft applizierten Wärmedämmverbundsystemen und Mängeln an Putzfassaden, Kenntnis über die Möglichkeiten der Sanierung.

ZIELGRUPPE

- » Architekten, Ingenieure, Techniker, Bauleiter, Baumeister, Bauunternehmer, Poliere und Vorarbeiter sowie Fachkräfte aus dem Neben- und Hauptgewerbe

VORTRAGENDE

- » Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
13.03.2024	Mi 08:00–15:00 Uhr	40470013	8	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 27.01.2024

Frühbucher

DER SCHALLSCHUTZ

NEU!

Bei diesem Seminar erfahren Sie die Zusammenhänge zwischen Lärm, Schall und Akustik und die damit auftretenden Probleme in der Praxis und bekommen einen Überblick über die derzeit geltenden Gesetze und Normen.

INHALT

GRUNDLAGEN

- » Allgemeine Grundlagen
 - » Was ist Schall
 - » Wodurch entsteht Schall
 - » Wie wird Schall übertragen
 - » Wie nehme ich Schall wahr
 - » Wie laut ist es
 - » Anforderungen an den Schallschutz
 - » Akustik

- » Beachtung von Flankenschall
 - » Schallbrücken
- » Ausführungsdetails
- » Lösungsansätze zur Schalldämmung.

ZIEL

- » Sie erhalten einen intensiven Überblick über das Thema „Schall“ im Gebäudebereich, sowohl im Neubau als auch im Altbestand.

GRUNDLAGEN DER BERECHNUNG ALLGEMEIN

- » Luftschall allgemein
- » Trittschall allgemein
- » Luftschall durch Außenbauteile
- » Luftschall im Gebäude
- » Trittschall im Gebäude
- » „Installationsschall“
- » Grenzen bei der Schallberechnung

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bau-Techniker, Bauleiter, Architekten, Planer, Immobiliensachverständige, Bauträger, Energieberater und andere mit der Bewertung von Immobilien befasste Personen.

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

- » Ö-Norm 8115
- » Anforderungen an den Schallschutz im Baurecht
- » Der neue Schallschutzausweis

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Karl Poschalko
Seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit

TECHNISCHE GRUNDLAGEN

- » Planungs- und Entwurfskriterien
- » Ausführung von Bauteilen
- » Zusammenhänge mit anderen Anforderungen
 - » U-Werte
 - » Sommerliche Überwärmung
 - » Energieausweis

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.04.2024	Mo 13:00–18:00 Uhr	40442013	6	€ 320,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 29.02.2024



BAUSCHADENVERMEIDUNG: FLACHDACH – BRAUNE WANNE

NEU!

Neue Wege zu gehen bedeutet für alle Beteiligten eine Herausforderung. Anhand der geltenden Richtlinie, zahlreicher Schadensfälle und Beispielen aus der Praxis wird der Bogen von der richtigen Planung, über die handwerkliche mangelfreie Ausführung bis hin zu den nachträglichen Beschädigungen des Gewerkes der Abdichtung gespannt.

INHALT

BRAUNE WANNE

- » Richtlinie Bentonitgeschützte Betonbauwerke – Braune Wannen
- » Vergleich Schwarze, Weiße und Braune Wanne
- » Regeldetails
- » Horizontale und vertikale Verlegung
- » Übergang Bodenplatte zu Wand
- » Anbindung an Schwarzdeckung
- » Bauwerksfugen
- » Einbindung von Durchdringungen
- » Schutzlagen
- » Sanierung
- » Praxis und Erfahrungen

- » Fehler vermeiden, statt aufwändig sanieren
- » Mehrwert schaffen durch bessere Planung
- » Koordination der Schnittstellen
- » Nachträgliche Beschädigungen vermeiden
- » Bauabläufe überdenken und optimieren

ZIELGRUPPE

- » Architekten, Planer, Bauhaupt- und Baunebengewerbe (Bauleiter, Techniker, Kalkulanten, ...), Bausachverständige

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Dr. techn. Hannes Lehner
- » Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für den Bereich Bauwerksabdichtung und Flachdach

FLACHDACH UND BAUWERKSABDICHTUNG

- » Vorgaben der Normen ÖN B3691 und ÖN B3692
- » Umgang mit Bauschäden und Ansätze für deren Vermeidung

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
13.03.2024	Mi 09:00–17:00 Uhr	40423013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 27.01.2024

Frühbucher


BHM INGENIEURE
GENERALPLANER &
FACHINGENIEURE

Wir planen erfolgreiche Projekte
SEI AUCH DU DABEI!

Wir suchen Verstärkung ...

- Architektur / Bauplanung
- Statik / Tragwerksplanung
- Gebäudetechnik
- Elektrotechnik
- Infrastruktur
- Projektleitung
- Örtliche Bauaufsicht

BHM INGENIEURE
Engineering & Consulting GmbH
Europaplatz 4, 4020 Linz
sabine.wittwer@bhm-ing.com, www.bhm-ing.com



Follow us on



DACH IM BAU

INHALT

DACHSICHERUNGEN, BLITZSCHUTZ UND KLIMAWANDEL

- » Arbeitssicherheit am Dach und Schnittstellen zum Blitzschutz
- » Klimawandel

DÄCHER UND ABDICHTUNGEN AUS DER SICHT DES GERICHTSSACHVERSTÄNDIGEN

- » Aktuelles zu den ÖNORMEN B 3691, B 3419, B 3418, B 2110 und den Werkvertragsnormen B 2220, B 2219
- » Nutzungsänderungen von ungenutzt zu genutzt als ÖKO-Dach oder zur Energiegewinnung
- » Flachdachkonstruktionen mit Holztragwerken, Schäden und deren Ursachen, wie vermeide ich diese.
- » Monitoring, Vor- und Nachteile oder was gewinnt der Investor damit.
- » CLAIM-Management für Auftraggeber und Auftragnehmer – ein Denkanstoß für Ausschreibung und Angebot.

AKTUELLE NORMEN

- » ÖNORM B 3419:2018 Planung und Ausführung von Dacheindeckungen mit Bezug zu Grenzneigungen
- » ÖNORM B 2219: Dachdeckerarbeiten Werkvertragsnorm-Pflichten der Vertragspartner mit Bezug zur aktuellen ÖNORM B 2110
- » CLAIM-Management für Auftraggeber und Auftragnehmer – ein Denkanstoß für die richtige Ausschreibung/ das richtige Angebot
- » ÖNORM B 3418:2011
- » Thermische Verbesserungen von Flachdachsystemen aus Sicht des SV, Nutzungsänderungen
- » Der geplante Bauschaden bei Vollsparrendämmungen im Flach- und Steildach – Die diffusionsoffene Dampfbremse ja/nein/vielleicht?

RECHTSFRAGEN DACH

- » Bedeutung von Normen
- » B 1300 und B 1301 Gebäudesichtprüfung
- » Gebäudehaftung
- » Prüf- und Warnpflichten
- » Stand der Technik
- » Funktionsbeschichtungen
- » Aufklärungspflichten und Haftung
- » Sturz und Fall
- » BauKG
- » Dächer als Schadensquellen: Gemeingefährdung Schnee, Eis, unmittelbare Zuleitung

ZIEL

Vermittlung der aktuellen technischen, rechtlichen und arbeitnehmerschutzmäßigen Aspekte zu Dächern

ZIELGRUPPE

- » Bausachverständige, Baumeister, Architekten, Bauträger, Dachdecker, Schwarzdecker, Bauwerksabdichter, Baustellenkoordinatoren, Blitzschutzexperten, Bautechniker, Ziviltechniker, Bauphysiker, Hausverwaltungen, Gebäudesichtprüfer, Gemeinnützige Bauvereinigungen, Rechtsanwälte, Versicherungen, Holzbaumeister

VORTRAGENDE

- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor
- » LIM-Stv. KR Gerhard Freisinger
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger; Bundessprecher der Berufsgruppe Bauwerksabdichter
- » Ing. Florian Pilz
Techniker der OÖ Blitzschutzgesellschaft mbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
21.03.2024	Do 08:00–17:00 Uhr	40647013	10	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 04.02.2024

Frühbucher



BAUSCHÄDEN BEI FENSTERN & TÜREN, WINTERGÄRTEN, ALU-GLAS-FASSADEN

Tagtäglich werden Sie mit Bauschäden konfrontiert! Daher gilt es, Fehler bereits im Vorfeld zu erkennen und zu vermeiden. Tritt der Schaden einmal ein, ist eine Sanierung oft sehr aufwändig. Häufig wird der Schaden zwar erkannt, doch die ausführenden Unternehmen sind bei der Behebung – speziell im Fall von Wassereintritten – bald mit ihrem Latein am Ende. Anhand von zahlreichen Beispielen aus der Praxis und umfangreicher Fotodokumentation werden zahlreiche Fehler und Bauschäden aufgezeigt; so können Sie lernen, die richtigen Schritte zu setzen, um eine Instandsetzung zu veranlassen und Folgeschäden zu vermeiden.

INHALT

WINTERGÄRTEN, GLASDÄCHER UND GLASVERBAUTEN

- » Wassereintritte
- » Glasbruch durch falsche Montage
- » Phänomen Spontanbruch
- » Wand- und Bodenanschlüsse
- » Faltanlagen

FENSTER UND TÜREN

- » Wassereintritte
- » Schwitzwasserbildung
- » Eisbildung bei Hebeschiebetüren
- » Ebener Ausgang bei Hebeschiebetüren
- » Profilstoß bei Hebeschiebetüren
- » ÖNORM-gerechter Wandanschluss
- » Bodenanschluss
- » Barrierefreier Anschluss bei Türen

ÖNORM B 3691/B 7220

- » Panikverschlüsse
- » Fensterbankanschlüsse
- » Absturzsichere Verglasung

ALU- UND GLASFASSADEN

- » Wassereintritte
- » Glasbruch durch falsche Montage
- » Brandschutzgläser
- » Boden- und Wandanschlüsse
- » Dehnfugen bei Längsstößen

ZIEL

Erfahren auch Sie Ihre Aha-Erlebnisse und lernen Sie, wie Sie in Zukunft viele Schäden selbst bewerten und deren Behebung veranlassen können.

ZIELGRUPPE

- » Architekten und Planer, Bauleitung, Projektleitung, Rechtsanwälte & Juristen, Gemeinde- & Behördenvertreter, Sachverständige, Schlosser, Metalltechniker, Tischler, Fensterbauer und -händler, Wintergartenbauer und -händler, Montagefirmen, alle, die Handel mit Baufertigprodukten betreiben

VORTRAGENDE

- » Ing. Herbert Tschirk
Allgemein beeideter & gerichtlich zert. Sachverständiger, über 30 Jahre praktische Erfahrung im Bereich Aluminium- und Kunststoffverarbeitung, Spezialist auf dem Gebiet Fenster, Türen, Wintergärten, Aluminium- und Glasfassaden; hat sich in seiner über 15-jährigen Praxis als SV stets intensiv mit Normen und Richtlinien beschäftigt und die wesentlichen Punkte der OIB-Richtlinien für den Fenster-, Türen-, Fassaden- und Wintergartenlieferanten herausgearbeitet; Mitglied in diversen Normungsausschüssen in den Gebieten Fenster, Türen, Fassaden.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.05.2024	Mi 09:00-17:00 Uhr	40600013	9	€ 475–

Power.

by Anton Riepl Manufaktur



NACHHALTIGES DESIGN FÜR DACH, WAND & FASSADE.

St
p

Staatspreis
Design
2022
das Bundesministerium
für Digitalisierung und
Wirtschaft



GERMAN
DESIGN
AWARD
WINNER
2020



red dot winner 2020
urban design

Tondach V11

Design by
STUDIO F+A+PORSCHÉ

Porotherm W.i



❤ So baut Österreich.


Wienerberger

07 Baustoffe // Abfall // Baurestmassen

To the top //



7

BAUSTOFFE // ABFALL // BAURESTMASSEN

**DIE BAUAKADEMIE BWZ OÖ IST
DER FÜHRENDE BILDUNGSANBIETER
DER BAUWIRTSCHAFT.**





BETONTECHNOLOGIE

BETONTECHNOLOGIE 1A BETONANWENDUNG UND TRANSPORTBETON

INHALT

Sie lernen die wichtigsten Zusammenhänge und die darauf beruhenden Normenbestimmungen kennen. Die Zementnorm EN 197-1 und die Betonnorm B 4710-1 (entspricht der EN 206 + nationales Anwendungsdokument) sind Grundlagen des Kurses. Sie werden über die Eigenschaften des Baustoffes, seine Verarbeitung, die Auswahl der Betonsorten ebenso Bescheid wissen wie über den richtigen Umgang mit Transportbeton und die Bedingungen bei dessen Bestellung, Lieferung, Prüfung und Einbau.

ZIEL

Erlangung des erforderlichen „Beton-Grundwissens“ zur beruflichen Umsetzung.

ZIELGRUPPE

- » Pumpen-, Mischerfahrer, Mitarbeiter Sekretariat, Disponenten mit Zeugnisabschluss

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Klaus Höckner
BVFS Salzburg

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.01.2024	Mo 08:30–17:30 Uhr	40212013	10	€ 385,–

BETONTECHNOLOGIE 1B VORBEREITUNG FÜR DIE BETONTECHNOLOGIE II

INHALT

- » Über die Inhalte des Kurses Beton 1a „Betonanwendungen und Transportbeton“ hinausgehend wird eine umfangreiche Erarbeitung der europäischen Betonprüfnormen und der ÖNorm B 4710-3 und die Berechnung von Sieblinien geboten.
- » Dieser Kurs beinhaltet auch eine umfangreiche Labordemonstration von Frischbetonprüfungen nach ÖNorm B 4710-3.
- » Abschlussprüfung

ZIEL

Die erfolgreiche Absolvierung einer Prüfung ist für eine Führungsposition in einem Betongesteinskörnungswerk ebenso erforderlich wie für das Erreichen einer höheren fachlichen Qualifikation bei der Betonherstellung und damit für den Besuch des Folgekurses Betontechnologie II.

ZIELGRUPPE

- » Poliere, Werkmeister, Vorarbeiter, Mischmeister, Disponenten und alle Fachleute, die auch den Kurs Betontechnologie II besuchen wollen.

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Klaus Höckner
BVFS Salzburg

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.–23.01.2024 Prüfung: 16.02.2024	Mo–Di 08:30–17:30 Uhr Prüfung: Fr ab 09:00 Uhr	40213013	25	€ 545,– inkl. Prüfung € 198,– Wiederholungsprüfung

BETONTECHNOLOGIE II

INHALT

- » Kursziel ist die Beherrschung betontechnologischer Zusammenhänge nach neuestem Stand der ÖN B 4710 und den wichtigsten ÖVBB-Richtlinien (z. B.: Weiße Wanne und Sichtbeton).
- » In Kombination mit der entsprechenden Praxis soll der Absolvent Betone entwerfen, anfallende Berechnungen und Fragen eigenverantwortlich lösen, Mängel erkennen und Fehler vermeiden.
- » Technische Leitung eines Transportbetonwerkes.

ZIEL

Qualifizierung als Fachpersonal lt. ÖN B 4710-1

ZIELGRUPPE

- » Betontechniker, Laboranten, Werksleiter und alle Weiterbildungsinteressierte zum Thema Betontechnologie und den neuen Normen.

VORAUSSETZUNGEN

- » Voraussetzung ist ein positiver Abschluss der Prüfung von Betontechnologie 1b und ein Jahr Praxis, oder eine einschlägige, fachliche Vorbildung (z. B.: Baumeister, Ingenieur, Diplom-Ingenieur).

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Klaus Höckner
BVFS Salzburg

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
24.–25.01.2024 Prüfung: 16.02.2024	Mi–Do 08:30–17:30 Uhr Prüfung: Fr ab 09:00 Uhr	40611013	25	€ 575,– inkl. Prüfung € 198,– Wiederholungsprüfung

GESTEINSKÖRNUNG FÜR BETON- UND STRASSENBAU + CE-KENNZEICHNUNG

INHALT

Dieser Kurs vermittelt Ihnen die Grundlagen der Normen für Gesteinskörnungen:

- » Für Beton: ÖN EN 12620, ÖN B 3131
- » Für Mörtel: ÖN EN 13139, ÖN B 3135
- » Für Asphalt: ÖN EN 13043, ÖN B 3130
- » Für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische: ÖN EN 13242, ÖN B 3132
- » Für Wasserbausteine: ÖN EN 13383, ÖN B 3134
- » Für recycelte Gesteinskörnung: ÖN B 3140

Sie erhalten auch aktuelle Informationen zum CE-Zeichen, zur Recycling-Baustoffverordnung und der dafür erforderlichen werkseigenen Produktionskontrolle!

ZIEL

Weiterbildung für Mitarbeiter bzw. Qualifizierung als Fachpersonal zur Herstellung von Gesteinskörnungen zur Leitung von Kieswerken gemäß EN-Normen.

ZIELGRUPPE

- » Leiter und Mitarbeiter von Kieswerken und Steinbrüchen sowie alle Straßenbauer

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Norbert Steinbacher
OÖ BPS GmbH



WICHTIG

Kursort: BAU Akademie BWZ OÖ
Praxis und Prüfung finden in der BPS OÖ/Leonding statt

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
01.02.2024 Prüfung: 16.02.2024	Do 08:30–16:00 Uhr Praxis & Prüfung: Fr ab 08:30 Uhr	40623013	15	€ 420,– inkl. Prüfung € 198,– Wiederholungsprüfung

BETON-REFRESHING GEMÄSS ÖNORM B 4710 1. TEIL UND ÖVBB-RICHTLINIEN

Gemäß der ÖNORM B 4710-1 hat die Werksleitung dafür zu sorgen, dass die Führungskräfte und das für die Betonherstellung und Betonprüfung maßgebende Fachpersonal in Abständen von 3 Jahren an einem Fortbildungs- bzw. Wiederholungslehrgang für Betontechnologie teilnehmen.

INHALT

Die ÖNORM (B 4710-1) und die Richtlinien des ÖVBB mit ihren Auswirkungen auf die Praxis – auftretende Probleme bei der Anwendung bestehender Vorschriften und Normen.

ZIEL

Wiederholung und Auffrischung der aktuellen Betontechnologie und Normvorschriften! Gilt als Nachweis gemäß Anhang G nach ÖNORM B 4710-2018!

ZIELGRUPPE

- » Teilnehmer von Betontechnologie 1b oder Betontechnologie 2, spätestens 3 Jahre nach Prüfungsablegung und Refreshing-Kurs

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Erwin Rockenschaub, OÖ BPS GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
29.01.2024	Mo 08:30–16:00 Uhr	40616013	9	€ 410,- inkl. Prüfung

REFRESHING – GESTEINSKÖRNUNG FÜR BETON- UND STRASSENBAU GEMÄSS DEN 2022 GELTENDEN NORMEN

INHALT

Der Kurs bietet Informationen

- » zu den ÖN und EN für Gesteinskörnungen
- » zur Novelle 2016 der Recycling-Baustoffverordnung und zur ÖN B 3140 – Recycelte Gesteinskörnungen
- » zum Bundesabfallwirtschaftsplan 2017

ZIEL

Weiterbildung für Mitarbeiter in Kieswerken und Recyclingbetrieben

ZIELGRUPPE

- » Personen, die den Kurs „Gesteinskörnung für Beton- und Straßenbau“ bereits positiv absolviert haben.

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Norbert Steinbacher
OÖ BPS GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
01.02.2024	Do 08:30–16:00 Uhr	40625013	8	€ 370,-

BETONSEMINAR FÜR DIE AUSFÜHRUNG

Erlangen von Fachkenntnissen für die Planung, Ausschreibung und Bauaufsicht auf dem Gebiet Betontechnik und die wesentlichen Unterschiede zwischen Normenbeton und Richtlinienbeton.

INHALT

- » Betonsorten für die Planung und Ausschreibung
- » Lieferung, Übergabe und Einbau von Frischbeton
- » Betonprüfungen auf der Baustelle und mögliche Mängel und Konsequenzen
- » Nachbehandlung und Ausschalfristen
- » Beton nach Norm versus Beton nach ÖBV-Richtlinien

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Poliere, Vorarbeiter

VORTRAGENDE

- » Ing. Karl-Heinz Mader
OÖ BPS GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
04.03.2024	Mo 08:30–16:00 Uhr	40226013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 18.01.2024

Frühbucher

GRUNDWISSEN DER BETONTECHNOLOGIE – EINFÜHRUNG FÜR KAUFMÄNNISCHE MITARBEITER

Den Teilnehmern wird eine Übersicht über die Betontechnologie gegeben und in praktischen Übungen das Verständnis für den Baustoff Beton vermittelt.

INHALT

- » Betonfachbegriffe
- » Betonbestandteile
- » Betontechnologie: W/B-Wert, Konsistenzklassen, Druckfestigkeitsklassen
- » Betonsorten
- » Betonbestellung
- » Betonlieferung
- » Betonverarbeitung
- » Betonnachbehandlung
- » E-Baulehre
- » praktische Übungen

ZIELGRUPPE

- » Kaufmännische Mitarbeiter von Bauunternehmen, Betonprüfstellen, Transportbetonwerken, Fertigteilwerken, Zementwerken
- » Betonmischer- bzw. Betonpumpenfahrer
- » Verkäufer und Marketingmitarbeiter im betontechnologischen Bereich

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Mag. Günther Freyenschlag, BEd
Berufsschullehrer, Sachverständiger

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.02.2024	Do 08:00–16:00 Uhr	40235013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 24.12.2023

Frühbucher

SELBST- UND LEICHTVERDICHTBARER BETON

Mit diesem Seminar erlangen Sie die wichtigsten Fachkenntnisse und Praxistipps zur Herstellung und Verarbeitung aktueller Produkte der modernen Betontechnologie.

INHALT

- » Betonausgangsstoffe
- » Anforderungen an SCC und ECC
- » Betonherstellung und Schalung
- » Einbau und Nachbehandlung
- » Betonprüfungen
- » Ausschreibungshinweise

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Klaus Höckner
BVFS Salzburg



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauleiter, Poliere, Planer, ÖBA, Sachverständige, Mischmeister, Mitarbeiter bei Betonfirmen

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
13.03.2024	Mi 13:00–17:00 Uhr	a) 40491013 b) 41491013	5	€ 320,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 27.01.2024

Frühbucher



BETONINSTANDSETZUNG

BETONINSTANDSETZUNG-FACHKRÄFTE

INHALT

- » Grundlagen der Betontechnologie
- » Ursachen von Schäden
- » Betonprüfung und deren Beurteilung
- » Untergrundvorbehandlung
- » Instandsetzungsmaßnahmen und -materialien
- » praktische Ausführungen
- » Rissinjektionen
- » nachträgliche Verstärkung

ZIEL

Die Teilnehmer erhalten das für die Praxis notwendige Grundwissen zur Ausführung verschiedener Betoninstandsetzungsarbeiten.

ZIELGRUPPE

- » Baupoliere, die Instandsetzungsarbeiten leiten, Fachkräfte, die Instandsetzungsarbeiten ausführen, Vertreter von Spezialunternehmen, die einen Nachweis ihrer Qualifikation gemäß der ÖNORM B 4706 anstreben.

VORAUSSETZUNGEN

- » Vorkenntnisse der Betontechnologie sind von Vorteil!

VORTRAGENDE

- » Ing. Christian Koller
Bauschutz GmbH & Co KG

WICHTIG

- » Gemäß der ÖNORM B 4706 müssen alle Absolventen den Kurs alle 5 Jahre wiederholen.
- » Beherrschung der deutschen Sprache!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
30.–31.01.2024 Prüfung: 31.01.2024	Di, Mi 08:30–18:00 Uhr	40221013	20	€ 750,– inkl. Prüfung

BETONINSTANDSETZUNG-FÜHRUNGSKRÄFTE

INHALT

Es werden die notwendigen Grundlagen dargestellt und die versch. Instandsetzungsarbeiten vermittelt. Weiters wird an Stahlbetonteilen die Ausführung von Instandsetzungsarbeiten demonstriert.

- » Grundlagen der Betontechnologie
- » Ursachen von Schäden
- » Betonprüfung und deren Beurteilung
- » Untergrundvorbehandlung
- » Instandsetzungsmaßnahmen und -materialien
- » praktische Ausführungen
- » Überwachung von Instandsetzungsarbeiten
- » Gütenachweise und Gütezeichen nach ÖBV-Richtlinie
- » Ausschreibung und Vergabe
- » Rissinjektionen
- » nachträgliche Verstärkung

ZIEL

Vermittlung eines fundierten Fachwissens zur Betoninstandsetzung. Nach erfolgreich abgelegter Prüfung erhalten Sie ein Zeugnis, das als Nachweis Ihrer Qualifikation gemäß ÖNORM B 4706 dient.

ZIELGRUPPE

- » Planer, Bauingenieure und Bautechniker aus Bauwirtschaft und Bauverwaltung, die Instandsetzungsarbeiten von Bauwerken planen, ausschreiben, überwachen; Baupoliere, die Instandsetzungsarbeiten leiten; Anwendungstechniker der bauchemischen Industrie, die bei Instandsetzungsarbeiten eine Bauberatung durchführen.

VORAUSSETZUNGEN

- » Vorkenntnisse der Betontechnologie sind von Vorteil!

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Klaus Höckner
BVFS Salzburg

WICHTIG

- » Gemäß der ÖNORM B 4706 müssen alle Absolventen den Kurs alle 5 Jahre wiederholen.
- » Beherrschung der deutschen Sprache!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
30.–31.01.2024 Prüfung: 31.01.2024	Di, Mi 08:30–18:00 Uhr	40621013	20	€ 750,– inkl. Prüfung

ABFALL/BAURESTMASSEN

**AUSBILDUNG ZUR VERANTWORTLICHEN PERSON
GEM. § 26 ABS. 6 AWG 2002 idGF.**

Bei dieser Ausbildung werden gesetzlich erforderliche Grundlagen und das Wissen zur Wahrung der Tätigkeiten als verantwortliche Person gem. § 26 Abs. 6 AWG 2002 idGF., speziell für Betriebe und Personen im Bauwesen geschult und beigebracht, sowie die Verpflichtungen und die Vorgaben bei Entsorgungs- und Verwertungstätigkeiten in betrieblichen und projektbezogenen Bereichen des Bauwesens dargestellt und erläutert. Es werden Maßnahmen und rechtliche Vorgaben in praktischer und dokumentarischer Hinsicht geschildert und deren Umsetzung geschult. Ebenso werden im Rahmen der gegenständlichen Ausbildung die Grundlagen im Bereich Abfallrecht, Abbrucharbeiten sowie Bau- und Abfallchemie für rückbaukundige Personen gem. Recycling Baustoff VO BGBl. II 290/2016 vorgetragen.

INHALT**RECHTLICHE GRUNDLAGEN**

- » Abfallwirtschaftsgesetz 2002 idGF./ Abfallnachweisverordnung 2012 idGF.
- » Abfallbilanzverordnung 2009 idGF./ Abfallverzeichnisverordnung 2020 idGF.
- » Deponieverordnung 2008 idGF./ Bundesabfallwirtschaftsplan 2017
- » Altlastensanierungsgesetz idGF.
- » Recycling-Baustoff VO idGF.
- » Projektspezifische Gesetze (GewO, WRG, NSchG, MinroG)
- » Weiters werden die Registrierung, Wartung und Eintragungen im EDM/ZAREg-Portal in Echtzeit dargestellt und die Grundlagen in Bezug auf Abfallbilanzierungen erlernt.

ENTSORGUNG (DEPONIERUNG)

- » Stufenweise Ablaufdarstellung einer fach- und sachgerechten Vorgehensweise
- » Art und Weise der Dokumentation und Nachweisführung bei Entsorgungen; gesetzliche Rahmenverpflichtungen (Abfallbilanzverordnung)
- » Begriffserläuterungen in Hinblick auf Dokumentationen in Verbindung mit Praxisbeispielen
- » Rechtliche Verpflichtungen von Unternehmen bei Entsorgungen entsprechend der Abfallrechtsgebung
- » Querverweis auf das Altlastensanierungsgesetz idGF. (ALSAG) im Zuge von Entsorgungen – Sanktionen bei Verstoß gegen das ALSAG in Form von Praxisbeispielen

WIEDERVERWENDUNG (VERWERTUNG)

- » Stufenweise Ablaufdarstellung einer fach- und sachgerechten Verwertung von Bodenaushubmaterialien
- » Art und Weise der Dokumentation und Nachweisführung bei Verwertungen; gesetzliche Rahmenverpflichtungen (Bundesabfallwirtschaftsplan, Naturschutz, Wasserrecht, Umweltrecht, ALSAG-Vorgaben)

- » Begriffserläuterungen in Hinblick auf Dokumentationen (Praxisbeispiele) – Darstellung von bestehenden Grenzwerten und Mengenschwellen
- » Bürokratische Verpflichtungen von Unternehmen bei Verwertungen

**VERWERTUNGSORIENTIERTER RÜCKBAU
(RÜCKBAUKUNDIGE PERSON)**

- » Abbrucharbeiten gem. ÖNORM B 2251/Recycling Baustoff VO idGF.
- » ÖNORM B 3151: Rückbau von Bauwerken als Standardabbruchmethode/Dokumentation und Nachweisführung
- » Recycling von Abfällen aus Bau- und Abbrucharbeiten/Qualitätssicherung von Recyclingbaustoffen
- » CE-Konformität gem. EU-Bauprodukte Verordnung idGF.

PRÜFUNG

Schriftliche und mündliche kommissionelle Prüfung

ZIEL

- » Nachweis der Kenntnisse und Fähigkeiten einer verantwortlichen Person gem. § 26 Abs. 6 AWG 2002 idGF.
- » Erlangung der Berechtigung zur Sammlung/Behandlung von Abfällen gem. § 24a AWG 2002 idGF.
- » Sie kennen die geltenden Rechtslagen und Anwendungsbereiche speziell für die Baupraxis und den Baubetrieb.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Erdbauer, Abbruchunternehmen, Abfalltransporteure, Planer, Architekten, Baumanager, Bauaufsichten, angehende gewerbsmäßige Sammler und Behandler von nicht gefährlichen Abfällen

VORTRAGENDE

- » Bernhard Radinger
br conTrust GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
26.–28.02.2024 Prüfung: 15.03.2024	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Fr ab 09:00 Uhr	40617013	35	€ 1.200,–

REFRESHING „RÜCKBAUKUNDIGE PERSON IM BAUWESEN“

Schad- und Störfstoffentfrachtung im Zuge des Rückbaus von Gebäuden

Die im Zuge einer verpflichtenden orientierenden / umfassenden Schad- und Störfstofferkundung für einen geplanten Rückbau gefundenen Schad- und Störstoffe müssen vor Beginn des maschinellen Rückbaus nachweislich entfernt und ordnungsgemäß entsorgt werden. Der verwertungsorientierte Rückbau ist auch ohne dem Erfordernis einer Schad- und Störfstofferkundung gesetzlich verpflichtend durchzuführen und zu dokumentieren.

INHALT

Im Rahmen des Refreshing für rückbaukundige Personen werden die aktuellen gesetzlichen Regelungen dargestellt und praxisorientiert erläutert.

- » Abfallwirtschaftsgesetz 2002 idgF.
- » Recycling Baustoff VO
- » ÖNORM B3151:2022
- » Abfallverzeichnisverordnung 2020 in Bezug auf den verwertungsorientierten Rückbau
- » CLP Verordnung in Bezug auf künstliche Mineralfasern
- » POP Verordnung in Bezug auf KW und HBCD

ZIEL

Dieses Refreshing vermittelt die aktuelle Gesetzeslage für den richtigen Umgang mit den Schadstoffen beim Rückbau, der Zwischenlagerung auf der Baustelle, dem Transport und der ordnungsgemäßen Verwertung/Entsorgung.

ZIELGRUPPE

- » Planer, Rückbaukundige Personen, Rückbau- bzw. Abbruchunternehmen, Gemeinden (Bauamt), Deponiebetreiber, Erdbeweger

VORTRAGENDE

- » Bernhard Radinger, br conTrust GmbH

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
28.02.2024	Mi 08:00–17:00 Uhr	40681013	10	€ 475,-

INFORMATIONSVORANSTALTUNG: ABFALL – UMWELT – RECYCLING IM BAUWESEN

Diese Veranstaltung dient der Bewusstseinsbildung und der Darstellung der gegenständlichen rechtlichen, technischen und normativen Verpflichtung von Unternehmen im Bausektor.

INHALT

Bei dieser Informationsveranstaltung werden die Grundlagen des österreichischen Abfall- und Umweltrechts (AWG, ALSAG, AbfallBiVO, ...) dargestellt, sowie verpflichtende Maßnahmen und Vorgaben von Unternehmungen im Bausektor geschildert. Weiters werden Rahmenbedingungen im Zuge von Tätigkeiten im Abbruch und dem Baurestmassenrecycling sowie in der Verwendung solcher Produkte erläutert und es wird auf zwingende Verpflichtungen hingewiesen.

ZIELGRUPPE

- » Unternehmensinhaber, Baumeister, Erdbauer, Bauleiter, Projektleiter, Planer, Baumanagement, Interessierte, die mit diesen Themen in Berührung kommen.

VORTRAGENDE

- » Bernhard Radinger
br conTrust GmbH

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

- » Abfallwirtschaftsgesetz
- » Bundesabfallwirtschaftsplan
- » Deponieverordnung
- » EU-Bauprodukte-Verordnung
- » ÖNORM B 3151 Verwertungsorientierter Rückbau
- » Recycling-Baustoff-Verordnung



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
16.01.2024	Di 17:30–19:30 Uhr	a) 40422013 b) 41422013	2	€ 110,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 01.12.2023

Frühbucher

WEBINAR:

ENTSORGUNG UND VERWERTUNG VON ABFÄLLEN AUS BAUTÄTIGKEITEN

Die Sammlung, Entsorgung und Verwertung von Baurestmassen ist ein wichtiges Thema. Vor allem kann es sehr teuer werden, wenn in diesem Bereich Fehler gemacht werden.

INHALT

ABFALL U. UMWELT (1. TAG)

- » Abfall- u. Umweltrecht in der Praxis
- » Umsetzung der Abfallbilanzverordnung
- » Verpflichtungen aus dem Altlastensanierungsgesetz (ALSAG)
- » Rechtskonforme Entsorgung/Verwertung von Abfällen aus Bautätigkeiten
- » Abfall- und umweltrechtliche Dokumentation für Unternehmen
- » Umgang und Möglichkeiten mit Baurestmassen aus Bautätigkeiten
- » Grundlagen und Voraussetzungen für Unternehmen – notwendige Berechtigungen

notwendige Berechtigungen

- » Baurestmassen aus Bautätigkeiten und Abbruch – Anforderungen zum Recycling
- » Recyclingbaustoffe – Definition und Qualitätsmerkmale
- » Einsatzgebiete von Recyclingbaustoffen
- » Dokumentation und Nachweisführung
- » Qualitätssicherung und QS-Systeme

ZIEL

Aktualisierung des Wissens auf den Stand der Rechtslage (AWG, ALSAG, AbfallbilanzVO, Bundesabfallwirtschaftsplan 2011, ...) in Verbindung mit branchenüblichen Vorgehensweisen in diesen Bereichen, selbstkritische Eigenkontrolle der betrieblichen und projektiven Situation (Berechtigungen)

RECYCLING VON BAURESTMASSEN INKL. QM (2. TAG)

- » Rechtliche Grundlagen
- » Grundlagen und Voraussetzungen für Unternehmen –

VORTRAGENDE

- » Bernhard Radinger, br conTrust GmbH

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
16.–17.01.2024	Di, Mi 08:00–17:00 Uhr	40225013	20	€ 850,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 01.12.2023

IHR PARTNER IN SACHEN ABFALLWIRTSCHAFT

- **Akkreditierte Inspektionsstelle** für Abfallbeurteilungen gem. DVO 2008
- **CE-Zertifizierung und Qualitätssicherung** von Recycling-Baustoffen
- **Rückbaudokumentation** gemäß Recycling-Baustoffverordnung

- **Elektronische Abfallaufzeichnungen** – INTERGEO EDM Portal
- **Projektentwicklung und -management** (u.a. AWG, GewO)
- **Unternehmensberatung** – Umweltmanagement und Abfallwirtschaft
- **Schulungen, Seminare und Workshops**



www.intergeo.at
umwelt@intergeo.at

ABFALLAUFZEICHNUNGEN FÜR ABFALLSAMMLER UND -BEHANDLER

NEU!

In der Abfallbilanzverordnung werden Art und Umfang der elektronischen Aufzeichnungen und deren Übermittlung an die zuständige Behörde geregelt. Abfallsammler oder -behandler sind demnach verpflichtet, laufend Aufzeichnungen zu Art, Menge, Herkunft und Verbleib von Abfällen elektronisch zu führen. Dieser Kurs vermittelt die wichtigsten Vorgaben und Inhalte, von den laufenden elektronischen Aufzeichnungen bis zur jährlichen Meldung einer Abfallbilanz.

INHALT

- » Allgemeine Aufzeichnungspflichten gem. AWG 2002, AbfallnachweisVO und DVO 2008
- » Begleit- und Transportdokumente (für nicht gefährliche Abfälle und gefährliche Abfälle)
- » Elektronische Aufzeichnungen der Abfallbewegungen (AbfallbilanzVO)
- » Strafbestimmungen
- » EDM und ZAReg
- » Praxis- und Übungsbeispiele

ZIELGRUPPE

- » Abfallsammler & -behandler

VORTRAGENDE

- » INTERGEO Umweltmanagement GmbH



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.03.2024	Mi 08:00–12:00 Uhr	a) 40424013 b) 41424013	5	€ 320,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 03.02.2024

Frühbucher

BAWP 2023 – NEUE BEHANDLUNGSGRUNDSÄTZE FÜR AUSHUBMATERIALIEN

NEU!

AM 16. Jänner 2023 wurde der neue Bundes-Abfallwirtschaftsplan (BAWP) 2023 veröffentlicht. Dieser legt u.a. neue Behandlungsgrundsätze für Aushubmaterial fest, die sich maßgeblich auf die Abwicklung von Bauvorhaben auswirken. Dieser Kurs vermittelt die aktuellen relevanten Regelungen und Vorschriften, welche für die ordnungsgemäße Abwicklung von Baustellen in Bezug auf anfallende Aushubmaterialien und insbesondere deren Verwertung erforderlich sind.

INHALT

- » BAWP 2023 allgemein
- » Rechtscharakter des BAWP 2023
- » Verwertungswege von Aushubmaterialien
- » Maßnahmen während des Aushubs
- » Pflichten des Bauherrn
- » Neue Parameter und Grenzwerte
- » Spezielle Aushubmaterialien (Torfhältiges Bodenaushubmaterial, Pflanzen- und Dachsubstrate, Bohrschlämme/ Rücklaufuspensionen/Schlitzwandaushub)

ZIELGRUPPE

- » Bau-, Erdbau-, Abbruchunternehmen, Recyclingbetriebe, örtliche Bauaufsichten, Planer, Bauherren sowie deren Vertretungen und alle im Baugewerbe tätigen Personen

VORTRAGENDE

- » INTERGEO Umweltmanagement GmbH



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.03.2024	Mi 13:00–17:00 Uhr	a) 40426013 b) 41426013	5	€ 320,– –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 03.02.2024

Frühbucher



8

ARBEITSSICHERHEIT

**DIE BAUAKADEMIE BWZ OÖ SETZT AUF
PROAKTIVES SICHERHEITSMANAGEMENT!**



LEHRGANG ZUM BAUSTELLENKOORDINATOR

INHALT

- » Arbeitnehmerschutzbestimmungen am Bau, Umsetzung der Bauarbeiterschutzverordnung
- » Bauarbeitenkoordinationsgesetz
- » Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Projektbeteiligten
- » Praktische Erarbeitung von SiGe-Plänen und Unterlagen für spätere Arbeiten
- » Besprechung von in der Praxis immer wieder auftretenden Problemen in Hinblick auf Erstellung von SiGe-Plänen bzw. Umsetzung der kollektiven Schutzmaßnahmen
- » Baustellenbesichtigungen und deren Dokumentation
- » Erkenntnisse der Gerichte
- » Verwaltungsstrafrechtliche Verantwortung der Koordinatoren, Projektleiter, Bauherren

ZIEL

Ziel dieser Ausbildung ist die Vermittlung von Kenntnissen zur Ausübung der Koordinatorentätigkeiten.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauleiter, Architekten, Planer, Bauingenieure und Sicherheitsfachkräfte im Bauwesen

VORAUSSETZUNGEN

- » Einschlägige Ausbildung in Bauwerksplanung oder Bauwerksausführung und
- » Einschlägige Berufserfahrung

VORTRAGENDE

- » Ing. Helmut Gruber, BA
Stellvertreter Abteilung Außenstelle Wels des Arbeitsinspektorats Oberösterreich OST
- » Ing. Mag. Peter Hanzl
Arbeitsinspektor des Arbeitsinspektorats Oberösterreich OST Außenstelle Wels

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.-08.03.2024	Mi-Fr 08:00–16:00 Uhr	40606013	27	€ 1.100,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 20.01.2024

ABSICHERUNG VON STRASSENBAUSTELLEN UND DEN DAZUGEHÖRIGEN BESTIMMUNGEN DER STVO

NEU!

Für Arbeiten auf und neben der Straße braucht man einer Bewilligung nach § 90 der StVO. Besonders für die 'klassischen' Straßenarbeiten wie z. B. Asphalterneuerung, Kanalbau und -sanierung, Leitungsbau wie aber auch für die Lagerung von Material, Aufstellen eines Gerüsts oder eines Containers. In diesem Seminar werden alle praktischen, gesetzlichen und technischen Grundlagen vermittelt, die zur Absicherung von Baustellen notwendig sind.

INHALT

GESETZLICHE BESTIMMUNGEN

- » Bewilligungspflicht von Baustellen
- » Verkehrsbeschränkungen
- » Unaufschiebbare Verkehrsmaßnahmen
- » Bodenmarkierung bei Straßenbaustellen
- » Verkehrsregelung
- » Verantwortung und Haftung bei Straßenbaustellen

- » Arbeitsfahrten, Arbeitsstellen kürzere und längere Dauer, Umleitungen, Geh- und Radverkehrsanlagen
- » Bescheid- und Verordnungsmuster

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauleiter, Architekten, Planer, Poliere, Vorarbeiter, Baggerfahrer

ABSICHERUNG STRASSENBAUSTELLEN

- » Einrichtung von Straßenbaustellen
- » RVS 05.05.41 und RVS 05.05.44
- » Regelpläne zur Baustellenabsicherung

VORTRAGENDE

- » Klaus Roitner
AT&T Ausbildungsakademie für Transport & Technik e.U

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
30.01.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40484013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 15.12.2023

LEHRGANG FÜR GERÜSTBAUER

Sie erlangen umfangreiche Kenntnisse über Vorschriften und Normen und sind in der Lage, die Theorie praxisgerecht anzuwenden, ohne die anerkannten Regeln des Gerüstbauhandwerks zu verletzen. Nach Abschluss des gesamten Lehrgangs sind Sie mit den wesentlichen Arbeitnehmerschutzvorschriften und Sicherheitsbestimmungen, sowie mit bauvertraglichen und kaufmännischen Grundlagen vertraut.

INHALT

1) BASISMODUL GERÜSTBAU // 36 LE // € 1.150,- 22.01. - 26.01.2024

- » Arbeitnehmerschutz, Arbeitssicherheit
- » Kombination praktischer und theoretischer Weiterbildung

2) AUFBAUMODUL GERÜSTBAU // 32 LE // € 950,- 29.01. - 01.02.2024

- » Baustellenkoordination
- » Theorie und Erweiterung der Fachkenntnisse
- » Arbeitnehmerschutz, Arbeitssicherheit
- » Statische Grundkenntnisse, Tragfähigkeit
- » Praxis Schutzgerüste

3) VERTIEFUNG GERÜSTBAU UND KAUFMÄNNISCHE GRUNDLAGEN // 32 LE // € 950,- 05.02. - 08.02.2024

- » Details Gerüstbau, Trag- und Lehrgerüste
- » Besonderheiten im Gerüstbau
- » kaufmännische Basics Gerüstbau

ZIELGRUPPE

- » Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Mitarbeiter von Gerüstverleihern, Dachdecker, Mitarbeiter von örtlicher Bauaufsicht, Ingenieurbüros

HINWEIS

- » Die Module können einzeln gebucht werden.
- » **Gesamt-Paketpreis bei allen 3 Modulen € 2.690,- bei 100 LE**

ANMELDUNG // KURSORT

- » **BAU Akademie Wien**
Laxenburgerstraße 28, 2353 Guntramsdorf
T 02236 535 42 - 13
E bildung@bauakademie.co.at
www.wien.bauakademie.at



**LET'S
BUILD**

Bmst. Ing. Norbert Christian Hartl, MSc MBA
Geschäftsführender Gesellschafter Schmid Baugruppe
Landesinnungsmeister Bau WKÖÖ

Markus Ringer
Eigentümer
Leitung Verkauf Österreich

Versprochen - gehalten!

So ticken wir, so arbeiten wir und so schätzen uns unsere Kunden bereits seit 1944.

Was wir seit dem letzten Jahr auch halten, ist der Zeitrekord im Errichten von Deckenschalungen – mit **AluDEK, dem schnellsten Schalungssystem am Markt.** Schalen in **Schal(((L)))**-**geschwindigkeit®** sozusagen.

RINGER
GERÜSTE + SCHALUNGEN

KURZLEHRGANG „BAUGERÜSTE BAUEN, ABNEHMEN, BENÜTZEN, KONTROLLIEREN“

Sie erlangen umfangreiche Kenntnisse über die Vorschriften und Normen und sind in der Lage die Theorie praxisgerecht anzuwenden, ohne die anerkannten Regeln des Gerüstbauhandwerks zu verletzen. Nach Abschluss des gesamten Lehrgangs sind Teilnehmer mit den wesentlichen Arbeitnehmerschutzvorschriften und Sicherheitsbestimmungen, sowie mit bauvertraglichen und kaufmännischen Grundlagen vertraut.

INHALT

In 3 Modulen zum Gerüstbauer

ARBEITNEHMERSCHUTZ, ARBEITSSICHERHEIT

- » Arbeitnehmerschutzgesetz
 - » Persönliche Schutzausrüstung, Arbeitsmittel
 - » Erste Hilfe, Unterweisung, Sicherheitsvertrauensperson, Merkblatt 202 AUVA
- » Bauarbeitenkoordinationsgesetz
 - » Basics, SiGe-Plan
- » Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche
- » Sicherheitsbestimmungen bei Freileitungen, Abstände

AUFBAU EINES ARBEITSGERÜSTES IM FREIGELÄNDE

- » Aufstellen Gerüst
- » Fassadengerüst, Abstimmung mit Gerüsthändler

GERÜSTE ALLGEMEIN (GEM. ÖNORM B 4007)

- » Bauarbeiterschutzwverordnung
 - » Abschnitt 7: Gerüste
- » Überprüfen von Gerüsten
- » Einteilung nach Verwendung, nach Bauart
- » Aufbau- und Verwendungsanleitungen
- » Allgemeine Anforderungen, Gerüstbeläge, Absturzsicherungen, Aussteifung und Verankerung Aufstandsflächen, Wandabstände, Aufstiege und Zugänge

DEMO AM ARBEITSGERÜST

- » Bauteile von Gerüsten und deren Bezeichnung

ARBEITSGERÜSTE UND SCHUTZGERÜSTE

- » Zusammenfassung: Aufstellen, Abtragen, Überprüfen, Benutzen
- » Absturzgefahren: Bestimmungen BauarbeiterschutzwVO und Aufbau- und Verwendungsanleitung
- » Konstruktive Anforderungen
- » Bockgerüste, Konsolgerüste, verfahrbare Standgerüste, Ausschussgerüste
- » Schutzgerüste und Dachfanggerüste

BELASTUNGEN

- » Verwendungszwecke und zugehörige Lastklassen bzw. Belastungen, Teilflächenlasten

ÖNORM B 2252

- » Basics Werkvertragsnorm

DEMO

- » Bockgerüst, fahrbares Standgerüst
- » Abtragen Fassadengerüst

ZIEL

Sie kennen Bauarten von Gerüsten, wissen über die bauliche Durchbildung der Gerüste, verwendete Materialien und sicherheitstechnischen Anforderungen Bescheid. Sie wissen, wie Gerüste herzustellen sind, um alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Abnahme zu erfüllen.

ZIELGRUPPE

- » Facharbeiter, Hilfsarbeiter, angelernte Arbeiter, Lehrlinge ab 3. Lehrjahr,
- » Mitarbeiter von Gerüstverleihern, Dachdecker & Spengler, Mitarbeiter Örtliche Bauaufsicht und Ingenieurbüros

VORTRAGENDE

- » Experten im Bereich Gerüstbau und Arbeitnehmerschutz

VORAUSSETZUNG

Bautechnische Grundkenntnisse

HINWEIS

Der Kurs ist mit max. 12 Teilnehmern begrenzt

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
04.-06.03.2024	Mo 10:00–17:00 Uhr, Di, Mi 08:00–17:00 Uhr	40205013	28	€ 880,-

GERÜSTBAU – GEMEINSAM SICHER NACH OBEN

INHALT

- » Wo darf ein Gerüst aufgebaut werden und was muss beim Gerüstaufbau berücksichtigt werden? (Gefährdungsbeurteilung, Beurteilung des Bodenaufbaus, Tragfähigkeit, ...)
- » Welche gesetzlichen und normativen Richtlinien sind zu berücksichtigen? (Arbeitssicherheit, Normen im Gerüstbau, ÖNORM B 2252, ÖNORM B 4007, EN 12810, EN 12811, Bauarbeiterschutverordnung, ...)
- » Welche Gerüste gibt es und für welchen Verwendungszweck sind diese konstruiert? (Gerüstklassen, ...)
- » Wer darf ein Gerüst aufbauen und welche Voraussetzungen sind notwendig?
- » Welche Gerüste darf der Gerüstbauer aufbauen? (Bockgerüste, Fassadengerüste, Standgerüste, Schutzgerüste, ...)
- » Wie wird ein Gerüst richtig aufgebaut? (Grundlegendes – Aufstiege – sind Fußspindeln notwendig – sind Fußwehrrbretter notwendig, ...) – PRAXIS
- » Wie werden Gerüste verankert? (ohne Netz, mit Netz, mit Plane, ...)
- » Wer darf ein Gerüst abnehmen (Abnahmeprotokoll) bzw. wer ist sachkundig, um ein Gerüst zu prüfen? (Prüfgrundlagen, Checkliste, ...)
- » Welche Aufgaben haben Gerüstnutzer? (Sichtprüfung, ...)
- » Wer hat die Verantwortung, wenn das Gerüst von mehreren Gewerken benutzt wird?
- » Wie werden Gerüste richtig gelagert und transportiert?

- » Welche Punkte sind im Gerüstbau für spezielle Anforderungen zu beachten? (Passagen, Ausschussgerüst, Dachfanggerüst, Auswechslungsträger, stark gegliederte Fassaden, große Dämmstärken, ...) – PRAXIS
- » Welche Speziallösungen gibt es? (Geländeausgleich, Innenecklösungen, Längenausgleich, ...)
- » Wer kontrolliert die Baustelle und das Gerüst? (Arbeitsinspektorat)
- » Wann wird exekutiert und was ist zu berücksichtigen?

ZIEL

Gerüstbauschulung für Personen, die in ihrem Tätigkeitsbereich mit Gerüsten in Berührung kommen.

ZIELGRUPPE

- » Gerüstbauer, Neueinsteiger im Gerüstbau, Bauunternehmer, Nutzer von Gerüsten (Fassader, Dachdecker, Maler, Zimmerer, ...)

VORTRAGENDE

- » Dipl.-Ing. Reinhold Steinmaurer
Seit 2002 als Unternehmensberater Bau, Sicherheitsfachkraft und TQM-Auditor tätig; Lektor an der TU Wien zum Thema Bauarbeitenkoordination; Autor einschlägiger Fachpublikationen

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.11.2023	Di 08:30–16:30 Uhr	40230013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 29.09.2023

Frühbucher

SICHERE ANSCHLAGTECHNIK VON LASTEN

Die Teilnehmer erlernen das sichere und fachgerechte Anschlagen von Lasten sowie die Auswahl der geeigneten Anschlagmittel und Lastaufnahmeeinrichtungen. Sie erfahren alles über Anschlagmittel und die richtige Technik – kompakt und praxisnah. Mit diesem Wissen können die Sicherheit auf Baustellen und in Arbeitsstätten bei der Lastenmanipulation erhöht werden und Gefahren rechtzeitig erkannt und vermieden werden.

INHALT

- » Allgemeine und rechtliche Grundlagen
- » Grundlagen der Mechanik
- » Anschlagen und Transportieren von Lasten
- » Lastaufnahmeeinrichtungen und Anschlagmittel
- » Verwendungsvorschriften
- » Abminderungsfaktoren der Tragfähigkeit v. Anschlagmitteln
- » Technik und Aufbau von Anschlagmitteln
- » Verschleißerscheinungen und Abergereife von Anschlagmitteln
- » Hinweise für den Kranbetrieb
- » Verständigung zwischen Anschläger und Kranführer

ZIELGRUPPE

- » Arbeitnehmer auf Baustellen oder in Arbeitsstätten, die Lasten anschlagen oder als Einweiser im Kranbetrieb arbeiten und das 18. Lebensjahr vollendet haben.

VORTRAGENDE

- » Erfahrenes Trainerteam

HINWEIS

Dieses Seminar kann auch als firmeninterne Schulung direkt bei Ihnen in der Firma // Betriebsgelände gebucht werden.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
02.02.2024	Fr 08:00–15:00 Uhr	40233013	8	€ 320,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 18.12.2023

Frühbucher

E-LEARNING-PROGRAMM – SICHERHEIT AM BAU

Der „WissensCheck Arbeitnehmerschutz“ ist die interaktive Lernplattform der Bauwirtschaft zum Thema „SICHERHEIT“! Als Grundlage der rund 270 Fragen dient die Mappe „Sicherheit am BAU“ der AUVA und der Geschäftsstelle BAU! Der WissensCheck unterstützt Sie im Sinne einer proaktiven Unfallvermeidung und kann beim Thema „Optimierung des Arbeitnehmerschutzes“ als Ersatz für die allgemeine Mitarbeiterunterweisung erfolgen.

INHALT

- » Abbrucharbeiten
- » Arbeits- und Schutzgerüste und Absturzsicherung
- » Baustellenorganisation
- » Arbeiten auf Dächern
- » Arbeiten im Gleisbereich
- » Arbeiten in Behältern oder mit Flüssiggas
- » Baumaschinen, stationäre Maschinen und Handmaschinen
- » Arbeitsraumbreiten und Baugrubensicherung
- » Bauarbeitenkoordinationsgesetz (BauKG) und Arbeitsschutz und -recht
- » Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche oder Lehrlinge
- » Erste-Hilfe-Leistungen
- » Kräne und Anschlag von Lasten und Bauaufzüge
- » Leitern, Laufbrücken und -treppen
- » Persönliche Schutzausrüstung
- » Fertigteilmontage und Schal-, Bewehrungs- und Betonierarbeiten

VORTEIL

- » Interaktives Frage-Antwort-Lernen
- » Selbsterklärend und einfach zu bedienen
- » Praxisorientiert und einfach verständlich
- » Jederzeit und überall am Handy, Tablet oder PC
- » **Einzigartig ist, dass die Betriebe ihre Mitarbeiter gesammelt zum WissensCheck anmelden können und so stets einen aktuellen Überblick über die abgeschlossenen Zertifikate ihrer Mitarbeiter erhalten.**

ANMELDUNG UNTER
www.wissenscheck.at



FIRMENANMELDUNG

Bei Firmenanmeldungen gilt folgendes Preisgefüge pro Teilnehmer:

- Ab 26 Teilnehmer € 12,-
- Ab 51 Teilnehmer € 11,-
- Ab 101 Teilnehmer € 9,-
- Ab 201 Teilnehmer € 8,-

Bei Firmenanmeldungen kontaktieren Sie
Frau Beate Hametner
Tel.: 0732/245928-25
E-Mail: hametner@ooe.bauakademie.at



TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	KOSTEN
11/2023–10/2024	jederzeit	41299014	€ 13,- pro Teilnehmer (siehe auch Info Firmenanmeldung!)

EKRO®

**EIN ZUVERLÄSSIGER PARTNER
FÜR IHRE BAUPROJEKTE**

- GERÜSTSYSTEME
- BAUGERÄTE
- ABSTURZSICHERUNGEN
- SCHALUNGSSYSTEME

- MOBILZAUNSYSTEME
- ABSPERR- & LEITSYSTEME
- BAUAUFZÜGE
- MAB & SÄGEN



EKRO Bausystem GmbH

✉ zentrale@ekro.at

☎ +43 3855 2631

🌐 www.ekro.at

Ein herzliches Dankeschön!



**BAU Akademie
Oberösterreich**

Der OÖ Zieglerverband sponsert sämtliche Ziegel für die triale Baulehrlingsausbildung an der BAU Akademie BWZ OÖ.



Ziegel, was anderes kommt mir nicht ins Haus!

Mitgliedsbetriebe:

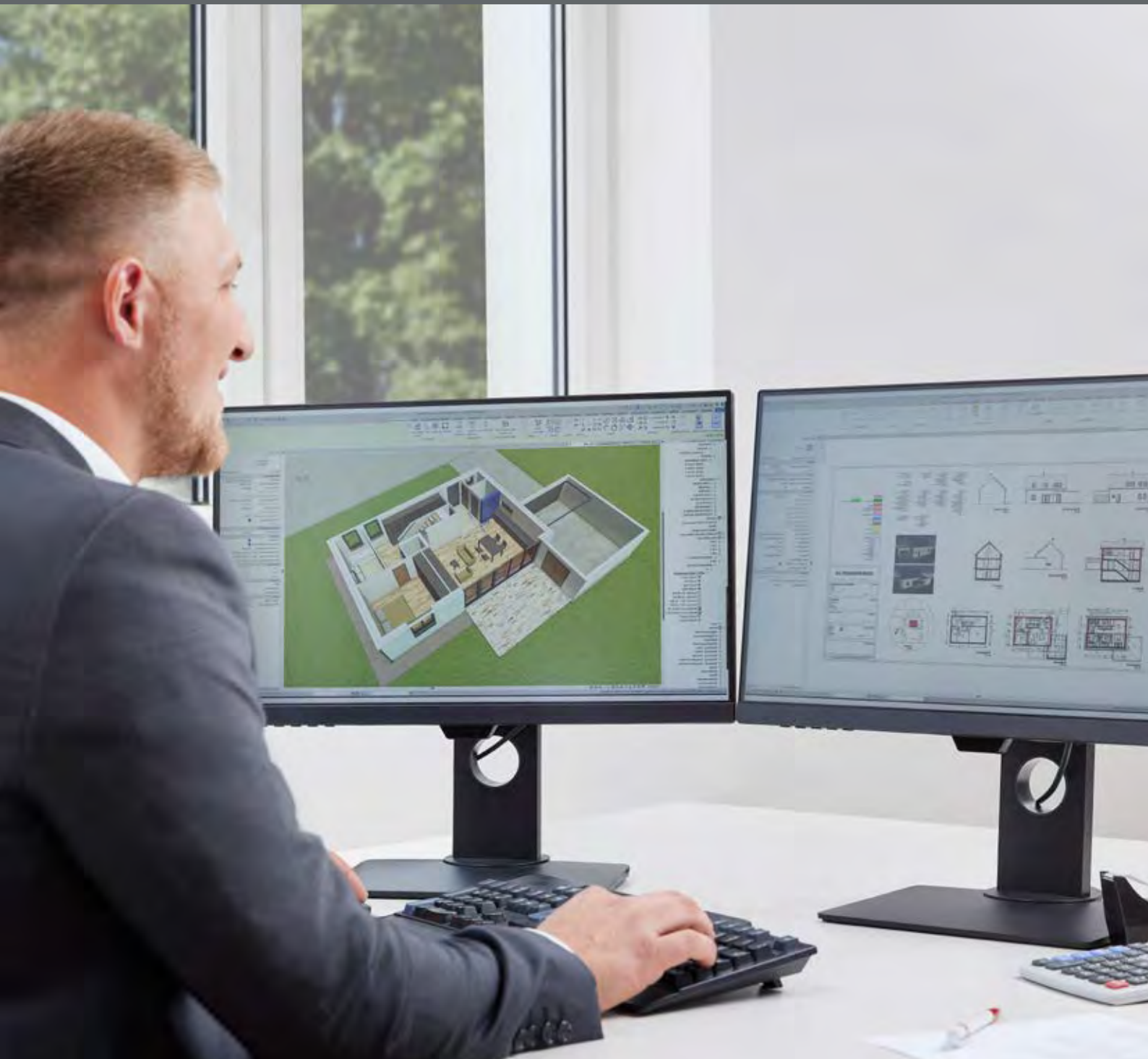
Comelli (Stmk.)
Danreiter (OÖ.)
Leitl Spannton (OÖ.)
Pichler Aschach (OÖ.)
Pichler Wels (OÖ.)
Senftenbacher ZW (OÖ.)

Zieglerverband

Anastasius-Grün-Str. 20, 4020 Linz
Mobil: +43 (0) 664 401 93 37
E-Mail: r.ecklmayr@zieglerverband.at
web: www.zieglerverband.at
www.ziegeltechnik.at

09 IT // Software

To the top //



9

IT // SOFTWARE

**IMMER AUF DEM NEUSTEN STAND MIT
DER BAUAKADEMIE BWZ OÖ!**





Auch als
LIVE.Stream buchbar

BAULEITER PLUS: „BAULEITUNG DIGITAL“

Durch immer mehr digitale Lösungen verändert sich das Berufsbild des Bauleiters. Es geht dabei aber nicht nur um die Nutzung der neuen Werkzeuge, sondern es müssen ganze Prozesse und Arbeitsmethoden angepasst werden. Diese digitalen Kompetenzen werden Ihnen in unseren Schulungen mit praxisnahen Beispielen und praktikablen Umsetzungskonzepten vermittelt.

INHALT

DIE ZUKUNFT DER DIGITALEN BAUSTELLENERFASSUNG

Neue und zukünftige Arbeitsweisen kennenlernen

Zur Einführung werden die technischen Begriffe und die aktuellen Möglichkeiten der digitalen Baustellenerfassung vorgestellt. Bestehende Softwarelösungen werden in den jeweiligen Unterscheidungsmerkmalen und Einsatzbereichen dargestellt. Eine Übersicht von Trends und Technologien gibt einen Ausblick über zukünftige Möglichkeiten. Für den Auswahlprozess und Integrationen von Softwarelösungen werden wichtige Umsetzungsschritte aufgezeigt, welche man in einer erfolgreichen Ausrollung unbedingt beachten sollte.

Im praktischen Teil lernen die Teilnehmer Begehungen, Abnahmen und Übergaben effizient mit Handy oder Tablet zu dokumentieren. Je nach Einsatzbereich können dazu unterschiedliche Lösungen in einem Testaccount ausprobiert werden.

- » Technische Begriffe und Möglichkeiten der digitalen Baustellenerfassung
- » Digitale Werkzeuge
- » Praktisches Training

MIT OFFICE 365 BAUPROJEKTE ÜBERSICHTLICH MANAGEN

Bauprojekte werden immer komplexer zu managen und stellen an Planer, Projektleiter und Ingenieure immer höhere Anforderungen. Im Einführungsteil werden die Probleme im Umgang mit Dokumenten und Dateien im Bauprozess besprochen. Es werden Lösungsansätze gezeigt, wie man mit Microsoft-Produkten wie SharePoint & Teams und dem Programm Microsoft Planner ein übersichtliches Bauprojektmanagement selbst einrichten kann. Mit einfachen Methoden können Planfreigaben, Aufgabenübersicht und einfache Workflows eingerichtet werden. Ohne spezielle IT-Kenntnisse kann der Anwender selbst seine erste Projektportalseite erstellen.

- » Grundlagen von Office 365
- » Erstellung einer SharePoint Seite
- » Einführung eines Bauportals
- » Praktisches Training

AGILES PROJEKTMANAGEMENT IN DER BAU- UND PROJEKTLÉITUNG

Dynamische Projekte erfolgreich managen.

Im allgemeinen Teil der Veranstaltung werden die technischen Begriffe und Möglichkeiten einer digitalen und mobilen Arbeitsweise vorgestellt. Die Teilnehmer lernen die Unterschiede der klassischen Arbeitsweisen im Vergleich zu den Vorteilen der agilen Arbeitsmethoden kennen.

Die Einführung eines agilen Projektmanagements stellt für Unternehmen eine innovative Prozessverbesserung dar und kommt immer öfter auch in der Baubranche zum Einsatz. Gerade bei dynamischen Prozessen wie sie in der Bauprojektentwicklung ablaufen, ermöglicht diese Methode eine ressourcenschonende, fristgerechte und erfolgreiche Projektdurchführung.

Im praktischen Teil erfahren die Teilnehmer, wie man agile Projektplanung im Bauprozess anwenden kann.

- » Grundlagen von agilem Projektmanagement
- » Erstellung eines digitalen Projektstrukturplans
- » Übersicht über digitale Werkzeuge
- » Praktisches Training

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Bauingenieure, Planer, Bauführer, Projektleiter

VORTRAGENDE

- » Ing. Robert Plomberger, MAS
Geschäftsführung, Kompetenzzentrum Future Digital

WICHTIG

- » Bitte Laptop sowie Tablet oder Smartphone zum Kurs mitnehmen!



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- » a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- » b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.–13.03.2024	Mo–Mi 09:00–17:00 Uhr	a) 40416013 b) 41416013	27	€ 1.100,–

CAD-SCHULUNGEN IM WIFI OÖ

ANMELDUNG UND KURSORT

WIFI OÖ, 4020 Linz, Wiener Str. 150
Tel.: 05/7000-77

E-Mail: kundenservice@wifi-ooe.at
Web: www.wifi.at

INFORMATIONSVANSTALTUNG CAD BAU WEITERBILDUNG

Sie werden von unseren Trainern über die Lehrinhalte und Möglichkeiten der CAD-Bau-Weiterbildungen informiert. So finden Sie die passende Qualifikation für Ihren persönlichen Bedarf. Gleichzeitig können Sie sich einen Überblick über den aktuellen Stand der CAD-Produkte verschaffen.

HINWEIS:

Anmeldung unbedingt erforderlich!

KURSSTAMM: 4675

TRAININGSEINHEITEN: 2

KURSGBÜHR: 0,-

TERMIN WIFI LINZ:

24.11.2023, Fr 18 bis 20 Uhr

ONLINE:

AUF IHREM LAPTOP, PC, TABLET ODER SMARTPHONE:

24.11.2023, Fr 18 bis 20 Uhr, Live Online Kurs

AUTODESK REVIT GRUNDLAGEN - BAU

Autodesk Revit ist eine Lösung für die 3D-Konstruktion im Bereich Architektur und Bauwesen. Dieser Kurs vermittelt alle notwendigen Grundlagen für den effektiven Start mit Autodesk Revit. Nach dieser Veranstaltung werden Sie in der Lage sein, das parametrische Verhalten dieser Software zu verstehen und die grundlegende Arbeitsweise anzuwenden.

VORAUSSETZUNGEN:

Bauzeichenkenntnisse erforderlich.

KURSSTAMM: 4681

TRAININGSEINHEITEN: 24

KURSGBÜHR: 790,- inkl. Unterlagen

TERMIN WIFI LINZ:

19.2. bis 21.2.2024, Mo bis Mi 8 bis 16 Uhr

WIFI VÖCKLABRUCK:

23.2. bis 1.3.2024,

Fr 14 bis 21:30, Sa 8 bis 16 Uhr

AUTODESK REVIT AUFBAU - BAU

Der Kurs Autodesk Revit Aufbau richtet sich an alle, die schon erste Erfahrungen mit Autodesk Revit gemacht haben. In dieser Veranstaltung werden von Ihnen gestellte Anfragen gezielt behandelt. Effizienter Umgang mit der Software speziell im Bereich Bau wird vermittelt.

VORAUSSETZUNGEN:

Bauzeichenkenntnisse und Basiskenntnisse mit Autodesk Revit bzw. der Kurs 4681 sind erforderlich.

KURSSTAMM: 4682

TRAININGSEINHEITEN: 24

KURSGBÜHR: 790,- inkl. Unterlagen

TERMIN WIFI LINZ:

26.2. bis 4.3.2024, Mo bis Mi 8 bis 16 Uhr

WIFI VÖCKLABRUCK:

2.3. bis 9.3.2024, Fr 14 bis 21:30, Sa 8 bis 16 Uhr

ARCHICAD HOCHBAUTECHNIKER GRUNDLAGEN

ArchiCAD ist eine CAD-Softwarelösung für Hochbautechniker und Architekten. Sie lernen die Grundlagen für Standardanwender und sämtliche Befehle anhand eines praktischen Übungsprojektes. Gearbeitet wird immer mit der aktuellsten Version.

VORAUSSETZUNGEN:

Windows- und Baukenntnisse sind unbedingt erforderlich.

KURSSTAMM: 4684

TRAININGSEINHEITEN: 40

KURSGBÜHR: 1.190,- inkl. Unterlagen

TERMIN WIFI LINZ:

3.10. bis 16.11.2023, Di, Do 18 bis 21:30 Uhr,
genauer Stundenplan unter wifi.at/ooe

15.1. bis 19.1.2024, Mo bis Do 8 bis 16:45 Uhr,
Fr 8 bis 11:30 Uhr

ARCHICAD HOCHBAUTECHNIKER AUFBAU

Sie perfektionieren und vertiefen Ihre Kenntnisse im Bereich Maßen und Raumbuch sowie Polier- und Detailplanung.

VORAUSSETZUNGEN:

Bauzeichenkenntnisse und Basiskenntnisse mit ArchiCAD bzw. der Kurs 4684 sind erforderlich

KURSSTAMM: 4685

TRAININGSEINHEITEN: 40

KURSGBÜHR: 1.190,- inkl. Unterlagen

TERMIN WIFI LINZ:

21.11. bis 21.12.2023, Di, Do 18 bis 21:30 Uhr,
genauer Stundenplan unter wifi.at/ooe

29.1. bis 2.2.2024, Mo bis Do 8 bis 16:45 Uhr,
Fr 8 bis 11:30 Uhr

ALLPLAN ARCHITEKTUR GRUNDLAGEN

Sie lernen Grundrisse zu entwickeln und zu drucken. Sie erstellen intelligente Bauteile wie Wände, Decken, Stützen, Fenster und Türen. Zusätzlich arbeiten Sie intensiv mit Assistenten sowie Bibliotheken und erstellen einfache Darstellungen in 3D.

HINWEIS:

Anmeldung unbedingt erforderlich!

TERMIN WIFI LINZ:

22.2. bis 24.2.2024, Do bis Sa 8 bis 16 Uhr

KURSSTAMM: 4692

TRAININGSEINHEITEN: 24

KURSGEBÜHR: 1.320,- inkl. Unterlagen

ALLPLAN ARCHITEKTUR AUFBAU

Sie lernen perfekte 3D-Modelle zu erstellen inklusive intelligenter Architekturelemente. Zusätzlich entwickeln Sie Schnittdarstellungen, verschiedene Ansichten, Perspektiven und Visualisierungen. Sie werten Flächen, Kubaturen und Massen aus Ihren Modellen aus.

VORAUSSETZUNGEN:

Kurs 4692 oder vergleichbare Kenntnisse erforderlich

TERMIN WIFI LINZ:

18.4. bis 20.4.2024, Do bis Sa 8 bis 16 Uhr

KURSSTAMM: 4693

TRAININGSEINHEITEN: 24

KURSGEBÜHR: 1.320,- inkl. Unterlagen

SEMA HOLZBAU GRUNDLAGEN GRUNDLAGEN - PROFILE - ABBUND – SPARRENLAGE

Sie lernen mit dem SEMA-Holzbaucad-Programm das Zeichnen von Grundrissen, Dachausmittlungen, Dachstuhlprofilen und Aufmaße. Sie trainieren auch die Berechnung und Konstruktion von Grat- und Kehlsparren, Profilen, Sparrenlagen mit Sparren und Pfetten, Spitz- und Schleppengaube und lernen die Bearbeitungsfunktion. Sie erstellen ein gesamtes Objekt inkl. der Übernahme der Holzliste.

KURSSTAMM: 4718

TRAININGSEINHEITEN: 50

KURSGEBÜHR: 1.550,- inkl. Unterlagen

TERMIN WIFI LINZ:

5.2. bis 13.2.2024, Mo bis Mi 8 bis 17:30 Uhr

SEMA HOLZBAU AUFBAU HOLZSYSTEMBAU DECKEN UND WÄNDE

Sie lernen das Erstellen von Objekten, Geschossen, Wand und Deckenkörpern, Einsetzen von Fenstern und Türen, das Erarbeiten von Makros und Stammdaten für den Holzsystembau, das Einstellen von Decken und Wandkonstruktionen und die Übergabe der Hölzer in die Holzliste.

KURSSTAMM: 4719

TRAININGSEINHEITEN: 40

KURSGEBÜHR: 1.290,- inkl. Unterlagen

TERMIN WIFI LINZ:

23.2. bis 8.3.2024, Fr 14 bis 21:30 Uhr, Sa 8 bis 16 Uhr

3D-SCANNEN VON RÄUMEN UND FASSADEN

Sie lernen das Erfassen von Räumen & Fassaden mit einem 3D-Scanner und die effiziente Weiterverarbeitung der Daten in AutoCAD.

VORAUSSETZUNGEN:

AutoCAD Grundkenntnisse wie zum Beispiel nach Kurs „4651“ bzw. „4676“ sind erforderlich.

TERMIN WIFI LINZ:

1.12. und 2.12.2023, Fr 14 bis 21:30 Uhr, Sa 8 bis 16 Uhr

KURSSTAMM: 4671

TRAININGSEINHEITEN: 16

KURSGEBÜHR: 520,- inkl. Unterlagen

DIE ZUKUNFT DER DIGITALEN BAUSTELLENERFASSUNG

Lernen Sie in diesem Praxisseminar neue und zukünftige Arbeitsweisen kennen.

INHALT

Zur Einführung werden die technischen Begriffe und die aktuellen Möglichkeiten der digitalen Baustellenerfassung vorgestellt. Bestehende Softwarelösungen werden in den jeweiligen Unterscheidungsmerkmalen und Einsatzbereichen dargestellt. Eine Übersicht von Trends und Technologien geben einen Ausblick über zukünftige Möglichkeiten. Für den Auswahlprozess und Integrationen von Softwarelösungen werden wichtige Umsetzungsschritte aufgezeigt, welche man in einer erfolgreichen Ausrollung unbedingt beachten sollte.

Im praktischen Teil lernen die Teilnehmer Begehungen, Abnahmen und Übergaben effizient mit Handy oder Tablet zu dokumentieren. Je nach Einsatzbereich können dazu unterschiedliche Lösungen in einem Testaccount ausprobiert werden.

- » Technische Begriffe und Möglichkeiten der digitalen Baustellenerfassung
- » Digitale Werkzeuge
- » Praktisches Training

ZIEL

Die Teilnehmenden erlangen praktische Erfahrung im Einsatz von mobilen Geräten, um Informationen schnell und effizient zu erfassen und die Dokumentationsarbeit stark zu minimieren. Darüber hinaus lernen sie die Vorteile einer digitalen Arbeitsweise kennen und erfahren, wie sie ihre Arbeitsabläufe optimieren.

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Bauingenieure, Planer, Bauführer, Projektleiter

VORTRAGENDE

- » Ing. Robert Plomberger, MAS
Geschäftsführer Kompetenzzentrum Future Digital

HINWEIS

Bitte Laptop sowie Tablet oder Smartphone zum Kurs mitnehmen!



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.03.2024	Mo 09:00–17:00 Uhr	a) 40671013 b) 41671013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 25.01.2024



DIGITALISIERUNG MIT DURCHBLICK

Wir sind Ihre erfahrenen Experten in Auswahl, Umsetzung und Entwicklung von digitalen Lösungen und Strategien.

NEUTRAL | UNABHÄNGIG | ANERKANNT

Gewerbepark 1 | A-4880 St. Georgen im Attergau | +43 660 39 31 395 |
office@futuredigital.at | www.kompetenzzentrumfuturedigital.com

UNSERE LEISTUNGEN:

DIGICHECK

ANALYSE

DIGIMATCH

SOFTWAREMATCHING

DIGIGO

UMSETZUNG

MIT OFFICE 365 & CO BAUPROJEKTE ÜBERSICHTLICH MANAGEN

Bauprojekte werden immer komplexer zu managen und stellen an Planer, Projektleiter und Ingenieure immer höhere Anforderungen. Im Einführungsteil werden die Probleme im Umgang mit Dokumenten und Dateien im Bauprozess besprochen. Es werden Lösungsansätze gezeigt, wie man mit SharePoint & Teams und dem Programm Microsoft Planner ein übersichtliches Bauprojektmanagement selbst einrichten kann.

INHALT

Mit einfachen Methoden können Planfreigaben, Aufgabenübersicht und einfache Workflows eingerichtet werden. Ohne spezielle IT-Kenntnisse kann der Anwender selbst seine erste Projektportalseite erstellen.

- » Grundlagen von Office 365
- » Erstellung einer SharePoint Seite
- » Einführung eines Bauportals
- » Praktisches Training

ZIEL

Die Teilnehmenden bekommen einen umfassenden Überblick über die Anwendungsmöglichkeiten von MS 365 in der Bauprojektentwicklung und erlangen praktische Kenntnisse zur Erstellung eines Bauportals.

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Bauingenieure, Planer, Bauführer, Projektleiter

VORTRAGENDE

- » Ing. Robert Plomberger, MAS
Geschäftsführer Kompetenzzentrum Future Digital

HINWEIS

Bitte Laptop sowie Tablet oder Smartphone zum Kurs mitnehmen!



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAkademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
12.03.2024	Di 09:00–17:00 Uhr	a) 40485013 b) 41485013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 26.01.2024

Frühbucher





WIR MACHEN GUTE BAUUNTERNEHMEN ZU BESSEREN BAUUNTERNEHMEN!

RIEDERTECH | Egerbach 12 | A-6334 Schwoich | T +43 (0)5372 62688 | E office@riedertech.at | www.riedertech.at



Digitale Prozess-
standardisierung
und -optimierung
angepasst an Ihr
Bauunternehmen auf
Basis Microsoft365

AGILES PROJEKTMANAGEMENT IN DER BAU- UND PROJEKTL EITUNG

Lernen Sie in diesem Praxisseminar dynamische Projekte erfolgreich zu managen.

INHALT

Im allgemeinen Teil der Veranstaltung werden die technischen Begriffe und Möglichkeiten einer digitalen und mobilen Arbeitsweise vorgestellt. Die Teilnehmer lernen die Unterschiede der klassischen Arbeitsweisen im Vergleich zu den Vorteilen der agilen Arbeitsmethoden kennen. Die Einführung eines agilen Projektmanagements stellt für Unternehmen eine innovative Prozessverbesserung dar und kommt immer öfter auch in der Baubranche zum Einsatz. Gerade bei dynamischen Prozessen wie sie in der Bauprojektentwicklung ablaufen, ermöglicht diese Methode eine ressourcenschonende, fristgerechte und erfolgreiche Projektdurchführung. Im praktischen Teil erfahren die Teilnehmer, wie man agile Projektplanung im Bauprozess anwenden kann.

- » Grundlagen von agilem Projektmanagement
- » Erstellung eines digitalen Projektstrukturplans
- » Übersicht über digitale Werkzeuge
- » Praktisches Training

ZIEL

Die Teilnehmenden lernen die Vorteile von agilen Projektmanagementmethoden kennen und erfahren im Praxisteil, wie die Anwendung der neuen Arbeitsweisen mit Hilfe von digitalen Werkzeugen umgesetzt werden kann.

ZIELGRUPPE

- » Bauleiter, Bauingenieure, Planer, Bauführer, Projektleiter

VORTRAGENDE

- » Ing. Robert Plomberger, MAS
Geschäftsführer Kompetenzzentrum Future Digital

HINWEIS

Bitte Laptop sowie Tablet oder Smartphone zum Kurs mitnehmen!



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

Frühbucher

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
13.03.2024	Mi 09:00–17:00 Uhr	a) 40672013 b) 41672013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 27.01.2024

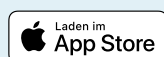


**Pläne.
Dokumente.
NEU: Tasks.**

PLANFRED der Projektraum
für Ihre Bauvorhaben.



Jetzt auch als App verfügbar!



PLANFRED



planfred.com



10

IMMOBILIEN

**DIE BAUAKADEMIE BWZ OÖ IST DAS
KOMPETENZZENTRUM FÜR
DIE GESAMTE BAUWIRTSCHAFT**



Auch als
LIVE.Stream buchbar

VORBEREITUNG ZUR BAUTRÄGERPRÜFUNG FÜR BAUMEISTER/ZIMMERMEISTER UND ZIVILTECHNIKER

Baumeister, Holzbaumeister und Ziviltechniker sind Experten im Planen, Errichten und Berechnen von Immobilien. Als Bauträger übernehmen Sie zunächst die Rolle des Bauherrn bzw. eines Investors und später die des Vermarkters eigener Immobilienprojekte. Mit dem Vorbereitungskurs auf die Bauträgerprüfung erhalten Sie alle theoretischen und praktischen Kompetenzen, die Sie für die positive Ablegung der Prüfung zum Bauträger benötigen. Vortragende mit langjähriger Erfahrung als Bauträger geben Ihnen einen Einblick in die Praxis des Bauträgergeschäfts.

INHALT

Die rechtlichen, kaufmännischen Inhalte schließen an die Inhalte der bereits erfolgreich abgelegten Konzessionsprüfung an. Sie erweitern Ihr Wissen um prüfungs- und praxisrelevante Themen, wie das Bauträgervertragsgesetz, das Wohnungseigentumsgesetz, den für Bauträger relevanten Teil aus dem Steuerrecht sowie die Bestimmungen des Mietrechts. Zentrale Punkte der Ausbildung bilden die Bauträgerkalkulation und die Organisation und Wirtschaftlichkeit eines Bauträgerprojektes. Dieser Teil wird mit einem Praxistag abgeschlossen. Finanzierung und Marketing runden den Vorbereitungskurs ab.

- » Finanzmathematik und Bauträger-Investitionsrechnung
- » Bauträger-Versicherungen
- » Bauträgervertragsgesetz, Einführung WEG
- » Marketing-Grundlagen, Werbung
- » Methoden der Finanzierung
- » Mietrechtsgesetz
- » Praxisprojekt Bauträger
- » Steuerrecht
- » Wirtschaftlichkeiten von Bauträgerprojekten
- » Wohnbauförderung

ZIEL

Vermittlung der für die eingeschränkte Befähigungsprüfung zum Bauträger notwendigen Wissensgebiete
Modul 1 § 3 Z. 2 und Modul 2 § 9 Abs. 2 Z. 1

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Zimmermeister, Ziviltechniker

VORAUSSETZUNGEN

- » Baumeister, Zimmermeister mit den Befähigungsnachweisen für die Gewerbe Baumeister oder Zimmermeister
- » Ziviltechniker mit der fachlichen Befähigung zum Ziviltechniker gemäß dem Ziviltechnikergesetz 1993

VORTRAGENDE

- » Spezialistenteam aus den Fachgebieten
- » **Kursleitung:** Bmstr. Arch. Ing. Mag. Reinhold Haas, MBA

PRÜFUNGSTERMINE

- » **Prüfung schriftlich:** 22.05.2024
- » **Prüfung mündlich:** 21.06.2024



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.03.2024– 17.05.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	a) 40503013 b) 41503013	120	€ 2.970,–



„Ich habe den Vorbereitungskurs für die Bauträgerprüfung online absolviert - auch hier steht die BAUAKademie BWZ OÖ mit ihren Vortragenden für top Qualität in puncto Wissensvermittlung. Den Kurs vor Ort zu absolvieren wäre aus zeitlichen Gründen sehr schwierig gewesen, es war aber zu keiner Zeit ein Nachteil nur per Video zugeschaltet zu sein.“

BMSTR. DIPL.-ING. (FH) REGINA KAISER
Geschäftsführerin pro constructa Bau GmbH



„Nach meiner erfolgreichen Ausbildung zum Baumeister an der BAUAKademie BWZ OÖ war es für mich klar, dass ich die Weiterbildung zum Bauträger ebenfalls hier absolviere. Der Kurs ist nicht nur eine gute Vorbereitung für die Prüfung, es werden einem auch die notwendigen Allgemeinkenntnisse für die Bauträgertätigkeiten vermittelt, die anhand von Praxisbeispielen gefestigt werden. Ein großer Vorteil der BAUAKademie BWZ OÖ ist die sorgfältige Auswahl der Vortragenden - allesamt Experten auf ihrem Gebiet!“

BMSTR. MARKUS FIXL
Geschäftsführender Gesellschafter BAUMENTOR GmbH

LEHRGANG: IMMOBILIENPROJEKTENTWICKLUNG UND REALISIERUNG

Die Immobilienprojektentwicklung steht am Anfang des Lebenszyklus und ist eine wesentliche Säule für den Erfolg einer Immobilie. Die Immobilienprojektrealisierung umfasst die Planung, Steuerung, Durchführung und Überwachung aller erforderlichen Maßnahmen, um die Projektentwicklung umzusetzen. Die Leistungen betreffen den Grundstückserwerb, die Planung, die Finanzierung und die Bauausführung sowie den Vertrieb bzw. Betrieb von Immobilien. Das Immobilienprojektgeschäft birgt hohe Chancen, aber auch nicht zu unterschätzende Risiken! Die Chancen können genutzt werden, wenn das Projekt professionell analysiert, durchdacht und projektiert wird. Sehr erfahrene Experten aus der Immobilienbranche vermitteln Ihnen die wichtigsten Kenntnisse und Fertigkeiten zur erfolgreichen Projektentwicklung und Projektrealisierung.

INHALT

MODUL 1

PROJEKTENTWICKLUNG/PROJEKTMANAGEMENT

- » Erstellung des Immobilienkonzeptes
- » Produktgestaltung: Markt-, Standort-, Nutzungs-, Wettbewerbs-, Risiko- und erste Kostenanalysen
- » Planungsprozess
- » Wirtschaftlichkeitsberechnung, Finanzierung
- » Bauprozess
- » Praktische Beispiele

MODUL 2

VERMARKTUNG UND BETRIEB

- » Grundzüge Mietrechtsgesetz (MRG)
- » Grundzüge Wohnungseigentumsgesetz (WEG)
- » Vermietung
- » Vermarktung/Verkauf
- » Facility Management/Hausverwaltung
- » Betriebskosten
- » ÖNORM B 1300

ZIEL

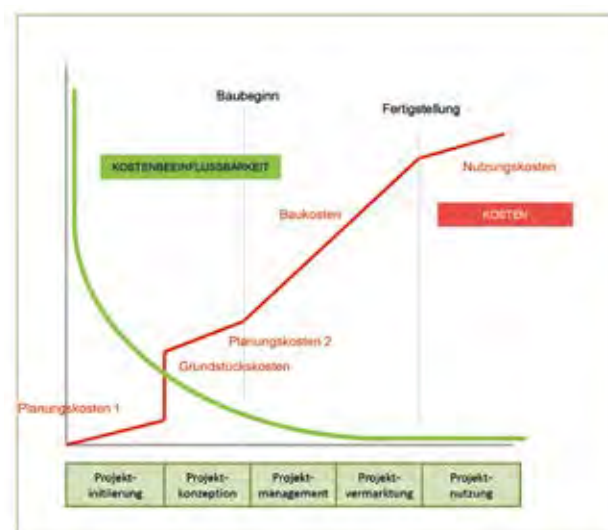
Sie können Immobilienprodukte entwickeln, Vermarktungskonzepte erstellen und sind fähig, den Immobilienentwicklungsprozess im Sinne der nachhaltigen Entwicklung zu planen sowie den Bauprozess zu begleiten.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Projektentwickler, Immobilien-treuhänder (Bauträger Immobilienmakler und -verwalter) und alle Personen, die Immobilienprojekte umsetzen wollen.

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Arch. Ing. Mag. Reinhold Haas, MBA
Geschäftsführung Real-Treuhand Immobilien Bayern GmbH
- » Bmstr. Ing. Claus Pargfrieder, MBA
Geschäftsführer AREV Immobilien GmbH



TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
07.–15.03.2024	Do, Fr 08:00–17:00 Uhr	40642013	40	€ 1.850,–

ZERTIFIZIERTER GEBÄUDESICHERHEITS- UND SICHT-PRÜFER – GEM. ÖNORM B 1300 FÜR WOHNBAUTEN

Für die Sicherheit und Gesundheit in Gebäuden sind nach ÖNORM B 1300, aber auch nach B1301, meist die Eigentümer verantwortlich. Es können aber auch die Bauberechtigten, die Wohnungseigentümergeinschaften, die Vermieter, die Verpächter und sogar die Mieter oder Pächter für die Gebäudesicherheit in der Pflicht sein. Gemäß ÖNORM B 1300 müssen Gebäude durch fachkundige Personen regelmäßigen Sichtprüfungen unterzogen werden, um Gefahren proaktiv zu erkennen und zu beseitigen. Im Zuge dieses Lehrganges werden Sie gemäß ÖNORM B 1300 für Gebäudesicherheits- und Sichtprüfungen für Wohngebäude ausgebildet. Die Sichtprüfungen gem. ÖNORM B 1300 können nur durch fachkundige Personen durchgeführt werden. Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen die aktuellen Grundlagen der B 1300, insbesondere welche Überprüfungen Sie im Zuge Ihrer Fachkompetenz selbst durchführen können bzw. welche nur unter Beiziehung anderer Spezialisten (außerhalb Ihrer Fachkompetenz) durchzuführen sind.

INHALT

- » Rechtliche und technische Grundlagen der Gebäudesicherheit und B 1300
 - » bauliche Objektsicherheit
 - » Gefahrenvermeidung
 - » Elektrik
 - » Brandschutz
 - » Hygiene
 - » Umweltschutz
 - » Zutrittsschutz
 - » Außengefahren
- » Sollzustand
 - » Bestandschutz
- » Gebäudesicherheit (auch für Arbeitsstätten)
- » Verkehrssicherheit
- » Energieaspekte
- » Schriftliche Zertifizierungsprüfung

ZIELGRUPPE

- » Der Lehrgang richtet sich vorrangig an fachkundige Personen: Baumeister, Bauleiter, Ziviltechniker, Elektriker, Brandschutzbeauftragte, Gebäudesichtprüfer, Hausverwalter, Facility Manager, Eigentümer von Gebäuden und Hausverwaltungen, ÖBA, Hausbetreuer

VORAUSSETZUNGEN

- » Facheinschlägige Ausbildung
- » Nachweis über facheinschlägige Berufserfahrung
Die Zulassungsvoraussetzungen sind bei Lehrgangsstart nachzuweisen! Außerordentliche Teilnahme ohne Zertifizierung ist möglich.

VORTRAGENDE

- » Experten aus den jeweiligen Fachbereichen
- » **Lehrgangsleiter und Prüfer:** Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor

HINWEIS

Nach positiver Absolvierung der Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer das österreichweit anerkannte BAU Akademie-Zertifikat. Dieses ist alle 3 Jahre durch ein 8-stündiges Refreshing aufrechtzuhalten.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
02.10–04.10.2023 Prüfung: 05.10.2023	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Do ab 16:00 Uhr	40477013	32	€ 1.850,–
15.04–17.04.2024 Prüfung: 18.04.2024	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr Prüfung: Do ab 16:00 Uhr	40477023	32	€ 1.850,–



„Die in der ÖNORM B 1300 und B 1301 beschriebene Objektsicherheitsprüfung von Wohn- bzw. Nichtwohngebäuden ist ein sehr weitgefächelter Aufgabenbereich. Zur Abarbeitung der geforderten, regelmäßigen Prüfroutinen ist eine detaillierte Check-Liste sowie das Erstellen einer übersichtlichen Dokumentation erforderlich. Die dazu

notwendigen Unterlagen, Prüfmethode bzw. -verfahren der einzelnen Themen wurden von den TOP-Trainern der Bauakademie sehr detailliert und praxisorientiert aufbereitet und

vorgetragen. Da das Trainerteam nicht nur aus Technikern, sondern auch aus Juristen besteht, wird auch die Sichtweise eines Richters bei eventuellen Schadensfällen für Techniker sehr gut und verständlich vermittelt. Mit der drei- bzw. vier-tägigen Ausbildung und der abschließenden Prüfung hat man eine sehr gute Grundlage, die Aufgabenstellung des Gebäudesicherheits- und Sichtprüfers aus technischer und juristischer Sicht ordnungsgemäß abzuwickeln.“

BMSTR. ING. GÜNTHER ATTWENGER,
BMBA GmbH - Baumeisterbüro

ZUSATZTAG: ZERTIFIZIERTER GEBÄUDESICHERHEITS- UND SICHTPRÜFER – GEM. ÖNORM B 1301 FÜR BETRIEBSBAUTEN

Normen sind für Gerichte und Verwaltungsbehörden sehr oft Verschuldensmaßstäbe. Die ÖNORM B 1301 ist eine Norm zur Vermeidung von Personen- und Gebäudeschäden in Nichtwohngebäuden. Es handelt sich um Sichtprüfungen und zerstörungsfreie Prüfungen unter anderem für Bürogebäude, Groß- und Einzelhandelsgebäude, Verkehrsbetriebe, Industrie- und Lagergebäude, Gebäude für Veranstaltungen und Freizeit, Krankenhäuser, Schulen, Kindergärten, Forschungsstätten, land- und forstwirtschaftliche Betriebsgebäude, Hotels, Beherbergungs- und Gaststätten, Kirchen und sonstige öffentliche Gebäude.

Um das Regelwerk verständlich und für die Vielzahl der Objekttypen anwendbar zu halten, wurde eine Gliederung in vier Fachbereiche vorgenommen:

- 1) Technische Objektsicherheit
- 2) Gefahrenvermeidung und Brandschutz
- 3) Gesundheits- und Umweltschutz
- 4) Einbruchschutz und Schutz vor Außengefahren

Prüfroutinen und Checklisten erleichtern die Vorgangsweise. Die Sichtprüfungen gem. ÖNORM B 1300 und B 1301 können nur durch fachkundige Personen durchgeführt werden. Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen die Grundlagen der B 1300 bzw. B 1301, insbesondere welche Überprüfungen Sie im Zuge Ihrer Fachkompetenz selbst durchführen können bzw. welche nur unter Beteiligung anderer Spezialisten (außerhalb Ihrer Fachkompetenz) durchzuführen sind.

INHALT

- » Rechtliche und technische Grundlagen der Gebäudesicherheit und B 1301, Arbeitsstätten, Verkehrssicherheit, Standsicherheit, zerstörungsfreie Prüfungen, Beauftragte
- » Recht und Technik für Gebäudeelektrik und Gebäudebrandschutz
- » Recht und Technik bei Hygiene, Sicherheit und Überwachung
- » Schriftliche Zertifizierungsprüfung

ZIELGRUPPE

- » Der Lehrgang richtet sich vorrangig an fachkundige Personen: Baumeister, Ziviltechniker, Elektriker, Brandschutzbeauftragte, Gebäudesichtprüfer, Hausverwalter, Facility Manager, Eigentümer von Gebäuden und Hausverwaltungen, Sicherheitsfachkräfte

VORAUSSETZUNGEN

- » Besuch des Kurses „Zertifizierter Gebäudesicherheits- und Sichtprüfer gem. ÖNORM B 1300 für Wohnbauten“

VORTRAGENDE

- » Experten aus den jeweiligen Fachbereichen
- » **Lehrgangsleiter und Prüfer:** Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor

HINWEIS

Nach positiver Absolvierung der Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer das österreichweit anerkannte BAU Akademie-Zertifikat. Dieses ist alle 3 Jahre durch ein 8-stündiges Refreshering aufrechtzuhalten.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.10.2023	Do 08:00–15:00 Uhr, anschließend Prüfung	40478013	11	€ 550,-
18.04.2024	Do 08:00–15:00 Uhr, anschließend Prüfung	40478023	11	€ 550,-

Schalungs- und Gerüsttechnik International. Kompetent. Innovativ.



Als Spezialist für Schalung und Gerüsttechnik unterstützen wir Bauunternehmen, Gerüstbaubetriebe, Planer und Architekten in jeder Phase des Bauens.

**Schalung
Gerüst
Engineering**
www.peri.at



BESTANDSCHUTZ NACH OIB UND VERKEHRSSICHERHEIT

NEU!

Bei Bauführungen im Bestand regeln die OIB Richtlinien 1-5 / 2019, dass „bei Änderungen an bestehenden Bauwerken mit Auswirkungen auf bestehende Bauwerksteile für die bestehenden Bauwerksteile Abweichungen von den aktuellen Anforderungen dieser OIB-Richtlinie zulässig sind, wenn das ursprüngliche Anforderungsniveau des rechtmäßigen Bestandes nicht verschlechtert wird“. Die Bedeutung dieser Aussage wird in rechtlicher Hinsicht praxisnah vermittelt, wobei die Verkehrssicherheit, das Wohnrecht und die Objektsicherheitsprüfung bei bestehenden Bauten die OIB Anforderungen verschärfen können.

INHALT

- » Bestandschutz als verwaltungsrechtlicher Begriff
- » Bestehende Bauwerke und historische Gebäude
- » Vermuteter Konsens nach § 49 a Oö Bau O
- » Auswirkungen auf bestehende Bauwerksteile
- » Anforderungsniveau für die Änderungen
- » Instandsetzungen
- » Ursprüngliches Anforderungsniveau
- » Rechtmäßiger Bestand
- » Grenze: Bauwerkshaftung
- » Grenze: Verkehrssicherheit und Strafrecht
- » Grenze: Mietrecht Erhaltung/ Wartung / Instandhaltung
- » Grenze: Wohnungsgemeinnützigkeitsrecht Bagatellreparaturen
- » Grenze: Wohnungseigentumsrecht
- » Grenze: Sollzustand Mangel oder Hinweis
- » Rechtsprechung für typische Haftungsfälle
- » Sichtprüfungen / Sollzustand / Mangel / Hinweis auf den Stand der Technik

ZIELGRUPPE

- » Bauträger, Planer, Baumeister, ÖBA, Sichtprüfer, Hausbetreuer, Hausverwaltungen, gemeinnützige Bauvereinigungen

VORTRAGENDE

- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Mitautor in einem Fachbuch zum Thema Denkmalschutz



ACHTUNG – SIE WÄHLEN

- a) Präsenzteilnahme in der BAUAKademie BWZ OÖ
- b) LIVE.Stream (Übertragung) als Webinar

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.02.2024	Di 08:00–13:00 Uhr	a) 40662013 b) 41662013	6	€ 320,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 22.12.2023

Frühbucher



**Avenarius
Agro**

www.avenariusagro.at

BAUTEN
SCHUTZ
KOMPETENZ

- BODEN- U. WANDBESCHICHTUNG
- BETONSANIERUNG U. SCHUTZ
- BAUWERKSABDICHTUNG
- KORROSIONSSCHUTZ

**I STEH
DRAUF**

... wenn i auf Profis bauen kann.

LIEGENSCHAFTSBEWERTUNG

INHALT

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

- » Allgemeine Grundlagen
- » Liegenschaftsbewertungsgesetz
- » ÖNORM B 1802

WERTERMITTLUNGSVERFAHREN

- » Sach-, Ertrags- & Vergleichswertverfahren
- » Residualwertverfahren – Bauträgerankauf
- » Überblick über internationale Verfahren

ERTRAGSWERT

- » Rendite, Kapitalisierungszinssatz
- » Nachhaltigkeit der Erträge
- » Welche Ansätze bei welchen Objekten?

AUFBAU EINES BEWERTUNGSGUTACHTENS

- » Bewertungsaspekte im Hinblick auf
 - » Baurecht
 - » Bauausführung und Bautechnik
 - » Besonderheiten und Auffälligkeiten
- » Wertminderungen wegen
 - » Alters, Bauschäden und Baumängeln
 - » rückgestauten Erhaltungsbedarfs
 - » verlorenen Bauaufwands
- » Restnutzungsdauer
- » Rechte und Lasten
 - » Wohnrecht, Fruchtgenuss, Leibrente, Reallasten, Grunddienstbarkeiten
- » Marktzuschläge und Marktabschläge
- » Kontaminierungsproblematik
- » Superädifikat
- » Baurecht
- » Umsatzsteuer in der Immobilienbewertung

VERKEHRSWERTRELEVANTE BESTIMMUNGEN AUS

- » Bau-, Miet-, Zivil- & Wohnungseigentumsrecht

WERTERHALTUNG EINER IMMOBILIE

- » Erhaltungs- und Wartungsarbeiten
- » Vermeidung von Schäden und Folgeschäden
- » Dokumentationen
- » Überlegungen zu Verbesserungen der Bausubstanz

ÜBERLEGUNGEN ZUR ANPASSUNG AN GÜLTIGE RECHTSBESTIMMUNGEN

- » Bauordnungen, OIB-Richtlinien, Gewerberecht

FEHLERQUELLEN BEI DER BEFUNDERHEBUNG UND BEI DER GUTACHTENERSTELLUNG

- » Bei der Begehung und Befundung, Rechtsfolgen

FALLBEISPIELE ZUR BEWERTUNG

- » Vergleichswertverfahren (leeres Grundstück)
- » Sachwertverfahren (Einfamilienhaus)
- » Ertragswertverfahren (Mietwohnhaus)

BEISPIELE ZUR BEWERTUNG VON

- » einer Eigentumswohnung
- » gewerblich genutzten Liegenschaften
 - » Gewerbe und Industrieliegenschaften
 - » Gastronomie- und Hotelliegenschaften
 - » Land- und forstwirtschaftlich genutzten
- » einem Wohnrecht

BESONDERHEITEN BEI BEWERTUNGEN

- » Gewichtung, allgemeine Beilagen, Anmerkungen

ANKAUFSGEGUTACHTUNG EINES BESTANDES

- » Technische und rechtliche Begutachtung
- » Feststellungsbefund, Bewertung
- » Abschätzung der Investitionskosten
- » Überlegungen zu Abbruch und Neubau

ANKAUFSSTUDIE FÜR BAUTRÄGER ODER INVESTOREN

- » Rechtliche Begutachtung, Bebauungsmöglichkeit
- » Abschätzung der Herstellungskosten
- » Renditeberechnungen
- » Bewertung, Haftung

WERTSTEIGERUNG EINER IMMOBILIE

- » Verkehrswert
- » vor bzw. nach einer Sanierung oder Renovierung

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Karl Poschalko
Seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit

HINWEIS

Für dieses Seminar ist ein Laptop von Vorteil!
(Leihgerät nach vorheriger Anmeldung möglich!)

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Techniker, Planer, Energieberater, Konsulenten, Immobiliensachverständige, Immobilienmakler, Immobilienverwalter, Bauträger, Spezialisten von Banken, Entscheidungsträger in Unternehmen, Mitarbeiter von Rechtsabteilungen, Finanzchefs, Wirtschaftsjuristen, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftstreuhänder, Immobilieninvestoren und Immobilienbesitzer

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.–10.04.2024	Mo–Mi 09:00–17:00 Uhr	40446013	27	€ 1.100,–

www.wohnfuehlland.at



LAND
OBERÖSTERREICH

**Wohnbauförderung
im Wohnfühlland OÖ:**
Wir schaffen
leistbaren Wohnraum

Wohnbau



DIE TECHNISCHE HAUSVERWALTUNG

Erhaltungs- oder Verbesserungsarbeiten sowie Beschwerden über Schimmel, Blei, Geländerhöhen, Wurzeln aus Terrassentrögen, die Befestigung von Satellitenantennen, die ÖNORM B 1300 in Miet- und Wohnungseigentumsobjekten verlangen die richtige Mischung zwischen Technik und Recht. Besonders deutlich wird das bei Eigentümerversammlungen im Wohnungseigentum. Wie ein technisches Problem rechtlich und ein rechtliches Anliegen technisch praxisorientiert ökonomisch und zeitsparend gelöst werden kann, erfahren Sie bei uns.

INHALT

ING. KEMEDINGER

- » Haustechniker im Recht
- » Planung, Bau, Sanierung, Kalkulation
- » Die wesentlichsten technischen Aspekte bei Hausverwaltungen
- » Die häufigsten Schäden
- » Beweismittel sammeln
- » Wasser, Rohre, Elektrik, Winterdienst, Brandschutz, Aufzug
- » Priorisierung
- » Versicherungen
- » Dokumentation

DR. POPPER

- » Unterschied Hausschaden und Wohnungsschaden bei Miete und Wohnungseigentum
- » Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten bei Miete und Wohnungseigentum
- » Gefahr im Verzug
- » Meldepflichten von Schäden
- » Baupolizei, Gebäudehaftung, Vertragshaftung, Strafrecht
- » ÖNORM B 1300 und Stand der Technik
- » Pflichten der Verwalter
- » Rechte, das Wohnungsobjekt umzubauen
- » Rückgabe von Wohnobjekten

- » Hausversammlungen
- » Gerichtliche Möglichkeiten bei Schäden, Erhaltung und Verbesserung

ZIEL

Die Verflechtung der Bau- und Haustechnik mit den rechtlichen Vorgaben erfordert klares Wissen, um Sachverhalte schnell und kompetent lösen zu können. Vor allem, wenn es sich um Gefahren und Mieterbeschwerden handelt. Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit wird von den Verwaltungen darüber hinaus gefordert. Experten werden Ihnen ihre Erfahrungswerte praxisnah vermitteln.

ZIELGRUPPE

- » Technische Sachbearbeiter von Hausverwaltungen
- » gemeinnützige Bauvereinigungen
- » Gebäudebetreiber
- » Facility Manager
- » B 1300 Prüfer

VORTRAGENDE

- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R.,
Lektor an der TU Wien, Fachautor
- » Ing. Helmut Kemedinger
OÖ Wohnbau

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
19.03.2024	Di 08:00–17:00 Uhr	40448013	10	€ 475,- –20 % Frühbucher- Bonus bei Anmeldung bis 02.02.2024

Frühbucher



SCHÄDEN UND BAUMÄNGEL IN MIET- UND WOHNUNGSEIGENTUMSOBJEKTEN

Schäden in Miet- und Wohnungseigentumsobjekten bedeuten für alle Beteiligten immer einen großen Zeit- und Argumentationsaufwand bei der Frage nach Ursache, Verschulden, sachgerechter Sanierung und Ausgleichszahlung. Ein weiteres Problem ist der Umgang mit Baumängeln aus rechtlicher und technischer Sicht, egal ob es sich um Neubauten oder bestehende Liegenschaften handelt. Dabei sind auch die miet- und wohnungseigentumsrechtlichen Bestimmungen und die dazu ergangene Rechtsprechung unbedingt zu beachten.

INHALT

SCHÄDEN UND ERHALTUNG IM MIETRECHT UND IM WGG:

- » Der dynamische Erhaltungsbegriff
- » Erhebliche Gesundheitsgefährdungen (Elektrik, Blei, Schimmel, Schall)
- » Instandhaltungs- und Wartungspflicht des Mieters und Graubereiche
- » Vertragsgestaltung
- » Schadenersatzpflicht des Vermieters
- » Bauwerkshaftung
- » Verschulden der Mieter, Meldepflichten
- » Kündigung und Räumungsklagen
- » Aufgaben und Haftung des Hausverwalters
- » Rückgabe

SCHÄDEN IM WOHNUNGSEIGENTUM:

- » Unterschied Erhaltung des WE-Objektes zum MRG. Wann zahlt die Rücklage?
- » Der Klassiker – Schimmel in Neubauten und bestehenden Objekten
- » Was zahlt die WE-Gemeinschaft oder der Wohnungseigentümer?
- » Meldepflichten
- » Hausversammlung formell und materiell
- » Schäden in Wohnungseigentumsobjekten – Gewährleistung und Schadenersatz
- » Pflichten und Haftung des Hausverwalters

UMGANG MIT SCHÄDEN AUS BAUTECHNISCHER SICHT:

- » Häufige Schäden und Baumängel
- » Effiziente Schadensaufnahme
- » Bewertung von Schäden
- » Ursachenforschung
- » Gutachten der Sachverständigen
- » Vorschäden
- » Immissionen

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Techniker und Mitarbeiter von Baufirmen, Baunebengewerbe, Bauträger, ÖBAs, Hausverwalter und Mitarbeiter von Bauvereinigungen, Ziviltechniker und Sachverständige, Banken, Haushaltsversicherungen

VORTRAGENDE

- » Mag. Dr. Alfred Popper
Richter am LG f. ZRS Wien i. R., Lektor an der TU Wien, Fachautor
- » Bmstr. Maximilian Moser
Planungsbüro Baumeister Maximilian Moser und Bezirksinnungsmeister

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
27.02.2024	Di 08:00–16:00 Uhr	40443013	9	€ 475,- –20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 12.01.2024

Frühbucher





11

PRAXIS

**LEHREN WIR UNSERE KINDER, DASS
ES IN ORDNUNG IST, MIT DEN HÄNDEN ZU
ARBEITEN UND DINGE ZU ERSCHAFFEN!**

WINTERPRAXIS-TRAINING FÜR LEHRLINGE UND JUNGE HOCHBAUER

INHALT

- » Materialkunde: Ziegelarten und -größen
- » Mörtelherstellung und Verarbeitung
- » Lesen von Bauplänen
- » Schichteinteilung
- » Berechnung Aufstich
- » Praktische Durchführung
- » Schichtaufbau
- » Oberflächengestaltung und Edelputze
- » Herstellung von Treppenschalungen mit Wendungen
- » Grundlagen Betontechnologie
- » Arbeitnehmerschutz
- » Sicheres Arbeiten mit der Baukreissäge

ZIEL

Verbesserung der Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Mauern, Verputzen und Schalungsbau

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge im 2. und 3. Lehrjahr, junge Hochbauer (Maurer)

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.01.– 01.02.2024	Mo 08:00–17:00 Uhr Di–Do 07:00–17:00 Uhr Fr 07:00–16:00 Uhr	40112013	90	€ 1.250,–



Aus
Leidenschaft.
Ziegel.

 www.klimabloc.at

Der klimabloc 50 VZ S Plan.

Eine hohe Dämm- und Speicherleistung des Mauerwerks sorgt nicht nur im Winter für angenehme Wohntemperaturen, sondern hält auch im Sommer die Hitze draußen. Die Klimaanlage ist also schon inklusive. So schafft es der **klimabloc 50 VZ S Plan** auch im Sommer, Energie zu sparen.



Die schnellste und einfachste Art trocken zu mauern.



- Bis zu 50% Arbeitersparnis gegenüber herkömmlichem Mauerwerk
- Max. Wärmeschutz durch Vermeidung von Wärmebrücken
- Geringerer Aufwand an Arbeitsgeräten, saubere Baustelle
- Für alle Wandstärken von 10 bis 50 cm

klimabloc®
der isolierende 1-K-Planblockziegel-Kleber
DRYFIX-SYSTEM
extra

 **klimabloc®**
ziegelwerk pichler wels

Ziegelwerk Pichler Wels Gesellschaft m.b.H.
Eferdinger Straße 175, 4600 Wels
Tel. +43 (0) 72 42 | 46 320-0, info@klimabloc.at

INTENSIVTRAINING BAUFACHKUNDE FÜR LEHRLINGE

In diesem 5-tägigen Workshop als Ergänzung zur Zwischenbetrieblichen Lehrlingsausbildung wird die Baufachkunde wie Planlesen, Verputzen und der richtige Umgang mit Handmaschinen intensiv geübt und vertieft.

INHALT

PLANLESEN & VERMESSEN

- » Planarten und Bestimmungen lt. ÖNORM A6240
- » Anhand von praktischen Beispielen werden
 - » Einreichpläne
 - » Polierpläne und
 - » Bewehrungspläne erklärt
- » Materialberechnungen
- » Grundverständnis Vermessung
- » Pythagoräischer Lehrsatz
- » Umgang mit
 - » elektr. Schlauchwaage
 - » Laser
 - » Nivelliergerät
 - » Rotationslaser
 - » Totalmessstation PLT 300
- » Praktische Übungen
 - » Vermessen und Ausstecken eines Grundrisses
 - » Schnurgerüst

SICHERES ARBEITEN MIT BAU-HANDMASCHINEN

- » Stichsäge
- » Handkreissäge
- » Baukreissäge
- » Winkelschleifer

- » Ziegelschneidmaschine
- » Praktische Übungen

VERPUTZEN

- » Grundlagen und Schichtaufbau verputzter Flächen
- » Grundlagen Oberputze
- » Putz- und Anschlussprofile
- » Putzträger und Bewehrung auf Dämmplatten
- » Material- und Maschinenkunde (Putzmaschine, SILO)
- » Maschinenputz (Gips- Kalk- und Zementputze)
- » Denkmalpflege und Sanierputze
- » Praktische Vorführungen und Übungen

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Hochbau (Maurer) und Betonbau (Schalungsbauer) im 2. und 3. Lehrjahr, aber auch interessierte Hilfs- und Facharbeiter, die in diesen Bereichen ihr Wissen vertiefen möchten

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
05.02.–09.02.2024	Mo–Fr 08:00–17:00 Uhr	40146013	49	€ 825,–

WORKSHOP: SICHERES ARBEITEN MIT BAU-HANDMASCHINEN

Lehrlinge dürfen ab 18 Monaten Ausbildung bzw. mit der 24-stündigen Unterweisung der Berufsschule nach 12 Monaten und unter Aufsicht mit der Baukreissäge sowie mit Handmaschinen über 1.200 Watt arbeiten. Die grundlegenden Anforderungen betreffend Sicherheit und Gesundheitsschutz werden in diesem Workshop erarbeitet, geschult und trainiert.

INHALT

- » Stichsäge
- » Handkreissäge
- » Baukreissäge
- » Winkelschleifer
- » Ziegelschneidmaschine
- » Praktische Übungen

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge vom 1. bis 3. Lehrjahr

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
12.01.2024	Fr 08:00–17:00 Uhr	40145013	10	€ 230,–
09.02.2024	Fr 08:00–17:00 Uhr	40145023	10	€ 230,–

TRAINING VERMESSEN & PLANLESEN – WEITERBILDUNG FÜR LEHRLINGE UND JUNGE HOCHBAUER / BETONBAUER

In diesem 2-tägigen Workshop als Ergänzung zur Zwischenbetrieblichen Lehrlingsausbildung werden alle Grundlagen des Planlesens sowie der Vermessung bis hin zur digitalen Vermessung geschult. Sie erhalten dadurch in diesem Bereich vertieftes Fachwissen.

INHALT

- » Planarten und Bestimmungen lt. ÖNORM A6240
- » Anhand von praktischen Beispielen werden
 - » Einreichpläne
 - » Polierpläne und
 - » Bewehrungspläne erklärt
- » Materialberechnungen
- » Grundverständnis Vermessung
- » Pythagoräischer Lehrsatz
- » Umgang mit
 - » elektr. Schlauchwaage
 - » Laser
 - » Nivelliergerät
 - » Rotationslaser
 - » Totalmessstation PLT 300
- » Praktische Übungen
 - » Vermessen und Ausstecken eines Grundrisses
 - » Schnurgerüst

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Hochbau (Maurer) und Betonbau (Schalungsbauer) im 2. und 3. Lehrjahr, aber auch interessierte Hilfs- und Facharbeiter, die sich im Bereich Vermessen und Planlesen weiterbilden möchten

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.–19.12.2023	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40144013	20	€ 420,–
05.–06.02.2024	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40144023	20	€ 420,–

VERPUTZTRAINING – WEITERBILDUNG FÜR LEHRLINGE UND JUNGE HOCHBAUER / BETONBAUER

In diesem 2-tägigen Workshop als Ergänzung zur Zwischenbetrieblichen Lehrlingsausbildung werden die Grundlagen herkömmlicher sowie maschineller Verputzarbeiten bis hin zu Material- und Maschinenkunde geschult. Sie erhalten dadurch in diesem Bereich ein vertieftes Fachwissen.

INHALT

- » Grundlagen und Schichtaufbau verputzter Flächen
- » Grundlagen Oberputze
- » Putz- und Anschlussprofile
- » Putzträger und Bewehrung auf Dämmplatten
- » Material- und Maschinenkunde (Putzmaschine, SILO)
- » Maschinenputz (Gips- Kalk- und Zementputze)
- » Denkmalpflege und Sanierputze
- » Praktische Vorführungen und Übungen

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Hochbau (Maurer) und Betonbau (Schalungsbauer) im 2. und 3. Lehrjahr, aber auch interessierte Hilfs- und Facharbeiter, die ihre Verputztechnik vertiefen möchten

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ mit Unterstützung der Fa. Röfix

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.–21.12.2023	Mi, Do 08:00–17:00 Uhr	40142013	20	€ 420,–
07.–08.02.2024	Mi, Do 08:00–17:00 Uhr	40142023	20	€ 420,–

12 Lehrlinge

To the top //

BAU **to
the
top**
WISSENS
ZENTRUM



12

LEHRLINGE

**WIR SIND GARANT FÜR DIE SICHERSTELLUNG
DES BERUFSNACHWUCHSES UND DER IMAGE-
VERBESSERUNG DER LEHRBERUFE AM BAU.**





E-Baulehre erfolgreich im 4. Jahr:

Vorreiter in der digitalen Ausbildung am Bau

Foto: W. Streitfelder

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück“, sagte der Komponist Benjamin Britten. Und wie in der Musik ist es auch beim Handwerk wichtig, sich weiterzubilden und am Puls der Zeit zu bleiben.

An der BAUAkademie BWZ OÖ kann man vom Lehrling bis zum/zur Baumeister:in Aus- und Weiterbildungen auf TOP Niveau absolvieren – und das alles am neuesten, digitalen Stand. „Die Nachfrage nach qualifizierten Baufachkräften, die Prozesse in Bauprojekten steuern können, aber auch mit den digitalen Innovationen umzugehen wissen, ist groß. Wir sind außerdem mit dem digitalen Modell Lehre, Berufsschule und BAUAkademie ein internationales Vorbild“, sagt der Obmann der BAUAkademie BWZ OÖ, Herbert Pichler.

Auch in der Lehre steigt die Bedeutung der digitalen Wissensvermittlung. Die Online Wissens- und Lernplattform e-baulehre.at ist bei den Lehrlingen sehr beliebt und wird an den BAUAkademien zur Vorbereitung auf, aber auch während der zwischenbetrieblichen Aus-

bildung eingesetzt. Durch multimediale Aufbereitung erleichtert sie – unabhängig von Ort und Zeit – die Vorbereitung auf die spezifischen Lehrabschlussprüfungen mit Online-Kursen, Lehrvideos und Wissenschecks. Über 32.000 User:innen verzeichnet die E-Baulehre mittlerweile, damit festigt sie ihren Platz in der Lehrlings- aber auch zunehmend in der Erwachsenenbildung.

Mit der Digitalisierung der Lehre war man gefühlt zehn Schritte der Zeit voraus. Corona hat dies nochmals beschleunigt.

„Anfänglich hatten wir gar keine Ahnung von E-Learning und den ganzen Tools, nur eine Vision. Wir haben uns in einem kleinen kompetenten Team dann mit den Möglichkeiten beschäftigt und unsere Vision einfach umgesetzt.“, so Harald Kopeček, Geschäftsführer der BAUAkademie und Initiator der E-Baulehre.

Heute sind die BAUAkademie BWZ OÖ und die ZAB Vorreiterinnen und Vorbilder in Österreich und bieten sogar Workshops für Lehrer zum Thema „Digitale Tools in der Lehre“ an.

ERFOLGSMODELL E-BAULEHRE: USER:INNEN & NUTZUNG

Ein digitales Werkzeug ist erst dann erfolgreich, wenn es viele Menschen nutzen.

- » **32.087** registrierte Nutzer:innen bei rund 3.700 Lehrlingen (auch Fachkräfte nutzen die E-Baulehre)
- » **104.547** Wissenschecks (positiv absolviert)
- » **289.666** YouTube Aufrufe

(Auswertung per 30.06.2023)

ONLINEKURSE & LERNVIDEOS

- » **172** Online-Fachkurse
- » **2.146** Fachthemen
- » **190** Lehrvideos und
- » **4.215** WissensCheck Fragen

Das Ausbildungsangebot wird laufend aufwändig mit innovativen Wissensgebieten und Lehrvideos erweitert.

Nachgefragt:

E-BAULEHRE in HTLs

Seit mittlerweile drei Jahren ist die E-Learning-Plattform e-baulehre.at als digitale Grundausbildung in der Baubranche im Einsatz. Zu den Nutzer:innen zählen aber längst nicht mehr nur Bau-Lehrlinge, sondern auch zahlreiche Schüler:innen technischer Ausbildungsstätten wie in der HTL Mödling.

HTL-Lehrer Andreas Primes, Abteilung Bautechnik in der HTL Mödling, hat die Lernplattform während der ersten Distance-Learning-Phase für seine Schüler:innen entdeckt und verwendet diese gemeinsam mit seinen Kolleg:innen seither im fachtheoretischen und -praktischen Unterricht. Daraus entwickelte sich sogar ein Schulentwicklungsprojekt in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule NÖ.

Wie genau setzen Sie die E-Baulehre in Ihren Klassen ein?

Andreas Primes: So wie bei vielen Lehrerkolleg:innen ist die E-Baulehre vorwiegend zum Hausübungsmachen im Einsatz. Die Schüler:innen nutzen sie für Zusatzinformationen und Prüfungsvorbereitung, aber auch im Unterricht beziehungsweise zum freiwilligen Üben wird sie verwendet. Interessant ist, dass aufgrund der hohen Benutzerfreundlichkeit über zwei Drittel der Schüler:innen alle erforderlichen Aufgaben oder sogar mehr machen. Nicht zuletzt fließen die Ergebnisse aus der E-Baulehre – Zertifikate können ja direkt im Tool erworben werden – in die Notengebung mit ein. Allein in Mödling im Bereich Bautechnik nutzen über 220 Schüler:innen das Tool regelmäßig.

Wie kommt die E-Baulehre bei den Schüler:innen an?

Andreas Primes: Die Akzeptanz bei den Schüler:innen ist extrem hoch, weil sie sehr praxisbezogen ausgearbeitet ist. Die Jugendlichen verbringen außerdem gerne Zeit mit digitalen Tools. Das zeit- und ortsunabhängige Lernen und das sofortige Feedback durch die Wissenschecks entsprechen dem Lernverhalten der Schüler:innen.

Eignet sich das Tool für die gesamte Bau-Ausbildung?

Andreas Primes: Speziell in den ersten beiden Ausbildungsjahren ist die E-Baulehre eine Lernunterstützung für die Schüler:innen in HTLs, weshalb die Nutzerzahlen in diesem Bereich in den letzten Monaten stark angestiegen sind.



Andreas Primes
Abteilung Bautechnik
(HTL Mödling)

FEEDBACK

zur E-Baulehre

MICHAEL SEIFRIEDSBERGER,
Lehrling bei Hörmannseder GmbH

„Ich persönlich finde das Prinzip, den Aufbau und die Kurse sehr gut. Toll sind die eingebauten Videos, um genügend Anschauungsmaterial zu haben. Ergänzend zum normalen Unterricht finde ich die E-Baulehre sehr hilfreich und interessant.“

ALEXANDER AUER, Lehrling
bei der Wimberger Bau GmbH

„Die E-Baulehre ist super zum Lernen und sehr verständlich aufgebaut.“

FEEDBACK DER HTL CAMILLO
SITTE BAUTECHNIKUM WIEN

„In unserer Lehrerbesprechung wurde die E-Baulehre diesbezüglich als eines der besten Mittel genannt, die Wertschätzung bei unseren Kolleg:innen ist extrem hoch“

FEEDBACK DER PTS TAXENBACH

„Die Module sind sensationell aufbereitet und genial didaktisch aufgebaut.“



E-INFACH E-INZIGARTIG E-BAULEHRE



Bildung hat Zukunft

Fast-Track oder Reality



Fast-Track oder Reality – welcher Weg ist der bessere?

Bmstr. Ing. Norbert Hartl, MSc, MBA, Landesinnungsmeister bei der Übergabe der Tablets für BAU-Lehrlinge

Das Bildungs = Ausbildungs Modell der Generation Z in der Bauwirtschaft.

Mit 14 muss eine Entscheidung getroffen werden. Schule oder Lehre? In der Bauwirtschaft münden am Ende beide Wege in eine erfolgreiche Karriere.

Jede:r Jugendliche muss sich im Alter ab 14 Jahren entscheiden, welchen Weg sie oder er weitergeht: Schule oder Lehre?

Wollen wir für die Zukunft kompetente Fachkräfte mit Potenzial für Führungsaufgaben, müssen wir die Lehre für die Jugend wieder attraktiv machen. Aus dem bekannten Y-Modell wird in der Bauwirtschaft ein Diamant, der verdeutlicht, dass die Lehre gleiche Karrieremöglichkeiten bietet wie eine höhere Schule, glänzender Lebensverdienst inklusive.

Mit dem BAUKARRIERE-Modell zeigt die Bauwirtschaft sehr deutlich, dass die Lehre auf keinen Fall eine Sackgasse, sondern nur ein toller und erfolgsversprechender alternativer Weg der Berufskarriere ist. Wir haben mit dem Fachgruppengeschäftsführer DI Dr. Markus Hofer und dem Geschäftsführer der BAUakademie BWZ OÖ Harald Kopececk, MBA, über ihr großes gemeinsames Ziel: den Image- und Perspektivenwechsel für die nächste Generation gesprochen.

UNTERSTÜTZUNG BEI DER LEBENSENTSCHEIDUNG

Spätestens im Alter von 14 Jahren müssen die Schüler:innen die Lebensentscheidung „Schule oder Lehre“ treffen. Den meisten fällt es schwer, sich so früh für Arbeit bzw. Handwerk zu entscheiden. Sie stehen auch unter starkem Einfluss der Eltern oder orientieren sich an ihrer Peer Group, wenn es um die Beantwortung der Frage geht. Immer seltener werden Lehrberufe in die engere Wahl gezogen, weil die Entscheidung einfacher ist, zunächst wei-

„Gute Schüler:innen sind nicht nur für die höhere Schule, sondern auch für die Lehre ausgezeichnet geeignet.“

Harald Kopececk, Geschäftsführer
BAUakademie BWZ OÖ

ter in die Schule zu gehen. Die Zahl der BAU-Lehrlinge sank im letzten Jahrzehnt, die Anzahl qualitativer Bewerbungen ist gleichsam rückläufig. Fehlende Entscheidungskompetenz und

Berufsorientierung, ein „sich nicht festlegen wollen“, das bessere Matura- und Akademiker-Image, sowie die scheinbar höheren Akademikergehälter sind einige Gründe dafür.

Bei näherem Hinsehen wird aber klar, dass der vielgepriesene Bildungserwerb keinesfalls nur an der klassischen Schule stattfindet, mit Ausbildung in der Lehre, Training on the Job und Flexibilität in der weiteren Karriereplanung ist eine Entwicklung in Lehrberufen ebenso möglich. Wird dann auch noch der Lebensverdienst gegenübergestellt, ist die Lehre klarer Gewinner.

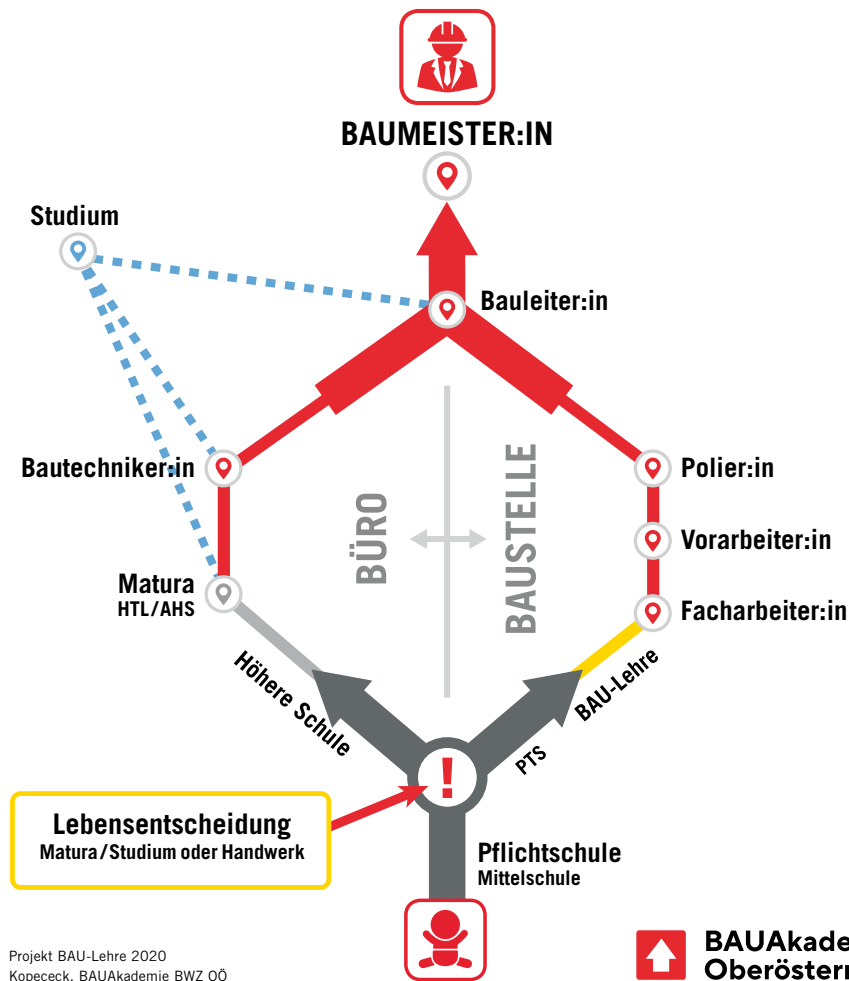
AUS DEM Y-MODELL WIRD EIN DIAMANT DER LEHRBERUFE GESCHLIFFEN

Am Beispiel einer technischen Ausbildung führt der erste Weg weiter entlang der Oberstufe und dem Abschluss mit Matura, die dann ein oftmals langwieriges Studium ermöglicht. In dieser Zeit verfügt der/die Schüler:in üblicherweise über kein regelmäßiges Einkommen, hält sich die Berufsoptionen aber für wei-

Bildung hat Zukunft

Das BAU-Karriere-Modell

BAU **to the top**
WISSENS
ZENTRUM



Projekt BAU-Lehre 2020
Kopecek, BAUakademie BWZ OÖ

Lehre vs. Schulabschluss mit Matura grob durch, hat der Lehrling mit 25 Jahren bei aktuellen Gehaltstafeln die Nase vorn. Nach zehn Berufsjahren hat er oder sie bereits rund eine Viertel Million Euro an Gehalt erwirtschaftet, der/ die AHS Maturant:in, der/die viel später zu arbeiten beginnt, hat dann erst rund die Hälfte verdient. Noch größer ist der Abstand zum Hochschulabsolventen, der mit 25 im besten Fall ein Berufsjahr hinter sich hat und dessen Einstiegsgehalt bei ca. 30.000 Euro im ersten Jahr liegt. Würden die Vorteile der handwerklichen Fähigkeiten beim privaten Hausbau noch gegenübergestellt, so verdoppelt sich der finanzielle Vorteil des BAU-Facharbeiters.

„Unsere Baumeisterbetriebe bilden top Fachkräfte aus und sind sehr oft das Sprungbrett für außergewöhnliche BAU-Karrieren.“

Norbert Hartl,
Landesinnungsmeister BAU OÖ

tere fünf Jahre offen. Die praxisbezogene Alternative ist die BAU-Lehre. Hier steht dem/der ausgebildeten BAU-Facharbeiter:in mit Potenzial zu Führungsaufgaben der Karriereweg über Vorarbeiter:in und Polier:in, den Besten sogar bis zu Bauleiter:in und Baumeister:in, offen. Die Qualifizierung erfolgt durch die Lehrlingsausbildung, über Weiterbil-

dungen an den BAUakademien und vor allem, durch das praktische Lernen auf den Baustellen.

MIT LEHRE FINANZIELL BESSER GESTELLT

Ein weiteres Argument für die Lehre ist der Vergleich des Lebensverdienstes. Rechnet man die Gehalts-Alternativen

MODERNISIERUNG ALS ENTSCHEIDUNGSHILFE

Neben geforderter Imagearbeit in der Bildungspolitik soll die Modernisierung der BAU-Lehre Jugendliche ebenfalls in ihrer Entscheidung für die Lehre unterstützen. Integration der Digitalisierung in der Ausbildung, eine flexible Modularisierung und die Schaffung einer BAU-Kaderlehre sind wesentliche Säulen.



Die triale BAU-Lehre

Einzigartiges Ausbildungssystem

6 Gründe, die für die triale BAU-Lehre sprechen

1

SPANNENDER ARBEITSALLTAG MIT THEORIE UND GANZ VIEL PRAXIS

In einer BAU-Lehre wird es nie langweilig, weil sich Theorie und Praxis abwechseln. Jugendliche können das theoretische Wissen gleich in der Praxis umsetzen. Als Lehrling und später als Facharbeiter:in baut man – mit Stolz – die tollsten Bauwerke!

2

EINZIGARTIGES „TRIALES“ AUSBILDUNGSSYSTEM:

Lehrlinge erlernen ihren Beruf von Anfang an – sie werden Schritt für Schritt zum Profi auf ihrem Gebiet. Zusätzlich zur Ausbildung im Lehrbetrieb und in der Berufsschule trainieren alle BAU-Lehrlinge bis zu neun Wochen an einer BAUakademie die praktischen Fertigkeiten.

3

ERSTES EIGENES GELD – VIEL GELD

Eine BAU-Lehre zählt zu den bestbezahlten Lehrberufen. Damit kann man sich als Jugendlicher Wünsche selbst erfüllen und wird früher selbstständig.

4

TEAMARBEIT & WEITERENTWICKLUNG

Während der Ausbildung arbeiten Lehrlinge mit verschiedenen Menschen zusammen – Arbeitskolleg:innen, Ausbilder:innen und Lehrer:innen. Dabei lernen sie, im Team zu arbeiten und haben immer eine:n Ansprechpartner:in. Während der Zeit an der BAUakademie werden auch Themen wie Knigge oder körperliche Fitness behandelt.

5

BESTE BAU-KARRIERE CHANCEN

Die BAU-Lehre eröffnet viele Karrierechancen und -Möglichkeiten. Mit Engagement & Weiterbildung schafft man es mit der Lehre bis zum/zur Polier:in oder weiter sogar bis zum/zur Baumeister:in.

6

PERFEKTE VORBEREITUNG

BAU-Lehrlinge werden in eigenen Kursen an den BAUakademien gezielt auf die Lehrabschlussprüfung vorbereitet – mit Erfolg!



**FÜR DIE FÜHRUNGSKRÄFTE
VON MORGEN!**

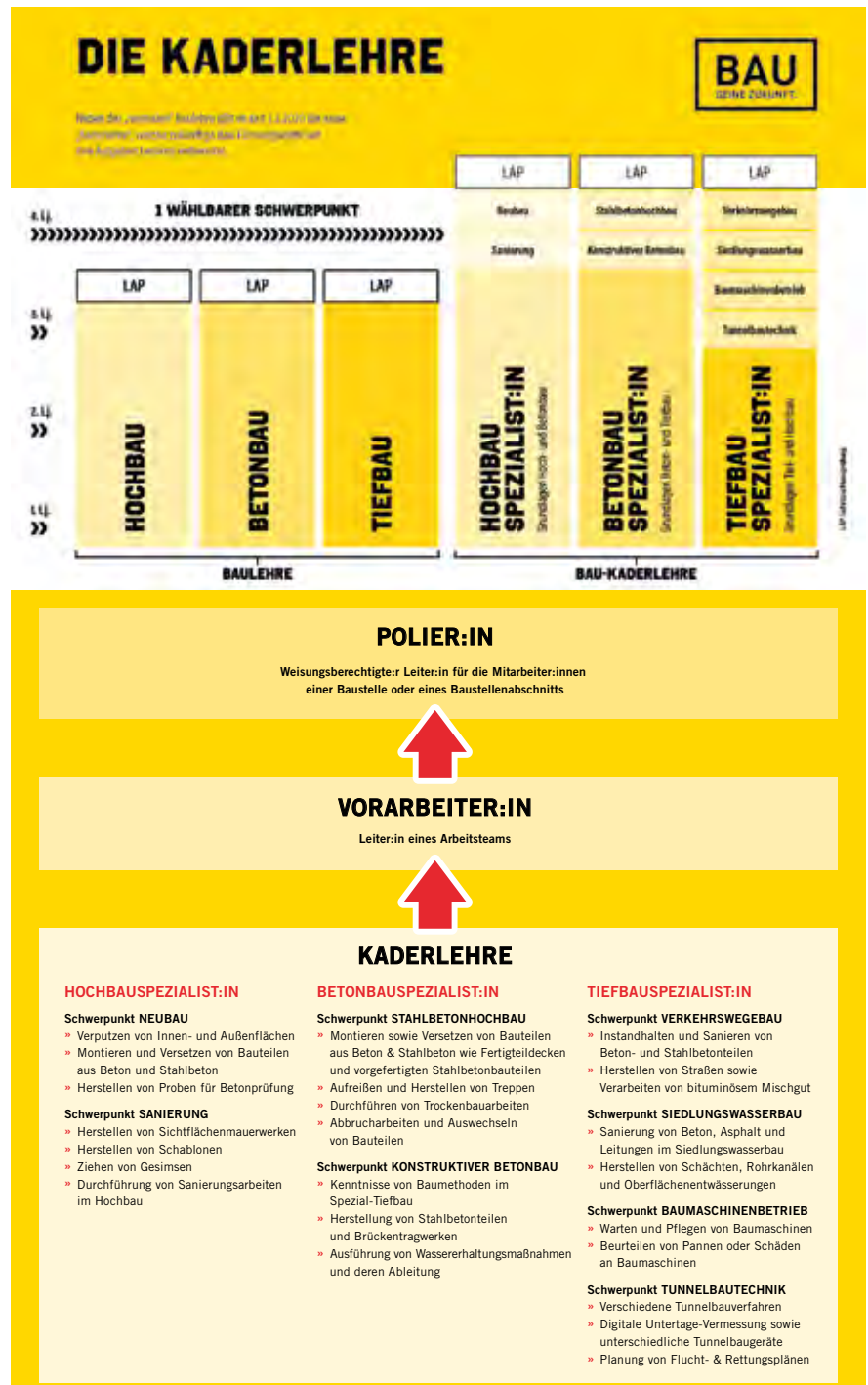
Eine hochwertige Ausbildung von Fachkräften ist der Schlüssel für die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit von Bauunternehmen. Die vierjährige BAU-Kaderlehre wurde als Anreiz für besonders geeignete Lehrlingskandidat:innen geschaffen, die für eine Karriere als BAU-Führungskraft aufgebaut werden.

Die BAU-Kaderlehrberufe beinhalten

- » die Grundlagen von zwei BAU-Lehrberufen,
- » eine vertiefte baubetriebswirtschaftliche Ausbildung sowie
- » einen (frei wählbaren) technischen Schwerpunkt (siehe Grafik)

„Die BAU-Kaderlehre soll unsere zukünftigen Führungskräfte ausbilden und steht nur ausgewählten guten Schüler:innen zur Verfügung“, bekräftigt LIM Hartl.

www.baudeinezukunft.at/bauberufe/bau-kaderlehre/



BERATUNG // KONTAKT

GABRIELA MADLMAIR

BAU-Lehrlingsexpertin OÖ

+43 664 // 46 23 778

✉ madlmair@ooe.bauakademie.at



BAU- LEHRLINGS- CASTING 2023

30. 11. 2023

baulehrlingscasting.at

SEI DABEI BEIM GROSSEN BAU-LEHRLINGS-CASTING!

Willst du hoch hinaus? Eine Lehre am Bau ist bestens bezahlt, bringt viel Abwechslung und verspricht Erfolgserlebnisse und tolle Aufstiegschancen. Wär' das was für dich? Finde es heraus und zeig uns, was du drauf hast – beim österreichweiten **Bau-Lehrlings-Casting am 30.11.2023!**

Du triffst dort auf interessierte Baufirmen, kannst Baustellenluft schnuppern und findest spielerisch heraus, ob du für eine Baulehre geeignet bist. Die besten Teilnehmer werden an regionale Baufirmen vermittelt.

Infos & Anmeldung: **www.baulehrlingscasting.at**



BAU-LEHRLINGS-CASTING 2023

Jährlich stellen sich ca. 150 Schülerinnen und Schüler aus Oberösterreichs Polytechnischen Schulen den Aufgaben zu den Themenbereichen Mathematik, Deutsch, Allgemeinwissen, Sport-Motorik und bautechnische Praxis. Die drei Besten erhalten als Gewinnerprämie die Nettolöhne unserer BAU-Lehrlinge im ersten, zweiten und dritten Lehrjahr. Im „Get-together“ vor der Siegerehrung informieren sich Schülerinnen und Schüler bei den anwesenden BAU-Firmenvertretern über ihre Möglichkeiten und Chancen in den einzelnen Betrieben und vereinbaren vor Ort Schnupper-Termine.

TERMIN	ZEIT	ANMELDUNG SCHÜLER	ANMELDUNG BAUFIRMEN
30.11.2023	Do 08:00–15:30 Uhr	gabriela.madlmair@baudeinezukunft.at	Gabriela Madlmair BAU-Lehrlingsexpertin madlmair@ooe.bauakademie.at 0664/4623778



TAG DER BAU-LEHRE (TAG DER OFFENEN TÜR)

Parallel zum BAU-Lehrlings-Casting 2023 laden wir wieder zum „Tag der BAU-Lehre“ zum Thema Personalarbeit ein. Werden die Grundpfeiler seriöser Personalarbeit, Fordern und Fördern der Leistungsfähigkeit und des Leistungswillens zunehmend obsolet bzw. reicht es, an Mitarbeiter unreflektiert Geschenke zu verteilen, um ausreichend attraktiv für Baufachkräfte zu sein? - Oder braucht es an Mitarbeiter angepasste Begleitungs- und Entwicklungskonzepte? Die Ergebnisse der Auseinandersetzung mit dieser Thematik garantieren spannende Aspekte.

INHALT

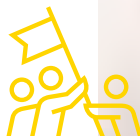
- » Aktuelles aus der „Zwischenbetrieblichen Lehrlingsausbildung“
- » Chancen und Risiken der Personalarbeit in der BAU-Branche
Vortragender: Mag. Dr. Erich Kremsmair, MBA
- » Get-together mit den Teilnehmern des BAU-Lehrlings-Castings

ZIELGRUPPE

- » Lehrherren, Lehrlingsverantwortliche bzw. Lehrlingsausbilder, Direktoren und Berufsorientierungslehrer

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
30.11.2023	Do 13:00–15:30 Uhr	40167013	4	kostenlos

Sicherheit, Kraft und Ausdauer für eine erfolgreiche BAU-Zukunft.



NEWS

NEWS

NEWS

NEWS

Der Bauberuf wurde in den letzten Jahren auf ein neues, zeitgemäßes und modernes Fundament gebaut. Damit wir gemeinsam besser in Richtung Digitalisierung gehen, ist eine kompetente, intensive und zukunftssträchtige Grundausbildung unserer BAU-Lehrlinge unumgänglich. Neben den zahlreichen praktischen Fähigkeiten geben wir unseren Jugendlichen auch Sicherheit, Kraft, Ausdauer und eine große Portion Selbstbewusstsein mit für ihre berufliche Zukunft.

Das Berufsbild des Maurers lief mit Ende letzten Jahres aus. „Neue“ Lehrlinge werden seither ausschließlich in den Berufsbildern Hoch-, Beton- und Tiefbau ausgebildet.

VERTIEFENDES WISSEN FÜR UNSERE LEHRLINGE

Es konnten zusätzliche Ausbildungstage für Lehrlinge gewonnen werden, wo sie ihr Wissen zu Werkzeugen, Materialien, Fachjargon festigen und einen tieferen Einblick in ihre weiteren Ausbildungs- und Aufstiegschancen erhalten.

WEBSITE WWW.BAU-LEHRE.AT

Erfahren Sie hier das ganze Jahr über alle wichtigen Infos, Neuigkeiten und mehr über den Alltag unserer BAU-Lehrlinge und unseres BAU-Lehre-OÖ-Teams.

JOBPLATTFORM WWW.JOBSAMBAU.AT

Diese Jobplattform bietet eine extra Filteroption für Lehrberufe. Stellen Sie als Gewerbebaubetrieb Ihre Lehrberufe online. Lehrer, Schüler und Eltern erleichtern Sie so die Suche nach Lehrstellen. Auf Messen und in Schulen wird diese Plattform als Lehrbetriebslistenübersicht BAU verwendet.

TABLET-ÜBERGABE BEREITS IM 1. LEHRJAHR

Damit wird dem im neuen Berufsbild neu definierten Punkt „Umgang mit Hard- und Software“ Rechnung getragen und gewährleistet, dass Ihre Lehrlinge sich noch rascher an den Umgang mit neuen Technologien gewöhnen.

DIE E-BAULEHRE – EIN ERFOLGSGARANT

32.087 registrierte Nutzer // 238.684 Log-ins
104.547 Wissenschecks (erfolgreich abgeschlossen)
289.666 Lehrvideos auf YouTube abgerufen

Stand: 30.06.2023

Andere Branchen beneiden uns um dieses tolle Lerntool. Die E-Baulehre steht insbesondere BAU-Lehrlingen, Schulen und Lehrbetrieben unter www.e-baulehre.at kostenlos zur Verfügung.

LEHRABSCHLUSSPRÜFUNGEN

Im Sommer 2023 treten das erste Mal Hochbau-Spezialisten zur Lehrabschlussprüfung an. Zwischenzeitlich gibt es in OÖ bereits zahlreiche erfolgreiche Prüfungsabsolventen in den Berufsbildern Hoch- und Betonbau. Die neuen Lehrabschlussprüfungen dauern zwei Tage.

ERSTE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG TIEFBAU

2023 fand das erste Mal eine Tiefbau-Lehrabschlussprüfung in der BAUAkademie BWZ OÖ statt. Zukünftig werden diese regelmäßig auch in Oberösterreich abgehalten.

ZWISCHENBETRIEBLICHE AUSBILDUNG TIEFBAU

Ab Herbst 2023 werden, neben Hoch- und Betonbau-Lehrlingen, auch die Tiefbau-Lehrlinge ab dem 1. Lehrjahr in der BAUAkademie BWZ OÖ praktisch ausgebildet.



ONLINE NEWS

In unseren Medien www.bau-lehre.at,
Lehrlingsnewsletter, Facebook etc.
halten wir Sie zeitgerecht up to date.

ERWEITERTE ZWISCHENBETRIEBLICHE AUSBILDUNG FÜR LEHRLINGE IM 1. LEHRJAHR

Die „Erweiterte Zwischenbetriebliche Ausbildung für Lehrlinge im 1. Lehrjahr“ wird von der BUNDESINNUNG BAU zur Gänze gefördert. Voraussetzung ist, dass die Lehrlinge einen bereits bestehenden Lehrvertrag haben. Es dürfen Lehrlinge im 1. Lehrjahr eine bis max. zwei Wochen lang daran teilnehmen und können sich entweder zwischen den Schwerpunkten Mauern und Schalungsbau oder auch für beide entscheiden. Da es eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt, zählt der Anmeldezeitpunkt.

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge im 1. Lehrjahr

KOSTEN

- » Dieses erweiterte Training ist für den Lehrling und den Lehrbetrieb kostenlos!

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

Die Kosten der Übernachtung inkl. Verpflegung übernimmt zu 100 % die BAUAkademie BWZ OÖ.

WICHTIG: Der Lehrbetrieb erhält für diese Woche keine Refundierung der Lehrlings- und Fahrtkostenentschädigung.

ERWEITERTE ZWISCHENBETRIEBLICHE AUSBILDUNG HOCHBAU

INHALT

- » Planlesen und Bautagesberichte
- » Massenberechnungen, Materialbedarfsberechnungen
- » Aufreißen verschiedener Grundrisse
- » Rechenbeispiele zum Pythagoras
- » Herstellen eines Bauwinkels
- » Aufstich berechnen und herstellen
- » Mauern mit kleinformigen Ziegeln

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.–14.12.2023	Mo 08:00–17:00 Uhr, Di–Do 07:00–17:00 Uhr	40168013	39	kostenlos
08.–11.01.2024	Mo 08:00–17:00 Uhr, Di–Do 07:00–17:00 Uhr	40168023	39	kostenlos
12.–15.02.2024	Mo 08:00–17:00 Uhr, Di–Do 07:00–17:00 Uhr	40168043	39	kostenlos

ERWEITERTE ZWISCHENBETRIEBLICHE AUSBILDUNG BETONBAU

INHALT

- » Planlesen und Bautagesberichte
- » Massenberechnungen, Materialbedarfsberechnungen
- » Rechenbeispiele zum Pythagoras
- » Herstellen eines Bauwinkels
- » Herstellen von einfachen Schalungen
- » Biegen und Verlegen einer Bewehrung
- » Betonieren

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.–14.12.2023	Mo 08:00–17:00 Uhr, Di–Do 07:00–17:00 Uhr	40169013	39	kostenlos
15.–18.01.2024	Mo 08:00–17:00 Uhr, Di–Do 07:00–17:00 Uhr	40169023	39	kostenlos
12.–15.02.2024	Mo 08:00–17:00 Uhr, Di–Do 07:00–17:00 Uhr	40169043	39	kostenlos

NACHHILFE FACHRECHNEN & BAUTECHNIK – VORBEREITUNG AUF DIE BERUFSSCHULE – 1. LEHRJAHR

NEU!

Um Ihren BAU-Lehrling bestmöglich für die erste Klasse Berufsschule vorbereiten und unterstützen zu können, bieten wir die Möglichkeit, bereits Erlerntes zu vertiefen bzw. auf eventuelle Schwächen einzugehen.

INHALT

E-BAULEHRE FACHRECHNEN

- » Längenmaße/Flächenmaße + Umwandlung
- » Flächen- und Raumformeln
- » Berechnung von Flächen/Volumen

BAUTECHNIK

- » Sicherheit am Bau
- » Bauwerk, Bauablauf
- » Erdarbeiten
- » Baustoffe
- » WDVS
- » Ablauf eines Bauvorhabens

ZIEL

Vorbereitung und Unterstützung für den Einstieg in die 1. Klasse Berufsschule.

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge mit Lernschwäche in der Berufsschule
- » Lehrlinge mit bevorstehender Prüfung

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.09.–08.09.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40115013	30	€ 430,–
08.11.–10.11.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40115023	30	€ 430,–
31.01.–02.02.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40115033	30	€ 430,–
17.04.–19.04.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40115043	30	€ 430,–

NACHHILFE FACHRECHNEN & BAUTECHNIK – VORBEREITUNG AUF DIE BERUFSSCHULE – 2. LEHRJAHR

NEU!

Wir bieten Ihrem BAU-Lehrling für die 2. Klasse Berufsschule die Möglichkeit, Erlerntes zu wiederholen und zu vertiefen. Nach diesem 3-Tages-Kurs ist Ihr BAU-Lehrling bestens für die Berufsschule vorbereitet.

INHALT

E-BAULEHRE FACHRECHNEN

- » Längenmaße/Flächenmaße + Umwandlung
- » Aufstich
- » Berechnen von Längen + Höhen in Bauplänen
- » Maßstabberechnungen (Planmaß, Naturmaß) Maßstabszahl
- » Eckige und runde Bauflächen
- » Materialbedarfsberechnungen

BAUTECHNIK

- » Beton
- » Bewehrung, Schalung
- » Vermessungsarbeiten
- » Gründungen
- » Feuchtigkeitsabdichtung

ZIEL

Vorbereitung und Unterstützung für den Einstieg in die 2. Klasse Berufsschule.

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge mit Lernschwäche in der Berufsschule
- » Lehrlinge mit bevorstehender Prüfung

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.09.–08.09.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40116013	30	€ 430,–
08.11.–10.11.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40116023	30	€ 430,–
31.01.–02.02.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40116033	30	€ 430,–
17.04.–19.04.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40116043	30	€ 430,–

NACHHILFE FACHRECHNEN & BAUTECHNIK – VORBEREITUNG AUF DIE BERUFSSCHULE – 3. LEHRJAHR

NEU!

Um auch in die 3. Klasse der Berufsschule bestens zu starten, bieten wir Ihrem BAU-Lehrling die Wiederholung und Vertiefung vom bereits erlernten Stoff der 2. Klasse an.

INHALT

E-BAULEHRE FACHRECHNEN

- » Raummaße + Umwandlungen
- » Berechnungen von Schalungsflächen und Betonvolumen für Fundamente
- » Träger, Stützen, Wände
- » Steigung, Neigung und Gefälle
- » Materialbedarf für Erdaushub und Hinterfüllung
- » Kanalberechnungen, Winkelfunktionen

BAUTECHNIK

- » Wärme-, Brand-, und Schallschutz
- » Treppen
- » Decken
- » Dächer
- » Fänge

ZIEL

Vorbereitung und Unterstützung für den Einstieg in die 3. Klasse Berufsschule.

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge mit Lernschwäche in der Berufsschule
- » Lehrlinge mit bevorstehender Prüfung

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.09.–08.09.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40117013	30	€ 430,–
08.11.–10.11.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40117023	30	€ 430,–
31.01.–02.02.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40117033	30	€ 430,–
17.04.–19.04.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40117043	30	€ 430,–



NACHHILFE FACHRECHNEN & BAUTECHNIK – VORBEREITUNG AUF DIE BERUFSSCHULE IM 4. LEHRJAHR

NEU!

Um Ihren BAU-Lehrling bestmöglich für die vierte Klasse Berufsschule vorbereiten und unterstützen zu können, bieten wir die Möglichkeit, bereits Erlerntes zu vertiefen bzw. auf eventuelle Schwächen einzugehen.

INHALT FACHRECHNEN

- » Flächenberechnungen: zusammengesetzte komplexe Flächenberechnungen
- » Steigung, Neigung und Gefälle
- » Mengen und Massenermittlungen
- » Materialbedarfsberechnungen: Erdarbeiten, Stahl- und Spannbetonarbeiten, Maurerarbeiten, Abdichtungsarbeiten
- » Bauphysikalische Berechnungen: U-Wertberechnung für Wände, Decken, Dächer
- » Datenauswertung mit CAD, dxf-Planausgabe für Totalstation
- » Sanierungsmaßnahmen für Bauwerke und Bauwerksteile, Beton- und Stahlbetonbauteile
- » Denkmalschutz
- » Historische Baumethoden
- » Sanierungsarbeiten
- » Tiefgründungen
- » Statische Beanspruchungen bei tragenden Bauteilen
- » Spannbeton

BAUTECHNIK

- » Bauzeitplan: Arbeitsabläufe, Zuständigkeiten, Abweichungen und ihre Folgen, eigene Leistungen im Gewerk, Abstimmung von Gewerken und Schnittstellen
- » Erd- Aushub- und Hinterfüllungsarbeiten
- » Bauverfahren
- » Leistungsbeschreibung Hochbau
- » Ausschreibung: LG Erdarbeiten, LG Stahl- und Spannbetonarbeiten, LG Maurerarbeiten, LG Abdichtungsarbeiten
- » Prüf- und Hinweispflicht: Gem. ÖNorm B 2110 sowie B 2204
- » Kosten- und Baupreisermittlung
- » Qualitätsmanagement
- » Vermessungsarbeiten Totalstation
- » Gebäudeabsteckung, Fassadenaufnahme, Schnurgerüst

E-BAULEHRE

ZIEL

Vorbereitung und Unterstützung für den Einstieg in die 4. Klasse Berufsschule.

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge mit Lernschwäche in der Berufsschule
- » Lehrlinge mit bevorstehender Prüfung

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
06.09.–08.09.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40118013	30	€ 430,–
08.11.–10.11.2023	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40118023	30	€ 430,–
31.01.–02.02.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40118033	30	€ 430,–
17.04.–19.04.2024	Mi–Fr 08:00–17:00 Uhr	40118043	30	€ 430,–



**Wir Swietelskys
LERNEN VONEINANDER.**

Rund 12 000 Swietelskys ziehen täglich an einem Strang. Sie bringen ihre Ideen ein und übernehmen Verantwortung. Weil wir in guten Zeiten gemeinsam feiern und auch füreinander da sind, wenn es mal nicht läuft. Eben ganz wie eine Familie.

wir-swietelskys.at

*Werde
Teil von
uns!*


[karriere.at](https://www.karriere.at)

KICK-OFF-WORKSHOP – DER PERFEKTE START IN DIE BAU-LEHRE

Erinnern Sie sich noch an Ihren 1. Arbeitstag?

Ein Wechselbad der Gefühle - Nervosität, Unsicherheit, Stolz und Zuversicht wechseln sich ab. In diesem Workshop lernen die neuen BAU-Lehrlinge die Grundlagen des Bauhandwerks kennen.

INHALT

- » Deine Triale BAU-Lehre
- » Werkzeug- und Gerätekunde
- » Baustoff- und Materialkunde
- » Sicherheit am Bau, PSA
- » Einfache praktische Arbeiten
- » Einführung in die digitale Dokumentation und Vermessung
- » E-Baulehre, Tablet

ZIEL

Mit diesem Workshop geben wir den neuen BAU-Lehrlingen Orientierung und Sicherheit, damit der Einstieg ins Berufsleben noch optimaler gelingt.

Durch diese Motivation meistern sie ihren BAU-Lehre-Beginn spielend.

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
28.08.–29.08.2023	Mo 08:00–17.00 Uhr, Di 08:00–16:00 Uhr	40191013	19	Kostenlos für BAU-Gewerbebetriebe
31.08.–01.09.2023	Do 08:00–17.00 Uhr, Fr 08:00–16:00 Uhr	40191023	19	Kostenlos für BAU-Gewerbebetriebe
14.09.–15.09.2023	Do 08:00–17.00 Uhr, Fr 08:00–16:00 Uhr	40191033	19	Kostenlos für BAU-Gewerbebetriebe

TRAINING ZUR PRAKTISCHEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: MAURER

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken, die für einen positiven Lehrabschluss Maurer notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Lesen von Plänen und Skizzen
- » Messen, Abstecken und Anlegen
- » Aufstich herstellen
- » Herstellen einer Wand aus Hochlochziegel
- » Versetzen eines Fensterrahmens
- » Verputzen des Mauerwerks

ZIELGRUPPE

- » Maurer-Lehrlinge, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
29.–30.09.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40412033	20	€ 460,–
09.–10.10.2023	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40412083	20	€ 460,–
01.–02.12.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40412043	20	€ 460,–
22.–23.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40412053	20	€ 460,–
19.–20.04.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40412063	20	€ 460,–
29.–30.04.2024	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40412073	20	€ 460,–

TRAINING ZUR PRAKTISCHEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: HOCHBAU

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken, die für einen positiven Lehrabschluss im Hochbau notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Lesen von Plänen und Skizzen
- » Messen, Abstecken und Anlegen
- » Herstellen einer Wand aus Hochlochziegel
- » Grob- und Feinverputzen eines HLZ-Mauerwerkes
- » Verlegen eines Rohrkanales
- » Herstellen einer konventionellen Schalung
- » Verlegen von Baustahl nach Bewehrungsplänen
- » Durchführen einer einfachen Baudokumentation mittels elektronischem Datenmanagement (Tablet)

ZIELGRUPPE

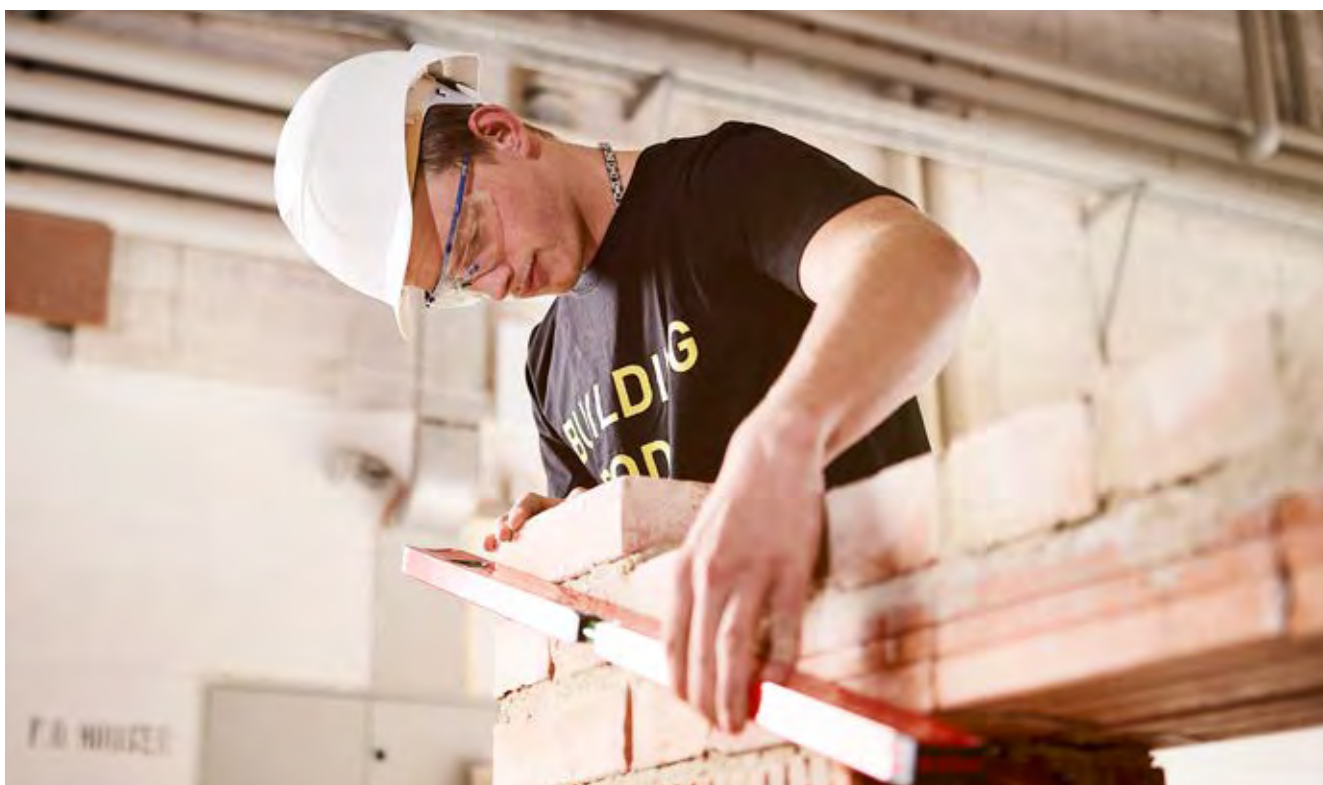
- » Lehrlinge im Hochbau, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
29.–30.09.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40148033	20	€ 460,–
09.–10.10.2023	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40148113	20	€ 460,–
01.–02.12.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40148043	20	€ 460,–
22.–23.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40148053	20	€ 460,–
19.–20.04.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40148063	20	€ 460,–
29.–30.04.2024	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40148073	20	€ 460,–
24.–25.05.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40148083	20	€ 460,–
10.–11.06.2024	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40148093	20	€ 460,–
12.–13.06.2024	Mi, Do 08:00–17:00 Uhr	40148103	20	€ 460,–



TRAINING ZUR PRAKTISCHEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: SCHALUNGSBAUER

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken, die für einen positiven Lehrabschluss im Schalungsbau notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Lesen von Plänen und Skizzen
- » Messen, Abstecken und Anlegen
- » Herstellen einer konventionellen Schalung
- » Verlegen von Baustahl nach Bewehrungsplänen

der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

ZIELGRUPPE

- » Schalungsbauer-Lehrlinge, die sich gegen Ende

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
29.–30.09.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40413033	20	€ 460,–
09.–10.10.2023	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40413083	20	€ 460,–
01.–02.12.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40413043	20	€ 460,–
19.–20.01.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40413053	20	€ 460,–
22.–23.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40413063	20	€ 460,–
19.–20.04.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40413073	20	€ 460,–



doka

DokaXdek.
**Die neue Dimension
im Deckenbau.**

Länge × Breite × Vielseitigkeit

DokaXbot and DokaXdek I-Frame are demo versions.

Mehr zu DokaXdek:

Die Schalungstechniker.

TRAINING ZUR PRAKTISCHEN
LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: BETONBAU

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken, die für einen positiven Lehrabschluss im Betonbau notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Lesen von Plänen und Skizzen
- » Messen, Abstecken und Anlegen
- » Herstellen einer konventionellen Schalung
- » Verlegen von Baustahl nach Bewehrungsplänen
- » Transportieren, Einbringen und Verdichten von Beton
- » Nachbehandeln der Betonoberfläche
- » Versetzen von Einbauteilen
- » Durchführen einer einfachen Baudokumentation mittels elektronischem Datenmanagement (Tablet)

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge im Betonbau, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
29.–30.09.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40150033	20	€ 460,–
09.–10.10.2023	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40150103	20	€ 460,–
01.–02.12.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40150043	20	€ 460,–
22.–23.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40150053	20	€ 460,–
19.–20.04.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40150063	20	€ 460,–
24.–25.05.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40150073	20	€ 460,–
10.–11.06.2024	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40150083	20	€ 460,–
12.–13.06.2024	Mi, Do 08:00–17:00 Uhr	40150093	20	€ 460,–



LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG VORBEREITUNG: FACHGESPRÄCH HOCHBAU (MAURER) / BETONBAU (SCHALUNGSBAUER)

Die Kursteilnehmer trainieren für das Fachgespräch die wichtigsten Inhalte, die für einen positiven Lehrabschluss als Hochbau (Maurer) oder Betonbau (Schalungsbauer) notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Ablauf eines Fachgespräches bei der Lehrabschlussprüfung
- » Richtige Verwendung von Fachausdrücken
- » Sicherheitsvorschriften, Schutzmaßnahmen und Unfallverhütung
- » Die Übung eines möglichst lebendigen Gesprächs mit Gesprächsvorgabe durch Schilderung von Situationen oder Problemen
- » Bauvorschriften
- » Planlesen
- » Anfertigen von einschlägigen Skizzen und Details von einfachen Bauteilen
- » Bauabsteckarbeiten, Bauvermessung
- » Erdarbeiten und Baugrubensicherung, Fundamentierung
- » Gerüste
- » Bau- und Hilfsstoffe und deren Lagerung
- » Mörtelarten
- » Verputzarbeiten, Wärmedämmverbundsysteme
- » Dämmstoffe
- » Feuchtigkeitsabdichtung

- » Estriche
- » Verschiedene Mauerwerke
- » Schalung, Bewehrung, Beton
- » Treppen
- » Kanalisation
- » Massiv- und Holzdecken
- » Materialbedarfsberechnung (Ziegel-, Mörtel- und Betonmischungen)
- » Althausanierung
- » Statik (einfache Lastaufstellungen)
- » E-Baulehre

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Hochbau (Maurer) und Betonbau (Schalungsbauer), die sich gegen Ende der Lehrzeit auf das Fachgespräch der Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAU Akademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
25.–26.08.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40110013	20	€ 319,–
01.–02.12.2023	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40110023	20	€ 319,–
08.–09.03.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40110033	20	€ 319,–
17.–18.05.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40110043	20	€ 319,–
21.–22.06.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40110053	20	€ 319,–

TRAINING ZUR PRAKTISCHEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: TIEFBAU

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken, die für einen positiven Lehrabschluss im Tiefbau notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Lesen von Plänen und Skizzen
- » Messen, Abstecken und Anlegen
- » Herstellen einer Kanalpöhlung
- » Verlegen von Kanalrohren
- » Versetzen von Betonbordsteinen
- » Herstellen einer Betonplattenverdübelung

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge im Tiefbau, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAU Akademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
19.–20.04.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40420013	20	€ 460,–
21.–22.06.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40420023	20	€ 460,–

VORBEREITUNGSKURS AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG BAUTECHNISCHE ASSISTENZ

Die Kursteilnehmer trainieren die wichtigsten Inputs, die für einen positiven Lehrabschluss als Bautechnische Assistenz notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Plan lesen, bautechnische Grundlagen
- » Richtige Verwendung von Fachausdrücken
- » Sicherheitsvorschriften, Schutzmaßnahmen und Unfallverhütung, Bauvorschriften
- » Kommunikation und Präsentation des beruflichen Alltages
- » Ausschreibung, Angebot und Vergabe
- » Erstellen eines Leistungsverzeichnisses
- » Aufmaßblätter, Summenblätter, Teilrechnung
- » Abrechnen eines Bauvorhabens mittels Abrechnungssoftware

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Bautechnische Assistenz, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » Bmstr. Ing. Mag. Günther Freyenschlag, BEd

ACHTUNG VERSCHIEDENE KURSORTE

- 1.Tag: Berufsschule Freistadt, Linzer Straße 45, 4240 Freistadt
- 2.Tag: BAUAkademie BWZ OÖ, Lachstatt 41, 4221 Steyregg

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
21.–22.06.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40114013	20	€ 319,–

TRAINING ZUR PRAKTISCHEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: BETONFERTIGUNGSTECHNIKER

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken, die für einen positiven Lehrabschluss als Betonfertigungstechniker notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Herstellen der Säulenschalung mit Konsole
- » Versetzen der Einbauteile
- » Verlegen der Bewehrung
- » Schalen und Betonieren von Betonplatten

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Betonfertigungstechniker, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » BAU-Lehre-Trainer der BAUAkademie BWZ OÖ

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
11.–12.09.2023	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40411013	20	€ 460,–
16.–17.10.2023	Mo, Di 08:00–17:00 Uhr	40411023	20	€ 460,–

TRAINING ZUR LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: FLIESENLEGER

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken und erhalten die wichtigsten Inputs der Theorie, die für einen positiven Lehrabschluss als Fliesenleger notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Material- und Werkstoffkunde
- » Aufmauern des Übungsbeispiels
- » Zuschneiden und Verlegen der Fliesen
- » Bearbeiten und Versetzen von Abschlusschienen
- » Verfugen und Silikonieren des Übungsbeispiels
- » Vorbereitung auf das Fachgespräch

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Fliesenleger, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » Klaus Reiter, Fliesenlegermeister

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.–20.09.2023	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr	40419023	30	€ 690,–
10.–12.06.2024	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr	40419033	30	€ 690,–
17.–19.06.2024	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr	40419043	30	€ 690,–

TRAINING ZUR LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: HAFNER

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken und erhalten die wichtigsten Inputs der Theorie, die für einen positiven Lehrabschluss als Hafner notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

INHALT

- » Material- und Werkstoffkunde
- » Aufmauern des Übungsbeispiels
- » Zuschneiden und Versetzen der Kacheln
- » Bearbeiten und Versetzen von Abschlusschienen
- » Verfugen und Silikonieren des Übungsbeispiels
- » Vorbereitung auf das Fachgespräch

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Hafner, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » Klaus Reiter, Fliesenlegermeister

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
17.–19.06.2024	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr	40481023	30	€ 690,–

TRAINING ZUR LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: OFENBAU- UND VERLEGETECHNIKER

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken und erhalten die wichtigsten Inputs der Theorie, die für einen positiven Lehrabschluss als Ofenbau- und Verlegetechniker notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Material- und Werkstoffkunde
- » Aufmauern des Übungsbeispiels
- » Zuschneiden, Verlegen der Fliesen, Versetzen der Kacheln
- » Bearbeiten und Versetzen von Abschlusschienen
- » Verfugen und Silikonieren des Übungsbeispiels
- » Vorbereitung auf das Fachgespräch

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge Ofenbau- und Verlegetechniker, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » Klaus Reiter, Fliesenlegermeister

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
17.–19.06.2024	Mo–Mi 08:00–17:00 Uhr	40482023	30	€ 690,–

VORBEREITUNGSKURS AUF DIE PRAKTISCHE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG BAUSPENGLER

Die Kursteilnehmer trainieren die gelernten Fähigkeiten des Berufsbildes, welche für einen positiven Lehrabschluss als Bauspengler notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

- » Falzen
- » Schweifen
- » Bördeln
- » Nieten und Löten
- » Anfertigung eines Übungsstückes für die Lehrabschlussprüfung

ZIELGRUPPE

- » Spengler-Lehrlinge, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die praktische Lehrabschlussprüfung „Bauspengler“ vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » Trainer der Berufsschule Freistadt

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
25.–28.03.2024	Mo 09:00–17:00 Uhr, Di–Do 08:00–17:00 Uhr	40487013	39	€ 880,–
10.–11.05.2024 31.05.–01.06.2024	Fr 09:00–17:00 Uhr, (Fr), Sa 08:00–17:00 Uhr	40487023	39	€ 880,–

VORBEREITUNGSKURS AUF DIE PRAKTISCHE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG DACHDECKER

Die Kursteilnehmer trainieren die praktischen Techniken und erhalten die wichtigsten Inputs der Theorie, die für einen positiven Lehrabschluss als Dachdecker notwendig sind. Der Kurs findet nach Möglichkeit zeitgerecht vor der jeweiligen Lehrabschlussprüfung statt.

INHALT

In der Praxis werden die Kenntnisse der Lehrlinge aufgefrischt und vertieft. Sie werden vor allem in den Bereichen Faserzement und Ziegel optimal auf die Lehrabschlussprüfung vorbereitet.

PRAXIS

Faserzement

- » Rhombusdeckung
- » Schablonendeckung
- » Doppeldeckung

Ziegel

- » Biber-Doppeldeckung
- » Kronendeckung

ZIELGRUPPE

- » Dachdecker-Lehrlinge, die sich gegen Ende der Lehrzeit auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » Trainer der Berufsschule Freistadt

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
25.-28.03.2024	Mo 09:00–17.00 Uhr, Di–Do 08:00–17:00 Uhr	40488013	39	€ 880,–
10.–11.05.2024 31.05.–01.06.2024	Fr 09:00–17.00 Uhr, (Fr), Sa 08:00–17:00 Uhr	40488023	39	€ 880,–



Reindl
Arbeitskleidung & Arbeitsschutzartikel

**essential
line**

kostengünstig und
funktionell

- « in 2 Farbkombinationen
- « auch als Damenmodelle
- « hoher Tragekomfort

ACTIVE
Funktionsshirts und Polos
Art.Nr.: 69902-121

in vielen Farben, schnell trocknend
ideal für viel Bewegung

« Mehr Infos auf:
shop.reindl.at/Essential-Line

VORBEREITUNGSKURS AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG BAUSPENGLER – FACHGESPRÄCH

Der Kurs hilft Ihnen, die gelernten Fähigkeiten des Berufsbildes zu wiederholen, um Sie optimal auf das Fachgespräch der Lehrabschlussprüfung Bauspengler vorzubereiten.

INHALT

- » Unfallverhütung
- » Werkstoffkunde
- » Arbeitsverfahren
- » Baukunde
- » Oberflächenschutz
- » Normen
- » Sicherheitsbestimmungen
- » Gebräuchliche Metalle
- » Hilfsstoffe
- » Bleche
- » u. v. m.

ZIELGRUPPE

- » Spengler-Lehrlinge, die gegen Ende der Lehrzeit sich optimal auf das Fachgespräch der Lehrabschlussprüfung Bauspengler vorbereiten möchten.

VORTRAGENDE

- » Daniel Laubichler

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
19.–20.04.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40119013	20	€ 319,–
14.–15.06.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40119023	20	€ 319,–

VORBEREITUNGSKURS AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG DACHDECKER - FACHGESPRÄCH

NEU!

Der Kurs hilft Ihnen, die gelernten Fähigkeiten des Berufsbildes zu wiederholen, um Sie optimal auf das Fachgespräch der Lehrabschlussprüfung Dachdecker vorzubereiten.

INHALT

- » Allgemeine Grundlagen inkl. wichtiger Normen
- » Faserzement
- » Ziegel
- » Flachdach
- » Sicherheitsbestimmungen

ZIELGRUPPE

- » Dachdecker-Lehrlinge, die gegen Ende der Lehrzeit sich optimal auf das Fachgespräch der Lehrabschlussprüfung Dachdecker vorbereiten möchten.

ACHTUNG
100 % Förderung
für Lehrlinge
www.lehre-foerdern.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
26.–27.04.2024	Fr, Sa 08:00–17:00 Uhr	40120013	20	€ 319,–

VORBEREITUNG ZUR LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG: THEORIE / SCHRIFTLICH

Die Kursteilnehmer trainieren die wichtigsten Inhalte, die für einen positiven Lehrabschluss in der Theorie notwendig sind.

INHALT

- » Fachrechnen
- » Fachzeichnen
- » Fachkunde
- » Baustoffkunde
- » Arbeitnehmerschutz
- » E-Baulehre

ZIEL

Vorbereitung auf die schriftliche Lehrabschlussprüfung

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge mit negativem oder keinem Berufsschulzeugnis, die die theoretische Lehrabschlussprüfung absolvieren müssen.

VORTRAGENDE

- » Team aus Bau-Spezialisten

THEORIEINTENSIVKURS HOCHBAU / BETONBAU

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.01.– 08.02.2024	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr	40111013	210	€ 3.080,–

THEORIEINTENSIVKURS TIEFBAU

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
08.–11.01.2024 und 12.02.–07.03.2024	Mo–Do (Fr) 08:00–17:00 Uhr	40163013	210	€ 3.080,–

FÖRDERUNGEN FÜR LEHRLINGE, AUSBILDER & LEHRBETRIEBE

FÖRDERUNG LEHRLINGE

Förderung von Vorbereitungskursen auf Lehrabschlussprüfung (100 % der Kurskosten – seit 01.07.2017)

Kostenfreier wiederholter Antritt zur Lehrabschlussprüfung

FÖRDERUNG LEHRBETRIEB

Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung werden im Ausmaß von 75 % der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von € 500,– gefördert.

Förderung für ausgezeichnete und gute Lehrabschlussprüfungen (€ 250,– bzw. € 200,–)

Zwischen- und überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen für Lehrlinge (75 % der Kurskosten – bis max. € 3.000,–)

Lehrlinge mit Lernschwierigkeiten: Förderungen bis € 3.000,–

AMS-Förderung für Lehrbetriebe – Schwerpunkt „Ausbildungsgarantie bis 25“: Attraktive Lehrstellenförderung für Ausbildungsbetriebe, die arbeitslos gemeldete junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 25 Jahren einstellen, die noch keinen Berufsabschluss haben.

FÖRDERUNG AUSBILDER

Weiterbildung der Lehrlingsausbilder (75 % der Kurskosten, bis max. € 2.000,– pro Jahr)

NÄHERE INFOS

- » www.ams.at/_docs/400_LST_Infoblatt.pdf (Voraussetzung: Beratung durch das AMS)
- » Detaillierte Informationen über diese und noch weitere attraktive Förderungsmöglichkeiten erhalten Sie unter: www.lehrefoerdern.at bzw. bei der

zuständigen Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Ihres Bundeslandes.

- » WK OÖ: lehre.foerdern@wkoee.at – Tel.: 05 90 909-2010
- » **Siehe auch Seite 199**

VORBEREITUNGSKURS „MÜNDLICHES LAP-FACHGESPRÄCH“ E-LEARNING WISSENSCHECK

Der WissensCheck „Vorbereitungskurs auf das LAP-Fachgespräch“ ist ein E-Learning-Kurs zur Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung Hochbau (Maurer), Betonbau (Schalungsbauer) und Tiefbau. Unsere langjährige Erfahrung bei den Lehrabschlussprüfungen ergab, dass viele Lehrlinge Defizite beim Fachgespräch aufzeigen. Grund dafür ist, dass das erlernte Wissen aus Berufsschule und Praxis nicht sofort abgerufen werden kann. Aus diesem Grund unterstützen wir die Prüflinge mit einem speziell auf das mündliche Fachgespräch konzipierten Frage-Antwort-Training, dem WissensCheck „LAP-Fachgespräch“:

Mit über 1.200 prüfungsrelevanten Fragen inkl. Antwortbeschreibungen können die Teilnehmer ihr Wissen auf Basis eines Multiple-Choice-Tests einfach und verständlich trainieren, überprüfen und vertiefen. Die Fragen haben einen guten Praxisbezug und wurden gemeinsam mit LAP-Prüfern entwickelt bzw. abgestimmt. Die Anwendung am Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone kann jederzeit und überall erfolgen.

Der Lerneffekt tritt rasch durch das Visualisieren der richtigen oder falschen Antworten ein.

INHALT

- » Vermessung
- » Erdbau und Baugrube
- » Kanalbau und Kanalisation
- » Gründungen und Abdichtung
- » Mauerwerk
- » Überdeckung von Maueröffnungen und Decken
- » Putzarbeiten und Fassade
- » Stahlbetonbau Schalung
- » Stahlbetonbau Bewehrung
- » Stahlbetonbau Betontechnologie
- » Hochbau: Treppen, Estrich, Rauchfänge
- » Tiefbau I: Straßenbau
- » Tiefbau II: Brückenbau, Untertagebau, Gleisbau
- » Arbeitnehmerschutz
- » Bilderrätsel
- » Baupläne lesen
- » Begriffsbestimmungen ÖNORM
- » Begriffsbestimmungen Richtlinie Sichtbeton
- » Begriffsbestimmung OIB

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge im 3. Lehrjahr und Interessierte, die ihr Wissen überprüfen möchten.

WICHTIG

Einstieg jederzeit möglich!

WISSENSCHECK
WWW.WISSENSCHECK.AT

ANMELDUNG UNTER:

www.wissenscheck.at



TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	KOSTEN
01.07.2023– 30.06.2024	jederzeit	41196013 – Tiefbau 41197013 – Betonbau (Schalungsbau) 41198013 – Hochbau (Maurer)	€ 185,–

DER MITARBEITER ALS VISITENKARTE FÜR IHR UNTERNEHMEN

Kundenorientierter Auftritt für das Handwerk von heute!

INHALT

- » Tipps für mehr Kundenzufriedenheit und positive Mundpropaganda!
- » Gezielte Vorbereitung auf den Kundenbesuch!
- » Der erste Eindruck zählt ...!
- » Begrüßung, Kontakt herstellen, Vertrauensbasis schaffen
- » Arbeitsausführung – vom guten Start, Sauberkeit, Sorgfalt bis zu Handy und Co!
- » Der sichere Umgang mit Kunden – im Kundengespräch punkten!
- » Transparenter Informationsfluss auf der Baustelle als Kundenbindungsmerkmal!
- » Unser Service – das entscheidende bisschen mehr!
- » Teamklima als Kundenzufriedenheitsfaktor!
- » Der erste Eindruck zählt, der letzte bleibt! – Einen bleibenden positiven Eindruck hinterlassen!
- » Ihre persönlichen Firmenanliegen: Persönliche und betriebliche Tops steigern & Flops verändern!
- » Erfahrungsaustausch, Fallbeispiele, Tipps!

KURSORT

Direkt bei Ihnen vor Ort oder in der BAU Akademie BWZ OÖ

ZIEL

Dieses eintägige Seminar „Knigge für Latzhosenträger!“ ist genau das Richtige für alle Handwerker, die mit Kunden kommunizieren und durch korrektes Auftreten das Unternehmen in jeder Situation angemessen repräsentieren. Jeder kennt die Geschichten von Handwerkern, die viel zu spät kommen, nicht mit den Kunden reden, sich mit Fußspuren auf dem Teppichboden verewigen und ziemlich viel Unordnung im Haus hinterlassen. Das Verhalten des Handwerkers vor Ort entscheidet maßgeblich über das Fortbestehen einer Kundenbeziehung. Gute Umgangsformen schaffen mehr Akzeptanz, stärken das Selbstbewusstsein und verbessern das Image des Unternehmens.

ZIELGRUPPE

- » Lehrlinge im 1.–3. Lehrjahr, Hilfsarbeiter, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere

VORTRAGENDE

- » Daniela Werner, MSc, Find-Out Consulting

TERMIN	ZEIT	LEHREINHEITEN	KOSTEN
Freie Terminvereinbarung in den Wintermonaten	08:00–16:30 Uhr	10	€ 1.300,– Gesamtkurskosten zuzüglich KM-Geld

WEBINAR: FEEDBACK ALS „ENTWICKLUNGSCHANCE FÜR LEHRLINGE“

Junge Menschen sollen zu leistungsstarken, kreativen und motivierten Fachkräften qualifiziert werden. Damit sie ihre praktischen und sozialen Fertigkeiten verbessern können, ist es notwendig, sie in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung zu unterstützen. Ein Teilaspekt dafür bildet konstruktives Feedback. In diesem Kurs erhalten Sie Anregungen zum Ausprobieren.

INHALT

- » Abgrenzung Bewertungsgespräch vs. Feedback
- » Johari-Fenster als plausibles Erklärungsmodell
- » Wichtige Feedbackregeln
- » Methoden zur professionellen Formulierung von Feedback
- » Tipps zum Aufbau von Feedbackgesprächen
- » Praxisbeispiele zur Formulierung von Ich-Botschaften
- » Schwierige Gespräche führen bzw. was mache ich, wenn Feedback nicht wirkt?
- » Feedbackgespräche für die persönliche Weiterentwicklung nutzen
- » Frage-/Antwort-Runde

ZIELGRUPPE

- » Lehrlingsausbilder, Geschäftsführer, Vorarbeiter, Poliere, Baustellenmitarbeiter, Büromitarbeiter, die mit Lehrlingen arbeiten

VORTRAGENDE

- » Daniela Werner, MSc, Find-Out Consulting

TERMIN	ZEIT	LEHREINHEITEN	KOSTEN
Freie Terminvereinbarung in den Wintermonaten	10:00–11:30 Uhr	2	Kosten werden individuell gemäß der TN-Anzahl angeboten



Leitl 
 MACHT'S BAUEN EINFACH & VITAL.

ZIEGEL & BETON-FERTIGTEILE *mit Service-Plus!*

Wir sind Komplettanbieter und durch unser umfassendes Service Ideengeber, Problemlöser und Logistikpartner.

Unkompliziert, lösungsorientiert. Mit Handschlagqualität.




LEITL-DOPPELWAND



- Geprüfte Qualität
- Rascher Baufortschritt
- Einfache Montage der vorgefertigten Bauelemente
- Hohe Individualität der Plattenformen und -größen
- Einbauteile wie Fenster, Türen, RDS-Durchführungen, Elektroinstallationen werden geplant und eingebaut
- Individuelle Wandstärken von 18 bis 40 cm möglich

DIE SCHNELLSTE UND WIRTSCHAFTLICHSTE WANDLÖSUNG.

ISO-ROST-WINKEL

- Kostensparende Montage und große Dämmwirkung
- Geringes Verlegegewicht und keine zusätzliche Schalung erforderlich

DAS INNOVATIVE DÄMMELEMENT.



VITAL SOLEX – DER LEITL VITALZIEGEL



VITAL SOLEX

U = 0,15
W/m² K unverputzt*

EINE KOMBINATION AUS EFERDINGER HEILERDE UND TECHNISCHER PERFEKTION.

- Optimale Wärmedämmung*:
U = 0,13 W/m² K (Planziegel 50 cm verputzt mit 4 cm Mineralfaser Putzträgerplatte; unverputzt U = 0,15 W/m² K)
- Harmonisierende & vitalisierende Wirkung wissenschaftlich erwiesen durch ein Gutachten des Instituts für Biosensorik und Bioenergetische Umweltforschung
- Spitzen-Vitalität: geprüfte Mischung aus Eferdinger Heilerde und belebtem Wasser
- **Extrem leichtgewichtig mit nur 14 kg/Stk.**

SPANNTEC RIPPENPLATTENDECKE

Die großformatige, vorgespannte Deckenplatte wird aus hochwertigem Beton und Spannstahl hergestellt. Durch verschiedene Plattentypen mit unterschiedlicher Höhe der Rippen sowie variabler Aufbetondecke steht, je nach Spannweite und Belastung, jede beliebige Deckenstärke zur Wahl.

RATIONELLES BAUEN LEICHT GEMACHT.



www.leitl.at

13 Spezialausbildungen

To the top //



13

SPEZIALAUSBILDUNG

**WIR SIND DER KOMPETENTE PARTNER
IN AUS- UND WEITERBILDUNGSFRAGEN.**



LEHRGANG ZUM SPRENGBEFUGTEN

INHALT

- » Grundlagen der Sprengtechnik
- » Sicherheitsmaßnahmen
- » Einteilung von Sprengstoffen und Zündmitteln
- » Sprengtechnische Begriffe
- » Lademengenberechnungen für Holz-, Stahl-, Stein- und Metallsprengungen
- » Baum- und Wurzelstocksprengungen
- » Lager- und Transportbestimmungen
- » Aufbau einer elektronischen Zündung
- » Gesetzliche Bestimmungen
- » Praktische Arbeiten mit Sprengstoffen und Zündmitteln

ZIEL

Ausbildungsziel ist der Erwerb des Sprengbefugtenausweises nach FK-V, BGBl. II 13/2007.

VORAUSSETZUNGEN

- » Vollendung des 21. Lebensjahres
- » Ärztliche Bestätigung über geistige und körperliche Eignung (vom praktischen Arzt)
- » Verlässlichkeitsbescheinigung von der zuständigen Bundespolizeidirektion bzw. Bezirksverwaltungsbehörde (§ 63 Abs. 3 Arbeitnehmerschutzgesetz, BGBl. Nr. 450/1994)

VORTRAGENDE

- » Vzlt. Christian Baumann

HINWEIS

Persönliche Schutzausrüstung mitnehmen!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
15.–25.01.2024 Prüfung: 25.01.2024	Mo–Do 08:00–16:30 Uhr Prüfung: Do ab 16.30 Uhr	40806013	80	€ 1.050,–

SPEZIALSEMINAR DEMOLIERUNGS- UND BAUWERKSSPRENGEN

Theoretische und praktische Ausbildung. In diesem 2-tägigen Spezialseminar werden Sie mit dem Thema Bauwerkssprengungen in Theorie und Praxis vertraut gemacht.

INHALT

Dieser Kurs befasst sich mit der Thematik Bauwerksprengungen:

- » Kennenlernen verschiedener Sprengtechniken
- » Lademengenberechnung für verschiedene Gewerke
- » Erstellung eines Bohr-, Lade- und Zündplanes
- » Sicherheitsmaßnahmen bei Demolierungs-/Bauwerksprengungen
- » Abschluss-Highlight: Durchführung einer praktischen Richtungssprengung eines 5–10 m hohen Turms in Gemischtbauweise am Gelände der Bauakademie BWZ OÖ!

ZIEL

Sprengbefugte werden in diesem Lehrgang die theoretischen und praktischen Fachkenntnisse für die selbstständige Durchführung von Demolierungs- und Abbruchsprengarbeiten entsprechend den gesetzlichen Richtlinien gemäß FK-V, BGBl. II 13/2007 erlernen.

ZIELGRUPPE

- » Nur für Sprengbefugte!

VORTRAGENDE

- » Vzlt. Christian Baumann

HINWEIS

Persönliche Schutzausrüstung mitnehmen!

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
Frühjahr 2025	Do 08:00–17:00 Uhr, Fr 08:00–15:00 Uhr	40823014	18	€ 825,–

15. OÖ SPRENGTAG – „NEUES AUS DER SPRENGTECHNIK“

INHALT

Die Arbeitsmethoden und -techniken ändern sich im Bereich der Sprengtechnik laufend. Erfahren Sie alles über Neuerungen und Innovationen in der Branche. Informationen über aktuelle gesetzliche Änderungen runden das Programm ab. Ebenso haben Sie die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und zur Diskussion mit Experten.

ACHTUNG

Das Detailprogramm ist derzeit noch in Ausarbeitung und kann ab Herbst 2023 unter www.ooe.bauakademie.at eingesehen werden.

MODERATOR

» Vzlt. Christian Baumann

ZIELGRUPPE

» Sprengbefugte, Personal von Sprengungs-, Gesteinsabbau- und Bauunternehmungen, sowie Fachreferenten öffentlich-rechtlicher Körperschaften, Österreichisches Bundesheer

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
26.01.2024	Fr 08:30–16:30 Uhr	40825013	9	€ 80,-

SPRENGKURSE IM WIFI OÖ

ANMELDUNG UND KURSORT

WIFI OÖ, 4020 Linz, Wiener Str. 150
Tel.: 05/7000-77

E-Mail: kundenservice@wifi-ooe.at

Web: www.wifi.at

LEHRGANG ZUM SPRENGBEFUGTEN

TERMIN	ZEIT	LEHREINHEITEN	KOSTEN
20.11–01.12.2023	Mo–Do 08:00–17:30 Uhr Fr 08:00–12:00 Uhr	80	€ 1.050,-

METALLSPRENGKURS

TERMIN	ZEIT	LEHREINHEITEN	KOSTEN
14.–15.03.2024	Do–Fr 08:00–16:45 Uhr	18	€ 340,-

TIEFBOHRLOCH-SPRENGARBEITEN

TERMIN	ZEIT	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.–22.03.2024	Mo–Do 08:30–17:15 Uhr Fr 08:30–12:45 Uhr	40	€ 690,-

Holzbaumeister

Informationsveranstaltung

13.9.2023, Mi 17 bis 18:30 Uhr (Live Online Kurs)
5.6.2024, Mi 17 bis 18:30 Uhr (Live Online Kurs)

Kostenlos - Anmeldung erforderlich!

Vorbereitungskurs auf die Befähigungsprüfung

10.10.2023 bis 9.2.2024, Di bis Fr 8 bis 17:30 Uhr, Sa 8 bis 16:30 Uhr
€ 7.190,- inkl. Unterlagen, 710 Lehreinheiten

6224Z

6225Z



**Bleib
neugierig.**

Finde deinen Kurs auf
wifi.at/ooe oder 05-7000-77
WIFI. Wissen Ist Für Immer.



DROHNEN AM BAU – VORBEREITUNGSKURS: A2 PRÜFUNG

Sie wollten legal im besiedelten Gebiet Drohnen-Aufnahmen machen? Dann sind Sie verpflichtet den Kompetenznachweis A2 abzulegen. Dieser 3-tägige Kurs beleuchtet das Thema Drohnen im Stadtgebiet. Hier lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie eine Drohne legal über einem besiedelten Gebiet bewegen. Von den rechtlichen Vorschriften in Österreich bis zu praxisnahen Übungen. Der Theorieteil bereitet Sie optimal auf die Prüfung „Drohnenführerschein A2“ der Austro Control vor, mit welchem Sie zur Ausübung des Berufspiloten berechtigt sind!

INHALT

- » Technische Grundlagen
- » Preflight-Check
- » Rechtliche Situation in Österreich / Europa
- » Genehmigungsprozedere bei der Austro Control
- » Aufbau einer Drohne für das Stadtgebiet
- » Voraussetzung eines Fluges in besiedelten Gebieten
- » Flugkarten lesen
- » Antrag auf Fluggenehmigung
- » Flugplan-Erstellung
- » Outdoor Flugpraxis
- » Vorbereitung auf Drohnenführerschein A2
(Prüfungstermine unter www.dronespace.at)

ZIELGRUPPE

- » Baudokumentation – alle Beteiligten auf der Baustelle
- » Vermessungstechniker und Planer
- » Anbieter von Inspektionsflügen von Brücken/Windrädern/Dächern/Solar
- » geübte Drohnenflieger
- » Stadtplaner und Entwickler

VORTRAGENDE

- » Joachim Hausleitner,
ist seit über 20 Jahren in der Film- und Fotoproduktion mit Schwerpunkt Drohnen beschäftigt. Flugerfahrung seit 10 Jahren

ZIEL

Sie lernen alles Relevante, um SAFE und legal in der Luft zu sein! Sie werden optimal auf die Prüfung „Drohnenführerschein A2“ der Austro Control vorbereitet.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
03.10.–05.10.2023	Di–Do 08:00–16:00 Uhr	40474013	27	€ 990,–
16.04.–18.04.2024	Di–Do 08:00–16:00 Uhr	WIFI Vöcklabruck	27	€ 990,–
14.05.–16.05.2024	Di–Do 08:00–16:00 Uhr	40474023	27	€ 990,–

AUSBILDUNG ZUM STAPLERFÜHRER

Die theoretische und praktische Schulung erfolgt gemäß den aktuellen Verordnungen und Gesetzen FK-V, BGBl. II13/2007 § 6 Z. 2.

ZIEL

Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer den gesetzlich anerkannten Staplerführerausweis in Scheckkartenformat.

ZIELGRUPPE

- » Gesetzlich vorgeschriebenes Mindestalter: 18 Jahre
- » Beherrschung der deutschen Sprache!

HINWEIS

Die Praxis- und Prüfungstermine können vom Kurstermin abweichen. Infos: www.ooe.bauakademie.at

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
16.–19.10.2023 Prüfung: 19.10.2023	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40805013	22	€ 340,–
30.10.–07.11.2023 Prüfung: 07.11.2023	Mo, Do, Mo, Di 17:30–21:45 Uhr	40805023	22	€ 340,–
27.11.–04.12.2023 Prüfung: 04.12.2023	Mo–Mi, Mo 17:30–21:45 Uhr	40805033	22	€ 340,–
05.–08.02.2024 Prüfung: 08.02.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40805043	22	€ 340,–
25.03.–02.04.2024 Prüfung: 02.04.2024	Mo–Mi, Di 17:30–21:45 Uhr	40805053	22	€ 340,–
22.–29.04.2024 Prüfung: 29.04.2024	Mo–Mi, Mo 17:30–21:45 Uhr	40805063	22	€ 340,–
10.–13.06.2024 Prüfung: 13.06.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40805073	22	€ 340,–

AUSBILDUNG ZUM KRANFÜHRER

Die theoretische und praktische Schulung erfolgt gemäß den aktuellen Verordnungen und Gesetzen FK-V, BGBl. II 13/2007 § 6 Z. 1.

ZIEL

Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer den gesetzlich anerkannten Kranführerausweis in Scheckkartenformat für den gewählten Kran-Kurs.

HINWEIS

Die Praxis- und Prüfungstermine können vom Kurstermin abweichen. Infos: www.ooe.bauakademie.at

VORAUSSETZUNGEN

- » Gesetzlich vorgeschriebenes Mindestalter: 18 Jahre
- » Beherrschung der deutschen Sprache!

WICHTIG

Persönliche Schutzausrüstung zum Praxis-Termin mitnehmen!

AUSBILDUNG ZUM DREHKRANFÜHRER

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
18.–26.09.2023 Prüfung: 26.09.2023	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801013	32	€ 480,–
13.–21.11.2023 Prüfung: 21.11.2023	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801023	32	€ 480,–
11.–19.12.2023 Prüfung: 19.12.2023	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801033	32	€ 480,–
08.–16.01.2024 Prüfung: 16.01.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801043	32	€ 480,–
11.–19.03.2024 Prüfung: 19.03.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801053	32	€ 480,–
08.–16.04.2024 Prüfung: 16.04.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801063	32	€ 480,–
13.–22.05.2024 Prüfung: 22.05.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801073	32	€ 480,–
27.05.–06.06.2024 Prüfung: 06.06.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40801083	32	€ 480,–

AUSBILDUNG ZUM FAHRZEUG- UND LKW-LADEKRANFÜHRER INKL. AUTOKRAN UND KRAN ÜBER 300 KNM

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.01.–30.01.2024 Prüfung: 30.01.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40802013	32	€ 480,–

AUSBILDUNG ZUM LADEKRANFÜHRER BIS 300 KNM

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
22.01.–25.01.2024 Prüfung: 26.01.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40803013	21	€ 350,–

AUSBILDUNG ZUM LAUFKRANFÜHRER UND ZUM FÜHREN VON FLURGESTEUERTEN KRÄNEN

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
26.–29.02.2024 Prüfung: 29.02.2024	Mo–Do 17:30–21:45 Uhr	40804013	21	€ 350,–

AUSBILDUNG ZUM BAUMASCHINISTENFÜHRER

Zum sicheren Betrieb und zur sicheren Bedienung von Erdbaumaschinen, darf der Unternehmer mit dem selbstständigen Steuern von Baumaschinen nur Personen beauftragen, die mindestens 18 Jahre alt sind, für diese Tätigkeit geeignet und unterwiesen sind. Im Rahmen unserer Veranstaltung erhalten die Teilnehmer einen umfassenden Überblick über die rechtlichen Grundlagen, weiterhin werden die praktischen Grundlagen zur Bedienung von Baggern und Ladern vermittelt. Nach dem Besuch unseres Seminars sind Sie in der Lage eine Baumaschine sicher zu bedienen und dürfen diese nach der schriftlichen Beauftragung durch den Unternehmer führen.

INHALT THEORIE

- » ASchG Grundlagen
- » Fahrer- und Unternehmerpflichten
- » Aufbau und Funktion von Baumaschinen DIN EN Normen 474 od. 500
- » Prüfung von Erdbaumaschinen
- » Gefahrenbereich von Erdbaumaschinen
- » Besprechung von Unfällen und deren Verhinderung
- » Fahrphysikalische Grundlagen
- » Standsicherheit, Schwerpunkt, Tragfähigkeit
- » Arbeitskorb am Bagger, Lader usw.
- » Merkgeregeln für den Fahrbetrieb Straßenverkehrssicherung

VORAUSSETZUNG

- » gesetzlich vorgeschriebenes Mindestalter von 18 Jahren
- » körperliche und geistige Eignung und facheinschlägige Berufserfahrung

VORTRAGENDE

- » Klaus Roitner
AT&T Ausbildungsakademie für Transport & Technik e.U

PRAKTISCHER TEIL

- » Einweisung am Gerät
- » Mobilbagger Kettenbagger Radlader und Dumper
- » Euro-Steuerung Joystick und Fingertips
- » Abfahrtskontrolle
- » Grabkurve am Bagger und Tragfähigkeitsdiagramm Lader
- » Fahrübungen mit und ohne Last
- » Schaufelübungen
- » Hebezeug Einsatz
- » usw.

TERMIN	ZEIT	KURSNUMMER	LEHREINHEITEN	KOSTEN
12.-16.02.2024 Prüfung: 16.02.2024	Mo-Fr 08:00-17:00 Uhr	40810013	50	€ 1.100,-



14 Bauakademie-Service

To the top //



14

BAUAKADEMIE-SERVICE

**WIR SCHAFFEN EINE
DIGITALE LERNPLATTFORM FÜR
UNSERE BAU-LEHRLINGE**



EXPERIENCE ROOM – DIE NEUE TEAMBUILDING-ACTION

Escape Games – DER BOOM in Österreich – nun auch in der BAUAkademie BWZ OÖ.

INHALT

Jedes Team steht auch im Arbeitskontext vor einzigartigen Herausforderungen. Kennzeichnend für erfolgreiche Unternehmen sind schnelle und effektive Zusammenarbeit, die optimale Nutzung aller Fähigkeiten und endlose Motivation. Sich mit Spaß und Engagement gegenseitig helfen, den gemeinsamen Erfolg wollen und ein Ziel erreichen – das soll im Experience Room geschafft werden!

Der künstlich hervorgerufene Stress und das Zeitlimit tragen beim Experience Room zu schnelleren Entscheidungen und effektiver Kooperation bei. Das Ziel kann nur gemeinsam erreicht werden – also los! Erleben Sie ein Team-Abenteuer der besonderen Art!

Die Erkenntnisse werden in den Arbeitskontext transferiert und lassen Ihr Team nachhaltig und gezielt Lösungen und Ansatzpunkte finden, die Sie noch effektiver und erfolgreicher machen werden!

VORTRAGENDE

- » Daniela Werner, Find-Out Consulting
Tel.: 0676/88680656
E daniela.werner@find-out.at

ZIEL

TEAM-ENTWICKLUNG

- » Zusammenhalt im Team stärken und schnelle Integration von neuen Teammitgliedern schaffen
- » Gemeinsame Lösungsfindung und bereichsübergreifendes lösungsorientiertes Denken
- » Umgang mit Stresssituationen im Team erleben und meistern
- » Rollenklarheit in der Praxis
- » Steigerung der Arbeitseffizienz zwischen Mitarbeitern und Führungskräften
- » Vertrauen als Basis für die Zusammenarbeit erkennen
- » Förderung der Kooperationsbereitschaft
- » Gegenseitige Wertschätzung in der Lösungsfindung
- » Gemeinsam Zeit verbringen und WIR-Gefühl stärken
- » Identifikation und Fokussierung für ein gemeinsames Ziel

PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

- » logisches und nachhaltiges Denken
- » Handlungswirksamkeit bewusstmachen
- » Konzentration, Selbstvertrauen, Optimismus stärken

TERMIN

Nach Vereinbarung

ZEIT

- » Als Teambuilding-Element
1- oder 2-tägiges Teamtraining
- » Optional als Abrundung Ihrer
Veranstaltung 1,5 Stunden

KOSTEN

- » Tagespauschale nach telefonischer
Vereinbarung
- » Optional € 250,- für 1,5 Stunden
Experience Room only

Berufskraftfahrer- weiterbildung C95

im WIFI Linz, Bad Ischl, Braunau, Grieskirchen, Gmunden, Kirchdorf, Perg,
Ried, Rohrbach, Schärding, Steyr, Vöcklabruck und Wels.



C95-Gesamtweiterbildung	8806Z
Sichere Fahrweise 1b, 1d (Modul 1)	8810Z
Wirtschaftliche Fahrweise 1a, 1c (Modul 2)	8812Z
LKW – Ladungssicherung 1e, 1f (Modul 3)	8814Z
Vorschriften 2a (Modul 4)	8818Z
Gesundheit und Sicherheit 3a, c, d (Modul 5)	8819Z



**Bleib
neugierig.**

Finde deinen Kurs auf
wifi.at/ooe oder **05-7000-77**
WIFI. Wissen Ist Für Immer.



ANMELDUNG

- » Die Anmeldungen zu allen Veranstaltungen können schriftlich per Post, Fax oder via Internet (E-Mail/E-Shop) erfolgen. Da wir bei unseren Veranstaltungen begrenzte Teilnehmerzahlen haben, erfolgt die Reservierung der Teilnehmerplätze in der Reihenfolge der Anmeldeeingänge. Die endgültige Entscheidung, ob ein Kurs aufgrund der angemeldeten Teilnehmerzahl durchgeführt werden kann, fällt in der Regel 14 Tage vor Kursbeginn. Nur in Ausnahmefällen wird damit bis 1 Woche vor Kursbeginn zugewartet. Es ist daher empfehlenswert, wenn Sie sich ehestmöglich – also schon vor der 14-Tage-Frist – zum Kurs anmelden, da Ihre Anmeldung entscheidend für das Zustandekommen des Kurses sein kann.

TEILNAHMEGEBÜHREN UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

- » Die Teilnahmegebühren sind im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 mehrwertsteuerfrei und können gegebenenfalls als Werbungskosten beim Wohnsitzfinanzamt beantragt werden. Die Teilnahme- und Prüfungsgebühren sind spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig.

STORNO

- » Im Falle einer Verhinderung ist eine schriftliche Stornierung erforderlich. Folgende Stornogebühren werden verrechnet:
 - » Storno 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 0 % der Teilnahmegebühr
 - » Storno 13–1 Tag vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Teilnahmegebühr
 - » Storno ab dem Veranstaltungstag: 100 % der Teilnahmegebühr
- » Bei Nominierung eines Ersatzteilnehmers wird keine Stornogebühr verrechnet.

WIDERRUFSRECHT

- » Unabhängig von obiger Stornoregelung gilt jedenfalls das Rücktrittsrecht laut Fern- und Auswärtsgeschäftsgesetz. Erfolgt die Buchung eines Kurses im Fernabsatz, insbesondere also per FAX, E-Mail oder sonstigem elektronischen Weg, steht dem Teilnehmer, sofern er den Vertrag als Konsument im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes abschließt, ein gesetzliches Rücktrittsrecht (gemäß Fern- und Auswärtsgeschäftsgesetz) binnen 14 Kalendertagen gerechnet ab Vertragsabschluss zu. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird. Ein Muster-Widerrufsformular finden Sie unter: www.ooe.bauakademie.at.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNGEN UND PRÜFUNGSZULASSUNG

- » Bei Kursen und Seminaren ist zur Ausstellung einer Teilnahmebestätigung bzw. zur Zulassung zu Prüfungen eine Anwesenheit von mindestens 75 % der gesamten Kursdauer erforderlich. (AUSNAHME: Bei Stapler-, Kran- und Sprengkursen ist gemäß FK-V, BGBl. II Nr. 13/2007 für die Zulassung zur Prüfung 100 % Anwesenheit Pflicht!) Teilnahmebestätigungen sind gebührenfrei.

DUPLIKATE VON ZEUGNISSEN UND AUSWEISEN

- » Bei Verlust können Zeugnisse, Ausweise und Teilnahmebestätigungen als Duplikat gegen eine Gebühr von € 70,– angefordert werden!

PROGRAMM-, PREISÄNDERUNGEN UND MINDESTTEILNEHMERZAHL

- » Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programmänderungen möglich. Beim Großteil der angebotenen Veranstaltungen ist ein Teilnehmerminimum gefordert. Wird dieses unterschritten, kann die Veranstaltung abgesagt werden. Wenn nötig, kann die BAUAkademie BWZ OÖ auch einen anderen Trainer als angekündigt einsetzen. Auch behalten wir uns eine jederzeitige Erhöhung der angeführten Preise vor.

HAFTUNG FÜR WERTGEGENSTÄNDE

- » Die BAUAkademie BWZ OÖ haftet nicht für persönliche Gegenstände ihrer Gäste.

SKRIPTEN, ARBEITSUNTERLAGEN

- » Kursunterlagen werden nur an Kursteilnehmer ausgegeben, da die Unterlagen nur im Zusammenhang mit dem Kursbesuch verständlich sind. Wir übernehmen keine Haftung für Inhalte, Vollständigkeit und Richtigkeit.

DATENSCHUTZ

- » Die BAUAkademie BWZ OÖ verwendet Ihre Daten zur Geschäftsabwicklung der gebuchten Dienstleistung / des gekauften Produkts. Die Datenverarbeitung ist notwendige Voraussetzung für den Vertragsabschluss. Weiters werden Ihre Daten für Direktmarketingzwecke auf der Grundlage eines berechtigten Interesses verwendet.
- » Bitte beachten Sie auch die vollständige Datenschutzerklärung. Sie finden diese unter www.ooe.bauakademie.at/datenschutz.
- » Wenn sich Ihre persönlichen Daten ändern oder Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktmarketingzwecke widersprechen wollen, benachrichtigen Sie uns schriftlich per E-Mail an office@ooe.bauakademie.at oder per Post an BAUAkademie BWZ OÖ, Lachstatt 41, 4221 Steyregg

ONLINE-VERANSTALTUNGEN MIT ZOOM.US

- » Mit Ihrer Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Videokonferenzlösung Zoom.us verwendet wird.
- » Detaillierte Informationen zu den Online-Veranstaltungen mit Zoom.us finden Sie unter Punkt 14 Zoom unserer allgemeinen Datenschutzhinweise.

HINWEIS IM SINNE DES GLEICHBEHANDLUNGSGESETZES

- » Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel häufig nur in einer geschlechtsspezifischen Formulierung ausgeführt. Selbstverständlich stehen alle Veranstaltungen allen Geschlechtern gleichermaßen offen.

FÖRDERUNGSMITTEL – STAND: 01.07.2023

Bitte beachten Sie:

Trotz sorgfältiger Recherche und laufender Aktualisierungen können wir keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte übernehmen. Durch diese Förderinformation entsteht für Sie kein Rechtsanspruch auf die angeführten Förderungen. Bitte die Förderung immer mit der zuständigen Förderstelle abklären! Die BAU Akademie BWZ OÖ übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Aktualität der Angaben!

FÖRDERUNGEN FÜR PRIVATZÄHLER

1.) BILDUNGSKONTO FÜR ARBEITNEHMER:INNEN DES LANDES OÖ

FÖRDERUNGSZEITRAUM:

2023 bis 2026

WER WIRD GEFÖRDERT:

Arbeitnehmer, Kinderbetreuungsgeldbezieher:innen, Wiedereinsteiger:innen, geringfügig Beschäftigte, Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe beziehende Personen, Freie Dienstnehmer, Ein-Personen-Unternehmen & Kleinunternehmen mit max. 5 Beschäftigten, Personen mit akad. Abschluss (bis max. Einkommen € 2.700,00 brutto)

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Gefördert werden berufsorientierte Weiterbildungen und Umschulungen ab € 100,00.

Die berufliche Anwendung ist innerhalb 1 Jahres nachzuweisen!

NICHT GEFÖRDERT WERDEN:

Bezieher von Alterspension, Arbeitssuchende, die noch keinen AN-Status hatten, sämtliche Studien und Lehrgänge an Unis, FHs etc., Hobbykurse, Lenkerberechtigungen, Kurskosten unter € 100,00. Anreise-/Nächtigungs-/Verpflegungs-/Literatur-/Prüfungskosten.

VORAUSSETZUNGEN:

- » Hauptwohnsitz zu Kursbeginn in Oberösterreich
- » Weiterbildung muss berufsbezogen sein oder der Umschulung dienen
- » 75 % Anwesenheit bei der Bildungsmaßnahme
- » Bildungseinrichtung muss zertifiziert sein (z. B. Qualitätssiegel der OÖ EB oder vergleichb. Verfahren)

MAX. BETRÄGE:

30 % der Kurskosten bis max. € 2.000,00 (60 % der Kurskosten für Ungelernte bei ausnahmsw. Zulassung zur Lehrabschlussprüfung und lt. Förderrichtlinien) bis max. € 2.400,00

NÄHERE INFOS UND ANTRÄGE:

Das Ansuchen muss spätestens 6 MONATE NACH Absolvierung der Bildungsmaßnahme mit den erforderlichen Unterlagen beim Land OÖ eingelangt sein!

Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Kultur & Gesellschaft, Abteilung Gesellschaft

Bahnhofplatz 1, 4021 Linz,

Tel: 0732/7720-14900,

E-Mail: bildungskonto@ooe.gv.at,

Internet: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/170925.htm>

Anträge erhalten Sie auch in der BAU Akademie BWZ OÖ!

2.) BILDUNGSTEILZEIT

WER WIRD GEFÖRDERT?

- » Arbeitnehmer:innen, die ununterbrochen mindestens sechs Monate beim selben Arbeitgeber arbeitslosenversicherungspflichtig beschäftigt sind, können Bildungsteilzeit in Anspruch nehmen.
- » Während der Bildungsteilzeit erhält der/die Arbeitnehmer/in einen teilweisen Lohnersatz/Bildungsteilzeitgeld. (Bsp.: Verringerung von 40 h auf 20 Wochenstunden: € 0,91 x 20 Std. x 30 Tage = € 546,00)

VORAUSSETZUNGEN

- » Ein ununterbrochenes Arbeitsverhältnis von mind. sechs Monaten über der Geringfügigkeitsgrenze beim selben Arbeitgeber.
- » Der/Die Arbeitnehmer:in erfüllt die Anspruchsvoraussetzungen auf Arbeitslosengeld.
- » Eine Reduktion der Arbeitszeit um mindestens 25 % bis maximal 50 %.
- » Während der Bildungsteilzeit muss eine Arbeitszeit mit einem Entgelt über der monatlichen Geringfügigkeitsgrenze vorliegen.
- » Die Dauer der Bildungsteilzeit muss mindestens vier Monate und darf maximal zwei Jahre betragen und kann in einer Rahmenzeit von vier Jahren beansprucht werden.
- » Das Ausmaß der Aus- bzw. Weiterbildung während der Bildungsteilzeit beträgt mindestens 10 Wochenstunden.
- » Bei Studien ist der Nachweis über die Ablegung von Prüfungen aus Pflicht- und Wahlfächern im Gesamtumfang von vier Semesterwochenstunden oder im Ausmaß von acht ECTS-Punkten pro Semester erforderlich.

NÄHERE INFOS UND ANTRÄGE

Der Antrag auf Bildungsteilzeit ist VOR Beginn der vereinbarten Bildungsteilzeit bei der jeweils zuständigen Geschäftsstelle des Arbeitsmarktservice (Wohnbezirk) zu stellen.

<http://ooe.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/bildungsfoerderungen/Bildungsteilzeit.html>

3.) BILDUNGSKARENZ

WER WIRD GEFÖRDERT?

- » Arbeitnehmer:innen, die ununterbrochen mindestens sechs Monate beim selben Arbeitgeber arbeitslosenversicherungspflichtig beschäftigt sind, können die Möglichkeit der Bildungskarenz nutzen.
- » (mit einem Verdienst über der Geringfügigkeitsgrenze von monatlich € 500,91)
- » Während einer Bildungskarenz erhält der/die Arbeitnehmer:in Weiterbildungsgeld (in Höhe des Arbeitslosengeldes, mindestens jedoch € 14,53 täglich) aus Mitteln des Arbeitsmarktservice.

VORAUSSETZUNGEN

- » Ununterbrochenes arbeitslosenversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis von mindestens sechs Monaten beim selben Arbeitgeber.
- » Einverständnis zwischen Arbeitnehmer:in und Arbeitgeber:in.
- » Der/Die Karenzierte erfüllt die Anspruchsvoraussetzungen auf Arbeitslosengeld.
- » Teilnahme an einer oder mehreren Bildungsmaßnahmen im Ausmaß von 20 Wochenstunden (schriftlicher Nachweis erforderlich!). Für Personen mit Kinderbetreuungspflichten bis zum 7. Lebensjahr ohne Betreuungsmöglichkeit ist der Nachweis von 16 Stunden ausreichend.
- » Bei Studien ist der Nachweis über die Ablegung von Prüfungen aus Pflicht- und Wahlfächern im Gesamtumfang von vier Semesterwochenstunden oder im Ausmaß von acht ECTS-Punkten pro Semester erforderlich.
- » Die Dauer der Bildungskarenz muss mindestens zwei und darf maximal zwölf Monate betragen und kann in einer Rahmenzeit von vier Jahren beansprucht werden. Es ist also auch eine modulare Ausbildung möglich, wobei jedes Modul zumindest zwei Monate dauern muss.

BESONDERE HINWEISE

- » Für den durchgehenden Bezug des Weiterbildungsgeldes darf die Bildungsmaßnahme nicht unterbrochen werden. Ausnahmen: Vorlaufzeit, Ferien etc.
- » Ein Zuverdienst bis zur Geringfügigkeitsgrenze von monatlich € 500,91 ist während des Bezugs von Weiterbildungsgeld möglich.
- » Für die Zeit der Bildungskarenz besteht weder Anspruch auf Urlaub noch auf Urlaubs- oder Weihnachtsgeld.
- » Durch die Inanspruchnahme des Weiterbildungsgeldes wird der Anspruch auf Arbeitslosengeld nicht verbraucht.

NÄHERE INFOS UND ANTRÄGE

Der Antrag auf Bildungskarenz bzw. Weiterbildungsgeld ist rund drei Wochen VOR Beginn bei der jeweils zuständigen Geschäftsstelle des Arbeitsmarktservice (Wohnbezirk) zu stellen.

Internet:

ooe.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/bildungsfoerderung/Bildungskarenz.html

4.) BILDUNGSKARENZ PLUS – WEITERBILDUNG STATT KÜNDIGUNG

Bildungskarenz plus baut auf dem bisherigen AMS-Angebot „Bildungskarenz“ auf und kann bis 31.12.2024 in Anspruch genommen werden. Das Land OÖ refundiert dem Unternehmen 50 % der bislang nicht geförderten Ausbildungskosten bis zu einer Höhe von € 3.000,–

Detaillierte Infos unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at/248577.htm

5.) NÖ BILDUNGSFÖRDERUNG:

NÄHERE INFOS

Amt der NÖ Landesregierung,
Abteilung Allgemeine Förderung,
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1,
Tel.: 02742/9005-13614,
E-Mail: bildungsfoerderung@noel.gv.at,
Internet:

www.noel.gv.at/noel/Arbeitsmarkt/Foerderung_noelBildungsfoerderung.html

NÖ WEITERBILDUNGSHECK:

Amt der NÖ Landesregierung - Abteilung Arbeitsmarkt
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 9
Tel: 02742/9005-9555
Fax: 02742/9005-13777
E-Mail: bildungsfoerderung@noel.gv.at
Internet:

www.noel.gv.at/noel/Arbeitsmarkt/Foerderung_Weiterbildungsscheck.html

6.) BILDUNGSSCHECK FÜR ARBEITNEHMER:INNEN DES LAND SALZBURG

NÄHERE INFOS UND ANTRÄGE:

Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung 1 – Wirtschaft
Tourismus & Gemeinden, Postfach 527, 5010 Salzburg
(Bildungsscheck)
Tel.: 0662/8042-0 DW 3600,
E-Mail: bildungsscheck@salzburg.gv.at
Internet:
www.salzburg.gv.at/wirtschaft/_Seiten/bildungsscheck.aspx

7.) MEISTERPRÄMIE

Für erfolgreich abgelegte Meisterprüfungen im Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023 gibt es vom Land OÖ € 1.000,00 Meisterprämie.

VORAUSSETZUNG:

- » Hauptwohnsitz in OÖ
- » Erfolgreich abgelegte Meisterprüfung
- » Erfüllen der Förderbedingungen

NÄHERE INFOS UND ANTRÄGE

Land OÖ: Telefon (+43 732) 77 20-151 21,

E-Mail: wi.post@ooe.gv.at,

Internet: www.land-oberoesterreich.gv.at/231638.htm

DEINE LEHRE AM BAU

baudeinezukunft.at



MONEY MONEY MONEY

Gutes Geld für gute Arbeit. Baulehrlinge gehören zu den am besten bezahlten Lehrberufen und das schon im ersten Lehrjahr!

DIGITALES LERNEN

Ob Lehrvideos, Onlinekurse oder Wissens-Checks - so digital kann Lehre sein!

AUFSTIEGSGCHANCEN

Als Baulehrling kannst Du richtig Karriere machen. Dafür steht Dir ein vielfältiges Weiterbildungsangebot zur Verfügung.

TOP AUSBILDUNG

Bei internationalen Berufswettbewerben belegen Österreichs Baufachkräfte regelmäßig Spitzenplatzierungen.

SONSTIGE FÖRDERUNGEN FÜR UNTERNEHMEN

1.) BILDUNGSKONTO DES LANDES OÖ

Für Ein-Personen-Unternehmen & Kleinunternehmen mit max. 5 Beschäftigten – Details siehe weiter oben und unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/170925.htm>

2.) BILDUNGSKARENZ PLUS – WEITERBILDUNG STATT KÜNDIGUNG

WER WIRD GEFÖRDERT:

- » Alle Unternehmen iSd § 1 UGB, die über einen Sitz in Österreich verfügen und rechtmäßig im eigenen Namen und auf eigene Rechnung betrieben werden.
- » Förderbar sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Anspruch auf das Weiterbildungsgeld seitens des AMS OÖ haben und einen Hauptwohnsitz in Oberösterreich.

VORAUSSETZUNGEN

- » Voraussetzung ist eine Vereinbarung über Bildungskarenz zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber sowie der Bezug des Weiterbildungsgeldes.
- » Die Bildungsmaßnahme kann im Zeitraum vom 01.02.2023 bis 31.12.2024 absolviert werden.
- » Die Mindestdauer des Bezugs von Weiterbildungsgeld beträgt 2 Monate. Die max. Dauer beträgt während des gesamten Förderzeitraums 12 Monate. Die maximale Dauer von 12 Monaten kann auch blockweise (jeweils aber mind. 2 Monate) innerhalb des Förderzeitraums absolviert werden.
- » Die Anzahl der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer ist grundsätzlich auf die Hälfte der Belegschaft bzw. max. 30 Personen pro Unternehmen beschränkt; darüber hinaus ist eine Sondervereinbarung zwischen dem Förderungswerber und dem Land OÖ (Wirtschaftsressort) auf Basis dieser Richtlinie abzuschließen.
- » Die Weiterbildungskosten werden zur Gänze vom Betrieb übernommen.
- » Es wird keine anderweitige Landesförderung für diese Qualifizierungsmaßnahme gewährt. Aufenthaltskosten oder anderweitig anfallende Kosten sind nicht förderbar.
- » Der Förderantrag ist vor Beginn der Bildungsmaßnahme einzureichen.

MAX. BETRÄGE:

Die Förderhöhe beträgt 50 % der Weiterbildungskosten bzw. max. € 3.000,- pro Person unter Voraussetzung, dass die Weiterbildungskosten zur Gänze vom Betrieb übernommen werden.

NÄHERE INFOS + ANTRÄGE:

Anträge auf Förderung nach dieser Richtlinie können mittels des dafür vorgesehenen Formulars ausschließlich beim Amt der OÖ Landesregierung, Abteilung Wirtschaft und Forschung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz gestellt werden.

Das Formular ist im Internet auf der Homepage des Landes OÖ, www.land-oberoesterreich.gv.at (Suchbegriff Bildungskarenz) abrufbar.

3.) AMS-FÖRDERUNG QBN: QUALIFIZIERUNGS-FÖRDERUNG FÜR BESCHÄFTIGTE

GEFÖRDERTE PERSONEN:

- » Frauen und Männer ab 45 Jahre
- » Frauen und Männer unter 45 Jahren mit höchstens Pflichtschulabschluss (ohne Lehrabschluss)

- » Frauen unter 45 Jahren, die höchstens eine Lehrausbildung oder mittlere Schule abgeschlossen haben (Nicht gefördert werden Lehrlinge und geringfügig Beschäftigte)

GEFÖRDERTE KURSE:

Qualifizierungen, die überbetrieblich verwertbar und eine Mindestdauer von 16 Kursstunden (inkl. Pausen) haben.

HÖHE DER FÖRDERUNG:

50 % der Kursgebühren, max. € 10.000,00 pro Person und Begehren – 50 % der Kursgebühren muss der Arbeitgeber übernehmen! Personalkosten sind ab der 25. Maßnahmenstunde förderbar (50 %), sofern die Schulung während der Arbeitszeit stattfindet. Personen mit höchstens Pflichtschulabschluss: Förderung der Personalkosten ab der 1. Stunde!

NÄHERE INFOS UND ANTRÄGE

Das Ansuchen muss unbedingt bis spätestens 1 Woche VOR Kursbeginn der Bildungsmaßnahme mit den erforderlichen Unterlagen beim AMS OÖ abgegeben werden! <https://www.ams.at/unternehmen/personal--und-organisationsentwicklung/qualifizierungsfoerderung-fuer-beschaeftigte#oberoesterreich>
Tel: AMS OÖ, Tel: 05 0904 440.

4.) FÖRDERUNG FÜR ARBEITSKRÄFTEÜBERLASSUNGSUNTERNEHMEN IM RAHMEN DES SOZIAL- UND WEITERBILDUNGSFONDS (SWF)

Förderung nur für jene BAUAkademie-BWZ-OÖ-Kurse gemäß der SWF-Leistungsordnung:

<https://www.swf-akue.at/index.php/weiterbildungen>

NÄHERE INFOS

SWF Servicebüro Mo–Do 9:00–14:00 Uhr, Fr 9:00–12:00 Uhr
Tel: +43 1 890 9084,
office@swf-akue.at, <https://www.swf-akue.at>

5.) INNOVATIVE SKILLS FÜR KMUS

(Förderung nur dann, wenn über das AMS keine Förderung möglich ist!)

WER BEKOMMT DIE FÖRDERUNG:

- » KMUs bis 250 MA (kleine und mittlere Unternehmen) die Mitglieder der WK OÖ sind,
- » Arbeitnehmer:innen, welche sich in einem aufrechten vollversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis befinden.

GEFÖRDERTE KURSE:

(Kurskosten mind. € 500,00 exkl. MwSt.) Digitale Fähigkeiten, Export, Technologie & Fremdsprachen

HÖHE DER FÖRDERUNG:

- » 60 % der Kursgebühren für Kleinst- und Kleinunternehmen (exkl. MwSt.)
- » 50 % der Kursgebühren für mittlere Unternehmen (exkl. MwSt.)

FÖRDERZEITRAUM:

Gültig bis 31.12.2023 (über eine Fortsetzung des Förderprogrammes ist derzeit noch nichts bekannt)

NÄHERE INFOS

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/184314.htm>
E-Mail: wi.post@ooe.gv.at

Das Ansuchen muss unbedingt bis spätestens 3 Monate nach Kursende der Bildungsmaßnahme mit den erforderlichen Unterlagen eingereicht werden!

FÖRDERUNGEN FÜR LEHRLINGE, AUSBILDER & LEHRBETRIEBE

FÖRDERUNGEN FÜR DEN LEHRLING

VORBEREITUNGSKURS AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Gegenstand dieser Maßnahme ist die Bereitstellung qualitätsgesicherter Kurse zur Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung. Der Bund übernimmt 100 % der Kurskosten pro Kursteilnahme. Dieser Antrag kann nur von Lehrlingen gestellt werden!

KOSTENFREIER WIEDERHOLER ANTRITT ZUR LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Nun gibt es die Möglichkeit eines kostenfreien zweiten und dritten Antritts zur Lehrabschlussprüfung (derzeit € 100,- pro Prüfung zuzüglich eventueller Materialkosten).

FÖRDERUNGEN FÜR DEN LEHRBETRIEB

AUSBILDUNGSVERBÜNDE (ZWISCHEN- UND ÜBERBETRIEBLICHE AUSBILDUNGSMASSNAHMEN)

Gefördert werden Ausbildungsverbünde und Zusatzausbildungen über das Berufsbild hinaus im Ausmaß von 75 % der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von € 3.000,-.

VORBEREITUNGSKURS AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Lehrbetriebe werden im Ausmaß von 75 % der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von € 500,- gefördert.

AUSGEZEICHNETE UND GUTE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNGEN

Die Förderhöhe beträgt € 200,- pro Lehrabschlussprüfung mit gutem Erfolg und € 250,- pro Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung.

PRÄMIE FÜR ÜBERNAHME VON LEHRLINGEN

Die bereits bestehende Prämie von € 1.000,- bei Übernahme eines Lehrlings aus einer überbetrieblichen Ausbildungseinrichtung wird ausgeweitet. Es gibt eine Einmalprämie von € 1.000,- pro Lehrling und Lehrbetrieb, wenn ein Lehrling aus einem insolventen oder geschlossenen Lehrbetrieb übernommen wird.

MASSNAHMEN FÜR LEHRLINGE MIT LERNSCHWIERIGKEITEN

Gefördert werden Nachhilfekurse auf Pflichtschulniveau (Deutsch, Mathematik, lebende Fremdsprachen oder Muttersprache bei Lehrlingen mit Migrationshintergrund), Vorbereitungskurse auf Prüfungen in der Berufsschule oder auf die theoretische Lehrabschlussprüfung und zusätzlichen Berufsschulunterricht auf Grund der Wiederholung einer Berufsschulklasse.

Die Förderhöhe beträgt 100 % der Kosten für die Nachhilfe bis zu einer Gesamthöhe von € 3.000,- pro Lehrling bzw. 100 % Abgeltung der kollektivvertraglichen Lehrlingsentschädigung bei Dienstfreistellungen.

ZUSÄTZLICHER BESUCH VON BERUFSSCHULSTUFEN

Gefördert werden Dienstfreistellungen und Internatskosten bei Wiederholung einer Berufsschulklasse aufgrund Lehrplatzwechsel, Lehrzeitanrechnungen oder Lehrzeitverkürzung.

KOSTENERSTATTUNG FÜR INTERNATS- BZW. UNTERBRINGUNGSKOSTEN GEM. § 9 ABS. 5 BAG

Seit 1. Jänner 2018 haben alle Lehrberechtigten die in einem Lehrlingshaus bzw. Internat während des Berufsschulbesuchs ihrer Lehrlinge entstehenden Kosten zu tragen. Auch bei Unterbringung in einem anderen Quartier sind die Kosten vom Lehrberechtigten bis zu der Höhe zu ersetzen, die bei einer Unterbringung im Lehrlingshaus bzw. Internat entstanden wären.

WEITERBILDUNG DER AUSBILDER

Gefördert werden Weiterbildungsmaßnahmen für Ausbilder im Ausmaß von 75 % der Kosten bis zu einer Gesamthöhe von € 2.000,- pro Jahr.

ERWEITERTE ZWISCHENBETRIEBLICHE LEHRLINGSAUSBILDUNG IM 1. LEHRJAHR

Die „Erweiterte Zwischenbetriebliche Ausbildung für Lehrlinge im 1. Lehrjahr“ wird von der BUNDESINNUNG BAU zur Gänze gefördert und für die Schwerpunkte Mauern und Schalungsbau angeboten. Die Kosten der Übernachtung inkl. Verpflegung übernimmt zu 100 % die BAU Akademie BWZ OÖ. Wichtig ist nur, dass der Lehrbetrieb für diese Wochen keine Refundierung der Lehrlings- und Fahrtkostenentschädigung erhält (siehe Seite 179).

AMS-FÖRDERUNG FÜR LEHRBETRIEBE – SCHWERPUNKT „AUSBILDUNGSGARANTIE BIS 25“

Attraktive Lehrstellenförderung für Ausbildungsbetriebe, die arbeitslos gemeldete junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 25 Jahren einstellen, die noch keinen Berufsabschluss haben. Infos: www.ams.at/_docs/400_LST_Infoblatt.pdf

NÄHERE INFOS

Detaillierte Informationen über diese und noch weitere attraktive Förderungsmöglichkeiten erhalten Sie unter: www.lehreffoerdern.at bzw. bei der zuständigen Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Ihres Bundeslandes.

WK OÖ – Lehrlingsstelle/Förderreferat
Wiener Straße 150, 4021 Linz
lehre.foerdern@wkoee.at bzw. 05 90 909-2010

STEUERLICHE ABSETZBARKEIT DER BILDUNGSMASSNAHMEN

FÜR PRIVATPERSONEN UND UNTERNEHMEN GILT:

Ausgaben und Aufwendungen zur beruflichen Weiterbildung werden im Zuge der Werbungskosten bzw. Betriebsausgaben anerkannt, soweit diese im Zusammenhang mit der ausgeübten beruflichen Tätigkeit stehen. Es können auch Ausgaben und Aufwendungen für Ausbildungsmaßnahmen steuerlich abgesetzt werden, soweit sie im Zusammenhang mit dem ausgeübten Beruf stehen. Umschulungsmaßnahmen können steuerlich abgesetzt werden, wenn sie so umfassend sind, dass sie einen Einstieg in eine neue berufliche Tätigkeit ermöglichen.

ANERKANNTE AUSGABEN UND AUFWENDUNGEN SIND:

- » Kurs- und Seminargebühren
- » Kosten für Lehrbehelfe
- » Fahrt- und Nächtigungskosten

NICHT ANERKANNTE AUSGABEN UND AUFWENDUNGEN SIND:

- » Aufwendungen für Ausbildungen, die der privaten Lebensführung dienen (z. B. Persönlichkeitsentwicklung, Sport, B-Führerschein, Esoterik)

Nähere Infos:

<https://www.bmf.gv.at/> im Bereich „Findok“ und weiter „Richtlinien“ in den Lohnsteuerrichtlinien

FÜR UNTERNEHMEN:

A) EXTERNER BILDUNGSFREIBETRAG:

Der externe Bildungsfreibetrag für Firmen von 20 % kann für betriebliche Aufwendungen beantragt werden, welche unmittelbar außerbetriebliche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen betreffen, die im betrieblichen Interesse für Arbeitnehmer getätigt werden. Unternehmen, die die Fortbildung der Mitarbeiter fördern, gewinnen dadurch doppelt! Eine Chance, die jedes Unternehmen nützen sollte!

VORAUSSETZUNGEN:

- » Die Bildungsmaßnahme muss im betrieblichen Interesse sein.
- » Es muss sich um Kosten von Dritten handeln (z. B. öffentlich-rechtliche Bildungseinrichtung, wie BAU Akademie BWZ OÖ)
- » Der Arbeitgeber muss diese Aufwendungen tatsächlich wirtschaftlich tragen.

C) INTERNER BILDUNGSFREIBETRAG:

Seit dem Veranlagungsjahr 2003 besteht die Möglichkeit der Geltendmachung eines internen Bildungsfreibetrages auf Basis der Aufwendungen für innerbetriebliche Aus- und Fortbildungseinrichtungen, die im betrieblichen Interesse (vgl. externer Bildungsfreibetrag) für Arbeitnehmer getätigt werden. Für innerbetriebliche Aus- und Fortbildungseinrichtungen gibt es keine Bildungsprämie.

Nähere Infos: <https://www.bmf.gv.at>

DIE BAUAKADEMIE BWZ OÖ IST ZERTIFIZIERT: Ö-CERT

Die BAU Akademie BWZ OÖ ist seit 2005 über das Erwachsenenbildungsforum evaluiert und zertifiziert. Im Jahr 2014 erhielt die BAU Akademie BWZ OÖ das Zertifikat: Ö-Cert.

Das Ö-Cert ist eine länderübergreifende Zertifizierung von Erwachsenenbildungseinrichtungen, die in Kooperation des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Länder gemäß Vereinbarung Artikel 15a B-VG durchgeführt wird. Durch das Ö-Cert werden auch Teilnehmer:innen aus anderen Bundesländern förderwürdig.



FÖRDERUNGEN

ARBEITNEHMERVERANLAGUNG AM BEISPIEL BAUMEISTERKURSE

Beispiel: Bauleiter Beschäftigungsgruppe A4, Hauptwohnsitz OÖ, Bruttolohn € 4.511,-- pro Monat lt.KV, Entfernung zur BAU Akademie 50 km, Kursdauer: 61 Tage; Kursteilnehmer zahlt die Gebühr und nicht der Betrieb!

A) Berechnung der effektiven Kursgebühr abzgl. Förderung durch das Bildungskonto des Landes OÖ
(Achtung: Daten Bildungskonto Stand 01.05.2023)

Teilnehmergebühr Baumeisterkurs	€ 11.025,00	Modul 2 und 3
Förderung Bildungskonto Land OÖ:	– € 2.000,00	30 %, Gesamt max € 2.000,– im Förderzeitraum bei positiver Prüfungsabsolvierung
Meisterprämie Land OÖ	– € 1.000,00	
Effektive Teilnehmergebühr:	€ 8.025,00	

B) Werbungskosten für Ihre Arbeitnehmerveranlagung (Steuerrückvergütung)

Teilnehmergebühr nach Förderung (A):	€ 8.025,00	
Werbungskosten Fachliteratur:	€ 950,00	Annahme!
Werbungskosten Fahrtkosten:	€ 2.562,00	Annahme: 100 km/Tag, 61 Tage, € 0,42/km
Werbungskosten Prüfungsgebühren:	€ 1.251,00	Modul 2 und 3
Werbungskosten Tagesgelder:	€ 132,00	Für die ersten 5 Tage zu je € 26,40
Werbungskostenpauschale:	– € 132,00	Abzüglich jährliche Werbungskostenpauschale
Werbungskosten gesamt:	€ 12.788,00	
Rückvergütung durch das Finanzamt	€ 5.370,96	bei einem Steuersatz von 42 % (bei >31.000 - 60.000 €/Jahr Brutto nach SV)

Alle Angaben ohne Gewähr! Berechnungsgrundlagen, Bildungskonto und Brutto KV Stand 01.05.2023!

FÖRDERUNGEN

ARBEITNEHMERVERANLAGUNG AM BEISPIEL BAULEITERKURS

Beispiel: Bauleiter Beschäftigungsgruppe A4, Hauptwohnsitz OÖ, Bruttolohn € 4.511,-- pro Monat lt.KV, Entfernung zur BAU Akademie 55 km, Kursdauer: 22 Tage; Kursteilnehmer zahlt die Gebühr und nicht der Betrieb!

A) Berechnung der effektiven Kursgebühr abzgl. Förderung durch das Bildungskonto des Landes OÖ
(Achtung: Daten Bildungskonto Stand 01.05.2023)

Teilnehmergebühr Bauleiter Lehrgang	€ 4.250,00	
Förderung Bildungskonto Land OÖ:	– € 1.275,00	30 %, Gesamt max € 2.000,– im Förderzeitraum
Effektive Teilnehmergebühr:	€ 2.975,00	

B) Werbungskosten für Ihre Arbeitnehmerveranlagung (Steuerrückvergütung)

Teilnehmergebühr nach Förderung (A):	€ 2.975,00	
Werbungskosten Fachliteratur:	€ 200,00	Annahme!
Werbungskosten Fahrtkosten:	€ 1.016,00	Annahme: 110 km/Tag, 22 Tage, € 0,42/km
Werbungskosten Tagesgelder:	€ 132,00	Für die ersten 5 Tage zu je € 26,40
Werbungskostenpauschale:	– € 132,00	Abzüglich jährliche Werbungskostenpauschale
Werbungskosten gesamt:	€ 4.191,40	
Rückvergütung durch das Finanzamt	€ 1.760,36	bei einem Steuersatz von 42 % (bei >31.000 - 60.000 €/Jahr Brutto nach SV)

Alle Angaben ohne Gewähr! Berechnungsgrundlagen, Bildungskonto und Brutto KV Stand 01.05.2023!



**BAU Akademie
Lachstatthof**



IHRE VERANSTALTUNG – UNSER AUFTRAG!

Seminare – Tagungen – Messen – Events – Kundenincentives – Produktschulungen – Weiterbildungen
Hochzeiten – Teambuilding – Geburtstagsfeiern – Schullandwochen – Kindercamps – Trainingscamps u.v.m.

Wir planen Ihre Veranstaltungen, maßgeschneidert auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche.

12 SEMINARRÄUME

Top ausgestattete Seminarräume **für bis zu 740 Personen** bieten die Basis für erfolgreiche Veranstaltungen im Lachstatthof. Großzügige Foyers und Außenbereiche mitten im Grünen bieten Platz für Denkpausen und zur Stärkung Ihrer Kräfte und Sinne.

Tagungstechnik inklusive (Beamer und Leinwand, Beschallung, Flipcharts, Moderationskoffer, Pinnwände, Tafeln u. v. m.)



7 PRÄSENTATIONSHALLEN

Sie möchten gerne Ihren Mitarbeitern oder Ihren Kunden Ihre neue Produkte vorstellen und zugleich praktisch schulen?

Mieten Sie eine unserer Praxishallen mit bis zu 400 m² für Ihre **Produktschulungen, Produktpräsentationen, Praxistage** etc. Profitieren Sie von vorhandenen Maschinen, Materialien und der professionellen technischen Unterstützung unseres Teams.

TEAMBUILDING – GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

Im Lachstatthof bieten wir die perfekten Voraussetzungen für Ihr Teambuilding-Seminar. Spezielle Hochseilübungen in unserem **Naturhochseilgarten** sowie ein 40 ha **Wald- und Wiesenpark** stehen Ihnen unter vielen anderen Angeboten zur Verfügung.

Gerne vermitteln wir auch **professionelle Trainer** für Ihre Veranstaltung zur Persönlichkeits- und Teamentwicklung.





DAS HOTEL & SEMINARZENTRUM DER BAUAKADEMIE BWZ OÖ



Scannen und frische
Locationluft schnuppern

www.lachstatthof.at

LACHSTATTHOF
Lachstatt 41, 4221 Steyregg
+43 (0) 732 24 59 28 / 20

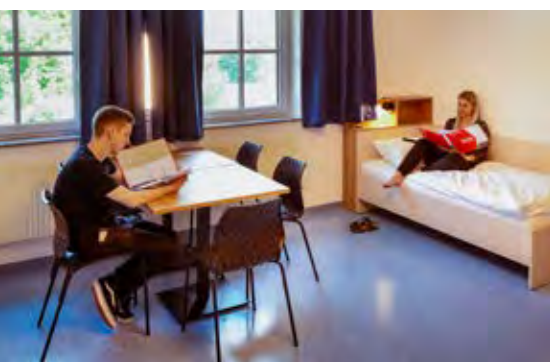
 **5 Minuten
nah bei Linz**

DAS HOTEL

Unser Hotel bietet auch für gehobeneren Ansprüche alle Vorzüge mit exklusiven Hotelzimmern, **reichhaltigem Frühstücksbuffet** und einem **Wellnessbereich** zur Entspannung. Alle Zimmer jeweils mit Bad, WC und **inklusive WLAN** .

13 ZWEIBETTZIMMER

2 EINBETTZIMMER



DAS GÄSTEHAUS

Mit unseren Gästehaus-Mehrbettzimmern haben wir **besonders für Jugendliche** Raum geschaffen. **Ideal für Großgruppen** bis zu 115 Personen (Jugend- und Trainingslager, Sprachferien, Schulland- oder Sportwochen). Studios jeweils mit Bad, WC sowie einem Lernbereich.

5 VIERBETTSTUDIOS

20 FÜNFBETTSTUDIOS

GASTRONOMIE NACH IHREM GESCHMACK

Mieten Sie unsere Räumlichkeiten für **Ihre eigene Feier** im Weinkeller, Gewölbrestaurant, Wintergarten, in der Tenne, auf der Terrasse u. v. m. Wählen Sie Ihr **individuelles Buffet** für größere Gruppen, oder genießen Sie Ihre **Seminarpause** in vollen Zügen.

3 GÄNGE MITTAGSMENÜ

2 GÄNGE ABENDMENÜ



ANMELDUNG AN KURSE@OOE.BAUAKADEMIE.AT

VERANSTALTUNGSNUMMER

TERMIN

TITEL DER VERANSTALTUNG

RECHNUNG SENDEN

☐ AN PRIVATADRESSE☐ AN FIRMENADRESSE

VORNAME

ZUNAME

Geburtsdatum

Straße

PLZ

Wohnort

Telefon

E-Mail

FIRMA

Kontaktperson

Straße

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

DATUM

UNTERSCHRIFT

ZIMMERRESERVIERUNG IM BAUAKADEMIE LACHSTATTHOF



Datum Anreise

Datum Abreise

DATUM

UNTERSCHRIFT

Zahlungs-/Stornobedingungen:

Die im Kursbuch der BAUAkademie BWZ OÖ angegebenen Teilnahmegebühren sind spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig und beinhalten keine Mehrwertsteuer! Jede Veranstaltung kann schriftlich (per Fax, E-Mail oder eingeschrieben) bis zum Anmeldeschluss, das ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, kostenfrei storniert werden, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde. Nach Anmeldeschluss wird eine Stornogebühr von 50 % der Teilnahmegebühr bzw. bei Stornierung ab dem Seminartag wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Nominierung eines Ersatzteilnehmers ist gerne möglich. Achten Sie auf Ihr Rücktrittsrecht lt. Fern- und Auswärtsgeschäft! (Nähere Infos unter unseren AGB Seite 194)

IHR PARTNER RUND UM ARCHICAD & BIM

SCHULUNGEN

Bei HABRA bekommen Sie nicht nur die **Software**, sondern auch das nötige **BIM Know-how** durch unser umfassendes **Schulungsprogramm**.

AUSBILDUNGSPROGRAMM

Mit unserem umfangreichen **Kursprogrammen** für Archicad, BIMcloud, BIMx, BIMmTool, Twinmotion, Solibri und ArchiPHYSIK, bringen Sie Ihren Workflow auf den aktuellsten Stand der Zeit. Fortbildung lohnt sich!

BÜROSTANDARD

Wir unterstützen Sie bei der **Standardisierung** Ihres Planungsablaufes – angepasst an Ihr Unternehmen.

www.studio-nordlicht.com

HABRA Fitness

HABRA
Fitnesscard

HABRA
Fitnessblock

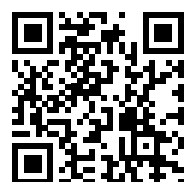
FÜR MEHR ARCHICAD & BIM-POWER!

Die HABRA Fitnesscard erlaubt Ihnen ein ganzes Jahr lang alle ausgewählten Trainings aus dem HABRA Ausbildungsprogramm zu besuchen.

Der HABRA Fitnessblock erlaubt Ihren Mitarbeiter:innen alle ausgewählten Trainings aus dem HABRA Ausbildungsprogramm zu besuchen.

Das totale Trainingsprogramm für mehr **Archicad Power**. Verordnen Sie sich selbst oder Ihren Mitarbeitern mehr Know-how und Brain-Fitness. Durch individuelle Trainings gelangen Sie zu besserer Planungsqualität und gesteigerter Produktivität – und sparen auch noch dabei! Genial, oder?

Nähere Infos unter habra.at/fitness/





**BAU Akademie
Oberösterreich**

**BAU to
WISSENS the
ZENTRUM top**

BAU Akademie BWZ OÖ

Lachstatt 41
4221 Steyregg

Telefon: +43 (0) 732 // 24 59 28-0

Fax: +43 (0) 732 // 24 59 28-21

E-Mail: office@ooe.bauakademie.at

www.ooe.bauakademie.at

www.bwz.at



Impressum:

Herausgeber BAU Akademie BWZ OÖ | Für den Inhalt verantwortlich: Harald Kopecek, MBA
Fotos: Werner Streitfelder, Andreas Röbl, Shutterstock, Adobe Stock | Druck: 08/2023;
Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.
ZVR: 957033939

ÖCERT



JOBS AM BAU



**BAU Akademie
BAU-Lehre**



**BAU Akademie
Lachstatthof**



**ZUKUNFTS
AGENTUR
BAU**



**BAU Akademie
Studiengänge**

